

# Rechtspflege

## Arbeitsgerichte



**2009**

Erscheinungsfolge: jährlich  
Erschienen am 8. September 2010, Tabelle 1.3 korrigiert am 13.02.2012  
Artikelnummer: 2100280097004

Weitere Informationen zur Thematik dieser Publikation unter:  
Telefon: +49 (0) 611 75 4114; Fax: +49 (0) 611 75 8990;  
[www.destatis.de/kontakt](http://www.destatis.de/kontakt)

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2010  
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

# Inhalt

	Seite
Qualitätsbericht zur Arbeitsgerichtstatistik.....	5
Vorbemerkung .....	7
Schaubilder	
- Anzahl der Neuzugänge und der erledigten Klagen vor den Arbeitsgerichten.....	9
- Anzahl der Neuzugänge und der erledigten Berufungsverfahren vor den Landesarbeitsgerichten.....	9
- Durch Streitiges Urteil erledigte Klagen vor den Arbeitsgerichten, die mehr als 6 Monate dauerten,.....	11
in % aller erledigten Verfahren 2009 nach Ländern	
- Vor dem Arbeitsgericht erledigte Urteilsverfahren nach Verfahrensgegenständen.....	11
(ausschließlich Verfahren mit nur einem Verfahrensgegenstand)	

## Tabellenteil

### 1 Geschäftsentwicklung beim Arbeitsgericht

1.1 Geschäftsentwicklung 1995 bis 2009 .....	12
1.2 Geschäftsentwicklung 2009 nach Ländern .....	14
1.3 Erledigte Verfahren und sonstiger Geschäftsanfall 2009 nach einzelnen Gerichten .....	17

### 2 Vor dem Arbeitsgericht 2009 erledigte Urteilsverfahren

#### (einschl. der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz)

2.1 Art des Verfahrens, Einleitungsart, Verfahrensgegenstand und Erledigungsart nach Ländern	
2.1.1 Alle Verfahrensgegenstände.....	20
2.1.2 Gegenstand: Bestandsstreitigkeiten (§ 61a ArbGG), auch in Kombination mit weiteren Verfahrensgegenständen .....	22
2.1.3 Gegenstand: Kündigungen, auch in Kombination mit weiteren Verfahrensgegenständen.....	24
2.1.4 Gegenstand: Bestandsstreitigkeiten und Zahlungsklagen.....	26
2.1.5 Gegenstand: Isolierte Zahlungsklagen.....	28
2.1.6 Gegenstand: Tarifliche Eingruppierung, auch in Kombination mit weiteren Verfahrensgegenständen .....	30
2.2 Vorausgegangenes Mahnverfahren, Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte und Prozesskostenhilfe nach Ländern	
2.2.1 Alle Verfahrensgegenstände.....	32
2.2.2 Gegenstand: Bestandsstreitigkeiten (§ 61a ArbGG), auch in Kombination mit weiteren Verfahrensgegenständen .....	34
2.2.3 Gegenstand: Kündigungen, auch in Kombination mit weiteren Verfahrensgegenständen.....	36
2.2.4 Gegenstand: Bestandsstreitigkeiten und Zahlungsklagen.....	38
2.2.5 Gegenstand: Isolierte Zahlungsklagen.....	40
2.2.6 Gegenstand: Tarifliche Eingruppierung, auch in Kombination mit weiteren Verfahrensgegenständen .....	42
2.3 Verfahrensdauer nach Ländern.....	44

### 3 Vor dem Arbeitsgericht 2009 erledigte Beschlussverfahren

#### (einschl. der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz)

3.1 Art des Verfahrens, Einleitungsart, Beteiligte und Erledigungsart nach Ländern.....	50
3.2 Verfahrensdauer nach Ländern.....	52

### 4 Geschäftsentwicklung beim Landesarbeitsgericht

4.1 Geschäftsentwicklung 1995 bis 2009 .....	54
4.2 Geschäftsentwicklung 2009 nach Ländern .....	56

### 5 Vor dem Landesarbeitsgericht 2009 erledigte Berufungsverfahren

#### (einschl. der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz)

5.1 Art des Verfahrens, Verfahrensgegenstand, Erledigungsart und Zulässigkeit der Revision nach Ländern	
5.1.1 Alle Verfahrensgegenstände.....	58
5.1.2 Gegenstand: Bestandsstreitigkeiten (§ 64 Abs. 8 ArbGG), auch in Kombination mit weiteren Verfahrensgegenständen .....	60
5.1.3 Gegenstand: Kündigungen, auch in Kombination mit weiteren Verfahrensgegenständen.....	62
5.1.4 Gegenstand: Bestandsstreitigkeiten und Zahlungsklagen.....	64
5.1.5 Gegenstand: Isolierte Zahlungsklagen.....	66
5.1.6 Gegenstand: Tarifliche Eingruppierung, auch in Kombination mit weiteren Verfahrensgegenständen .....	68

5.2 Rechtsmittelführer/ Rechtsmittelgegner, Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte und Prozesskostenhilfe nach Ländern	
5.2.1 Alle Verfahrensgegenstände.....	70
5.2.2 Gegenstand: Bestandsstreitigkeiten ( § 64 Abs. 8 ArbGG), auch in Kombination mit weiteren Verfahrensgegenständen .....	72
5.2.3 Gegenstand: Kündigungen, auch in Kombination mit weiteren Verfahrensgegenständen.....	74
5.2.4 Gegenstand: Bestandsstreitigkeiten und Zahlungsklagen.....	76
5.2.5 Gegenstand: Isolierte Zahlungsklagen.....	78
5.2.6 Gegenstand: Tarifliche Eingruppierung, auch in Kombination mit weiteren Verfahrensgegenständen .....	80
5.3 Verfahrensdauer nach Ländern	
5.3.1 Alle Verfahrensgegenstände.....	82
5.3.2 Gegenstand: Bestandsstreitigkeiten ( § 64 Abs. 8 ArbGG), auch in Kombination mit weiteren Verfahrensgegenständen .....	84
5.3.3 Gegenstand: Kündigungen, auch in Kombination mit weiteren Verfahrensgegenständen.....	86
5.3.4 Gegenstand: Bestandsstreitigkeiten und Zahlungsklagen.....	88
5.3.5 Gegenstand: Isolierte Zahlungsklagen.....	90
5.3.6 Gegenstand: Tarifliche Eingruppierung, auch in Kombination mit weiteren Verfahrensgegenständen .....	92
<b>6 Vor dem Landesarbeitsgericht 2009 erledigte Beschwerdeverfahren in Beschlussachen (einschl. der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz)</b>	
6.1 Art des Verfahrens, Beschwerdeführer, Beteiligte und Erledigungsart nach Ländern.....	94
6.2 Verfahrensdauer, Zulassung der Beschwerde nach Ländern.....	96
<b>7 Geschäftsentwicklung beim Bundesarbeitsgericht</b>	
7.1 Geschäftsentwicklung 1995 bis 2009 .....	98
7.2 Geschäftsentwicklung 2009 nach Verfahrensarten.....	100
<b>Anhang</b>	
A1 Tätigkeit der Arbeitsgerichte 2009 ( Übersicht nach AG1).....	102
A2 Tätigkeit der Landesarbeitsgerichte 2009 ( Übersicht nach AG2).....	104
A3 Tätigkeit der Bundesarbeitsgerichte 2009 ( Übersicht nach AG3).....	106
Auszug aus dem Wortlaut der in den Tabellen erwähnten Gesetzestexte .....	109

#### Gebietsstand

Die Angaben für Deutschland beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3. Oktober 1990.

Die Angaben für das frühere Bundesgebiet beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3. Oktober 1990.

Die Angaben für die neuen Länder beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.

Die Angaben für Berlin beziehen sich auf Berlin-West und Berlin-Ost.

#### Abkürzungen

Abs.	=	Absatz	Lfd. Nr.	=	Laufende Nummer
ArbGG	=	Arbeitsgerichtsgesetz	MindArbG	=	Gesetz über die Festsetzung von Mindestarbeitsbedingungen
HAG	=	Heimarbeitsgesetz	PKH	=	Prozesskostenhilfe
einschl.	=	einschließlich	ZPO	=	Zivilprozessordnung
i.V.m.	=	in Verbindung mit			
LAG	=	Landesarbeitsgericht			

# Qualitätsmerkmale der Statistik

## Inhaltsübersicht

1	Allgemeine Angaben zur Statistik .....	5
2	Zweck und Ziele der Statistik.....	5
3	Erhebungsmethodik.....	6
4	Genauigkeit .....	6
5	Aktualität.....	6
6	Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit .....	6
7	Bezüge zu anderen Erhebungen .....	6
8	Weitere Informationsquellen .....	6

## 1 Allgemeine Angaben zur Statistik

### 1.1 Bezeichnung der Statistik (gem. EVAS)

Statistik in der Arbeitsgerichtsstatistik (ArbG-Statistik, EVAS-Nummer 24281)

### 1.2 Berichtszeitraum

Berichtsjahr

### 1.3 Erhebungstermin

In der Regel sollen die Meldungen der Berichtsstellen monatlich für den zurückliegenden Berichtsmonat, jeweils bis zum fünften Tag eines Kalendermonats, an das zuständige statistische Landesamt übersandt werden.

### 1.4 Periodizität

Jährlich (erstmalig 2007)

### 1.5 Regionaler Erhebungsbereich

Deutschland nach Ländern und Arbeitsgerichten; derzeit wird die Statistik noch nicht flächendeckend und vergleichbar in allen Ländern durchgeführt.

### 1.6 Erhebungsgesamtheit, Zuordnungsprinzip der Erhebungseinheiten

Arbeitsgerichte der Länder

### 1.7 Erhebungseinheiten

In der Instanz abgeschlossene gerichtliche Urteils- und Beschlussverfahren (Hauptverfahren und Eilverfahren) vor den Arbeitsgerichten sowie Berufungs- und Beschwerdeverfahren bei den Landesarbeitsgerichten (Hauptverfahren und Eilverfahren)

### 1.8 Rechtsgrundlagen, Verordnungen, Empfehlungen

Verwaltungsanordnungen der Länder zur Ein- und Durchführung einer ArbG-Statistik.

### 1.9 Geheimhaltung und Datenschutz

Ergebnisse werden in der Regel auf Ebene der Arbeitsgerichtsbezirke veröffentlicht. Für Forschungszwecke können bei Zustimmung der jeweiligen Landesjustizverwaltung Wissenschaftlern projektbezogen anonymisierte Einzeldaten zur Verfügung gestellt werden. Die Ergebnisse werden als Verwaltungsdaten betrachtet.

## 2 Zweck und Ziele der Statistik

### 2.1 Erhebungsinhalte (zusätzlich bitte auch Angabe der erhobenen Merkmale)

Art des Verfahrens, Art der Erledigung, Art und Zahl der Sachgebiete, Inhalt der Entscheidung, Verfahrensdauer, Verfahrensbeteiligte, Zuständigkeit für Entscheidung.

### 2.2 Zweck der Statistik

Mit den Ergebnissen der ArbG-Statistik sollen Geschäftsanfall und -erledigung bei den Arbeitsgerichten abgebildet werden. Damit liefert die Statistik Informationen einerseits für die Planung der Personalressourcen durch die Justizverwaltungen, andererseits für die Bewertung und Weiterentwicklung des arbeitsrechtlichen Instrumentariums sowie für die Evaluation der Gesetzgebung auf dem Gebiet des Arbeitsrechts.

### 2.3 Hauptnutzer der Statistik

Zu den Hauptnutzern der Statistik zählt das Bundesministerium für Arbeit und Soziales, Organe der Justiz- und Arbeitsverwaltungen sowie die Rechtspolitik auf Länder- und Bundesebene. Weitere Hauptnutzer der Daten sind die justizielle Praxis, die wissenschaftliche Forschung und Lehre sowie – in begrenztem Umfang – Informationsdienstleister und Medien.

### 2.4 Einbeziehung der Nutzer

Diese erfolgt insbesondere durch den Ausschuss Justizstatistik, der den organisatorischen und inhaltlichen Rahmen für die ArbG-Statistik vorgibt und die aktuellen Entwicklungen und Bedürfnisse der Arbeits- und Justizverwaltung und Rechtspolitik an die amtliche Statistik transportiert. Im Ausschuss Justizstatistik vertreten sind die Justizministerien, teilweise auch die Arbeitsministerien der Länder sowie (als Gäste) das Bundesministerium der Justiz/ Bundesamt für Justiz, das Statistische Bundesamt sowie die in den einzelnen Justizstatistiken für die Programmierung zuständigen statistischen Landesämter.

### **3 Erhebungsmethodik**

#### **3.1 Art der Datengewinnung**

Diese erfolgt für administrative Zwecke, und zwar elektronisch aus den Geschäftsstellenautomationsprogrammen der Arbeitsgerichte. Die ArbG-Statistik ist eine Sekundärerhebung (Vollerhebung) auf der Basis der Verwaltungsdaten in den Geschäftsstellen.

#### **3.2 Stichprobenverfahren**

entfällt

#### **3.3 Stichprobenumfang, Auswahlatz**

entfällt

#### **3.4 Schichtung der Stichprobe**

entfällt

#### **3.5 Hochrechnung**

entfällt

#### **3.6 Erhebungsinstrumente und Berichtsweg**

Nach Eingang eines Arbeitsgerichtsverfahrens werden bei den Geschäftsstellen der Gerichte verfahrensbezogene Datensätze angelegt. Nach der Erledigung des Verfahrens in der Instanz werden diese Datensätze, basierend auf den bei den Gerichten für Verwaltungszwecke erhobenen Verfahrensdaten, abgeschlossen und nach Ende eines Kalendermonats an das zuständige statistische Landesamt übersandt.

#### **3.7 Belastung der Auskunftspflichtigen**

Auskunftspflichtig sind die Geschäftsstellen der Arbeitsgerichte, aus deren Verwaltungsunterlagen die für die ArbG-Statistik relevanten Daten bereitgestellt werden.

### **4 Genauigkeit**

#### **4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit**

Die Ergebnisse der ArbG-Statistik weisen aufgrund der vollständigen Erfassung der Verfahren keine systematischen statistischen Fehler auf.

#### **4.2 Stichprobenbedingte Fehler**

entfällt

#### **4.3 Nicht-stichprobenbedingte Fehler**

entfällt

#### **4.4 Fehler in der Erfassungsgrundlage**

keine

#### **4.5 Antwortausfälle auf der Ebene statistischer Einheiten**

keine

#### **4.6 Antwortausfälle auf der Ebene statistischer Merkmale**

keine

### **5 Aktualität**

Ergebnisse der Länder zur ArbG-Statistik finden sich – soweit diese vom zuständigen Statistischen Landesamt veröffentlicht werden – in Form von Berichten unter der Kennziffer B VI 2 ab dem 2. Quartal des Folgejahres.

Die Veröffentlichung des Bundesergebnisses für das abgelaufene Berichtsjahr erfolgt in der Regel im Oktober des Folgejahres in der Fachserie 10, Reihe 2.8 (kostenloser Download im Statistik-Shop des Statistischen Bundesamts unter <http://www-ec.destatis.de/csp/shop/sfg/n0000.csp?treeid=24000>).

### **6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit**

Die ArbG-Statistik wurde erstmalig 2007 über die Statistischen Ämter durchgeführt. Wegen der Neukonzeption der Erhebung ist eine Vergleichbarkeit mit den vorhergehenden Erhebungen im Zuständigkeitsbereich der Arbeitsverwaltung nur begrenzt gegeben. Die neue ArbG-Statistik wird zunächst nicht flächendeckend in Deutschland durchgeführt.

### **7 Bezüge zu anderen Erhebungen**

keine

### **8 Weitere Informationsquellen**

#### **Ergebnisse**

Internetangebot der Länder und des Bundes.

## Vorbemerkung

In der für das Berichtsjahr 2009 vorliegenden neuen Reihe 2.8 „Arbeitsgerichte“ innerhalb der Fachserie 10 „Rechtspflege“ des Statistischen Bundesamtes werden die Ergebnisse der von den Statistischen Ämtern durchgeführten Zählkartenerhebung über die Tätigkeit der Arbeitsgerichte veröffentlicht. Dieser Ergebnismachweis erscheint ausschließlich in elektronischer Form. Er kann – in Form einer PDF-Datei oder einer XLS-Datei (Excel) – kostenlos aus dem Publikationsservice des Statistischen Bundesamts heruntergeladen werden.

Wie in allen Fachserienheften des Statistischen Bundesamts findet sich auf den ersten Seiten der Veröffentlichung ein "Qualitätsbericht", der die Erhebung charakterisiert.

Dem Tabellenteil der Fachserie vorangestellt sind zwei Schaubildseiten. Auf denen wird die Entwicklung des Geschäftsanfalls bei den Arbeits- und Landesarbeitsgerichten in den letzten Jahren sowie für 2009 die Verteilung der erledigten erstinstanzlichen Urteilsverfahren auf Sachgebiete und die Verfahrensdauer der durch Urteil erledigten erstinstanzlichen Verfahren nach Ländern grafisch veranschaulicht.

Es folgt mit Tabelle 1.1 eine Darstellung der Geschäftsentwicklung bei den Arbeitsgerichten im Zeitverlauf für Deutschland. Tabelle 1.2 bildet den Geschäftsanfall im Berichtsjahr 2009 nach Ländern und Tabelle 1.3 nach einzelnen Gerichten ab. Die vor den Arbeitsgerichten der Länder 2009 erledigten Urteilsverfahren werden in Tabellengruppe 2, die Beschlussverfahren in Tabellengruppe 3 statistisch ausgewertet.

Tabelle 4.1 zeigt die Geschäftsentwicklung bei den Landesarbeitsgerichten im Zeitverlauf; Tabelle 4.2 spiegelt den Geschäftsanfall bei den Landesarbeitsgerichten im Berichtsjahr 2009 nach Ländern wider. Die statistische Auswertung der vor den Landesarbeitsgerichten der Länder 2009 erledigten Berufungsverfahren folgt in Tabellengruppe 5, die der Beschlussverfahren in Tabellengruppe 6.

In der Tabellengruppe 7 wird die Geschäftsentwicklung beim Bundesarbeitsgericht dargestellt. Diese Daten entstammen dem Jahresbericht des Bundesarbeitsgerichts.

Bis einschließlich des Berichtsjahres 2006 wurde die Tätigkeit der Arbeitsgerichtsbarkeit in den Ländern durch von der Arbeitsverwaltung selbst zusammengestellte Ergebnisübersichten (AG 1 für die erstinstanzlichen Verfahren, AG 2 für die Verfahren bei den Landesarbeitsgerichten) statistisch abgebildet. Zum Berichtsjahr 2007 wurden – auch wegen des gestiegenen Bedarfs in der Gerichtsverwaltung an differenzierten und kleinflächigen Controllingdaten – erstmalig die statistischen Ämter mit der Aufbereitung der Arbeitsgerichtsstatistik beauftragt. Dabei ging die inhaltliche Zuständigkeit für die Statistik auf den Ausschuss Justizstatistik der Justizministerkonferenz über.

Mit der Neukonzeption der Arbeitsgerichtsstatistik zum Berichtsjahr 2007 wurden der Erhebungskatalog gegenüber den Vorjahren erheblich erweitert und die Erfassungsregeln leicht modifiziert. So werden seit 2007 differenziertere Daten zu Verfahrensgegenständen, Verfahrensbeteiligten, Verfahrensdauer und Prozesskostenhilfeentscheidungen erhoben. Zudem sind seit 2007, anders als zuvor, die durch „Abgabe innerhalb des Gerichts“ erledigten Verfahren nicht mehr in die statistische Auswertung einbezogen. Ebenfalls abweichend zu den Vorjahren werden seit 2007 die erledigten Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz gleichrangig zu den erledigten Hauptsacheverfahren in der jeweiligen Instanz mit erfasst. In der Folge sind die Ergebnisse seit 2007 nicht vollständig mit denen der Vorjahre vergleichbar.

Der erweiterte Merkmalskatalog der Statistik zur Arbeitsgerichtsbarkeit konnte allerdings 2009 von Hessen immer noch nicht bedient werden. Aus diesem Land liegen lediglich Eckzahlen zur Geschäftsentwicklung vor, die mit den differenzierten Statistikergebnissen der anderen Länder, die in den Tabellen dieses Fachserienhefts dargestellt werden, nur sehr eingeschränkt vergleichbar sind. Daher sind in den folgenden Tabellen 1.2 - 3.2 sowie 4.2 – 6.2 keine Angaben aus Hessen enthalten. Erstmals nachgewiesen werden in den genannten Tabellen dagegen differenzierte Ergebnisse für 2009 aus den Ländern Bayern, Berlin und Brandenburg, zu denen im Vorjahr noch ausschließlich Eckzahlen zur Verfügung standen.

Um den Nutzer der Statistik der Arbeitsgerichtsbarkeit den Ergebnisvergleich mit den Vorjahren zu erleichtern, werden die nach der neuen Statistik erstellten aktuellen Daten zusätzlich im Anhang dieser Fachserie in der aus den Vorjahren bekannten Darstellungsform (AG 1 für die Arbeitsgerichte, AG 2 für die Landesarbeitsgericht und AG 3 für das Bundesarbeitsgericht) nachgewiesen. Dabei enthalten die Übersichten AG1 und AG 2 auch Ergebnisse aus Hessen für 2009, soweit diese vorlagen. Anmerkungen zur Vergleichbarkeit der jeweiligen Angaben aus Hessen mit denen der anderen Länder bzw. Interpretationshilfen sind in den Fußnoten der Übersichten AG 1 und AG 2 enthalten.

Grundsätzlich stimmen die in den Tabellen abgedruckten Zahlen mit den von einigen Statistischen Landesämtern in den „Statistischen Berichten“ unter der Kennziffer B VI 2 veröffentlichten Ergebnissen überein. Kleinere Abweichungen könnten – bei den dargestellten Ergebnissen der neuen Statistik ab 2007 – dadurch entstanden sein, dass das Statistische Bundesamt, anders als die Länder, Bestandsbereinigungen seitens der Arbeitsgerichte der Länder sowie unerledigte und beantwortete Rückfragen nicht nachweist. Stattdessen wird die Zahl der anhängigen Verfahren zu Beginn des Berichtsjahres stets der Zahl der anhängigen Verfahren am Ende des Vorjahres gleichgesetzt, und eventuelle Bestandsbereinigungen u.ä. werden bei den Neuzugängen zugezählt bzw. abgezogen.

#### Auf- und Ausgliederung

Die vollständige Aufgliederung einer Summe ist durch das Wort **davon** kenntlich gemacht. Auf das Wort **davon** ist verzichtet worden, wenn aus Aufbau und Wortlaut von Tabellenkopf und Vorspalte unmissverständlich hervorgeht, dass es sich um eine Aufgliederung handelt. Die teilweise Ausgliederung einer Summe ist durch das Wort **darunter** gekennzeichnet. Bei teilweiser Ausgliederung nach verschiedenen nicht summierbaren Merkmalen sind die Worte **und zwar** gebraucht worden.

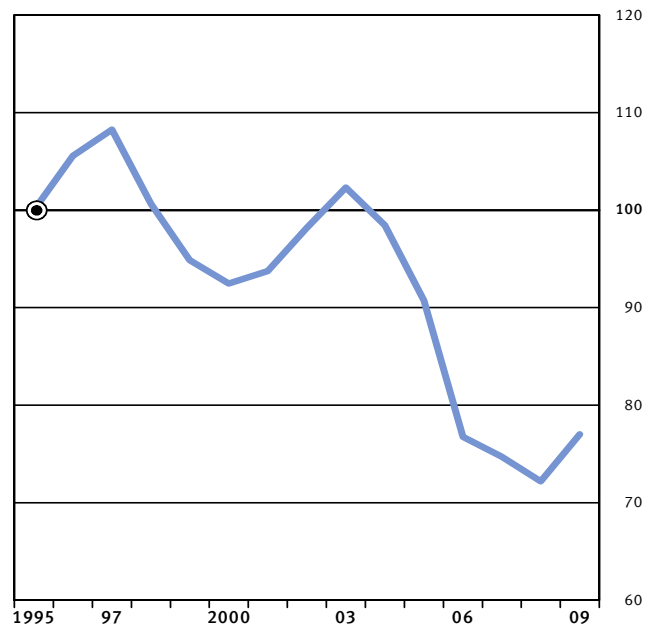
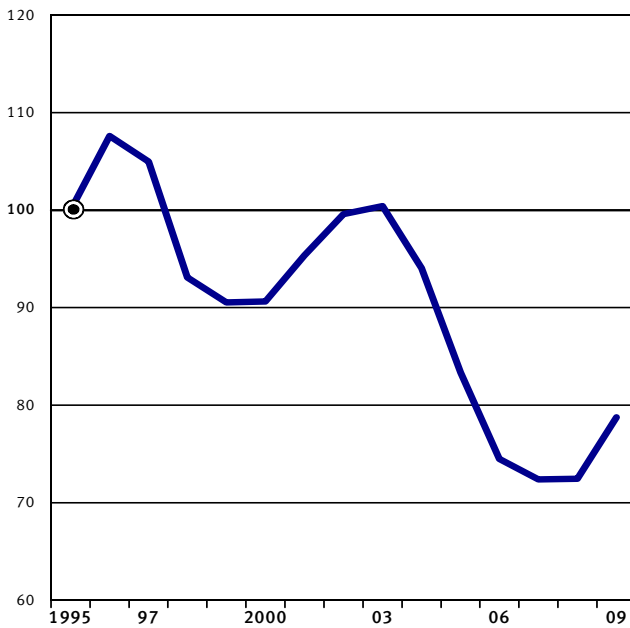
#### Zeichenerklärung

- x = Tabellenfach gesperrt,  
weil Aussage nicht sinnvoll
- .
- = Zahlenwert unbekannt  
nichts vorhanden

Deutschland  
Anzahl der Neuzugänge und der erledigten Verfahren vor den Arbeitsgerichten <sup>1</sup>  
1995 = 100

Neuzugänge

Erledigte Verfahren



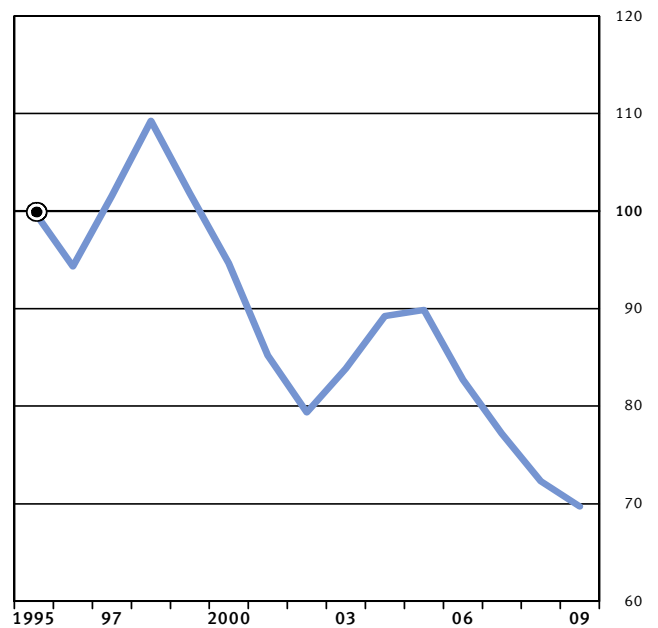
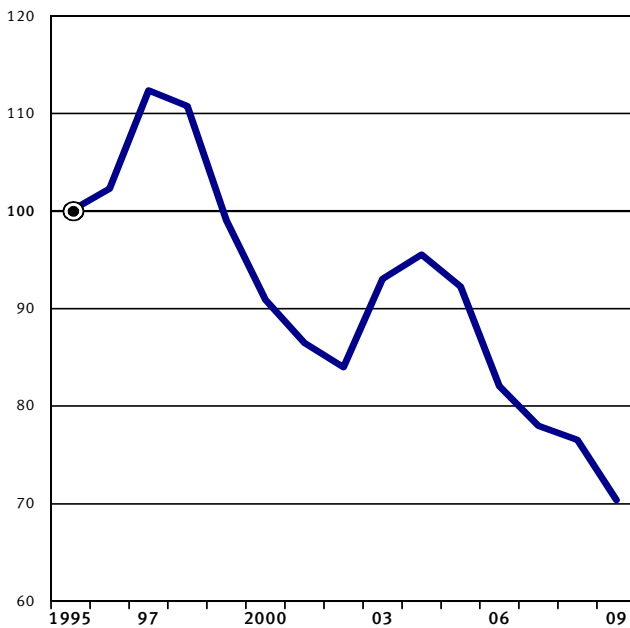
<sup>1</sup> Daten ab 2007 nicht vollständig mit dem Vorjahr vergleichbar; bitte Vorbemerkung beachten.

2010 - 06 - 0652

Deutschland  
Anzahl der Neuzugänge und der erledigten Verfahren vor den Landesarbeitsgerichten <sup>1</sup>  
1995 = 100

Neuzugänge

Erledigte Verfahren



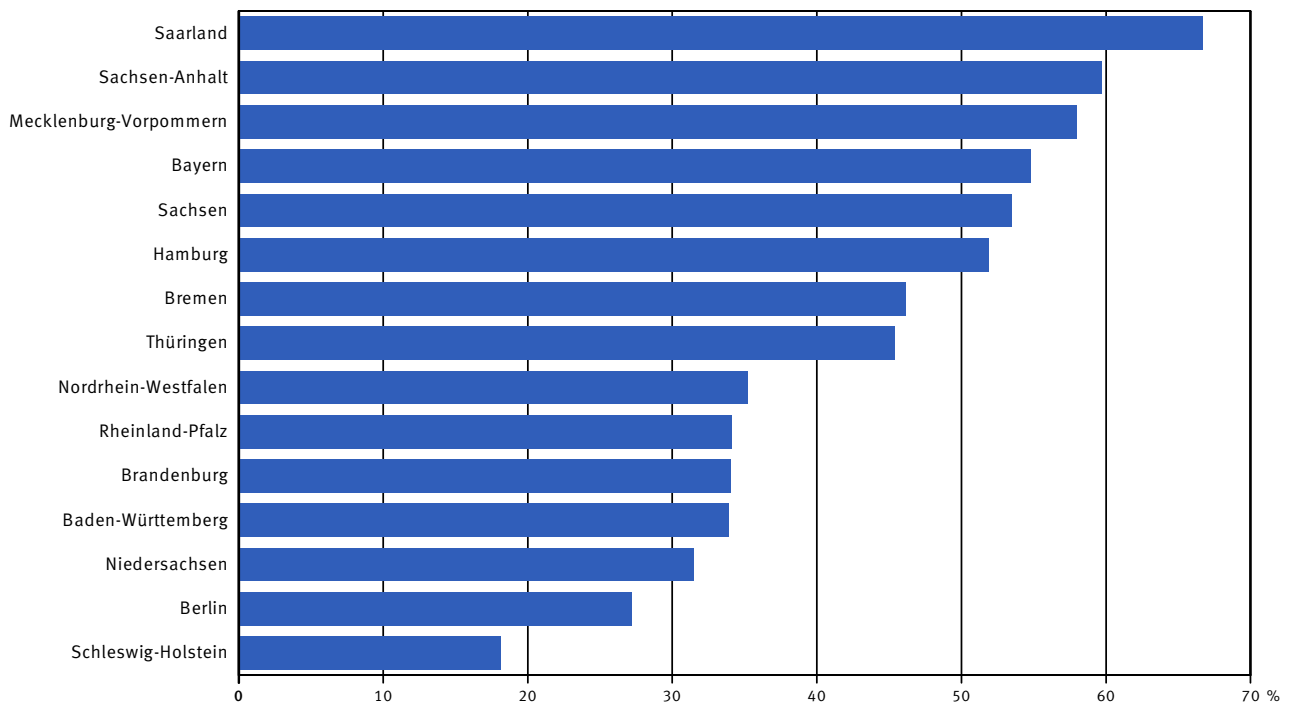
<sup>1</sup> Daten ab 2007 nicht vollständig mit dem Vorjahr vergleichbar; bitte Vorbemerkung beachten.

2010 - 06 - 0653





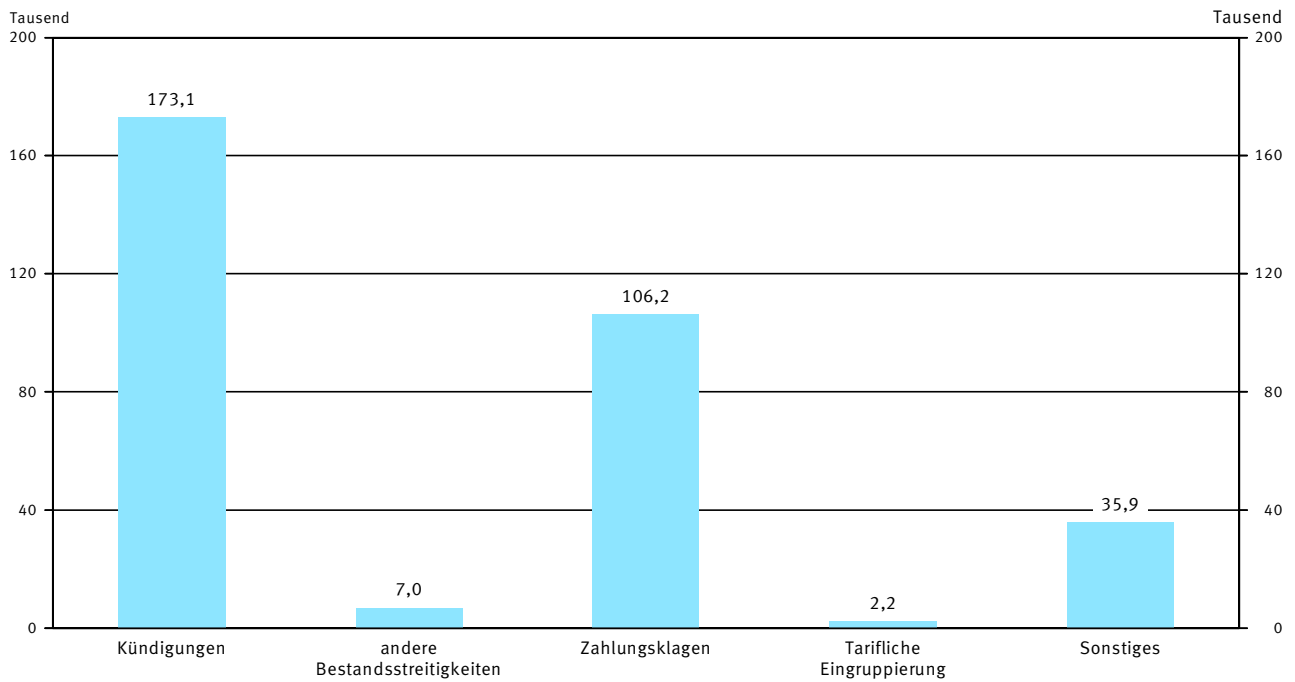
Deutschland  
 Durch streitiges Urteil erledigte Verfahren vor den Arbeitsgerichten, die länger als 6 Monate dauerten,  
 in % aller erledigten Verfahren 2009 nach Ländern <sup>1</sup>



1 Ohne Hessen.

2010 - 06 - 0654

Deutschland  
 Vor den Arbeitsgerichten erledigte Urteilsverfahren nach Verfahrensgegenständen  
 (ausschließlich Verfahren mit nur einem Verfahrensgegenstand) <sup>1</sup>



1 Ohne Hessen.

2010 - 06 - 0655

# 1 Geschäftsentwicklung beim Arbeitsgericht

## 1.1 Geschäftsentwicklung 1995 bis 2009<sup>\*)</sup>

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung	1995	1996	1997	1998	1999	2000
<b>Urteilsverfahren<sup>1)</sup></b>							
1	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn .....	237 034	243 142	262 599	248 954	213 601	192 484
2	Neuzugänge 2) .....	627 935	675 637	659 185	584 686	568 469	569 161
3	dar. Rügeverfahren (§ 78a ArbGG) .....	.	.	.	.	.	.
4	Abgaben innerhalb des Gerichts .....	.	.	.	.	.	.
5	Erledigte Verfahren 2) .....	621 460	656 207	672 804	625 462	589 531	574 644
6	dar. Klagen 2) .....	621 460	656 207	672 804	625 462	589 531	574 644
7	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	243 509	262 572	248 980	208 178	192 539	187 001
<b>Beschlussverfahren<sup>1)</sup></b>							
8	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn .....	.	.	.	.	.	.
9	Neuzugänge 2) .....	.	.	.	.	.	.
10	dar. Rügeverfahren (§ 78a ArbGG) .....	.	.	.	.	.	.
11	Abgaben innerhalb des Gerichts .....	.	.	.	.	.	.
12	Erledigte Verfahren 2) .....	.	.	.	.	.	.
13	dar. Beschlussverfahren 2) .....	.	.	.	.	.	.
14	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	.	.	.	.	.	.
<b>Sonstiger Geschäftsanfall</b>							
15	Mahnverfahren .....	.	.	.	.	.	.
16	Eingegangene Amts- und Rechtshilfeersuchen .....	.	.	.	.	.	.
17	Klagen auf Aufhebung von Schiedssprüchen nach § 110 ArbGG .....	.	.	.	.	.	.
18	Anträge auf Vollstreckbarerklärung von Schiedssprüchen nach § 109 ArbGG .....	.	.	.	.	.	.
19	Kostensachen .....	.	.	.	.	.	.
20	Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens 3) .....	.	.	.	.	.	.

\*) Quelle bis einschl. 2006: Bundesministerium für Gesundheit und Soziale  
Soziale; wegen der Neukonzeption der Statistik zum Berichtsjahr  
2007 sind die aktuellen Ergebnisse mit den Daten für den Zeitraum  
bis zum Berichtsjahr 2006 nur eingeschränkt vergleichbar.

1) Seit 2007 einschl. der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz;  
für Bayern, Berlin und Brandenburg auch 2007 und 2008, für Hessen auch  
2007 bis 2009 ohne Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.

# 1 Geschäftsentwicklung beim Arbeitsgericht

## 1.1 Geschäftsentwicklung 1995 bis 2009<sup>2)</sup>

2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2009 ohne Hessen	Lfd. Nr.
<b>Urteilsverfahren<sup>1)</sup></b>										
183 430	199 469	214 494	209 399	187 175	146 765	138 603	126 980	133 555	115 614	1
598 732	625 323	630 666	590 442	523 516	467 807	454 533	454 892	494 512	429 432	2
.	.	.	.	.	.	.	.	.	712	3
.	.	.	.	.	.	.	.	.	29 486	4
582 598	610 079	635 772	611 678	563 873	476 906	464 360	448 455	478 640	416 242	5
582 598	610 079	635 772	611 678	563 873	476 906	458 709	442 267	470 979	408 581	6
199 564	214 713	209 388	187 363	146 818	137 666	128 776	133 417	149 427	128 804	7
<b>Beschlussverfahren<sup>1)</sup></b>										
.	2 981	3 404	4 954	3 801	4 890	4 053	4 227	4 451	3 619	8
.	10 304	12 749	11 215	12 449	12 971	13 969	14 126	12 789	11 033	9
.	.	.	.	.	.	.	.	.	45	10
.	.	.	.	.	.	.	.	.	453	11
.	9 887	11 202	12 365	11 381	13 793	13 772	13 887	12 601	10 598	12
.	9 887	11 202	12 365	11 381	13 793	12 853	13 017	11 338	9 335	13
.	3 398	4 951	3 803	4 869	4 068	4 250	4 466	4 639	4 054	14
<b>Sonstiger Geschäftsanfall</b>										
.	77 810	68 887	54 411	40 741	48 036	56 568	61 134	68 422	26 619	15
.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 744	16
.	.	.	.	.	.	.	.	.	7	17
.	.	.	.	.	.	.	.	.	17	18
.	.	.	.	.	.	.	.	.	417	19
.	.	.	.	.	.	.	.	.	250	20

2) Seit 2007 ohne Abgaben innerhalb des Gerichts;  
für Bayern, Berlin und Brandenburg auch 2007 und 2008, für Hessen auch  
2007 bis 2009 einschl. der Abgaben innerhalb des Gerichts.

3) Für 2009 ohne Berlin.

# 1 Geschäftsentwicklung beim Arbeitsgericht

## 1.2 Geschäftsentwicklung 2009 nach Ländern \*)

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung Alter der Verfahren	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin	Neue Länder	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg
<b>Urteilsverfahren<sup>1)</sup></b>								
1	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn .....	115 614	95 608	20 006	13 437	18 668	7 293	3 745
2	Neuzugänge 2) .....	429 432	362 344	67 088	56 453	69 859	24 628	12 140
3	dar. Rügeverfahren (§ 78a ArbGG) .....	712	567	145	184	180	8	33
4	Abgaben innerhalb des Gerichts .....	29 486	23 755	5 731	6 393	3 066	1 519	1 151
5	Erledigte Verfahren 2) .....	416 242	349 289	66 953	54 466	67 926	24 189	12 390
6	dar. Klageverfahren .....	408 581	342 347	66 234	53 770	67 064	23 847	12 213
7	Verfahren über Arrest oder einstw. Verfügung .....	5 062	4 447	615	526	850	270	134
8	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe .....	2 599	2 495	104	170	12	72	43
9	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	128 804	108 663	20 141	15 424	20 601	7 732	3 495
<b>Beschlussverfahren<sup>1)</sup></b>								
10	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn .....	3 619	3 212	407	500	610	291	141
11	Neuzugänge 2) .....	11 033	9 760	1 273	1 432	1 668	870	431
12	dar. Rügeverfahren (§ 78a ArbGG) .....	50	48	2	5	13	27	1
13	Abgaben innerhalb des Gerichts .....	453	385	68	62	71	61	24
14	Erledigte Verfahren 2) .....	10 598	9 389	1 209	1 456	1 644	861	382
15	dar. Beschlussverfahren .....	9 335	8 297	1 038	1 285	1 461	785	339
16	Verfahren über Arrest oder einstw. Verfügung .....	1 259	1 088	171	171	183	76	43
17	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe .....	4	4	-	-	-	-	-
18	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	4 054	3 583	471	476	634	300	190
<b>Sonstiger Geschäftsanfall</b>								
19	Mahnverfahren .....	26 619	24 976	1 643	2 377	2 045	12 586	-
20	Eingegangene Amts- und Rechtshilfeersuchen .....	1 744	1 002	742	49	64	7	161
21	Klagen auf Aufhebung von Schiedssprüchen nach § 110 ArbGG .....	7	7	-	-	-	-	-
22	Anträge auf Vollstreckbarerklärung von Schiedssprüchen nach § 109 ArbGG .....	17	17	-	-	5	2	-
23	Kostensachen .....	417	130	287	16	84	25	258
24	Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens 3) .....	250	173	77	1	13	.	3

\*) Ohne Hessen; bitte Vorbemerkung beachten.

1) Einschl. der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.

2) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

3) Angaben ohne Berlin.

# 1 Geschäftsentwicklung beim Arbeitsgericht

## 1.2 Geschäftsentwicklung 2009 nach Ländern \*)

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
--------	---------	--------	---------------------------------	--------------------	-------------------------	---------------------	----------	---------	--------------------	------------------------	-----------	-------------

### Urteilsverfahren<sup>1)</sup>

1 352	4 438	.	2 642	9 349	31 243	5 005	1 911	5 606	4 300	2 912	3 713	1
5 376	13 964	.	8 148	39 101	115 943	19 429	5 356	21 642	13 243	12 235	11 915	2
7	6	.	16	64	-	117	1	4	38	-	54	3
517	283	.	871	2 306	6 701	1 227	830	1 386	1 448	913	875	4
4 483	13 365	.	8 175	36 806	111 038	19 395	5 330	20 554	13 337	12 291	12 497	5
4 368	13 120	.	8 123	36 262	107 416	19 151	5 270	20 337	13 210	12 079	12 351	6
114	245	.	45	447	1 556	240	58	210	122	141	104	7
1	-	.	7	97	2 066	4	2	7	5	71	42	8
2 245	5 037	.	2 615	11 644	36 148	5 039	1 937	6 694	4 206	2 856	3 131	9

### Beschlussverfahren<sup>1)</sup>

117	285	.	62	277	808	145	57	64	85	122	55	10
278	746	.	152	871	2 756	440	371	277	280	328	133	11
1	-	.	-	1	-	1	-	-	-	-	1	12
24	36	.	8	29	50	23	13	21	7	16	8	13
267	646	.	149	916	2 633	461	188	243	273	317	162	14
229	572	.	133	805	2 322	389	176	206	217	273	143	15
38	74	.	16	111	308	72	12	37	56	43	19	16
-	-	.	-	-	3	-	-	-	-	1	-	17
128	385	.	65	232	931	124	240	98	92	133	26	18

### Sonstiger Geschäftsanfall

162	547	.	232	1 628	4 359	597	127	660	395	548	356	19
20	11	.	160	528	66	38	196	23	44	23	354	20
-	-	.	-	-	7	-	-	-	-	-	-	21
-	1	.	-	1	6	1	1	-	-	-	-	22
-	-	.	2	1	-	3	1	12	12	-	3	23
-	86	.	14	3	48	2	20	7	23	-	30	24



# 1 Geschäftsentwicklung beim Arbeitsgericht

## 1.3 Erledigte Verfahren und sonstiger Geschäftsanfall 2009 nach einzelnen Gerichten \*)

Land Landesarbeitsgericht (LAG) Arbeitsgericht	Erledigte Urteils- verfahren 1)	Erledigte Beschluss- verfahren 1)	Sonstiger Geschäftsanfall					
			Mahn- verfahren	Amts- und Rechtshilfe- ersuchen	Klagen auf Aufhebung von Schieds- sprüchen nach § 110 ArbGG	Anträge auf Vollstreckbar- erklärung von Schieds- sprüchen nach § 109 ArbGG	Kostensachen	Sonstige Anträge außer- halb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens
<b>Deutschland</b> .....	<b>416 242</b>	<b>10 598</b>	<b>26 619</b>	<b>1 744</b>	<b>7</b>	<b>17</b>	<b>417</b>	<b>250</b>
nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet und Berlin .....	349 289	9 389	24 976	1 002	7	17	130	173
Neue Länder .....	66 953	1 209	1 643	742	-	-	287	77
<b>Baden-Württemberg</b> .....	<b>54 466</b>	<b>1 456</b>	<b>2 377</b>	<b>49</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>16</b>	<b>1</b>
LAG Baden-Württemberg .....	54 466	1 456	2 377	49	-	-	16	1
Freiburg im Breisgau .....	8 037	153	216	6	-	-	10	-
Heilbronn (Neckar) .....	4 192	88	154	2	-	-	-	-
Karlsruhe .....	5 602	149	227	3	-	-	1	-
Lörrach .....	2 733	30	93	6	-	-	1	-
Mannheim .....	6 235	315	209	9	-	-	-	-
Pforzheim .....	3 054	53	140	2	-	-	-	-
Reutlingen .....	3 439	73	90	6	-	-	1	-
Stuttgart .....	16 832	483	1 091	15	-	-	3	1
Ulm (Donau) .....	4 342	112	157	-	-	-	-	-
<b>Bayern</b> .....	<b>67 926</b>	<b>1 644</b>	<b>2 045</b>	<b>64</b>	<b>-</b>	<b>5</b>	<b>84</b>	<b>13</b>
LAG München .....	42 253	1 062	1 392	41	-	-	72	9
Augsburg .....	5 757	166	149	7	-	-	55	-
Kempten (Allgäu) .....	3 132	53	76	1	-	-	-	6
München .....	22 086	639	883	19	-	-	13	3
Passau .....	2 826	62	59	8	-	-	2	-
Regensburg .....	5 436	94	116	5	-	-	1	-
Rosenheim .....	3 016	48	109	1	-	-	1	-
LAG Nürnberg .....	25 673	582	653	23	-	5	12	4
Bamberg .....	3 194	77	66	3	-	-	2	-
Bayreuth .....	3 485	40	61	2	-	5	-	-
Nürnberg .....	9 654	257	265	10	-	-	9	1
Weiden i.d.Opf. ....	3 167	54	83	2	-	-	-	2
Würzburg .....	6 173	154	178	6	-	-	1	1
<b>Berlin</b> .....	<b>24 189</b>	<b>861</b>	<b>12 586</b>	<b>7</b>	<b>-</b>	<b>2</b>	<b>25</b>	<b>.</b>
LAG Berlin-Brandenburg .....	24 189	861	12 586	7	-	2	25	.
Berlin .....	24 189	861	12 586	7	-	2	25	.
<b>Brandenburg</b> .....	<b>12 390</b>	<b>382</b>	<b>-</b>	<b>161</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>258</b>	<b>3</b>
Brandenburg/ Havel .....	1 509	24	-	31	-	-	45	-
Cottbus .....	1 958	66	-	8	-	-	5	-
Eberswalde .....	1 289	19	-	6	-	-	3	-
Frankfurt (Oder) .....	2 013	91	-	39	-	-	187	2
Neuruppin .....	1 925	70	-	49	-	-	-	-
Potsdam .....	2 768	103	-	11	-	-	18	1
Senftenberg .....	928	9	-	17	-	-	-	-
<b>Bremen</b> .....	<b>4 483</b>	<b>267</b>	<b>162</b>	<b>20</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
LAG Bremen .....	4 483	267	162	20	-	-	-	-
Bremen .....	4 483	267	162	20	-	-	-	-
<b>Hamburg</b> .....	<b>13 365</b>	<b>646</b>	<b>547</b>	<b>11</b>	<b>-</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>86</b>
LAG Hamburg .....	13 365	646	547	11	-	1	-	86
Hamburg .....	13 365	646	547	11	-	1	-	86

\*) Ohne Hessen; bitte Vorbemerkung beachten.

1) Einschl. der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.



# 1 Geschäftsentwicklung beim Arbeitsgericht

## 1.3 Erledigte Verfahren und sonstiger Geschäftsanfall 2009 nach einzelnen Gerichten \*)

Land Landesarbeitsgericht (LAG) Arbeitsgericht	Erledigte Urteils- verfahren 1)	Erledigte Beschluss- verfahren 1)	Sonstiger Geschäftsanfall					
			Mahn- verfahren	Amts- und Rechtshilfe- ersuchen	Klagen auf Aufhebung von Schieds- sprüchen nach § 110 ArbGG	Anträge auf Vollstreckbar- erklärung von Schieds- sprüchen nach § 109 ArbGG	Kostensachen	Sonstige Anträge außer- halb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens
<b>Hessen</b> .....	.	.	.	.	.	.	.	.
LAG Hessen .....	.	.	.	.	.	.	.	.
Darmstadt .....	.	.	.	.	.	.	.	.
Offenbach a.M. ....	.	.	.	.	.	.	.	.
Frankfurt (Main) ..	.	.	.	.	.	.	.	.
Fulda .....	.	.	.	.	.	.	.	.
Bad Hersfeld .....	.	.	.	.	.	.	.	.
Gießen .....	.	.	.	.	.	.	.	.
Hanau .....	.	.	.	.	.	.	.	.
Kassel .....	.	.	.	.	.	.	.	.
Limburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.
Wetzlar .....	.	.	.	.	.	.	.	.
Marburg (Lahn) .....	.	.	.	.	.	.	.	.
Wiesbaden .....	.	.	.	.	.	.	.	.
<b>Mecklenburg-Vorpommern</b> .....	<b>8 175</b>	<b>149</b>	<b>232</b>	<b>160</b>	-	-	<b>2</b>	<b>14</b>
LAG Mecklenburg-Vorpommern .....	8 175	149	232	160	-	-	2	14
Neubrandenburg .....	1 360	45	49	4	-	-	-	2
Rostock .....	2 257	52	55	66	-	-	1	2
Schwerin .....	2 792	44	72	64	-	-	-	10
Stralsund .....	1 766	8	56	26	-	-	1	-
<b>Niedersachsen</b> .....	<b>36 806</b>	<b>916</b>	<b>1 628</b>	<b>528</b>	-	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>3</b>
LAG Niedersachsen .....	36 806	916	1 628	528	-	1	1	3
Braunschweig .....	4 594	137	215	54	-	1	-	-
Celle .....	1 202	30	35	48	-	-	1	-
Emden .....	1 314	27	56	23	-	-	-	-
Göttingen .....	2 527	48	110	11	-	-	-	-
Hameln .....	1 319	58	56	22	-	-	-	-
Hannover .....	6 906	260	348	75	-	-	-	2
Hildesheim .....	1 427	14	66	43	-	-	-	-
Lingen .....	2 261	47	72	2	-	-	-	-
Lüneburg .....	2 051	32	66	58	-	-	-	1
Nienburg .....	1 405	22	65	36	-	-	-	-
Oldenburg .....	3 728	93	251	45	-	-	-	-
Osnabrück .....	4 152	64	101	21	-	-	-	-
Stade .....	1 263	31	59	54	-	-	-	-
Verden .....	1 515	18	51	20	-	-	-	-
Wilhelmshaven .....	1 142	35	77	16	-	-	-	-
<b>Nordrhein-Westfalen</b> .....	<b>111 038</b>	<b>2 633</b>	<b>4 359</b>	<b>66</b>	<b>7</b>	<b>6</b>	-	<b>48</b>
LAG Düsseldorf .....	38 523	945	1 243	27	-	1	-	4
Düsseldorf .....	9 293	264	255	4	-	-	-	-
Duisburg .....	3 256	152	105	1	-	-	-	1
Essen .....	4 530	129	122	4	-	-	-	-
Krefeld .....	3 510	40	131	-	-	-	-	-
Mönchengladbach .....	4 374	100	137	6	-	-	-	1
Oberhausen .....	2 545	75	99	4	-	-	-	-
Solingen .....	2 212	31	112	3	-	1	-	-
Wesel .....	3 933	50	114	-	-	-	-	-
Wuppertal .....	4 870	104	168	5	-	-	-	2
LAG Hamm .....	47 473	1 088	1 849	30	-	4	-	27
Arnsberg .....	1 338	8	69	1	-	-	-	7
Bielefeld .....	3 838	81	157	-	-	-	-	1
Bocholt .....	2 920	45	84	1	-	-	-	1
Bochum .....	3 019	60	64	1	-	-	-	1
Detmold .....	1 875	69	83	1	-	-	-	2
Dortmund .....	5 965	262	263	2	-	-	-	-
Gelsenkirchen .....	2 614	52	123	2	-	-	-	1
Hagen .....	2 802	66	108	2	-	-	-	-
Hamm .....	2 676	36	88	3	-	2	-	-
Herford .....	1 685	34	76	1	-	-	-	-
Herne .....	3 901	104	163	3	-	1	-	1
Iserlohn .....	3 577	24	89	7	-	-	-	-
Minden .....	2 355	61	66	1	-	-	-	-
Münster .....	2 861	49	171	3	-	-	-	-
Paderborn .....	1 922	46	45	2	-	-	-	-
Rheine .....	1 999	33	147	-	-	1	-	-
Siegen .....	2 126	58	53	-	-	-	-	13

\*) Ohne Hessen; bitte Vorbemerkung beachten.

1) Einschl. der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.

# 1 Geschäftsentwicklung beim Arbeitsgericht

## 1.3 Erledigte Verfahren und sonstiger Geschäftsanfall 2009 nach einzelnen Gerichten \*)

Land Landesarbeitsgericht (LAG) Arbeitsgericht	Erledigte Urteils- verfahren 1)	Erledigte Beschluss- verfahren 1)	Sonstiger Geschäftsanfall					Sonstige Anträge außer- halb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens
			Mahn- verfahren	Amts- und Rechtshilfe- ersuchen	Klagen auf Aufhebung von Schieds- sprüchen nach § 110 ArbGG	Anträge auf Vollstreckbar- erklärung von Schieds- sprüchen nach § 109 ArbGG	Kostensachen	
<b>noch Nordrhein-Westfalen</b>								
LAG Köln .....	25 042	600	1 267	9	7	1	-	17
Aachen .....	5 643	102	159	6	-	-	-	2
Bonn .....	3 607	123	625	3	-	-	-	3
Köln .....	12 139	322	379	-	7	1	-	2
Siegburg .....	3 653	53	104	-	-	-	-	10
<b>Rheinland-Pfalz .....</b>	<b>19 395</b>	<b>461</b>	<b>597</b>	<b>38</b>	<b>-</b>	<b>1</b>	<b>3</b>	<b>2</b>
LAG Rheinland-Pfalz .....	19 395	461	597	38	-	1	3	2
Kaiserslautern .....	2 967	73	65	3	-	-	-	-
Koblenz .....	6 205	88	187	15	-	-	3	-
Ludwigshafen .....	3 999	116	135	18	-	1	-	1
Mainz .....	4 511	123	150	2	-	-	-	-
Trier .....	1 713	61	60	-	-	-	-	1
<b>Saarland .....</b>	<b>5 330</b>	<b>188</b>	<b>127</b>	<b>196</b>	<b>-</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>20</b>
LAG Saarland .....	5 330	188	127	196	-	1	1	20
Neunkirchen .....	1 865	28	41	53	-	-	1	-
Saarbrücken .....	2 127	97	51	87	-	-	-	19
Saarlouis .....	1 338	63	35	56	-	1	-	1
<b>Sachsen .....</b>	<b>20 554</b>	<b>243</b>	<b>660</b>	<b>23</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>12</b>	<b>7</b>
LAG Sachsen .....	20 554	243	660	23	-	-	12	7
Bautzen .....	2 800	19	33	-	-	-	-	2
Chemnitz .....	4 102	32	104	7	-	-	9	1
Dresden .....	5 175	86	181	6	-	-	2	3
Leipzig .....	5 524	79	291	9	-	-	-	-
Zwickau .....	2 953	27	51	1	-	-	1	1
<b>Sachsen-Anhalt .....</b>	<b>13 337</b>	<b>273</b>	<b>395</b>	<b>44</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>12</b>	<b>23</b>
LAG Sachsen-Anhalt .....	13 337	273	395	44	-	-	12	23
Dessau-Roßlau .....	2 815	27	75	3	-	-	4	-
Halberstadt .....	465	7	21	1	-	-	-	-
Halle .....	4 317	59	117	2	-	-	5	-
Magdeburg .....	4 000	158	138	12	-	-	-	23
Naumburg .....	-	22	-	-	-	-	-	-
Stendal .....	1 740	-	44	26	-	-	3	-
<b>Schleswig-Holstein .....</b>	<b>12 291</b>	<b>317</b>	<b>548</b>	<b>23</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
LAG Schleswig-Holstein .....	12 291	317	548	23	-	-	-	-
Elmshorn .....	2 009	57	103	-	-	-	-	-
Flensburg .....	1 996	41	95	12	-	-	-	-
Kiel .....	2 654	79	123	2	-	-	-	-
Lübeck .....	3 888	93	159	4	-	-	-	-
Neumünster .....	1 744	47	68	5	-	-	-	-
<b>Thüringen .....</b>	<b>12 497</b>	<b>162</b>	<b>356</b>	<b>354</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>3</b>	<b>30</b>
LAG Thüringen .....	12 497	162	356	354	-	-	3	30
Eisenach .....	1 722	47	53	46	-	-	-	-
Erfurt .....	2 377	27	79	59	-	-	-	1
Gera .....	2 105	42	66	107	-	-	3	16
Jena .....	1 607	14	40	15	-	-	-	-
Nordhausen .....	1 883	13	48	17	-	-	-	13
Suhl .....	2 803	19	70	110	-	-	-	-

\*) Ohne Hessen; bitte Vorbemerkung beachten.

1) Einschl. der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.

## 2 Vor dem Arbeitsgericht 2009 erledigte Urteilsverfahren<sup>\*)\*\*)</sup>

### 2.1 Art des Verfahrens, Einleitungsart, Verfahrensgegenstand und Erledigungsart nach Ländern

#### 2.1.1 Alle Verfahrensgegenstände

Lfd. Nr.	Art des Verfahrens Einleitungsart Verfahrensgegenstand Erledigungsart	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin	Neue Länder	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg
<b>Anzahl</b>								
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b> .....	416 242	349 289	66 953	54 466	67 926	24 189	12 390
<b>Art des Verfahrens</b>								
2	Klageverfahren .....	408 581	342 347	66 234	53 770	67 064	23 847	12 213
3	Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung .....	5 062	4 447	615	526	850	270	134
4	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe .....	2 599	2 495	104	170	12	72	43
<b>Einleitungsart</b>								
Die erledigten Verfahren wurden eingereicht durch								
5	Arbeitnehmer oder Gewerkschaften 1) .....	407 252	340 877	66 375	53 680	67 615	19 938	12 267
6	Arbeitgeber oder Arbeitgeberverbände 2) .....	4 939	4 387	552	781	221	392	122
7	Land (§ 25 HAG und § 14 MindArbG) .....	172	146	26	5	90	1	1
8	Gemeinsame Einrichtung der Tarifvertragsparteien .....	3 879	3 879	-	-	-	3 858	-
<b>Verfahrensgegenstand</b>								
9	Erledigte Verfahren mit nur e i n e m Verfahrensgegenstand .....	324 397	272 355	52 042	42 936	56 222	17 676	9 047
10	Bestandsstreitigkeiten .....	180 038	153 803	26 235	27 383	31 223	6 589	4 698
11	darunter Kündigungen .....	173 076	148 181	24 895	27 025	30 150	6 215	4 420
12	Zahlungsklagen .....	106 191	84 666	21 525	11 394	18 001	4 485	3 512
13	Tarifliche Eingruppierung .....	2 220	1 373	847	146	199	311	93
14	Sonstiges .....	35 948	32 513	3 435	4 013	6 799	6 291	744
15	Erledigte Verfahren mit m e h r e r e n Verfahrensgegenständen .....	91 845	76 934	14 911	11 530	11 704	6 513	3 343
16	Bestandsstreitigkeit und Zahlungsklage .....	22 490	18 997	3 493	3 370	3 151	775	788
17	Bestandsstreitigkeit und Sonstiges .....	27 168	23 111	4 057	2 868	3 258	2 626	821
18	Bestandsstreitigkeit, Zahlungsklage und Sonstiges .....	11 814	9 838	1 976	1 678	1 370	699	483
19	Zahlungsklage und Sonstiges .....	29 533	24 357	5 176	3 596	3 805	2 392	1 215
20	Sonstiges mit mehreren Verfahrensgegenständen .....	840	631	209	18	120	21	36
21	Zahl der Verfahrensgegenstände insgesamt .....	520 056	436 183	83 873	67 677	81 025	31 406	16 219
<b>Erledigungsart</b>								
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch								
22	Streitiges Urteil (einschl. Vorbehaltsurteil) .....	28 708	23 955	4 753	3 039	3 526	2 244	1 028
23	Vergleich .....	250 671	214 200	36 471	37 822	42 301	10 405	6 836
24	Versäumnis-/ Anerkenntnis-/ Verzichtsurteil .....	33 291	26 081	7 210	2 697	4 416	3 754	1 446
25	Beschluss über Arrest oder einstweilige Verfügung .....	372	319	53	51	65	51	14
26	Beschluss gemäß § 91a ZPO .....	590	414	176	87	8	249	14
27	Zurücknahme der Klage .....	61 659	51 182	10 477	7 694	10 386	5 113	1 569
28	sonstige Erledigungsart .....	40 951	33 138	7 813	3 076	7 224	2 373	1 483
<b>Prozent</b>								
Anteil an								
<b>Art des Verfahrens</b>								
29	Klageverfahren .....	Zeile 1	98,2	98,0	98,9	98,7	98,7	98,6
30	Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung .....	Zeile 1	1,2	1,3	0,9	1,0	1,3	1,1
31	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe .....	Zeile 1	0,6	0,7	0,2	0,3	0,0	0,3
<b>Einleitungsart</b>								
Die erledigten Verfahren wurden eingereicht durch								
32	Arbeitnehmer oder Gewerkschaften 1) .....	Zeile 1	97,8	97,6	99,1	98,6	99,5	82,4
33	Arbeitgeber oder Arbeitgeberverbände 2) .....	Zeile 1	1,2	1,3	0,8	1,4	0,3	1,6
34	Land (§ 25 HAG und § 14 MindArbG) .....	Zeile 1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0
35	Gemeinsame Einrichtung der Tarifvertragsparteien .....	Zeile 1	0,9	1,1	-	-	-	15,9
<b>Verfahrensgegenstand</b>								
36	Erledigte Verfahren mit nur e i n e m Verfahrensgegenstand .....	Zeile 1	77,9	78,0	77,7	78,8	82,8	73,1
37	Bestandsstreitigkeiten .....	Zeile 1	43,3	44,0	39,2	50,3	46,0	27,2
38	darunter Kündigungen .....	Zeile 1	41,6	42,4	37,2	49,6	44,4	25,7
39	Zahlungsklagen .....	Zeile 1	25,5	24,2	32,1	20,9	26,5	18,5
40	Tarifliche Eingruppierung .....	Zeile 1	0,5	0,4	1,3	0,3	0,3	1,3
41	Sonstiges .....	Zeile 1	8,6	9,3	5,1	7,4	10,0	26,0
42	Erledigte Verfahren mit m e h r e r e n Verfahrensgegenständ. ....	Zeile 1	22,1	22,0	22,3	21,2	17,2	26,9
43	Bestandsstreitigkeit und Zahlungsklage .....	Zeile 1	5,4	5,4	5,2	6,2	4,6	3,2
44	Bestandsstreitigkeit und Sonstiges .....	Zeile 1	6,5	6,6	6,1	5,3	4,8	10,9
45	Bestandsstreitigkeit, Zahlungsklage und Sonstiges .....	Zeile 1	2,8	2,8	3,0	3,1	2,0	2,9
46	Zahlungsklage und Sonstiges .....	Zeile 1	7,1	7,0	7,7	6,6	5,6	9,9
47	Sonstiges mit mehreren Verfahrensgegenständen .....	Zeile 1	0,2	0,2	0,3	0,0	0,2	0,1
<b>Erledigungsart</b>								
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch								
48	Streitiges Urteil (einschl. Vorbehaltsurteil) .....	Zeile 1	6,9	6,9	7,1	5,6	5,2	9,3
49	Vergleich .....	Zeile 1	60,2	61,3	54,5	69,4	62,3	43,0
50	Versäumnis-/ Anerkenntnis-/ Verzichtsurteil .....	Zeile 1	8,0	7,5	10,8	5,0	6,5	15,5
51	Beschluss über Arrest oder einstweilige Verfügung .....	Zeile 1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
52	Beschluss gemäß § 91a ZPO .....	Zeile 1	0,1	0,1	0,3	0,2	0,0	1,0
53	Zurücknahme der Klage .....	Zeile 1	14,8	14,7	15,6	14,1	15,3	21,1
54	sonstige Erledigungsart .....	Zeile 1	9,8	9,5	11,7	5,6	10,6	9,8

\*) Ohne Hessen; bitte Vorbemerkung beachten.

\*\*) Einschl. Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.

1) Einschl. Zusammenschlüsse von Gewerkschaften.

2) Einschl. Vereinigungen von Arbeitgeberverbänden.

## 2 Vor dem Arbeitsgericht 2009 erledigte Urteilsverfahren<sup>\*)</sup>

### 2.1 Art des Verfahrens, Einleitungsart, Verfahrensgegenstand und Erledigungsart nach Ländern

#### 2.1.1 Alle Verfahrensgegenstände

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
<b>Anzahl</b>												
4 483	13 365	.	8 175	36 806	111 038	19 395	5 330	20 554	13 337	12 291	12 497	1
4 368	13 120	.	8 123	36 262	107 416	19 151	5 270	20 337	13 210	12 079	12 351	2
114	245	.	45	447	1 556	240	58	210	122	141	104	3
1	-	.	7	97	2 066	4	2	7	5	71	42	4
4 457	13 242	.	8 059	36 303	109 021	19 202	5 298	20 476	13 216	12 121	12 357	5
26	122	.	104	499	1 958	187	32	77	121	169	128	6
-	1	.	12	4	38	6	-	1	-	1	12	7
-	-	.	-	-	21	-	-	-	-	-	-	8
3 700	7 479	.	5 903	29 366	86 122	15 272	3 975	16 817	10 785	9 607	9 490	9
2 210	3 758	.	3 178	16 922	49 863	8 021	2 201	8 630	5 090	5 633	4 639	10
2 074	3 604	.	3 010	16 157	47 855	7 568	2 071	8 163	4 885	5 462	4 417	11
1 139	2 683	.	2 196	9 592	27 370	5 649	1 323	6 847	4 848	3 030	4 122	12
20	22	.	149	120	256	76	121	353	197	102	55	13
331	1 016	.	380	2 732	8 633	1 526	330	987	650	842	674	14
783	5 886	.	2 272	7 440	24 916	4 123	1 355	3 737	2 552	2 684	3 007	15
241	681	.	493	2 499	6 063	1 124	360	917	752	733	543	16
175	3 623	.	682	1 480	7 160	990	312	948	450	619	1 156	17
113	643	.	390	960	3 227	608	224	435	365	316	303	18
253	922	.	658	2 443	8 137	1 372	450	1 379	974	987	950	19
1	17	.	49	58	329	29	9	58	11	29	55	20
5 379	19 895	.	10 844	45 211	139 253	24 133	6 912	24 738	16 257	15 292	15 815	21
325	1 195	.	661	3 132	7 941	1 445	201	1 295	911	907	858	22
2 769	8 010	.	4 839	22 077	68 740	11 330	3 584	11 119	6 527	7 162	7 150	23
308	834	.	731	2 447	8 896	1 629	277	2 174	1 601	823	1 258	24
20	29	.	1	55	3	24	3	13	8	18	17	25
-	2	.	39	11	2	7	-	8	3	48	112	26
701	2 112	.	1 085	5 471	14 434	3 138	705	3 517	2 402	1 428	1 904	27
360	1 183	.	819	3 613	11 022	1 822	560	2 428	1 885	1 905	1 198	28
<b>Prozent</b>												
97,4	98,2	.	99,4	98,5	96,7	98,7	98,9	98,9	99,0	98,3	98,8	29
2,5	1,8	.	0,6	1,2	1,4	1,2	1,1	1,0	0,9	1,1	0,8	30
0,0	-	.	0,1	0,3	1,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,6	0,3	31
99,4	99,1	.	98,6	98,6	98,2	99,0	99,4	99,6	99,1	98,6	98,9	32
0,6	0,9	.	1,3	1,4	1,8	1,0	0,6	0,4	0,9	1,4	1,0	33
-	0,0	.	0,1	0,0	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0	0,1	34
-	-	.	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	35
82,5	56,0	.	72,2	79,8	77,6	78,7	74,6	81,8	80,9	78,2	75,9	36
49,3	28,1	.	38,9	46,0	44,9	41,4	41,3	42,0	38,2	45,8	37,1	37
46,3	27,0	.	36,8	43,9	43,1	39,0	38,9	39,7	36,6	44,4	35,3	38
25,4	20,1	.	26,9	26,1	24,6	29,1	24,8	33,3	36,4	24,7	33,0	39
0,4	0,2	.	1,8	0,3	0,2	0,4	2,3	1,7	1,5	0,8	0,4	40
7,4	7,6	.	4,6	7,4	7,8	7,9	6,2	4,8	4,9	6,9	5,4	41
17,5	44,0	.	27,8	20,2	22,4	21,3	25,4	18,2	19,1	21,8	24,1	42
5,4	5,1	.	6,0	6,8	5,5	5,8	6,8	4,5	5,6	6,0	4,3	43
3,9	27,1	.	8,3	4,0	6,4	5,1	5,9	4,6	3,4	5,0	9,3	44
2,5	4,8	.	4,8	2,6	2,9	3,1	4,2	2,1	2,7	2,6	2,4	45
5,6	6,9	.	8,0	6,6	7,3	7,1	8,4	6,7	7,3	8,0	7,6	46
0,0	0,1	.	0,6	0,2	0,3	0,1	0,2	0,3	0,1	0,2	0,4	47
7,2	8,9	.	8,1	8,5	7,2	7,5	3,8	6,3	6,8	7,4	6,9	48
61,8	59,9	.	59,2	60,0	61,9	58,4	67,2	54,1	48,9	58,3	57,2	49
6,9	6,2	.	8,9	6,6	8,0	8,4	5,2	10,6	12,0	6,7	10,1	50
0,4	0,2	.	0,0	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	51
-	0,0	.	0,5	0,0	0,0	0,0	-	0,0	0,0	0,4	0,9	52
15,6	15,8	.	13,3	14,9	13,0	16,2	13,2	17,1	18,0	11,6	15,2	53
8,0	8,9	.	10,0	9,8	9,9	9,4	10,5	11,8	14,1	15,5	9,6	54

## 2 Vor dem Arbeitsgericht 2009 erledigte Urteilsverfahren<sup>\*)\*\*)</sup>

2.1 Art des Verfahrens, Einleitungsart, Verfahrensgegenstand und Erledigungsart nach Ländern

2.1.2 Gegenstand: Bestandsstreitigkeiten (§ 61a ArbGG), auch in Kombination mit weiteren Verfahrensgegenständen

Lfd. Nr.	Art des Verfahrens Einleitungsart Verfahrensgegenstand Erledigungsart	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin	Neue Länder	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	
<b>Anzahl</b>									
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b> .....	241 637	205 840	35 797	35 303	39 012	10 693	6 799	
<b>Art des Verfahrens</b>									
2	Klageverfahren .....	239 619	203 982	35 637	35 195	38 872	10 675	6 760	
3	Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung .....	787	641	146	78	138	11	35	
4	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe .....	1 231	1 217	14	30	2	7	4	
<b>Einleitungsart</b>									
Die erledigten Verfahren wurden eingereicht durch									
5	Arbeitnehmer oder Gewerkschaften 1) .....	240 753	205 032	35 721	35 269	38 914	10 686	6 792	
6	Arbeitgeber oder Arbeitgeberverbände 2) .....	836	760	76	34	58	7	7	
7	Land (§ 25 HAG und § 14 MindArbG) .....	45	45	-	-	40	-	-	
8	Gemeinsame Einrichtung der Tarifvertragsparteien .....	3	3	-	-	-	-	-	
<b>Verfahrensgegenstand</b>									
9	Erledigte Verfahren mit nur e i n e m Verfahrensgegenstand .....	180 038	153 803	26 235	27 383	31 223	6 589	4 698	
10	Bestandsstreitigkeiten .....	180 038	153 803	26 235	27 383	31 223	6 589	4 698	
11	darunter Kündigungen .....	173 076	148 181	24 895	27 025	30 150	6 215	4 420	
12	Zahlungsklagen .....	-	-	-	-	-	-	-	
13	Tarifliche Eingruppierung .....	-	-	-	-	-	-	-	
14	Sonstiges .....	-	-	-	-	-	-	-	
15	Erledigte Verfahren mit m e h r e r e n Verfahrensgegenständen .....	61 599	52 037	9 562	7 920	7 789	4 104	2 101	
16	Bestandsstreitigkeit und Zahlungsklage .....	22 490	18 997	3 493	3 370	3 151	775	788	
17	Bestandsstreitigkeit und Sonstiges .....	27 168	23 111	4 057	2 868	3 258	2 626	821	
18	Bestandsstreitigkeit, Zahlungsklage und Sonstiges .....	11 814	9 838	1 976	1 678	1 370	699	483	
19	Zahlungsklage und Sonstiges .....	-	-	-	-	-	-	-	
20	Sonstiges mit mehreren Verfahrensgegenständen .....	127	91	36	4	10	4	9	
21	Zahl der Verfahrensgegenstände insgesamt .....	315 127	267 770	47 357	44 904	48 175	15 498	9 386	
<b>Erledigungsart</b>									
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch									
22	Streitiges Urteil (einschl. Vorbehaltsurteil) .....	13 777	11 421	2 356	1 568	1 534	965	518	
23	Vergleich .....	179 518	154 485	25 033	28 290	29 739	7 125	4 726	
24	Versäumnis-/ Anerkenntnis-/ Verzichtsurteil .....	6 062	4 864	1 198	507	783	408	302	
25	Beschluss über Arrest oder einstweilige Verfügung .....	29	23	6	5	9	3	1	
26	Beschluss gemäß § 91a ZPO .....	208	152	56	28	2	96	3	
27	Zurücknahme der Klage .....	27 120	22 600	4 520	3 907	4 217	1 405	734	
28	sonstige Erledigungsart .....	14 923	12 295	2 628	998	2 728	691	515	
<b>Prozent</b>									
Anteil an									
<b>Art des Verfahrens</b>									
29	Klageverfahren .....	Zeile 1	99,2	99,1	99,6	99,7	99,6	99,8	99,4
30	Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung .....	Zeile 1	0,3	0,3	0,4	0,2	0,4	0,1	0,5
31	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe .....	Zeile 1	0,5	0,6	0,0	0,1	0,0	0,1	0,1
<b>Einleitungsart</b>									
Die erledigten Verfahren wurden eingereicht durch									
32	Arbeitnehmer oder Gewerkschaften 1) .....	Zeile 1	99,6	99,6	99,8	99,9	99,7	99,9	99,9
33	Arbeitgeber oder Arbeitgeberverbände 2) .....	Zeile 1	0,3	0,4	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
34	Land (§ 25 HAG und § 14 MindArbG) .....	Zeile 1	0,0	0,0	-	-	0,1	-	-
35	Gemeinsame Einrichtung der Tarifvertragsparteien .....	Zeile 1	0,0	0,0	-	-	-	-	-
<b>Verfahrensgegenstand</b>									
36	Erledigte Verfahren mit nur e i n e m Verfahrensgegenstand .....	Zeile 1	74,5	74,7	73,3	77,6	80,0	61,6	69,1
37	Bestandsstreitigkeiten .....	Zeile 1	74,5	74,7	73,3	77,6	80,0	61,6	69,1
38	darunter Kündigungen .....	Zeile 1	71,6	72,0	69,5	76,6	77,3	58,1	65,0
39	Zahlungsklagen .....	Zeile 1	-	-	-	-	-	-	-
40	Tarifliche Eingruppierung .....	Zeile 1	-	-	-	-	-	-	-
41	Sonstiges .....	Zeile 1	-	-	-	-	-	-	-
42	Erledigte Verfahren mit m e h r e r e n Verfahrensgegenständ. ....	Zeile 1	25,5	25,3	26,7	22,4	20,0	38,4	30,9
43	Bestandsstreitigkeit und Zahlungsklage .....	Zeile 1	9,3	9,2	9,8	9,5	8,1	7,2	11,6
44	Bestandsstreitigkeit und Sonstiges .....	Zeile 1	11,2	11,2	11,3	8,1	8,4	24,6	12,1
45	Bestandsstreitigkeit, Zahlungsklage und Sonstiges .....	Zeile 1	4,9	4,8	5,5	4,8	3,5	6,5	7,1
46	Zahlungsklage und Sonstiges .....	Zeile 1	-	-	-	-	-	-	-
47	Sonstiges mit mehreren Verfahrensgegenständen .....	Zeile 1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1
<b>Erledigungsart</b>									
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch									
48	Streitiges Urteil (einschl. Vorbehaltsurteil) .....	Zeile 1	5,7	5,5	6,6	4,4	3,9	9,0	7,6
49	Vergleich .....	Zeile 1	74,3	75,1	69,9	80,1	76,2	66,6	69,5
50	Versäumnis-/ Anerkenntnis-/ Verzichtsurteil .....	Zeile 1	2,5	2,4	3,3	1,4	2,0	3,8	4,4
51	Beschluss über Arrest oder einstweilige Verfügung .....	Zeile 1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
52	Beschluss gemäß § 91a ZPO .....	Zeile 1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,0	0,9	0,0
53	Zurücknahme der Klage .....	Zeile 1	11,2	11,0	12,6	11,1	10,8	13,1	10,8
54	sonstige Erledigungsart .....	Zeile 1	6,2	6,0	7,3	2,8	7,0	6,5	7,6

\*) Ohne Hessen; bitte Vorbemerkung beachten.

\*\*) Einschl. Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.

1) Einschl. Zusammenschlüsse von Gewerkschaften.

2) Einschl. Vereinigungen von Arbeitgeberverbänden.

## 2 Vor dem Arbeitsgericht 2009 erledigte Urteilsverfahren<sup>\*)\*\*)</sup>

2.1 Art des Verfahrens, Einleitungsart, Verfahrensgegenstand und Erledigungsart nach Ländern

2.1.2 Gegenstand: Bestandsstreitigkeiten (§ 61a ArbGG), auch in Kombination mit weiteren Verfahrensgegenständen

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
<b>Anzahl</b>												
2 739	8 707	.	4 750	21 869	66 369	10 746	3 099	10 944	6 659	7 303	6 645	1
2 714	8 678	.	4 732	21 773	65 019	10 717	3 086	10 892	6 638	7 253	6 615	2
24	29	.	17	58	240	29	13	52	20	21	22	3
1	-	.	1	38	1 110	-	-	-	1	29	8	4
2 731	8 664	.	4 741	21 755	65 887	10 740	3 090	10 926	6 626	7 296	6 636	5
8	43	.	9	112	477	5	9	18	33	7	9	6
-	-	.	-	2	2	1	-	-	-	-	-	7
-	-	.	-	-	3	-	-	-	-	-	-	8
2 210	3 758	.	3 178	16 922	49 863	8 021	2 201	8 630	5 090	5 633	4 639	9
2 210	3 758	.	3 178	16 922	49 863	8 021	2 201	8 630	5 090	5 633	4 639	10
2 074	3 604	.	3 010	16 157	47 855	7 568	2 071	8 163	4 885	5 462	4 417	11
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
529	4 949	.	1 572	4 947	16 506	2 725	898	2 314	1 569	1 670	2 006	15
241	681	.	493	2 499	6 063	1 124	360	917	752	733	543	16
175	3 623	.	682	1 480	7 160	990	312	948	450	619	1 156	17
113	643	.	390	960	3 227	608	224	435	365	316	303	18
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19
-	2	.	7	8	56	3	2	14	2	2	4	20
3 381	14 300	.	6 718	27 778	86 137	14 083	4 224	13 700	8 596	9 290	8 957	21
152	636	.	357	1 471	3 882	690	89	618	445	434	418	22
1 978	6 157	.	3 402	15 621	49 991	7 831	2 465	7 709	4 407	5 288	4 789	23
82	226	.	129	462	1 938	240	52	353	227	166	187	24
-	1	.	-	3	-	-	-	-	1	2	4	25
-	1	.	15	1	1	3	-	-	-	20	38	26
375	1 122	.	499	2 772	6 417	1 324	317	1 471	955	744	861	27
152	564	.	348	1 539	4 140	658	176	793	624	649	348	28
<b>Prozent</b>												
99,1	99,7	.	99,6	99,6	98,0	99,7	99,6	99,5	99,7	99,3	99,5	29
0,9	0,3	.	0,4	0,3	0,4	0,3	0,4	0,5	0,3	0,3	0,3	30
0,0	-	.	0,0	0,2	1,7	-	-	-	0,0	0,4	0,1	31
99,7	99,5	.	99,8	99,5	99,3	99,9	99,7	99,8	99,5	99,9	99,9	32
0,3	0,5	.	0,2	0,5	0,7	0,0	0,3	0,2	0,5	0,1	0,1	33
-	-	.	-	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	34
-	-	.	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	35
80,7	43,2	.	66,9	77,4	75,1	74,6	71,0	78,9	76,4	77,1	69,8	36
80,7	43,2	.	66,9	77,4	75,1	74,6	71,0	78,9	76,4	77,1	69,8	37
75,7	41,4	.	63,4	73,9	72,1	70,4	66,8	74,6	73,4	74,8	66,5	38
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	39
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	41
19,3	56,8	.	33,1	22,6	24,9	25,4	29,0	21,1	23,6	22,9	30,2	42
8,8	7,8	.	10,4	11,4	9,1	10,5	11,6	8,4	11,3	10,0	8,2	43
6,4	41,6	.	14,4	6,8	10,8	9,2	10,1	8,7	6,8	8,5	17,4	44
4,1	7,4	.	8,2	4,4	4,9	5,7	7,2	4,0	5,5	4,3	4,6	45
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	46
-	0,0	.	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	0,1	47
5,5	7,3	.	7,5	6,7	5,8	6,4	2,9	5,6	6,7	5,9	6,3	48
72,2	70,7	.	71,6	71,4	75,3	72,9	79,5	70,4	66,2	72,4	72,1	49
3,0	2,6	.	2,7	2,1	2,9	2,2	1,7	3,2	3,4	2,3	2,8	50
-	0,0	.	-	0,0	-	-	-	-	0,0	0,0	0,1	51
-	0,0	.	0,3	0,0	0,0	0,0	-	-	-	0,3	0,6	52
13,7	12,9	.	10,5	12,7	9,7	12,3	10,2	13,4	14,3	10,2	13,0	53
5,5	6,5	.	7,3	7,0	6,2	6,1	5,7	7,2	9,4	8,9	5,2	54

## 2 Vor dem Arbeitsgericht 2009 erledigte Urteilsverfahren<sup>\*)\*\*)</sup>

2.1 Art des Verfahrens, Einleitungsart, Verfahrensgegenstand und Erledigungsart nach Ländern

2.1.3 Gegenstand: Kündigungen, auch in Kombination mit weiteren Verfahrensgegenständen

Lfd. Nr.	Art des Verfahrens Einleitungsart Verfahrensgegenstand Erledigungsart	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin	Neue Länder	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg
<b>Anzahl</b>								
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b> .....	231 457	197 448	34 009	34 750	37 581	10 100	6 439
<b>Art des Verfahrens</b>								
2	Klageverfahren .....	230 060	196 100	33 960	34 676	37 550	10 086	6 418
3	Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung .....	210	173	37	48	29	7	18
4	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe .....	1 187	1 175	12	26	2	7	3
<b>Einleitungsart</b>								
Die erledigten Verfahren wurden eingereicht durch								
5	Arbeitnehmer oder Gewerkschaften 1) .....	230 652	196 705	33 947	34 730	37 486	10 094	6 433
6	Arbeitgeber oder Arbeitgeberverbände 2) .....	757	695	62	20	55	6	6
7	Land (§ 25 HAG und § 14 MindArbG) .....	45	45	-	-	40	-	-
8	Gemeinsame Einrichtung der Tarifvertragsparteien .....	3	3	-	-	-	-	-
<b>Verfahrensgegenstand</b>								
9	Erledigte Verfahren mit nur e i n e m Verfahrensgegenstand .....	173 076	148 181	24 895	27 025	30 150	6 215	4 420
10	Bestandsstreitigkeiten .....	173 076	148 181	24 895	27 025	30 150	6 215	4 420
11	darunter Kündigungen .....	173 076	148 181	24 895	27 025	30 150	6 215	4 420
12	Zahlungsklagen .....	-	-	-	-	-	-	-
13	Tarifliche Eingruppierung .....	-	-	-	-	-	-	-
14	Sonstiges .....	-	-	-	-	-	-	-
15	Erledigte Verfahren mit m e h r e r e n Verfahrensgegenständen .....	58 381	49 267	9 114	7 725	7 431	3 885	2 019
16	Bestandsstreitigkeit und Zahlungsklage .....	21 005	17 685	3 320	3 279	2 949	718	757
17	Bestandsstreitigkeit und Sonstiges .....	26 150	22 243	3 907	2 806	3 174	2 511	799
18	Bestandsstreitigkeit, Zahlungsklage und Sonstiges .....	11 133	9 273	1 860	1 636	1 301	653	459
19	Zahlungsklage und Sonstiges .....	-	-	-	-	-	-	-
20	Sonstiges mit mehreren Verfahrensgegenständen .....	93	66	27	4	7	3	4
21	Zahl der Verfahrensgegenstände insgesamt .....	301 031	256 033	44 998	44 114	46 315	14 640	8 918
<b>Erledigungsart</b>								
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch								
22	Streitiges Urteil (einschl. Vorbehaltsurteil) .....	12 065	10 043	2 022	1 503	1 334	816	456
23	Vergleich .....	173 997	149 881	24 116	27 918	28 916	6 834	4 564
24	Versäumnis-/ Anerkenntnis-/ Verzichtsurteil .....	5 666	4 564	1 102	491	745	385	243
25	Beschluss über Arrest oder einstweilige Verfügung .....	14	13	1	5	3	3	1
26	Beschluss gemäß § 91a ZPO .....	194	144	50	28	2	91	3
27	Zurücknahme der Klage .....	25 633	21 378	4 255	3 823	3 984	1 318	694
28	sonstige Erledigungsart .....	13 888	11 425	2 463	982	2 595	653	478
<b>Prozent</b>								
Anteil an								
<b>Art des Verfahrens</b>								
29	Klageverfahren .....	Zeile 1	99,4	99,3	99,9	99,8	99,9	99,9
30	Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung .....	Zeile 1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,3
31	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe .....	Zeile 1	0,5	0,6	0,0	0,1	0,0	0,0
<b>Einleitungsart</b>								
Die erledigten Verfahren wurden eingereicht durch								
32	Arbeitnehmer oder Gewerkschaften 1) .....	Zeile 1	99,7	99,6	99,8	99,9	99,7	99,9
33	Arbeitgeber oder Arbeitgeberverbände 2) .....	Zeile 1	0,3	0,4	0,2	0,1	0,1	0,1
34	Land (§ 25 HAG und § 14 MindArbG) .....	Zeile 1	0,0	0,0	-	-	0,1	-
35	Gemeinsame Einrichtung der Tarifvertragsparteien .....	Zeile 1	0,0	0,0	-	-	-	-
<b>Verfahrensgegenstand</b>								
36	Erledigte Verfahren mit nur e i n e m Verfahrensgegenstand .....	Zeile 1	74,8	75,0	73,2	77,8	80,2	61,5
37	Bestandsstreitigkeiten .....	Zeile 1	74,8	75,0	73,2	77,8	80,2	61,5
38	darunter Kündigungen .....	Zeile 1	74,8	75,0	73,2	77,8	80,2	61,5
39	Zahlungsklagen .....	Zeile 1	-	-	-	-	-	-
40	Tarifliche Eingruppierung .....	Zeile 1	-	-	-	-	-	-
41	Sonstiges .....	Zeile 1	-	-	-	-	-	-
42	Erledigte Verfahren mit m e h r e r e n Verfahrensgegenständ. ....	Zeile 1	25,2	25,0	26,8	22,2	19,8	38,5
43	Bestandsstreitigkeit und Zahlungsklage .....	Zeile 1	9,1	9,0	9,8	9,4	7,8	7,1
44	Bestandsstreitigkeit und Sonstiges .....	Zeile 1	11,3	11,3	11,5	8,1	8,4	24,9
45	Bestandsstreitigkeit, Zahlungsklage und Sonstiges .....	Zeile 1	4,8	4,7	5,5	4,7	3,5	6,5
46	Zahlungsklage und Sonstiges .....	Zeile 1	-	-	-	-	-	-
47	Sonstiges mit mehreren Verfahrensgegenständen .....	Zeile 1	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,1
<b>Erledigungsart</b>								
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch								
48	Streitiges Urteil (einschl. Vorbehaltsurteil) .....	Zeile 1	5,2	5,1	5,9	4,3	3,5	8,1
49	Vergleich .....	Zeile 1	75,2	75,9	70,9	80,3	76,9	67,7
50	Versäumnis-/ Anerkenntnis-/ Verzichtsurteil .....	Zeile 1	2,4	2,3	3,2	1,4	2,0	3,8
51	Beschluss über Arrest oder einstweilige Verfügung .....	Zeile 1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
52	Beschluss gemäß § 91a ZPO .....	Zeile 1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0
53	Zurücknahme der Klage .....	Zeile 1	11,1	10,8	12,5	11,0	10,6	13,0
54	sonstige Erledigungsart .....	Zeile 1	6,0	5,8	7,2	2,8	6,9	7,4

\*) Ohne Hessen; bitte Vorbemerkung beachten.

\*\*) Einschl. Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.

1) Einschl. Zusammenschlüsse von Gewerkschaften.

2) Einschl. Vereinigungen von Arbeitgeberverbänden.

## 2 Vor dem Arbeitsgericht 2009 erledigte Urteilsverfahren<sup>\*)\*\*)</sup>

2.1 Art des Verfahrens, Einleitungsart, Verfahrensgegenstand und Erledigungsart nach Ländern

2.1.3 Gegenstand: Kündigungen, auch in Kombination mit weiteren Verfahrensgegenständen

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
<b>Anzahl</b>												
2 490	8 252	.	4 472	20 772	63 440	10 099	2 901	10 374	6 388	7 063	6 336	1
2 487	8 231	.	4 466	20 723	62 327	10 095	2 900	10 361	6 386	7 025	6 329	2
2	21	.	5	12	38	4	1	13	1	11	-	3
1	-	.	1	37	1 075	-	-	-	1	27	7	4
2 482	8 213	.	4 465	20 662	62 994	10 094	2 893	10 360	6 359	7 057	6 330	5
8	39	.	7	108	441	4	8	14	29	6	6	6
-	-	.	-	2	2	1	-	-	-	-	-	7
-	-	.	-	-	3	-	-	-	-	-	-	8
2 074	3 604	.	3 010	16 157	47 855	7 568	2 071	8 163	4 885	5 462	4 417	9
2 074	3 604	.	3 010	16 157	47 855	7 568	2 071	8 163	4 885	5 462	4 417	10
2 074	3 604	.	3 010	16 157	47 855	7 568	2 071	8 163	4 885	5 462	4 417	11
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
416	4 648	.	1 462	4 615	15 585	2 531	830	2 211	1 503	1 601	1 919	15
203	553	.	461	2 309	5 642	1 012	327	873	721	693	508	16
127	3 496	.	650	1 409	6 863	954	300	906	433	603	1 119	17
86	598	.	345	893	3 038	563	202	419	347	303	290	18
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19
-	1	.	6	4	42	2	1	13	2	2	2	20
2 992	13 498	.	6 284	26 282	82 093	13 197	3 934	13 009	8 241	8 968	8 546	21
124	521	.	312	1 255	3 432	577	76	509	391	405	354	22
1 848	5 955	.	3 236	15 059	48 396	7 471	2 338	7 392	4 280	5 146	4 644	23
71	205	.	126	431	1 809	221	47	339	216	159	178	24
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25
-	1	.	14	-	-	3	-	-	-	19	33	26
338	1 056	.	465	2 602	6 028	1 232	282	1 388	905	715	803	27
109	514	.	319	1 425	3 775	595	158	746	596	619	324	28
<b>Prozent</b>												
99,9	99,7	.	99,9	99,8	98,2	100,0	100,0	99,9	100,0	99,5	99,9	29
0,1	0,3	.	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,1	0,0	0,2	-	30
0,0	-	.	0,0	0,2	1,7	-	-	-	0,0	0,4	0,1	31
99,7	99,5	.	99,8	99,5	99,3	100,0	99,7	99,9	99,5	99,9	99,9	32
0,3	0,5	.	0,2	0,5	0,7	0,0	0,3	0,1	0,5	0,1	0,1	33
-	-	.	-	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	34
-	-	.	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	35
83,3	43,7	.	67,3	77,8	75,4	74,9	71,4	78,7	76,5	77,3	69,7	36
83,3	43,7	.	67,3	77,8	75,4	74,9	71,4	78,7	76,5	77,3	69,7	37
83,3	43,7	.	67,3	77,8	75,4	74,9	71,4	78,7	76,5	77,3	69,7	38
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	39
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	41
16,7	56,3	.	32,7	22,2	24,6	25,1	28,6	21,3	23,5	22,7	30,3	42
8,2	6,7	.	10,3	11,1	8,9	10,0	11,3	8,4	11,3	9,8	8,0	43
5,1	42,4	.	14,5	6,8	10,8	9,4	10,3	8,7	6,8	8,5	17,7	44
3,5	7,2	.	7,7	4,3	4,8	5,6	7,0	4,0	5,4	4,3	4,6	45
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	46
-	0,0	.	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	47
5,0	6,3	.	7,0	6,0	5,4	5,7	2,6	4,9	6,1	5,7	5,6	48
74,2	72,2	.	72,4	72,5	76,3	74,0	80,6	71,3	67,0	72,9	73,3	49
2,9	2,5	.	2,8	2,1	2,9	2,2	1,6	3,3	3,4	2,3	2,8	50
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	0,0	.	0,3	-	-	0,0	-	-	-	0,3	0,5	52
13,6	12,8	.	10,4	12,5	9,5	12,2	9,7	13,4	14,2	10,1	12,7	53
4,4	6,2	.	7,1	6,9	6,0	5,9	5,4	7,2	9,3	8,8	5,1	54



## 2 Vor dem Arbeitsgericht 2009 erledigte Urteilsverfahren<sup>\*)\*\*)</sup>

2.1 Art des Verfahrens, Einleitungsart, Verfahrensgegenstand und Erledigungsart nach Ländern

2.1.4 Gegenstand: Bestandsstreitigkeiten und Zahlungsklagen

Lfd. Nr.	Art des Verfahrens Einleitungsart Verfahrensgegenstand Erledigungsart	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin	Neue Länder	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg
<b>Anzahl</b>								
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b> .....	22 490	18 997	3 493	3 370	3 151	775	788
<b>Art des Verfahrens</b>								
2	Klageverfahren .....	22 297	18 806	3 491	3 364	3 146	774	787
3	Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung .....	13	13	-	-	5	1	-
4	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe .....	180	178	2	6	-	-	1
<b>Einleitungsart</b>								
Die erledigten Verfahren wurden eingereicht durch								
5	Arbeitnehmer oder Gewerkschaften 1) .....	22 406	18 921	3 485	3 369	3 137	775	788
6	Arbeitgeber oder Arbeitgeberverbände 2) .....	76	68	8	1	6	-	-
7	Land (§ 25 HAG und § 14 MindArbG) .....	8	8	-	-	8	-	-
8	Gemeinsame Einrichtung der Tarifvertragsparteien .....	-	-	-	-	-	-	-
<b>Verfahrensgegenstand</b>								
9	Erledigte Verfahren mit nur e i n e m Verfahrensgegenstand .....	-	-	-	-	-	-	-
10	Bestandsstreitigkeiten .....	-	-	-	-	-	-	-
11	darunter Kündigungen .....	-	-	-	-	-	-	-
12	Zahlungsklagen .....	-	-	-	-	-	-	-
13	Tarifliche Eingruppierung .....	-	-	-	-	-	-	-
14	Sonstiges .....	-	-	-	-	-	-	-
15	Erledigte Verfahren mit m e h r e r e n Verfahrensgegenständen .....	22 490	18 997	3 493	3 370	3 151	775	788
16	Bestandsstreitigkeit und Zahlungsklage .....	22 490	18 997	3 493	3 370	3 151	775	788
17	Bestandsstreitigkeit und Sonstiges .....	-	-	-	-	-	-	-
18	Bestandsstreitigkeit, Zahlungsklage und Sonstiges .....	-	-	-	-	-	-	-
19	Zahlungsklage und Sonstiges .....	-	-	-	-	-	-	-
20	Sonstiges mit mehreren Verfahrensgegenständen .....	-	-	-	-	-	-	-
21	Zahl der Verfahrensgegenstände insgesamt .....	44 980	37 994	6 986	6 740	6 302	1 550	1 576
<b>Erledigungsart</b>								
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch								
22	Streitiges Urteil (einschl. Vorbehaltsurteil) .....	1 590	1 343	247	222	177	62	63
23	Vergleich .....	16 136	13 772	2 364	2 619	2 404	462	525
24	Versäumnis-/ Anerkenntnis-/ Verzichtsurteil .....	1 593	1 288	305	162	160	104	74
25	Beschluss über Arrest oder einstweilige Verfügung .....	2	2	-	-	2	-	-
26	Beschluss gemäß § 91a ZPO .....	12	11	1	3	-	6	-
27	Zurücknahme der Klage .....	1 506	1 265	241	218	192	79	45
28	sonstige Erledigungsart .....	1 651	1 316	335	146	216	62	81
<b>Prozent</b>								
Anteil an								
<b>Art des Verfahrens</b>								
29	Klageverfahren .....	Zeile 1	99,1	99,0	99,9	99,8	99,8	99,9
30	Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung .....	Zeile 1	0,1	0,1	-	-	0,2	0,1
31	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe .....	Zeile 1	0,8	0,9	0,1	0,2	-	0,1
<b>Einleitungsart</b>								
Die erledigten Verfahren wurden eingereicht durch								
32	Arbeitnehmer oder Gewerkschaften 1) .....	Zeile 1	99,6	99,6	99,8	100,0	99,6	100,0
33	Arbeitgeber oder Arbeitgeberverbände 2) .....	Zeile 1	0,3	0,4	0,2	0,0	0,2	-
34	Land (§ 25 HAG und § 14 MindArbG) .....	Zeile 1	0,0	0,0	-	-	0,3	-
35	Gemeinsame Einrichtung der Tarifvertragsparteien .....	Zeile 1	-	-	-	-	-	-
<b>Verfahrensgegenstand</b>								
36	Erledigte Verfahren mit nur e i n e m Verfahrensgegenstand .....	Zeile 1	-	-	-	-	-	-
37	Bestandsstreitigkeiten .....	Zeile 1	-	-	-	-	-	-
38	darunter Kündigungen .....	Zeile 1	-	-	-	-	-	-
39	Zahlungsklagen .....	Zeile 1	-	-	-	-	-	-
40	Tarifliche Eingruppierung .....	Zeile 1	-	-	-	-	-	-
41	Sonstiges .....	Zeile 1	-	-	-	-	-	-
42	Erledigte Verfahren mit m e h r e r e n Verfahrensgegenständ. ....	Zeile 1	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
43	Bestandsstreitigkeit und Zahlungsklage .....	Zeile 1	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
44	Bestandsstreitigkeit und Sonstiges .....	Zeile 1	-	-	-	-	-	-
45	Bestandsstreitigkeit, Zahlungsklage und Sonstiges .....	Zeile 1	-	-	-	-	-	-
46	Zahlungsklage und Sonstiges .....	Zeile 1	-	-	-	-	-	-
47	Sonstiges mit mehreren Verfahrensgegenständen .....	Zeile 1	-	-	-	-	-	-
<b>Erledigungsart</b>								
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch								
48	Streitiges Urteil (einschl. Vorbehaltsurteil) .....	Zeile 1	7,1	7,1	7,1	6,6	5,6	8,0
49	Vergleich .....	Zeile 1	71,7	72,5	67,7	77,7	76,3	59,6
50	Versäumnis-/ Anerkenntnis-/ Verzichtsurteil .....	Zeile 1	7,1	6,8	8,7	4,8	5,1	13,4
51	Beschluss über Arrest oder einstweilige Verfügung .....	Zeile 1	0,0	0,0	-	-	0,1	-
52	Beschluss gemäß § 91a ZPO .....	Zeile 1	0,1	0,1	0,0	0,1	-	0,8
53	Zurücknahme der Klage .....	Zeile 1	6,7	6,7	6,9	6,5	6,1	10,2
54	sonstige Erledigungsart .....	Zeile 1	7,3	6,9	9,6	4,3	6,9	8,0

\*) Ohne Hessen; bitte Vorbemerkung beachten.

\*\*) Einschl. Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.

1) Einschl. Zusammenschlüsse von Gewerkschaften.

2) Einschl. Vereinigungen von Arbeitgeberverbänden.

## 2 Vor dem Arbeitsgericht 2009 erledigte Urteilsverfahren<sup>\*)\*\*)</sup>

### 2.1 Art des Verfahrens, Einleitungsart, Verfahrensgegenstand und Erledigungsart nach Ländern

#### 2.1.4 Gegenstand: Bestandsstreitigkeiten und Zahlungsklagen

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
<b>Anzahl</b>												
241	681	.	493	2 499	6 063	1 124	360	917	752	733	543	1
240	680	.	493	2 492	5 903	1 123	359	917	752	725	542	2
1	1	.	-	1	2	1	1	-	-	-	-	3
-	-	.	-	6	158	-	-	-	-	8	1	4
240	677	.	493	2 484	6 023	1 123	360	916	748	733	540	5
1	4	.	-	15	40	1	-	1	4	-	3	6
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
241	681	.	493	2 499	6 063	1 124	360	917	752	733	543	15
241	681	.	493	2 499	6 063	1 124	360	917	752	733	543	16
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
482	1 362	.	986	4 998	12 126	2 248	720	1 834	1 504	1 466	1 086	21
13	73	.	25	211	430	79	17	57	62	59	40	22
180	391	.	344	1 763	4 348	805	264	634	492	536	369	23
16	69	.	40	164	474	73	24	85	62	42	44	24
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25
-	-	.	-	-	1	-	-	-	-	1	-	26
11	84	.	28	177	360	82	29	64	58	33	46	27
21	64	.	56	184	450	85	26	77	78	62	43	28
<b>Prozent</b>												
99,6	99,9	.	100,0	99,7	97,4	99,9	99,7	100,0	100,0	98,9	99,8	29
0,4	0,1	.	-	0,0	0,0	0,1	0,3	-	-	-	-	30
-	-	.	-	0,2	2,6	-	-	-	-	1,1	0,2	31
99,6	99,4	.	100,0	99,4	99,3	99,9	100,0	99,9	99,5	100,0	99,4	32
0,4	0,6	.	-	0,6	0,7	0,1	-	0,1	0,5	-	0,6	33
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	36
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	39
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	41
100,0	100,0	.	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	42
100,0	100,0	.	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	43
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	46
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	47
5,4	10,7	.	5,1	8,4	7,1	7,0	4,7	6,2	8,2	8,0	7,4	48
74,7	57,4	.	69,8	70,5	71,7	71,6	73,3	69,1	65,4	73,1	68,0	49
6,6	10,1	.	8,1	6,6	7,8	6,5	6,7	9,3	8,2	5,7	8,1	50
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	-	.	-	-	0,0	-	-	-	-	0,1	0,2	52
4,6	12,3	.	5,7	7,1	5,9	7,3	8,1	7,0	7,7	4,5	8,5	53
8,7	9,4	.	11,4	7,4	7,4	7,6	7,2	8,4	10,4	8,5	7,9	54

## 2 Vor dem Arbeitsgericht 2009 erledigte Urteilsverfahren<sup>\*)\*\*)</sup>

2.1 Art des Verfahrens, Einleitungsart, Verfahrensgegenstand und Erledigungsart nach Ländern

2.1.5 Gegenstand: Isolierte Zahlungsklagen

Lfd. Nr.	Art des Verfahrens Einleitungsart Verfahrensgegenstand Erledigungsart	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin	Neue Länder	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg
<b>Anzahl</b>								
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b> .....	106 191	84 666	21 525	11 394	18 001	4 485	3 512
<b>Art des Verfahrens</b>								
2	Klageverfahren .....	104 620	83 212	21 408	11 250	17 921	4 453	3 480
3	Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung .....	785	722	63	66	78	19	10
4	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe .....	786	732	54	78	2	13	22
<b>Einleitungsart</b>								
Die erledigten Verfahren wurden eingereicht durch								
5	Arbeitnehmer oder Gewerkschaften 1) .....	103 545	82 350	21 195	10 908	17 879	4 355	3 443
6	Arbeitgeber oder Arbeitgeberverbände 2) .....	2 533	2 223	310	482	87	120	69
7	Land (§ 25 HAG und § 14 MindArbG) .....	97	77	20	4	35	-	-
8	Gemeinsame Einrichtung der Tarifvertragsparteien .....	16	16	-	-	-	10	-
<b>Verfahrensgegenstand</b>								
9	Erledigte Verfahren mit nur e i n e m Verfahrensgegenstand .....	106 191	84 666	21 525	11 394	18 001	4 485	3 512
10	Bestandsstreitigkeiten .....	-	-	-	-	-	-	-
11	darunter Kündigungen .....	-	-	-	-	-	-	-
12	Zahlungsklagen .....	106 191	84 666	21 525	11 394	18 001	4 485	3 512
13	Tarifliche Eingruppierung .....	-	-	-	-	-	-	-
14	Sonstiges .....	-	-	-	-	-	-	-
15	Erledigte Verfahren mit m e h r e r e n Verfahrensgegenständen .....	-	-	-	-	-	-	-
16	Bestandsstreitigkeit und Zahlungsklage .....	-	-	-	-	-	-	-
17	Bestandsstreitigkeit und Sonstiges .....	-	-	-	-	-	-	-
18	Bestandsstreitigkeit, Zahlungsklage und Sonstiges .....	-	-	-	-	-	-	-
19	Zahlungsklage und Sonstiges .....	-	-	-	-	-	-	-
20	Sonstiges mit mehreren Verfahrensgegenständen .....	-	-	-	-	-	-	-
21	Zahl der Verfahrensgegenstände insgesamt .....	106 191	84 666	21 525	11 394	18 001	4 485	3 512
<b>Erledigungsart</b>								
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch								
22	Streitiges Urteil (einschl. Vorbehaltsurteil) .....	8 249	6 870	1 379	830	1 058	463	273
23	Vergleich .....	42 043	34 455	7 588	5 296	7 594	1 344	1 239
24	Versäumnis-/ Anerkenntnis-/ Verzichtsurteil .....	18 421	13 860	4 561	1 551	2 679	1 137	838
25	Beschluss über Arrest oder einstweilige Verfügung .....	76	71	5	8	9	4	1
26	Beschluss gemäß § 91a ZPO .....	201	123	78	35	3	59	6
27	Zurücknahme der Klage .....	20 921	16 677	4 244	2 306	3 838	879	528
28	sonstige Erledigungsart .....	16 280	12 610	3 670	1 368	2 820	599	627
<b>Prozent</b>								
Anteil an								
<b>Art des Verfahrens</b>								
29	Klageverfahren .....	Zeile 1	98,5	98,3	99,5	98,7	99,6	99,3
30	Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung .....	Zeile 1	0,7	0,9	0,3	0,6	0,4	0,3
31	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe .....	Zeile 1	0,7	0,9	0,3	0,7	0,0	0,3
<b>Einleitungsart</b>								
Die erledigten Verfahren wurden eingereicht durch								
32	Arbeitnehmer oder Gewerkschaften 1) .....	Zeile 1	97,5	97,3	98,5	95,7	99,3	97,1
33	Arbeitgeber oder Arbeitgeberverbände 2) .....	Zeile 1	2,4	2,6	1,4	4,2	0,5	2,7
34	Land (§ 25 HAG und § 14 MindArbG) .....	Zeile 1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,2	-
35	Gemeinsame Einrichtung der Tarifvertragsparteien .....	Zeile 1	0,0	0,0	-	-	-	0,2
<b>Verfahrensgegenstand</b>								
36	Erledigte Verfahren mit nur e i n e m Verfahrensgegenstand .....	Zeile 1	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
37	Bestandsstreitigkeiten .....	Zeile 1	-	-	-	-	-	-
38	darunter Kündigungen .....	Zeile 1	-	-	-	-	-	-
39	Zahlungsklagen .....	Zeile 1	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
40	Tarifliche Eingruppierung .....	Zeile 1	-	-	-	-	-	-
41	Sonstiges .....	Zeile 1	-	-	-	-	-	-
42	Erledigte Verfahren mit m e h r e r e n Verfahrensgegenständ. ....	Zeile 1	-	-	-	-	-	-
43	Bestandsstreitigkeit und Zahlungsklage .....	Zeile 1	-	-	-	-	-	-
44	Bestandsstreitigkeit und Sonstiges .....	Zeile 1	-	-	-	-	-	-
45	Bestandsstreitigkeit, Zahlungsklage und Sonstiges .....	Zeile 1	-	-	-	-	-	-
46	Zahlungsklage und Sonstiges .....	Zeile 1	-	-	-	-	-	-
47	Sonstiges mit mehreren Verfahrensgegenständen .....	Zeile 1	-	-	-	-	-	-
<b>Erledigungsart</b>								
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch								
48	Streitiges Urteil (einschl. Vorbehaltsurteil) .....	Zeile 1	7,8	8,1	6,4	7,3	5,9	10,3
49	Vergleich .....	Zeile 1	39,6	40,7	35,3	46,5	42,2	30,0
50	Versäumnis-/ Anerkenntnis-/ Verzichtsurteil .....	Zeile 1	17,3	16,4	21,2	13,6	14,9	25,4
51	Beschluss über Arrest oder einstweilige Verfügung .....	Zeile 1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1
52	Beschluss gemäß § 91a ZPO .....	Zeile 1	0,2	0,1	0,4	0,3	0,0	1,3
53	Zurücknahme der Klage .....	Zeile 1	19,7	19,7	19,7	20,2	21,3	19,6
54	sonstige Erledigungsart .....	Zeile 1	15,3	14,9	17,0	12,0	15,7	13,4

\*) Ohne Hessen; bitte Vorbemerkung beachten.

\*\*) Einschl. Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.

1) Einschl. Zusammenschlüsse von Gewerkschaften.

2) Einschl. Vereinigungen von Arbeitgeberverbänden.

## 2 Vor dem Arbeitsgericht 2009 erledigte Urteilsverfahren<sup>\*)\*\*)</sup>

2.1 Art des Verfahrens, Einleitungsart, Verfahrensgegenstand und Erledigungsart nach Ländern

2.1.5 Gegenstand: Isolierte Zahlungsklagen

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
<b>Anzahl</b>												
1 139	2 683	.	2 196	9 592	27 370	5 649	1 323	6 847	4 848	3 030	4 122	1
1 115	2 647	.	2 187	9 481	26 471	5 585	1 301	6 816	4 836	2 988	4 089	2
24	36	.	6	65	330	64	22	28	11	18	8	3
-	-	.	3	46	569	-	-	3	1	24	25	4
1 127	2 623	.	2 121	9 331	26 380	5 511	1 306	6 804	4 782	2 930	4 045	5
12	59	.	63	260	952	135	17	43	66	99	69	6
-	1	.	12	1	32	3	-	-	-	1	8	7
-	-	.	-	-	6	-	-	-	-	-	-	8
1 139	2 683	.	2 196	9 592	27 370	5 649	1 323	6 847	4 848	3 030	4 122	9
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
1 139	2 683	.	2 196	9 592	27 370	5 649	1 323	6 847	4 848	3 030	4 122	12
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
1 139	2 683	.	2 196	9 592	27 370	5 649	1 323	6 847	4 848	3 030	4 122	21
106	315	.	157	1 064	2 260	468	63	392	272	243	285	22
507	1 035	.	844	3 972	10 807	2 160	649	2 329	1 529	1 091	1 647	23
175	417	.	443	1 465	4 792	1 058	135	1 403	1 081	451	796	24
12	8	.	1	10	1	14	2	3	-	3	-	25
-	-	.	17	5	-	1	-	4	2	20	49	26
207	558	.	420	1 781	5 288	1 156	229	1 537	1 048	435	711	27
132	350	.	314	1 295	4 222	792	245	1 179	916	787	634	28
<b>Prozent</b>												
97,9	98,7	.	99,6	98,8	96,7	98,9	98,3	99,5	99,8	98,6	99,2	29
2,1	1,3	.	0,3	0,7	1,2	1,1	1,7	0,4	0,2	0,6	0,2	30
-	-	.	0,1	0,5	2,1	-	-	0,0	0,0	0,8	0,6	31
98,9	97,8	.	96,6	97,3	96,4	97,6	98,7	99,4	98,6	96,7	98,1	32
1,1	2,2	.	2,9	2,7	3,5	2,4	1,3	0,6	1,4	3,3	1,7	33
-	0,0	.	0,5	0,0	0,1	0,1	-	-	-	0,0	0,2	34
-	-	.	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	35
100,0	100,0	.	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	36
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38
100,0	100,0	.	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	39
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	41
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	42
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	46
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	47
9,3	11,7	.	7,1	11,1	8,3	8,3	4,8	5,7	5,6	8,0	6,9	48
44,5	38,6	.	38,4	41,4	39,5	38,2	49,1	34,0	31,5	36,0	40,0	49
15,4	15,5	.	20,2	15,3	17,5	18,7	10,2	20,5	22,3	14,9	19,3	50
1,1	0,3	.	0,0	0,1	0,0	0,2	0,2	0,0	-	0,1	-	51
-	-	.	0,8	0,1	-	0,0	-	0,1	0,0	0,7	1,2	52
18,2	20,8	.	19,1	18,6	19,3	20,5	17,3	22,4	21,6	14,4	17,2	53
11,6	13,0	.	14,3	13,5	15,4	14,0	18,5	17,2	18,9	26,0	15,4	54

## 2 Vor dem Arbeitsgericht 2009 erledigte Urteilsverfahren<sup>\*)\*\*)</sup>

2.1 Art des Verfahrens, Einleitungsart, Verfahrensgegenstand und Erledigungsart nach Ländern

2.1.6 Gegenstand: Tarifliche Eingruppierung, auch in Kombination mit weiteren Verfahrensgegenständen

Lfd. Nr.	Art des Verfahrens Einleitungsart Verfahrensgegenstand Erledigungsart	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin	Neue Länder	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg
<b>Anzahl</b>								
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b> .....	3 060	2 004	1 056	164	319	332	129
<b>Art des Verfahrens</b>								
2	Klageverfahren .....	3 049	1 995	1 054	164	319	332	128
3	Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung .....	5	3	2	-	-	-	1
4	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe .....	6	6	-	-	-	-	-
<b>Einleitungsart</b>								
Die erledigten Verfahren wurden eingereicht durch								
5	Arbeitnehmer oder Gewerkschaften 1) .....	3 048	1 994	1 054	163	316	332	129
6	Arbeitgeber oder Arbeitgeberverbände 2) .....	12	10	2	1	3	-	-
7	Land (§ 25 HAG und § 14 MindArbG) .....	-	-	-	-	-	-	-
8	Gemeinsame Einrichtung der Tarifvertragsparteien .....	-	-	-	-	-	-	-
<b>Verfahrensgegenstand</b>								
9	Erledigte Verfahren mit nur e i n e m Verfahrensgegenstand .....	2 220	1 373	847	146	199	311	93
10	Bestandsstreitigkeiten .....	-	-	-	-	-	-	-
11	darunter Kündigungen .....	-	-	-	-	-	-	-
12	Zahlungsklagen .....	-	-	-	-	-	-	-
13	Tarifliche Eingruppierung .....	2 220	1 373	847	146	199	311	93
14	Sonstiges .....	-	-	-	-	-	-	-
15	Erledigte Verfahren mit m e h r e r e n Verfahrensgegenständen .....	840	631	209	18	120	21	36
16	Bestandsstreitigkeit und Zahlungsklage .....	-	-	-	-	-	-	-
17	Bestandsstreitigkeit und Sonstiges .....	-	-	-	-	-	-	-
18	Bestandsstreitigkeit, Zahlungsklage und Sonstiges .....	-	-	-	-	-	-	-
19	Zahlungsklage und Sonstiges .....	-	-	-	-	-	-	-
20	Sonstiges mit mehreren Verfahrensgegenständen .....	840	631	209	18	120	21	36
21	Zahl der Verfahrensgegenstände insgesamt .....	4 055	2 757	1 298	185	464	358	168
<b>Erledigungsart</b>								
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch								
22	Streitiges Urteil (einschl. Vorbehaltsurteil) .....	899	610	289	52	53	84	62
23	Vergleich .....	904	571	333	72	82	48	24
24	Versäumnis-/ Anerkenntnis-/ Verzichtsurteil .....	42	26	16	2	1	2	-
25	Beschluss über Arrest oder einstweilige Verfügung .....	-	-	-	-	-	-	-
26	Beschluss gemäß § 91a ZPO .....	3	1	2	-	-	1	-
27	Zurücknahme der Klage .....	466	338	128	14	68	77	15
28	sonstige Erledigungsart .....	746	458	288	24	115	120	28
<b>Prozent</b>								
Anteil an								
<b>Art des Verfahrens</b>								
29	Klageverfahren .....	Zeile 1	99,6	99,6	99,8	100,0	100,0	99,2
30	Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung .....	Zeile 1	0,2	0,1	0,2	-	-	0,8
31	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe .....	Zeile 1	0,2	0,3	-	-	-	-
<b>Einleitungsart</b>								
Die erledigten Verfahren wurden eingereicht durch								
32	Arbeitnehmer oder Gewerkschaften 1) .....	Zeile 1	99,6	99,5	99,8	99,4	99,1	100,0
33	Arbeitgeber oder Arbeitgeberverbände 2) .....	Zeile 1	0,4	0,5	0,2	0,6	0,9	-
34	Land (§ 25 HAG und § 14 MindArbG) .....	Zeile 1	-	-	-	-	-	-
35	Gemeinsame Einrichtung der Tarifvertragsparteien .....	Zeile 1	-	-	-	-	-	-
<b>Verfahrensgegenstand</b>								
36	Erledigte Verfahren mit nur e i n e m Verfahrensgegenstand .....	Zeile 1	72,5	68,5	80,2	89,0	62,4	93,7
37	Bestandsstreitigkeiten .....	Zeile 1	-	-	-	-	-	-
38	darunter Kündigungen .....	Zeile 1	-	-	-	-	-	-
39	Zahlungsklagen .....	Zeile 1	-	-	-	-	-	-
40	Tarifliche Eingruppierung .....	Zeile 1	72,5	68,5	80,2	89,0	62,4	93,7
41	Sonstiges .....	Zeile 1	-	-	-	-	-	-
42	Erledigte Verfahren mit m e h r e r e n Verfahrensgegenständ. ....	Zeile 1	27,5	31,5	19,8	11,0	37,6	6,3
43	Bestandsstreitigkeit und Zahlungsklage .....	Zeile 1	-	-	-	-	-	-
44	Bestandsstreitigkeit und Sonstiges .....	Zeile 1	-	-	-	-	-	-
45	Bestandsstreitigkeit, Zahlungsklage und Sonstiges .....	Zeile 1	-	-	-	-	-	-
46	Zahlungsklage und Sonstiges .....	Zeile 1	-	-	-	-	-	-
47	Sonstiges mit mehreren Verfahrensgegenständen .....	Zeile 1	27,5	31,5	19,8	11,0	37,6	6,3
<b>Erledigungsart</b>								
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch								
48	Streitiges Urteil (einschl. Vorbehaltsurteil) .....	Zeile 1	29,4	30,4	27,4	31,7	16,6	25,3
49	Vergleich .....	Zeile 1	29,5	28,5	31,5	43,9	25,7	14,5
50	Versäumnis-/ Anerkenntnis-/ Verzichtsurteil .....	Zeile 1	1,4	1,3	1,5	1,2	0,3	0,6
51	Beschluss über Arrest oder einstweilige Verfügung .....	Zeile 1	-	-	-	-	-	-
52	Beschluss gemäß § 91a ZPO .....	Zeile 1	0,1	0,0	0,2	-	-	0,3
53	Zurücknahme der Klage .....	Zeile 1	15,2	16,9	12,1	8,5	21,3	23,2
54	sonstige Erledigungsart .....	Zeile 1	24,4	22,9	27,3	14,6	36,1	21,7

\*) Ohne Hessen; bitte Vorbemerkung beachten.

\*\*) Einschl. Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.

1) Einschl. Zusammenschlüsse von Gewerkschaften.

2) Einschl. Vereinigungen von Arbeitgeberverbänden.

## 2 Vor dem Arbeitsgericht 2009 erledigte Urteilsverfahren<sup>\*)\*\*)</sup>

2.1 Art des Verfahrens, Einleitungsart, Verfahrensgegenstand und Erledigungsart nach Ländern

2.1.6 Gegenstand: Tarifliche Eingruppierung, auch in Kombination mit weiteren Verfahrensgegenständen

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
<b>Anzahl</b>												
21	39	.	198	178	585	105	130	411	208	131	110	1
21	39	.	198	177	579	105	130	411	208	129	109	2
-	-	.	-	1	1	-	-	-	-	1	1	3
-	-	.	-	-	5	-	-	-	-	1	-	4
21	39	.	198	176	582	105	129	409	208	131	110	5
-	-	.	-	2	3	-	1	2	-	-	-	6
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
20	22	.	149	120	256	76	121	353	197	102	55	9
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
20	22	.	149	120	256	76	121	353	197	102	55	13
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
1	17	.	49	58	329	29	9	58	11	29	55	15
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19
1	17	.	49	58	329	29	9	58	11	29	55	20
22	57	.	254	241	986	141	142	481	222	161	173	21
8	26	.	49	80	206	49	17	88	60	35	30	22
6	12	.	120	44	183	21	86	115	40	17	34	23
-	-	.	3	2	16	2	-	7	3	1	3	24
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26
4	1	.	10	42	87	19	15	75	19	11	9	27
3	-	.	16	10	93	14	12	126	86	67	32	28
<b>Prozent</b>												
100,0	100,0	.	100,0	99,4	99,0	100,0	100,0	100,0	100,0	98,5	99,1	29
-	-	.	-	0,6	0,2	-	-	-	-	0,8	0,9	30
-	-	.	-	-	0,9	-	-	-	-	0,8	-	31
100,0	100,0	.	100,0	98,9	99,5	100,0	99,2	99,5	100,0	100,0	100,0	32
-	-	.	-	1,1	0,5	-	0,8	0,5	-	-	-	33
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35
95,2	56,4	.	75,3	67,4	43,8	72,4	93,1	85,9	94,7	77,9	50,0	36
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	39
95,2	56,4	.	75,3	67,4	43,8	72,4	93,1	85,9	94,7	77,9	50,0	40
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	41
4,8	43,6	.	24,7	32,6	56,2	27,6	6,9	14,1	5,3	22,1	50,0	42
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	46
4,8	43,6	.	24,7	32,6	56,2	27,6	6,9	14,1	5,3	22,1	50,0	47
38,1	66,7	.	24,7	44,9	35,2	46,7	13,1	21,4	28,8	26,7	27,3	48
28,6	30,8	.	60,6	24,7	31,3	20,0	66,2	28,0	19,2	13,0	30,9	49
-	-	.	1,5	1,1	2,7	1,9	-	1,7	1,4	0,8	2,7	50
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	1,8	52
19,0	2,6	.	5,1	23,6	14,9	18,1	11,5	18,2	9,1	8,4	8,2	53
14,3	-	.	8,1	5,6	15,9	13,3	9,2	30,7	41,3	51,1	29,1	54

## 2 Vor dem Arbeitsgericht 2009 erledigte Urteilsverfahren<sup>\*)\*\*)</sup>

### 2.2 Vorausgegangenes Mahnverfahren, Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte und Prozesskostenhilfe nach Ländern

#### 2.2.1 Alle Verfahrensgegenstände

Lfd. Nr.	Vorausgegangenes Mahnverfahren Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte Prozesskostenhilfe/ Beordnung eines Anwalts	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin	Neue Länder	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	
<b>Anzahl</b>									
1	<b>Erladigte Verfahren insgesamt</b> .....	<b>416 242</b>	<b>349 289</b>	<b>66 953</b>	<b>54 466</b>	<b>67 926</b>	<b>24 189</b>	<b>12 390</b>	
<b>Vorausgegangenes Mahnverfahren</b>									
2	Erladigte Verfahren mit vorausgegangenem Mahnverfahren .....	4 463	4 192	271	768	107	958	56	
3	davon ohne Vollstreckungsbescheid .....	3 853	3 622	231	633	82	829	48	
4	mit Vollstreckungsbescheid .....	610	570	40	135	25	129	8	
<b>Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte</b>									
In den erledigten Verfahren waren durch Bevollmächtigte vertreten									
5	nur der Kläger/ Antragsteller .....	126 338	103 702	22 636	14 546	19 315	6 708	4 147	
6	nur der Beklagte/ Antragsgegner .....	22 032	18 620	3 412	2 804	5 525	1 644	492	
7	beide Parteien .....	223 650	192 164	31 486	33 079	33 057	9 856	6 394	
8	keine Partei .....	44 222	34 803	9 419	4 037	10 029	5 981	1 357	
9	Bevollmächtigte insgesamt .....	596 090	506 814	89 276	83 566	90 954	28 162	17 529	
10	davon Rechtsanwälte .....	507 134	429 104	78 030	71 214	80 466	25 272	15 535	
11	des Klägers/ Antragstellers .....	298 548	252 738	45 810	41 120	45 158	14 699	9 504	
12	des Beklagten/ Antraggegners .....	208 586	176 366	32 220	30 094	35 308	10 573	6 031	
13	davon sonstige Bevollmächtigte .....	88 956	77 710	11 246	12 352	10 488	2 890	1 994	
14	des Klägers/ Antragstellers .....	51 625	43 172	8 453	6 512	7 214	1 900	1 108	
15	des Beklagten/ Antraggegners .....	37 331	34 538	2 793	5 840	3 274	990	886	
16	Erladigte Verfahren unter Beteiligung des öffentlichen Dienstes .....	4 258	3 295	963	865	102	783	177	
<b>Prozesskostenhilfe (PKH)/ Beordnung eines Anwalts</b>									
17	Entscheidungen über PKH/ Beordnung nach § 11a ArbGG .....	72 752	60 028	12 724	9 174	9 986	3 500	2 315	
18	davon Bewilligungen .....	67 853	55 586	12 267	8 611	9 678	3 280	2 237	
19	nur dem Kläger/ Antragsteller .....	65 189	53 438	11 751	8 295	9 342	3 169	2 143	
20	dar. mit Ratenzahlung .....	7 589	6 534	1 055	1 391	876	278	236	
21	nur dem Beklagten/ Antragsgegner .....	1 416	1 148	268	162	172	67	54	
22	dar. mit Ratenzahlung .....	150	126	24	32	14	8	2	
23	beiden Parteien .....	624	500	124	77	82	22	20	
24	dar. mit Ratenzahlung .....	140	133	7	38	15	-	2	
25	davon Ablehnungen .....	4 899	4 442	457	563	308	220	78	
26	nur dem Kläger/ Antragsteller .....	3 616	3 209	407	496	290	199	65	
27	nur dem Beklagten/ Antragsgegner .....	1 221	1 177	44	67	16	21	13	
28	beiden Parteien .....	31	28	3	-	1	-	-	
<b>Prozent</b>									
Anteil an									
<b>Vorausgegangenes Mahnverfahren</b>									
29	Erladigte Verfahren mit vorausgegangenem Mahnverfahren .....	Zeile 1	1,1	1,2	0,4	1,4	0,2	4,0	0,5
30	davon ohne Vollstreckungsbescheid .....	Zeile 2	86,3	86,4	85,2	82,4	76,6	86,5	85,7
31	mit Vollstreckungsbescheid .....	Zeile 2	13,7	13,6	14,8	17,6	23,4	13,5	14,3
<b>Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte</b>									
In den erledigten Verfahren waren durch Bevollmächtigte vertreten									
32	nur der Kläger/ Antragsteller .....	Zeile 1	30,4	29,7	33,8	26,7	28,4	27,7	33,5
33	nur der Beklagte/ Antragsgegner .....	Zeile 1	5,3	5,3	5,1	5,1	8,1	6,8	4,0
34	beide Parteien .....	Zeile 1	53,7	55,0	47,0	60,7	48,7	40,7	51,6
35	keine Partei .....	Zeile 1	10,6	10,0	14,1	7,4	14,8	24,7	11,0
36	Rechtsanwälte als Bevollmächtigte .....	Zeile 9	85,1	84,7	87,4	85,2	88,5	89,7	88,6
37	des Klägers/ Antragstellers .....	Zeile 9	50,1	49,9	51,3	49,2	49,6	52,2	54,2
38	des Beklagten/ Antraggegners .....	Zeile 9	35,0	34,8	36,1	36,0	38,8	37,5	34,4
39	Sonstige als Bevollmächtigte .....	Zeile 9	14,9	15,3	12,6	14,8	11,5	10,3	11,4
40	des Klägers/ Antragstellers .....	Zeile 9	8,7	8,5	9,5	7,8	7,9	6,7	6,3
41	des Beklagten/ Antraggegners .....	Zeile 9	6,3	6,8	3,1	7,0	3,6	3,5	5,1
42	Erladigte Verfahren unter Beteiligung des öffentlichen Dienstes .....	Zeile 1	1,0	0,9	1,4	1,6	0,2	3,2	1,4
<b>Prozesskostenhilfe (PKH)/ Beordnung eines Anwalts</b>									
Von den Entscheidungen über PKH/ Beordnung nach § 11a ArbGG waren									
43	Bewilligungen .....	Zeile 17	93,3	92,6	96,4	93,9	96,9	93,7	96,6
44	nur dem Kläger/ Antragsteller .....	Zeile 17	89,6	89,0	92,4	90,4	93,6	90,5	92,6
45	dar. mit Ratenzahlung .....	Zeile 19	11,6	12,2	9,0	16,8	9,4	8,8	11,0
46	nur dem Beklagten/ Antragsgegner .....	Zeile 17	1,9	1,9	2,1	1,8	1,7	1,9	2,3
47	dar. mit Ratenzahlung .....	Zeile 21	10,6	11,0	9,0	19,8	8,1	11,9	3,7
48	beiden Parteien .....	Zeile 17	0,9	0,8	1,0	0,8	0,8	0,6	0,9
49	dar. mit Ratenzahlung .....	Zeile 23	22,4	26,6	5,6	49,4	18,3	-	10,0
50	Ablehnungen .....	Zeile 17	6,7	7,4	3,6	6,1	3,1	6,3	3,4
51	nur dem Kläger/ Antragsteller .....	Zeile 17	5,0	5,3	3,2	5,4	2,9	5,7	2,8
52	nur dem Beklagten/ Antragsgegner .....	Zeile 17	1,7	2,0	0,3	0,7	0,2	0,6	0,6
53	beiden Parteien .....	Zeile 17	0,0	0,0	0,0	-	0,0	-	-

\*) Ohne Hessen; bitte Vorbemerkung beachten.

\*\*) Einschl. Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.

## 2 Vor dem Arbeitsgericht 2009 erledigte Urteilsverfahren<sup>\*)\*\*)</sup>

### 2.2 Vorausgegangenes Mahnverfahren, Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte und Prozesskostenhilfe nach Ländern

#### 2.2.1 Alle Verfahrensgegenstände

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
<b>Anzahl</b>												
4 483	13 365	.	8 175	36 806	111 038	19 395	5 330	20 554	13 337	12 291	12 497	1
3	68	.	1	254	1 784	100	11	33	94	139	87	2
3	64	.	1	216	1 579	85	8	30	74	123	78	3
-	4	.	-	38	205	15	3	3	20	16	9	4
1 250	4 326	.	2 632	11 694	34 673	5 866	1 496	7 256	4 585	3 828	4 016	5
370	876	.	238	1 462	3 846	1 020	672	1 256	819	401	607	6
2 284	6 632	.	4 696	21 809	65 770	10 485	1 924	8 684	5 556	7 268	6 156	7
579	1 531	.	609	1 841	6 749	2 024	1 238	3 358	2 377	794	1 718	8
6 188	18 466	.	12 390	56 774	170 059	27 856	6 016	25 880	16 516	18 773	16 961	9
5 165	16 739	.	10 831	44 482	141 185	23 719	5 983	22 565	14 482	14 879	14 617	10
3 051	9 986	.	6 364	27 265	85 105	13 814	3 414	13 044	8 433	9 126	8 465	11
2 114	6 753	.	4 467	17 217	56 080	9 905	2 569	9 521	6 049	5 753	6 152	12
1 023	1 727	.	1 559	12 292	28 874	4 137	33	3 315	2 034	3 894	2 344	13
483	972	.	1 026	6 238	15 338	2 537	6	2 896	1 708	1 972	1 715	14
540	755	.	533	6 054	13 536	1 600	27	419	326	1 922	629	15
2	47	.	255	251	565	109	-	142	213	571	176	16
777	28	.	1 795	8 221	20 869	3 554	921	3 425	2 814	2 998	2 375	17
731	28	.	1 772	7 663	18 474	3 433	918	3 250	2 719	2 770	2 289	18
715	28	.	1 689	7 371	17 665	3 311	889	3 117	2 628	2 653	2 174	19
110	3	.	91	880	2 333	284	38	300	191	341	237	20
6	-	.	53	102	499	72	19	61	49	49	51	21
2	-	.	5	9	48	3	-	6	5	10	6	22
5	-	.	15	95	155	25	5	36	21	34	32	23
-	-	.	-	54	20	1	-	5	-	5	-	24
46	-	.	23	558	2 395	121	3	175	95	228	86	25
42	-	.	20	528	1 325	117	3	161	83	209	78	26
2	-	.	3	28	1 020	4	-	14	8	19	6	27
1	-	.	-	1	25	-	-	-	2	-	1	28
<b>Prozent</b>												
0,1	0,5	.	0,0	0,7	1,6	0,5	0,2	0,2	0,7	1,1	0,7	29
100,0	94,1	.	100,0	85,0	88,5	85,0	72,7	90,9	78,7	88,5	89,7	30
-	5,9	.	-	15,0	11,5	15,0	27,3	9,1	21,3	11,5	10,3	31
27,9	32,4	.	32,2	31,8	31,2	30,2	28,1	35,3	34,4	31,1	32,1	32
8,3	6,6	.	2,9	4,0	3,5	5,3	12,6	6,1	6,1	3,3	4,9	33
50,9	49,6	.	57,4	59,3	59,2	54,1	36,1	42,2	41,7	59,1	49,3	34
12,9	11,5	.	7,4	5,0	6,1	10,4	23,2	16,3	17,8	6,5	13,7	35
83,5	90,6	.	87,4	78,3	83,0	85,1	99,5	87,2	87,7	79,3	86,2	36
49,3	54,1	.	51,4	48,0	50,0	49,6	56,7	50,4	51,1	48,6	49,9	37
34,2	36,6	.	36,1	30,3	33,0	35,6	42,7	36,8	36,6	30,6	36,3	38
16,5	9,4	.	12,6	21,7	17,0	14,9	0,5	12,8	12,3	20,7	13,8	39
7,8	5,3	.	8,3	11,0	9,0	9,1	0,1	11,2	10,3	10,5	10,1	40
8,7	4,1	.	4,3	10,7	8,0	5,7	0,4	1,6	2,0	10,2	3,7	41
0,0	0,4	.	3,1	0,7	0,5	0,6	-	0,7	1,6	4,6	1,4	42
94,1	100,0	.	98,7	93,2	88,5	96,6	99,7	94,9	96,6	92,4	96,4	43
92,0	100,0	.	94,1	89,7	84,6	93,2	96,5	91,0	93,4	88,5	91,5	44
15,4	10,7	.	5,4	11,9	13,2	8,6	4,3	9,6	7,3	12,9	10,9	45
0,8	-	.	3,0	1,2	2,4	2,0	2,1	1,8	1,7	1,6	2,1	46
33,3	-	.	9,4	8,8	9,6	4,2	-	9,8	10,2	20,4	11,8	47
0,6	-	.	0,8	1,2	0,7	0,7	0,5	1,1	0,7	1,1	1,3	48
-	-	.	-	56,8	12,9	4,0	-	13,9	-	14,7	-	49
5,9	-	.	1,3	6,8	11,5	3,4	0,3	5,1	3,4	7,6	3,6	50
5,4	-	.	1,1	6,4	6,3	3,3	0,3	4,7	2,9	7,0	3,3	51
0,3	-	.	0,2	0,3	4,9	0,1	-	0,4	0,3	0,6	0,3	52
0,1	-	.	-	0,0	0,1	-	-	-	0,1	-	0,0	53



## 2 Vor dem Arbeitsgericht 2009 erledigte Urteilsverfahren<sup>\*)\*\*)</sup>

2.2 Vorausgegangenes Mahnverfahren, Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte und Prozesskostenhilfe nach Ländern

2.2.2 Gegenstand: Bestandsstreitigkeiten (§ 61a ArbGG), auch in Kombination mit weiteren Verfahrensgegenständen

Lfd. Nr.	Vorausgegangenes Mahnverfahren Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte Prozesskostenhilfe/ Beordnung eines Anwalts	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin	Neue Länder	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg
<b>Anzahl</b>								
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b> .....	241 637	205 840	35 797	35 303	39 012	10 693	6 799
<b>Vorausgegangenes Mahnverfahren</b>								
2	Erledigte Verfahren mit vorausgegangenem Mahnverfahren .....	368	361	7	7	7	-	-
3	davon ohne Vollstreckungsbescheid .....	339	339	-	7	4	-	-
4	mit Vollstreckungsbescheid .....	29	22	7	-	3	-	-
<b>Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte</b>								
In den erledigten Verfahren waren durch Bevollmächtigte vertreten								
5	nur der Kläger/ Antragsteller .....	64 761	54 093	10 668	8 406	10 771	3 156	1 934
6	nur der Beklagte/ Antragsgegner .....	11 508	9 777	1 731	1 681	2 797	504	262
7	beide Parteien .....	153 349	132 060	21 289	23 685	22 323	6 413	4 286
8	keine Partei .....	12 019	9 910	2 109	1 531	3 121	620	317
9	Bevollmächtigte insgesamt .....	383 213	328 072	55 141	57 492	58 214	16 526	10 832
10	davon Rechtsanwälte .....	332 224	282 867	49 357	50 015	52 440	15 162	9 645
11	des Klägers/ Antragstellers .....	192 991	164 708	28 283	28 527	29 530	8 769	5 705
12	des Beklagten/ Antraggegners .....	139 233	118 159	21 074	21 488	22 910	6 393	3 940
13	davon sonstige Bevollmächtigte .....	50 989	45 205	5 784	7 477	5 774	1 364	1 187
14	des Klägers/ Antragstellers .....	25 235	21 478	3 757	3 571	3 564	825	558
15	des Beklagten/ Antraggegners .....	25 754	23 727	2 027	3 906	2 210	539	629
16	Erledigte Verfahren unter Beteiligung des öffentlichen Dienstes .....	1 740	1 315	425	423	33	193	101
<b>Prozesskostenhilfe (PKH)/ Beordnung eines Anwalts</b>								
17	Entscheidungen über PKH/ Beordnung nach § 11a ArbGG .....	46 075	38 462	7 613	6 295	6 322	2 086	1 378
18	davon Bewilligungen .....	43 424	36 079	7 345	5 976	6 169	1 987	1 321
19	nur dem Kläger/ Antragsteller .....	42 381	35 258	7 123	5 877	6 078	1 960	1 288
20	dar. mit Ratenzahlung .....	5 483	4 772	711	1 062	585	212	166
21	nur dem Beklagten/ Antragsgegner .....	449	365	84	29	27	7	15
22	dar. mit Ratenzahlung .....	27	22	5	6	1	-	-
23	beiden Parteien .....	297	228	69	35	32	10	9
24	dar. mit Ratenzahlung .....	58	54	4	18	3	-	2
25	davon Ablehnungen .....	2 651	2 383	268	319	153	99	57
26	nur dem Kläger/ Antragsteller .....	1 979	1 734	245	291	148	96	50
27	nur dem Beklagten/ Antragsgegner .....	638	619	19	28	5	3	7
28	beiden Parteien .....	17	15	2	-	-	-	-
<b>Prozent</b>								
Anteil an								
<b>Vorausgegangenes Mahnverfahren</b>								
29	Erledigte Verfahren mit vorausgegangenem Mahnverfahren .....	Zeile 1	0,2	0,2	0,0	0,0	0,0	-
30	davon ohne Vollstreckungsbescheid .....	Zeile 2	92,1	93,9	-	100,0	57,1	-
31	mit Vollstreckungsbescheid .....	Zeile 2	7,9	6,1	100,0	-	42,9	-
<b>Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte</b>								
In den erledigten Verfahren waren durch Bevollmächtigte vertreten								
32	nur der Kläger/ Antragsteller .....	Zeile 1	26,8	26,3	29,8	23,8	27,6	29,5
33	nur der Beklagte/ Antragsgegner .....	Zeile 1	4,8	4,7	4,8	4,8	7,2	4,7
34	beide Parteien .....	Zeile 1	63,5	64,2	59,5	67,1	57,2	60,0
35	keine Partei .....	Zeile 1	5,0	4,8	5,9	4,3	8,0	5,8
36	Rechtsanwälte als Bevollmächtigte .....	Zeile 9	86,7	86,2	89,5	87,0	90,1	91,7
37	des Klägers/ Antragstellers .....	Zeile 9	50,4	50,2	51,3	49,6	50,7	53,1
38	des Beklagten/ Antraggegners .....	Zeile 9	36,3	36,0	38,2	37,4	39,4	38,7
39	Sonstige als Bevollmächtigte .....	Zeile 9	13,3	13,8	10,5	13,0	9,9	8,3
40	des Klägers/ Antragstellers .....	Zeile 9	6,6	6,5	6,8	6,2	6,1	5,0
41	des Beklagten/ Antraggegners .....	Zeile 9	6,7	7,2	3,7	6,8	3,8	3,3
42	Erledigte Verfahren unter Beteiligung des öffentlichen Dienstes .....	Zeile 1	0,7	0,6	1,2	1,2	0,1	1,8
<b>Prozesskostenhilfe (PKH)/ Beordnung eines Anwalts</b>								
Von den Entscheidungen über PKH/ Beordnung nach § 11a ArbGG waren								
43	Bewilligungen .....	Zeile 17	94,2	93,8	96,5	94,9	97,6	95,3
44	nur dem Kläger/ Antragsteller .....	Zeile 17	92,0	91,7	93,6	93,4	96,1	94,0
45	dar. mit Ratenzahlung .....	Zeile 19	12,9	13,5	10,0	18,1	9,6	10,8
46	nur dem Beklagten/ Antragsgegner .....	Zeile 17	1,0	0,9	1,1	0,5	0,4	0,3
47	dar. mit Ratenzahlung .....	Zeile 21	6,0	6,0	6,0	20,7	3,7	-
48	beiden Parteien .....	Zeile 17	0,6	0,6	0,9	0,6	0,5	0,5
49	dar. mit Ratenzahlung .....	Zeile 23	19,5	23,7	5,8	51,4	9,4	-
50	Ablehnungen .....	Zeile 17	5,8	6,2	3,5	5,1	2,4	4,7
51	nur dem Kläger/ Antragsteller .....	Zeile 17	4,3	4,5	3,2	4,6	2,3	4,6
52	nur dem Beklagten/ Antragsgegner .....	Zeile 17	1,4	1,6	0,2	0,4	0,1	0,5
53	beiden Parteien .....	Zeile 17	0,0	0,0	0,0	-	-	-

\*) Ohne Hessen; bitte Vorbemerkung beachten.

\*\*) Einschl. Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.

## 2 Vor dem Arbeitsgericht 2009 erledigte Urteilsverfahren<sup>\*)\*\*)</sup>

2.2 Vorausgegangenes Mahnverfahren, Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte und Prozesskostenhilfe nach Ländern

2.2.2 Gegenstand: Bestandsstreitigkeiten (§ 61a ArbGG), auch in Kombination mit weiteren Verfahrensgegenständen

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
<b>Anzahl</b>												
2 739	8 707	.	4 750	21 869	66 369	10 746	3 099	10 944	6 659	7 303	6 645	1
-	-	.	-	4	340	2	1	-	7	-	-	2
-	-	.	-	2	326	-	-	-	-	-	-	3
-	-	.	-	2	14	2	1	-	7	-	-	4
748	2 735	.	1 307	5 610	17 036	2 800	899	3 519	2 042	1 932	1 866	5
209	501	.	112	819	2 130	507	423	663	397	206	297	6
1 583	4 854	.	3 180	14 840	45 162	6 921	1 355	5 949	3 750	4 924	4 124	7
199	617	.	151	600	2 041	518	422	813	470	241	358	8
4 123	12 944	.	7 859	36 109	109 490	17 149	4 032	16 080	9 939	11 993	10 431	9
3 453	11 796	.	6 958	28 678	92 707	14 815	4 018	14 494	8 950	9 783	9 310	10
2 048	7 017	.	4 018	17 491	54 618	8 487	2 250	8 224	5 044	5 971	5 292	11
1 405	4 779	.	2 940	11 187	38 089	6 328	1 768	6 270	3 906	3 812	4 018	12
670	1 148	.	901	7 431	16 783	2 334	14	1 586	989	2 210	1 121	13
283	572	.	504	2 959	7 580	1 234	4	1 244	748	886	703	14
387	576	.	397	4 472	9 203	1 100	10	342	241	1 324	418	15
-	14	.	135	108	291	37	-	56	51	216	82	16
521	18	.	1 113	5 201	13 278	2 144	591	2 032	1 645	2 006	1 445	17
501	18	.	1 099	4 926	11 944	2 089	588	1 933	1 593	1 881	1 399	18
496	18	.	1 069	4 843	11 515	2 057	585	1 877	1 546	1 829	1 343	19
85	2	.	67	640	1 684	202	25	191	123	275	164	20
1	-	.	14	13	267	12	3	22	15	6	18	21
1	-	.	2	-	11	-	-	2	-	3	1	22
2	-	.	8	35	81	10	-	17	16	23	19	23
-	-	.	-	17	12	-	-	2	-	4	-	24
20	-	.	14	275	1 334	55	3	99	52	125	46	25
19	-	.	12	263	740	53	3	93	47	121	43	26
1	-	.	2	12	564	2	-	6	3	4	1	27
-	-	.	-	-	15	-	-	-	1	-	1	28
<b>Prozent</b>												
-	-	.	-	0,0	0,5	0,0	0,0	-	0,1	-	-	29
-	-	.	-	50,0	95,9	-	-	-	-	-	-	30
-	-	.	-	50,0	4,1	100,0	100,0	-	100,0	-	-	31
27,3	31,4	.	27,5	25,7	25,7	26,1	29,0	32,2	30,7	26,5	28,1	32
7,6	5,8	.	2,4	3,7	3,2	4,7	13,6	6,1	6,0	2,8	4,5	33
57,8	55,7	.	66,9	67,9	68,0	64,4	43,7	54,4	56,3	67,4	62,1	34
7,3	7,1	.	3,2	2,7	3,1	4,8	13,6	7,4	7,1	3,3	5,4	35
83,7	91,1	.	88,5	79,4	84,7	86,4	99,7	90,1	90,0	81,6	89,3	36
49,7	54,2	.	51,1	48,4	49,9	49,5	55,8	51,1	50,7	49,8	50,7	37
34,1	36,9	.	37,4	31,0	34,8	36,9	43,8	39,0	39,3	31,8	38,5	38
16,3	8,9	.	11,5	20,6	15,3	13,6	0,3	9,9	10,0	18,4	10,7	39
6,9	4,4	.	6,4	8,2	6,9	7,2	0,1	7,7	7,5	7,4	6,7	40
9,4	4,4	.	5,1	12,4	8,4	6,4	0,2	2,1	2,4	11,0	4,0	41
-	0,2	.	2,8	0,5	0,4	0,3	-	0,5	0,8	3,0	1,2	42
96,2	100,0	.	98,7	94,7	90,0	97,4	99,5	95,1	96,8	93,8	96,8	43
95,2	100,0	.	96,0	93,1	86,7	95,9	99,0	92,4	94,0	91,2	92,9	44
17,1	11,1	.	6,3	13,2	14,6	9,8	4,3	10,2	8,0	15,0	12,2	45
0,2	-	.	1,3	0,2	2,0	0,6	0,5	1,1	0,9	0,3	1,2	46
100,0	-	.	14,3	-	4,1	-	-	9,1	-	50,0	5,6	47
0,4	-	.	0,7	0,7	0,6	0,5	-	0,8	1,0	1,1	1,3	48
-	-	.	-	48,6	14,8	-	-	11,8	-	17,4	-	49
3,8	-	.	1,3	5,3	10,0	2,6	0,5	4,9	3,2	6,2	3,2	50
3,6	-	.	1,1	5,1	5,6	2,5	0,5	4,6	2,9	6,0	3,0	51
0,2	-	.	0,2	0,2	4,2	0,1	-	0,3	0,2	0,2	0,1	52
-	-	.	-	-	0,1	-	-	-	0,1	-	0,1	53

## 2 Vor dem Arbeitsgericht 2009 erledigte Urteilsverfahren<sup>\*)\*\*)</sup>

2.2 Vorausgegangenes Mahnverfahren, Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte und Prozesskostenhilfe nach Ländern

2.2.3 Gegenstand: Kündigungen, auch in Kombination mit weiteren Verfahrensgegenständen

Lfd. Nr.	Vorausgegangenes Mahnverfahren Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte Prozesskostenhilfe/ Beordnung eines Anwalts	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin	Neue Länder	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg
<b>Anzahl</b>								
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b> .....	231 457	197 448	34 009	34 750	37 581	10 100	6 439
<b>Vorausgegangenes Mahnverfahren</b>								
2	Erledigte Verfahren mit vorausgegangenem Mahnverfahren .....	351	345	6	7	7	-	-
3	davon ohne Vollstreckungsbescheid .....	323	323	-	7	4	-	-
4	mit Vollstreckungsbescheid .....	28	22	6	-	3	-	-
<b>Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte</b>								
In den erledigten Verfahren waren durch Bevollmächtigte vertreten								
5	nur der Kläger/ Antragsteller .....	61 340	51 363	9 977	8 263	10 373	2 935	1 823
6	nur der Beklagte/ Antragsgegner .....	11 160	9 475	1 685	1 660	2 692	487	256
7	beide Parteien .....	147 424	127 105	20 319	23 312	21 529	6 081	4 056
8	keine Partei .....	11 533	9 505	2 028	1 515	2 987	597	304
9	Bevollmächtigte insgesamt .....	367 584	315 128	52 456	56 582	56 123	15 623	10 250
10	davon Rechtsanwälte .....	319 211	272 179	47 032	49 293	50 668	14 341	9 132
11	des Klägers/ Antragstellers .....	185 162	158 290	26 872	28 092	28 573	8 264	5 403
12	des Beklagten/ Antraggegners .....	134 049	113 889	20 160	21 201	22 095	6 077	3 729
13	davon sonstige Bevollmächtigte .....	48 373	42 949	5 424	7 289	5 455	1 282	1 118
14	des Klägers/ Antragstellers .....	23 712	20 210	3 502	3 490	3 329	776	516
15	des Beklagten/ Antraggegners .....	24 661	22 739	1 922	3 799	2 126	506	602
16	Erledigte Verfahren unter Beteiligung des öffentlichen Dienstes .....	1 291	1 049	242	395	29	120	57
<b>Prozesskostenhilfe (PKH)/ Beordnung eines Anwalts</b>								
17	Entscheidungen über PKH/ Beordnung nach § 11a ArbGG .....	44 437	37 096	7 341	6 196	6 116	1 945	1 326
18	davon Bewilligungen .....	41 920	34 826	7 094	5 882	5 974	1 851	1 272
19	nur dem Kläger/ Antragsteller .....	40 922	34 042	6 880	5 785	5 890	1 826	1 240
20	dar. mit Ratenzahlung .....	5 325	4 643	682	1 041	569	198	156
21	nur dem Beklagten/ Antragsgegner .....	428	350	78	27	26	7	14
22	dar. mit Ratenzahlung .....	22	19	3	6	-	-	-
23	beiden Parteien .....	285	217	68	35	29	9	9
24	dar. mit Ratenzahlung .....	58	54	4	18	3	-	2
25	davon Ablehnungen .....	2 517	2 270	247	314	142	94	54
26	nur dem Kläger/ Antragsteller .....	1 868	1 643	225	286	137	91	47
27	nur dem Beklagten/ Antragsgegner .....	615	597	18	28	5	3	7
28	beiden Parteien .....	17	15	2	-	-	-	-
<b>Prozent</b>								
Anteil an								
<b>Vorausgegangenes Mahnverfahren</b>								
29	Erledigte Verfahren mit vorausgegangenem Mahnverfahren .....	Zeile 1	0,2	0,2	0,0	0,0	0,0	-
30	davon ohne Vollstreckungsbescheid .....	Zeile 2	92,0	93,6	-	100,0	57,1	-
31	mit Vollstreckungsbescheid .....	Zeile 2	8,0	6,4	100,0	-	42,9	-
<b>Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte</b>								
In den erledigten Verfahren waren durch Bevollmächtigte vertreten								
32	nur der Kläger/ Antragsteller .....	Zeile 1	26,5	26,0	29,3	23,8	27,6	28,3
33	nur der Beklagte/ Antragsgegner .....	Zeile 1	4,8	4,8	5,0	4,8	7,2	4,0
34	beide Parteien .....	Zeile 1	63,7	64,4	59,7	67,1	57,3	60,2
35	keine Partei .....	Zeile 1	5,0	4,8	6,0	4,4	7,9	4,7
36	Rechtsanwälte als Bevollmächtigte .....	Zeile 9	86,8	86,4	89,7	87,1	90,3	91,8
37	des Klägers/ Antragstellers .....	Zeile 9	50,4	50,2	51,2	49,6	50,9	52,9
38	des Beklagten/ Antraggegners .....	Zeile 9	36,5	36,1	38,4	37,5	39,4	38,9
39	Sonstige als Bevollmächtigte .....	Zeile 9	13,2	13,6	10,3	12,9	9,7	8,2
40	des Klägers/ Antragstellers .....	Zeile 9	6,5	6,4	6,7	6,2	5,9	5,0
41	des Beklagten/ Antraggegners .....	Zeile 9	6,7	7,2	3,7	6,7	3,8	3,2
42	Erledigte Verfahren unter Beteiligung des öffentlichen Dienstes .....	Zeile 1	0,6	0,5	0,7	1,1	0,1	1,2
<b>Prozesskostenhilfe (PKH)/ Beordnung eines Anwalts</b>								
Von den Entscheidungen über PKH/ Beordnung nach § 11a ArbGG waren								
43	Bewilligungen .....	Zeile 17	94,3	93,9	96,6	94,9	97,7	95,2
44	nur dem Kläger/ Antragsteller .....	Zeile 17	92,1	91,8	93,7	93,4	96,3	93,9
45	dar. mit Ratenzahlung .....	Zeile 19	13,0	13,6	9,9	18,0	9,7	10,8
46	nur dem Beklagten/ Antragsgegner .....	Zeile 17	1,0	0,9	1,1	0,4	0,4	1,1
47	dar. mit Ratenzahlung .....	Zeile 21	5,1	5,4	3,8	22,2	-	-
48	beiden Parteien .....	Zeile 17	0,6	0,6	0,9	0,6	0,5	0,7
49	dar. mit Ratenzahlung .....	Zeile 23	20,4	24,9	5,9	51,4	10,3	22,2
50	Ablehnungen .....	Zeile 17	5,7	6,1	3,4	5,1	2,3	4,8
51	nur dem Kläger/ Antragsteller .....	Zeile 17	4,2	4,4	3,1	4,6	2,2	4,7
52	nur dem Beklagten/ Antragsgegner .....	Zeile 17	1,4	1,6	0,2	0,5	0,1	0,5
53	beiden Parteien .....	Zeile 17	0,0	0,0	0,0	-	-	-

\*) Ohne Hessen; bitte Vorbemerkung beachten.

\*\*) Einschl. Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.

## 2 Vor dem Arbeitsgericht 2009 erledigte Urteilsverfahren<sup>\*)\*\*)</sup>

2.2 Vorausgegangenes Mahnverfahren, Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte und Prozesskostenhilfe nach Ländern

2.2.3 Gegenstand: Kündigungen, auch in Kombination mit weiteren Verfahrensgegenständen

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
<b>Anzahl</b>												
2 490	8 252	.	4 472	20 772	63 440	10 099	2 901	10 374	6 388	7 063	6 336	1
-	-	.	-	3	325	2	1	-	6	-	-	2
-	-	.	-	1	311	-	-	-	-	-	-	3
-	-	.	-	2	14	2	1	-	6	-	-	4
647	2 576	.	1 207	5 239	16 051	2 594	829	3 269	1 928	1 856	1 750	5
205	484	.	109	798	2 067	487	397	645	385	198	290	6
1 449	4 610	.	3 013	14 169	43 364	6 535	1 283	5 680	3 619	4 773	3 951	7
189	582	.	143	566	1 958	483	392	780	456	236	345	8
3 750	12 280	.	7 420	34 375	104 846	16 151	3 792	15 274	9 551	11 606	9 961	9
3 137	11 201	.	6 574	27 390	88 866	14 014	3 779	13 786	8 623	9 490	8 917	10
1 840	6 649	.	3 781	16 675	52 288	8 012	2 108	7 790	4 847	5 789	5 051	11
1 297	4 552	.	2 793	10 715	36 578	6 002	1 671	5 996	3 776	3 701	3 866	12
613	1 079	.	846	6 985	15 980	2 137	13	1 488	928	2 116	1 044	13
256	537	.	473	2 733	7 127	1 117	4	1 159	700	841	654	14
357	542	.	373	4 252	8 853	1 020	9	329	228	1 275	390	15
-	7	.	81	69	224	24	-	28	33	181	43	16
484	16	.	1 068	4 982	12 805	2 041	560	1 953	1 595	1 951	1 399	17
465	16	.	1 057	4 726	11 533	1 993	557	1 861	1 548	1 829	1 356	18
460	16	.	1 029	4 647	11 123	1 962	554	1 807	1 502	1 779	1 302	19
81	1	.	64	619	1 642	197	25	180	122	270	160	20
1	-	.	12	13	256	11	3	20	14	6	18	21
1	-	.	1	-	9	-	-	1	-	3	1	22
2	-	.	8	33	77	10	-	17	16	22	18	23
-	-	.	-	17	12	-	-	2	-	4	-	24
19	-	.	11	256	1 272	48	3	92	47	122	43	25
18	-	.	9	244	699	47	3	86	43	118	40	26
1	-	.	2	12	543	1	-	6	2	4	1	27
-	-	.	-	-	15	-	-	-	1	-	1	28
<b>Prozent</b>												
-	-	.	-	0,0	0,5	0,0	0,0	-	0,1	-	-	29
-	-	.	-	33,3	95,7	-	-	-	-	-	-	30
-	-	.	-	66,7	4,3	100,0	100,0	-	100,0	-	-	31
26,0	31,2	.	27,0	25,2	25,3	25,7	28,6	31,5	30,2	26,3	27,6	32
8,2	5,9	.	2,4	3,8	3,3	4,8	13,7	6,2	6,0	2,8	4,6	33
58,2	55,9	.	67,4	68,2	68,4	64,7	44,2	54,8	56,7	67,6	62,4	34
7,6	7,1	.	3,2	2,7	3,1	4,8	13,5	7,5	7,1	3,3	5,4	35
83,7	91,2	.	88,6	79,7	84,8	86,8	99,7	90,3	90,3	81,8	89,5	36
49,1	54,1	.	51,0	48,5	49,9	49,6	55,6	51,0	50,7	49,9	50,7	37
34,6	37,1	.	37,6	31,2	34,9	37,2	44,1	39,3	39,5	31,9	38,8	38
16,3	8,8	.	11,4	20,3	15,2	13,2	0,3	9,7	9,7	18,2	10,5	39
6,8	4,4	.	6,4	8,0	6,8	6,9	0,1	7,6	7,3	7,2	6,6	40
9,5	4,4	.	5,0	12,4	8,4	6,3	0,2	2,2	2,4	11,0	3,9	41
-	0,1	.	1,8	0,3	0,4	0,2	-	0,3	0,5	2,6	0,7	42
96,1	100,0	.	99,0	94,9	90,1	97,6	99,5	95,3	97,1	93,7	96,9	43
95,0	100,0	.	96,3	93,3	86,9	96,1	98,9	92,5	94,2	91,2	93,1	44
17,6	6,3	.	6,2	13,3	14,8	10,0	4,5	10,0	8,1	15,2	12,3	45
0,2	-	.	1,1	0,3	2,0	0,5	0,5	1,0	0,9	0,3	1,3	46
100,0	-	.	8,3	-	3,5	-	-	5,0	-	50,0	5,6	47
0,4	-	.	0,7	0,7	0,6	0,5	-	0,9	1,0	1,1	1,3	48
-	-	.	-	51,5	15,6	-	-	11,8	-	18,2	-	49
3,9	-	.	1,0	5,1	9,9	2,4	0,5	4,7	2,9	6,3	3,1	50
3,7	-	.	0,8	4,9	5,5	2,3	0,5	4,4	2,7	6,0	2,9	51
0,2	-	.	0,2	0,2	4,2	0,0	-	0,3	0,1	0,2	0,1	52
-	-	.	-	-	0,1	-	-	-	0,1	-	0,1	53

## 2 Vor dem Arbeitsgericht 2009 erledigte Urteilsverfahren<sup>\*)\*\*)</sup>

### 2.2 Vorausgegangenes Mahnverfahren, Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte und Prozesskostenhilfe nach Ländern

#### 2.2.4 Gegenstand: Bestandsstreitigkeiten und Zahlungsklagen

Lfd. Nr.	Vorausgegangenes Mahnverfahren Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte Prozesskostenhilfe/ Beordnung eines Anwalts	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin	Neue Länder	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg
<b>Anzahl</b>								
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b> .....	22 490	18 997	3 493	3 370	3 151	775	788
<b>Vorausgegangenes Mahnverfahren</b>								
2	Erledigte Verfahren mit vorausgegangenem Mahnverfahren .....	50	47	3	6	-	-	-
3	davon ohne Vollstreckungsbescheid .....	44	44	-	6	-	-	-
4	mit Vollstreckungsbescheid .....	6	3	3	-	-	-	-
<b>Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte</b>								
In den erledigten Verfahren waren durch Bevollmächtigte vertreten								
5	nur der Kläger/ Antragsteller .....	5 866	4 789	1 077	725	745	230	250
6	nur der Beklagte/ Antragsgegner .....	1 036	930	106	187	187	75	27
7	beide Parteien .....	14 184	12 074	2 110	2 266	2 009	368	463
8	keine Partei .....	1 404	1 204	200	192	210	102	48
9	Bevollmächtigte insgesamt .....	35 279	29 871	5 408	5 445	4 950	1 042	1 205
10	davon Rechtsanwälte .....	32 921	27 702	5 219	5 063	4 723	1 008	1 159
11	des Klägers/ Antragstellers .....	19 074	15 972	3 102	2 873	2 627	581	701
12	des Beklagten/ Antraggegners .....	13 847	11 730	2 117	2 190	2 096	427	458
13	davon sonstige Bevollmächtigte .....	2 358	2 169	189	382	227	34	46
14	des Klägers/ Antragstellers .....	978	892	86	118	127	18	12
15	des Beklagten/ Antraggegners .....	1 380	1 277	103	264	100	16	34
16	Erledigte Verfahren unter Beteiligung des öffentlichen Dienstes .....	69	55	14	19	-	5	5
<b>Prozesskostenhilfe (PKH)/ Beordnung eines Anwalts</b>								
17	Entscheidungen über PKH/ Beordnung nach § 11a ArbGG .....	6 924	5 797	1 127	1 008	843	238	237
18	davon Bewilligungen .....	6 609	5 516	1 093	970	830	229	224
19	nur dem Kläger/ Antragsteller .....	6 353	5 316	1 037	946	797	222	215
20	dar. mit Ratenzahlung .....	561	505	56	130	45	11	16
21	nur dem Beklagten/ Antragsgegner .....	58	38	20	6	9	1	5
22	dar. mit Ratenzahlung .....	5	5	-	-	1	-	-
23	beiden Parteien .....	99	81	18	9	12	3	2
24	dar. mit Ratenzahlung .....	15	15	-	4	2	-	-
25	davon Ablehnungen .....	315	281	34	38	13	9	13
26	nur dem Kläger/ Antragsteller .....	235	205	30	35	12	8	12
27	nur dem Beklagten/ Antragsgegner .....	72	68	4	3	1	1	1
28	beiden Parteien .....	4	4	-	-	-	-	-
<b>Prozent</b>								
Anteil an								
<b>Vorausgegangenes Mahnverfahren</b>								
29	Erledigte Verfahren mit vorausgegangenem Mahnverfahren .....	Zeile 1	0,2	0,2	0,1	0,2	-	-
30	davon ohne Vollstreckungsbescheid .....	Zeile 2	88,0	93,6	-	100,0	-	-
31	mit Vollstreckungsbescheid .....	Zeile 2	12,0	6,4	100,0	-	-	-
<b>Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte</b>								
In den erledigten Verfahren waren durch Bevollmächtigte vertreten								
32	nur der Kläger/ Antragsteller .....	Zeile 1	26,1	25,2	30,8	21,5	23,6	31,7
33	nur der Beklagte/ Antragsgegner .....	Zeile 1	4,6	4,9	3,0	5,5	5,9	3,4
34	beide Parteien .....	Zeile 1	63,1	63,6	60,4	67,2	63,8	47,5
35	keine Partei .....	Zeile 1	6,2	6,3	5,7	5,7	6,7	6,1
36	Rechtsanwälte als Bevollmächtigte .....	Zeile 9	93,3	92,7	96,5	93,0	95,4	96,7
37	des Klägers/ Antragstellers .....	Zeile 9	54,1	53,5	57,4	52,8	53,1	55,8
38	des Beklagten/ Antraggegners .....	Zeile 9	39,2	39,3	39,1	40,2	42,3	41,0
39	Sonstige als Bevollmächtigte .....	Zeile 9	6,7	7,3	3,5	7,0	4,6	3,3
40	des Klägers/ Antragstellers .....	Zeile 9	2,8	3,0	1,6	2,2	2,6	1,7
41	des Beklagten/ Antraggegners .....	Zeile 9	3,9	4,3	1,9	4,8	2,0	1,5
42	Erledigte Verfahren unter Beteiligung des öffentlichen Dienstes .....	Zeile 1	0,3	0,3	0,4	0,6	-	0,6
<b>Prozesskostenhilfe (PKH)/ Beordnung eines Anwalts</b>								
Von den Entscheidungen über PKH/ Beordnung nach § 11a ArbGG waren								
43	Bewilligungen .....	Zeile 17	95,5	95,2	97,0	96,2	98,5	96,2
44	nur dem Kläger/ Antragsteller .....	Zeile 17	91,8	91,7	92,0	93,8	94,5	93,3
45	dar. mit Ratenzahlung .....	Zeile 19	8,8	9,5	5,4	13,7	5,6	7,4
46	nur dem Beklagten/ Antragsgegner .....	Zeile 17	0,8	0,7	1,8	0,6	1,1	0,4
47	dar. mit Ratenzahlung .....	Zeile 21	8,6	13,2	-	-	11,1	-
48	beiden Parteien .....	Zeile 17	1,4	1,4	1,6	0,9	1,4	1,3
49	dar. mit Ratenzahlung .....	Zeile 23	15,2	18,5	-	44,4	16,7	-
50	Ablehnungen .....	Zeile 17	4,5	4,8	3,0	3,8	1,5	3,8
51	nur dem Kläger/ Antragsteller .....	Zeile 17	3,4	3,5	2,7	3,5	1,4	3,4
52	nur dem Beklagten/ Antragsgegner .....	Zeile 17	1,0	1,2	0,4	0,3	0,1	0,4
53	beiden Parteien .....	Zeile 17	0,1	0,1	-	-	-	-

\*) Ohne Hessen; bitte Vorbemerkung beachten.

\*\*) Einschl. Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.

## 2 Vor dem Arbeitsgericht 2009 erledigte Urteilsverfahren<sup>\*)\*\*)</sup>

### 2.2 Vorausgegangenes Mahnverfahren, Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte und Prozesskostenhilfe nach Ländern

#### 2.2.4 Gegenstand: Bestandsstreitigkeiten und Zahlungsklagen

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
<b>Anzahl</b>												
241	681	.	493	2 499	6 063	1 124	360	917	752	733	543	1
-	-	.	-	2	38	-	1	-	3	-	-	2
-	-	.	-	2	36	-	-	-	-	-	-	3
-	-	.	-	-	2	-	1	-	3	-	-	4
64	199	.	138	668	1 569	294	93	282	246	202	161	5
24	53	.	7	73	241	46	28	30	30	16	12	6
130	314	.	319	1 673	3 930	714	184	532	439	486	357	7
23	115	.	29	85	323	70	55	73	37	29	13	8
348	880	.	786	4 087	9 670	1 768	489	1 376	1 154	1 192	887	9
327	835	.	750	3 720	8 811	1 622	486	1 336	1 107	1 107	867	10
192	498	.	441	2 228	5 103	926	276	797	652	668	511	11
135	337	.	309	1 492	3 708	696	210	539	455	439	356	12
21	45	.	36	367	859	146	3	40	47	85	20	13
2	15	.	17	113	396	82	1	17	33	20	7	14
19	30	.	19	254	463	64	2	23	14	65	13	15
-	1	.	4	4	18	1	-	2	-	7	3	16
74	2	.	179	918	1 952	337	109	264	271	316	176	17
71	2	.	178	872	1 804	327	109	253	264	302	174	18
69	2	.	171	828	1 738	319	109	240	245	286	166	19
10	-	.	2	91	174	21	3	17	12	20	9	20
-	-	.	3	6	12	2	-	3	5	2	4	21
-	-	.	-	-	3	-	-	-	-	1	-	22
1	-	.	2	19	27	3	-	5	7	7	2	23
-	-	.	-	6	3	-	-	-	-	-	-	24
3	-	.	1	46	148	10	-	11	7	14	2	25
3	-	.	1	42	82	10	-	9	6	13	2	26
-	-	.	-	4	58	-	-	2	1	1	-	27
-	-	.	-	-	4	-	-	-	-	-	-	28
<b>Prozent</b>												
-	-	.	-	0,1	0,6	-	0,3	-	0,4	-	-	29
-	-	.	-	100,0	94,7	-	-	-	-	-	-	30
-	-	.	-	-	5,3	-	100,0	-	100,0	-	-	31
26,6	29,2	.	28,0	26,7	25,9	26,2	25,8	30,8	32,7	27,6	29,7	32
10,0	7,8	.	1,4	2,9	4,0	4,1	7,8	3,3	4,0	2,2	2,2	33
53,9	46,1	.	64,7	66,9	64,8	63,5	51,1	58,0	58,4	66,3	65,7	34
9,5	16,9	.	5,9	3,4	5,3	6,2	15,3	8,0	4,9	4,0	2,4	35
94,0	94,9	.	95,4	91,0	91,1	91,7	99,4	97,1	95,9	92,9	97,7	36
55,2	56,6	.	56,1	54,5	52,8	52,4	56,4	57,9	56,5	56,0	57,6	37
38,8	38,3	.	39,3	36,5	38,3	39,4	42,9	39,2	39,4	36,8	40,1	38
6,0	5,1	.	4,6	9,0	8,9	8,3	0,6	2,9	4,1	7,1	2,3	39
0,6	1,7	.	2,2	2,8	4,1	4,6	0,2	1,2	2,9	1,7	0,8	40
5,5	3,4	.	2,4	6,2	4,8	3,6	0,4	1,7	1,2	5,5	1,5	41
-	0,1	.	0,8	0,2	0,3	0,1	-	0,2	-	1,0	0,6	42
95,9	100,0	.	99,4	95,0	92,4	97,0	100,0	95,8	97,4	95,6	98,9	43
93,2	100,0	.	95,5	90,2	89,0	94,7	100,0	90,9	90,4	90,5	94,3	44
14,5	-	.	1,2	11,0	10,0	6,6	2,8	7,1	4,9	7,0	5,4	45
-	-	.	1,7	0,7	0,6	0,6	-	1,1	1,8	0,6	2,3	46
-	-	.	-	-	25,0	-	-	-	-	50,0	-	47
1,4	-	.	1,1	2,1	1,4	0,9	-	1,9	2,6	2,2	1,1	48
-	-	.	-	31,6	11,1	-	-	-	-	-	-	49
4,1	-	.	0,6	5,0	7,6	3,0	-	4,2	2,6	4,4	1,1	50
4,1	-	.	0,6	4,6	4,2	3,0	-	3,4	2,2	4,1	1,1	51
-	-	.	-	0,4	3,0	-	-	0,8	0,4	0,3	-	52
-	-	.	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	53

## 2 Vor dem Arbeitsgericht 2009 erledigte Urteilsverfahren<sup>\*)\*\*)</sup>

### 2.2 Vorausgegangenes Mahnverfahren, Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte und Prozesskostenhilfe nach Ländern

#### 2.2.5 Gegenstand: Isolierte Zahlungsklagen

Lfd. Nr.	Vorausgegangenes Mahnverfahren Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte Prozesskostenhilfe/ Beordnung eines Anwalts	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin	Neue Länder	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	
<b>Anzahl</b>									
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b> .....	<b>106 191</b>	<b>84 666</b>	<b>21 525</b>	<b>11 394</b>	<b>18 001</b>	<b>4 485</b>	<b>3 512</b>	
<b>Vorausgegangenes Mahnverfahren</b>									
2	Erledigte Verfahren mit vorausgegangenem Mahnverfahren .....	3 023	2 782	241	717	86	127	51	
3	davon ohne Vollstreckungsbescheid .....	2 587	2 373	214	588	67	106	43	
4	mit Vollstreckungsbescheid .....	436	409	27	129	19	21	8	
<b>Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte</b>									
In den erledigten Verfahren waren durch Bevollmächtigte vertreten									
5	nur der Kläger/ Antragsteller .....	37 497	29 707	7 790	3 680	5 094	1 527	1 362	
6	nur der Beklagte/ Antragsgegner .....	6 874	5 592	1 282	710	1 895	288	160	
7	beide Parteien .....	40 597	34 138	6 459	5 279	6 109	1 357	1 185	
8	keine Partei .....	21 223	15 229	5 994	1 725	4 903	1 313	805	
9	Bevollmächtigte insgesamt .....	125 669	103 615	22 054	14 959	19 207	4 557	3 916	
10	davon Rechtsanwälte .....	100 101	81 926	18 175	11 743	16 087	3 806	3 402	
11	des Klägers/ Antragstellers .....	59 428	48 544	10 884	6 867	8 677	2 337	2 188	
12	des Beklagten/ Antragsgegners .....	40 673	33 382	7 291	4 876	7 410	1 469	1 214	
13	davon sonstige Bevollmächtigte .....	25 568	21 689	3 879	3 216	3 120	751	514	
14	des Klägers/ Antragstellers .....	18 718	15 308	3 410	2 092	2 526	553	376	
15	des Beklagten/ Antragsgegners .....	6 850	6 381	469	1 124	594	198	138	
16	Erledigte Verfahren unter Beteiligung des öffentlichen Dienstes .....	730	552	178	125	20	101	18	
<b>Prozesskostenhilfe (PKH)/ Beordnung eines Anwalts</b>									
17	Entscheidungen über PKH/ Beordnung nach § 11a ArbGG .....	17 121	13 720	3 401	1 812	2 495	660	584	
18	davon Bewilligungen .....	15 765	12 491	3 274	1 702	2 411	618	568	
19	nur dem Kläger/ Antragsteller .....	14 669	11 595	3 074	1 561	2 234	589	529	
20	dar. mit Ratenzahlung .....	1 220	1 010	210	189	196	22	39	
21	nur dem Beklagten/ Antragsgegner .....	620	494	126	87	93	17	27	
22	dar. mit Ratenzahlung .....	75	62	13	15	4	3	1	
23	beiden Parteien .....	238	201	37	27	42	6	6	
24	dar. mit Ratenzahlung .....	54	52	2	11	8	-	-	
25	davon Ablehnungen .....	1 356	1 229	127	110	84	42	16	
26	nur dem Kläger/ Antragsteller .....	985	878	107	92	71	39	11	
27	nur dem Beklagten/ Antragsgegner .....	357	337	20	18	11	3	5	
28	beiden Parteien .....	7	7	-	-	1	-	-	
<b>Prozent</b>									
Anteil an									
<b>Vorausgegangenes Mahnverfahren</b>									
29	Erledigte Verfahren mit vorausgegangenem Mahnverfahren .....	Zeile 1	2,8	3,3	1,1	6,3	0,5	2,8	1,5
30	davon ohne Vollstreckungsbescheid .....	Zeile 2	85,6	85,3	88,8	82,0	77,9	83,5	84,3
31	mit Vollstreckungsbescheid .....	Zeile 2	14,4	14,7	11,2	18,0	22,1	16,5	15,7
<b>Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte</b>									
In den erledigten Verfahren waren durch Bevollmächtigte vertreten									
32	nur der Kläger/ Antragsteller .....	Zeile 1	35,3	35,1	36,2	32,3	28,3	34,0	38,8
33	nur der Beklagte/ Antragsgegner .....	Zeile 1	6,5	6,6	6,0	6,2	10,5	6,4	4,6
34	beide Parteien .....	Zeile 1	38,2	40,3	30,0	46,3	33,9	30,3	33,7
35	keine Partei .....	Zeile 1	20,0	18,0	27,8	15,1	27,2	29,3	22,9
36	Rechtsanwälte als Bevollmächtigte .....	Zeile 9	79,7	79,1	82,4	78,5	83,8	83,5	86,9
37	des Klägers/ Antragstellers .....	Zeile 9	47,3	46,9	49,4	45,9	45,2	51,3	55,9
38	des Beklagten/ Antragsgegners .....	Zeile 9	32,4	32,2	33,1	32,6	38,6	32,2	31,0
39	Sonstige als Bevollmächtigte .....	Zeile 9	20,3	20,9	17,6	21,5	16,2	16,5	13,1
40	des Klägers/ Antragstellers .....	Zeile 9	14,9	14,8	15,5	14,0	13,2	12,1	9,6
41	des Beklagten/ Antragsgegners .....	Zeile 9	5,5	6,2	2,1	7,5	3,1	4,3	3,5
42	Erledigte Verfahren unter Beteiligung des öffentlichen Dienstes .....	Zeile 1	0,7	0,7	0,8	1,1	0,1	2,3	0,5
<b>Prozesskostenhilfe (PKH)/ Beordnung eines Anwalts</b>									
Von den Entscheidungen über PKH/ Beordnung nach § 11a ArbGG waren									
43	Bewilligungen .....	Zeile 17	92,1	91,0	96,3	93,9	96,6	93,6	97,3
44	nur dem Kläger/ Antragsteller .....	Zeile 17	85,7	84,5	90,4	86,1	89,5	89,2	90,6
45	dar. mit Ratenzahlung .....	Zeile 19	8,3	8,7	6,8	12,1	8,8	3,7	7,4
46	nur dem Beklagten/ Antragsgegner .....	Zeile 17	3,6	3,6	3,7	4,8	3,7	2,6	4,6
47	dar. mit Ratenzahlung .....	Zeile 21	12,1	12,6	10,3	17,2	4,3	17,6	3,7
48	beiden Parteien .....	Zeile 17	1,4	1,5	1,1	1,5	1,7	0,9	1,0
49	dar. mit Ratenzahlung .....	Zeile 23	22,7	25,9	5,4	40,7	19,0	-	-
50	Ablehnungen .....	Zeile 17	7,9	9,0	3,7	6,1	3,4	6,4	2,7
51	nur dem Kläger/ Antragsteller .....	Zeile 17	5,8	6,4	3,1	5,1	2,8	5,9	1,9
52	nur dem Beklagten/ Antragsgegner .....	Zeile 17	2,1	2,5	0,6	1,0	0,4	0,5	0,9
53	beiden Parteien .....	Zeile 17	0,0	0,1	-	-	0,0	-	-

\*) Ohne Hessen; bitte Vorbemerkung beachten.

\*\*) Einschl. Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.

## 2 Vor dem Arbeitsgericht 2009 erledigte Urteilsverfahren<sup>\*)\*\*)</sup>

### 2.2 Vorausgegangenes Mahnverfahren, Verfahrensbeiträge/ Bevollmächtigte und Prozesskostenhilfe nach Ländern

#### 2.2.5 Gegenstand: Isolierte Zahlungsklagen

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
<b>Anzahl</b>												
1 139	2 683	.	2 196	9 592	27 370	5 649	1 323	6 847	4 848	3 030	4 122	1
3	62	.	1	239	1 313	95	8	33	74	132	82	2
3	58	.	1	203	1 142	83	7	30	67	116	73	3
-	4	.	-	36	171	12	1	3	7	16	9	4
327	912	.	843	4 041	10 798	1 913	325	2 401	1 710	1 090	1 474	5
99	238	.	98	461	1 212	404	157	463	337	128	224	6
434	941	.	870	4 182	11 912	2 177	311	1 831	1 205	1 436	1 368	7
279	592	.	385	908	3 448	1 155	530	2 152	1 596	376	1 056	8
1 294	3 032	.	2 716	12 866	35 834	6 671	1 104	6 526	4 457	4 091	4 439	9
1 049	2 658	.	2 279	9 556	27 550	5 405	1 091	5 243	3 726	2 981	3 525	10
612	1 566	.	1 369	5 851	17 134	3 092	634	3 006	2 245	1 774	2 076	11
437	1 092	.	910	3 705	10 416	2 313	457	2 237	1 481	1 207	1 449	12
245	374	.	437	3 310	8 284	1 266	13	1 283	731	1 110	914	13
149	287	.	369	2 372	5 576	998	2	1 226	670	753	769	14
96	87	.	68	938	2 708	268	11	57	61	357	145	15
-	9	.	49	50	111	19	-	29	48	117	34	16
182	8	.	422	2 053	4 817	889	202	924	812	602	659	17
167	8	.	416	1 857	4 136	857	202	876	782	533	632	18
158	8	.	383	1 706	3 865	798	183	817	752	493	593	19
18	-	.	13	156	340	53	5	65	43	31	50	20
3	-	.	29	57	163	37	11	27	24	26	19	21
1	-	.	2	5	27	3	-	3	4	4	3	22
3	-	.	2	47	54	11	4	16	3	7	10	23
-	-	.	-	28	4	1	-	2	-	-	-	24
15	-	.	6	196	681	32	-	48	30	69	27	25
14	-	.	5	183	391	30	-	42	26	58	23	26
1	-	.	1	11	280	2	-	6	4	11	4	27
-	-	.	-	1	5	-	-	-	-	-	-	28
<b>Prozent</b>												
0,3	2,3	.	0,0	2,5	4,8	1,7	0,6	0,5	1,5	4,4	2,0	29
100,0	93,5	.	100,0	84,9	87,0	87,4	87,5	90,9	90,5	87,9	89,0	30
-	6,5	.	-	15,1	13,0	12,6	12,5	9,1	9,5	12,1	11,0	31
28,7	34,0	.	38,4	42,1	39,5	33,9	24,6	35,1	35,3	36,0	35,8	32
8,7	8,9	.	4,5	4,8	4,4	7,2	11,9	6,8	7,0	4,2	5,4	33
38,1	35,1	.	39,6	43,6	43,5	38,5	23,5	26,7	24,9	47,4	33,2	34
24,5	22,1	.	17,5	9,5	12,6	20,4	40,1	31,4	32,9	12,4	25,6	35
81,1	87,7	.	83,9	74,3	76,9	81,0	98,8	80,3	83,6	72,9	79,4	36
47,3	51,6	.	50,4	45,5	47,8	46,3	57,4	46,1	50,4	43,4	46,8	37
33,8	36,0	.	33,5	28,8	29,1	34,7	41,4	34,3	33,2	29,5	32,6	38
18,9	12,3	.	16,1	25,7	23,1	19,0	1,2	19,7	16,4	27,1	20,6	39
11,5	9,5	.	13,6	18,4	15,6	15,0	0,2	18,8	15,0	18,4	17,3	40
7,4	2,9	.	2,5	7,3	7,6	4,0	1,0	0,9	1,4	8,7	3,3	41
-	0,3	.	2,2	0,5	0,4	0,3	-	0,4	1,0	3,9	0,8	42
91,8	100,0	.	98,6	90,5	85,9	96,4	100,0	94,8	96,3	88,5	95,9	43
86,8	100,0	.	90,8	83,1	80,2	89,8	90,6	88,4	92,6	81,9	90,0	44
11,4	-	.	3,4	9,1	8,8	6,6	2,7	8,0	5,7	6,3	8,4	45
1,6	-	.	6,9	2,8	3,4	4,2	5,4	2,9	3,0	4,3	2,9	46
33,3	-	.	6,9	8,8	16,6	8,1	-	11,1	16,7	15,4	15,8	47
1,6	-	.	0,5	2,3	1,1	1,2	2,0	1,7	0,4	1,2	1,5	48
-	-	.	-	59,6	7,4	9,1	-	12,5	-	-	-	49
8,2	-	.	1,4	9,5	14,1	3,6	-	5,2	3,7	11,5	4,1	50
7,7	-	.	1,2	8,9	8,1	3,4	-	4,5	3,2	9,6	3,5	51
0,5	-	.	0,2	0,5	5,8	0,2	-	0,6	0,5	1,8	0,6	52
-	-	.	-	0,0	0,1	-	-	-	-	-	-	53



## 2 Vor dem Arbeitsgericht 2009 erledigte Urteilsverfahren<sup>\*)\*\*)</sup>

2.2 Vorausgegangenes Mahnverfahren, Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte und Prozesskostenhilfe nach Ländern

2.2.6 Gegenstand: Tarifliche Eingruppierung, auch in Kombination mit weiteren Verfahrensgegenständen

Lfd. Nr.	Vorausgegangenes Mahnverfahren Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte Prozesskostenhilfe/ Beordnung eines Anwalts	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin	Neue Länder	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg
<b>Anzahl</b>								
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b> .....	<b>3 060</b>	<b>2 004</b>	<b>1 056</b>	<b>164</b>	<b>319</b>	<b>332</b>	<b>129</b>
<b>Vorausgegangenes Mahnverfahren</b>								
2	Erledigte Verfahren mit vorausgegangenem Mahnverfahren .....	5	4	1	-	-	-	-
3	davon ohne Vollstreckungsbescheid .....	4	4	-	-	-	-	-
4	mit Vollstreckungsbescheid .....	1	-	1	-	-	-	-
<b>Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte</b>								
In den erledigten Verfahren waren durch Bevollmächtigte vertreten								
5	nur der Kläger/ Antragsteller .....	1 306	743	563	45	129	145	25
6	nur der Beklagte/ Antragsgegner .....	56	47	9	-	8	7	1
7	beide Parteien .....	1 476	1 036	440	118	172	119	102
8	keine Partei .....	222	178	44	1	10	61	1
9	Bevollmächtigte insgesamt .....	4 322	2 863	1 459	281	481	391	234
10	davon Rechtsanwälte .....	2 687	1 744	943	166	234	222	161
11	des Klägers/ Antragstellers .....	1 594	1 032	562	88	108	155	96
12	des Beklagten/ Antraggegners .....	1 093	712	381	78	126	67	65
13	davon sonstige Bevollmächtigte .....	1 635	1 119	516	115	247	169	73
14	des Klägers/ Antragstellers .....	1 192	748	444	75	193	110	34
15	des Beklagten/ Antraggegners .....	443	371	72	40	54	59	39
16	Erledigte Verfahren unter Beteiligung des öffentlichen Dienstes .....	498	374	124	36	14	166	11
<b>Prozesskostenhilfe (PKH)/ Beordnung eines Anwalts</b>								
17	Entscheidungen über PKH/ Beordnung nach § 11a ArbGG .....	82	62	20	5	5	5	1
18	davon Bewilligungen .....	73	53	20	5	5	5	1
19	nur dem Kläger/ Antragsteller .....	71	52	19	5	5	5	1
20	dar. mit Ratenzahlung .....	10	5	5	-	1	-	1
21	nur dem Beklagten/ Antragsgegner .....	2	1	1	-	-	-	-
22	dar. mit Ratenzahlung .....	1	-	1	-	-	-	-
23	beiden Parteien .....	-	-	-	-	-	-	-
24	dar. mit Ratenzahlung .....	-	-	-	-	-	-	-
25	davon Ablehnungen .....	9	9	-	-	-	-	-
26	nur dem Kläger/ Antragsteller .....	3	3	-	-	-	-	-
27	nur dem Beklagten/ Antragsgegner .....	6	6	-	-	-	-	-
28	beiden Parteien .....	-	-	-	-	-	-	-
<b>Prozent</b>								
Anteil an								
<b>Vorausgegangenes Mahnverfahren</b>								
29	Erledigte Verfahren mit vorausgegangenem Mahnverfahren .....	Zeile 1	0,2	0,2	0,1	-	-	-
30	davon ohne Vollstreckungsbescheid .....	Zeile 2	80,0	100,0	-	-	-	-
31	mit Vollstreckungsbescheid .....	Zeile 2	20,0	-	100,0	-	-	-
<b>Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte</b>								
In den erledigten Verfahren waren durch Bevollmächtigte vertreten								
32	nur der Kläger/ Antragsteller .....	Zeile 1	42,7	37,1	53,3	27,4	40,4	43,7
33	nur der Beklagte/ Antragsgegner .....	Zeile 1	1,8	2,3	0,9	-	2,5	0,8
34	beide Parteien .....	Zeile 1	48,2	51,7	41,7	72,0	53,9	35,8
35	keine Partei .....	Zeile 1	7,3	8,9	4,2	0,6	3,1	18,4
36	Rechtsanwälte als Bevollmächtigte .....	Zeile 9	62,2	60,9	64,6	59,1	48,6	68,8
37	des Klägers/ Antragstellers .....	Zeile 9	36,9	36,0	38,5	31,3	22,5	39,6
38	des Beklagten/ Antraggegners .....	Zeile 9	25,3	24,9	26,1	27,8	26,2	27,8
39	Sonstige als Bevollmächtigte .....	Zeile 9	37,8	39,1	35,4	40,9	51,4	43,2
40	des Klägers/ Antragstellers .....	Zeile 9	27,6	26,1	30,4	26,7	40,1	28,1
41	des Beklagten/ Antraggegners .....	Zeile 9	10,2	13,0	4,9	14,2	11,2	15,1
42	Erledigte Verfahren unter Beteiligung des öffentlichen Dienstes .....	Zeile 1	16,3	18,7	11,7	22,0	4,4	50,0
<b>Prozesskostenhilfe (PKH)/ Beordnung eines Anwalts</b>								
Von den Entscheidungen über PKH/ Beordnung nach § 11a ArbGG waren								
43	Bewilligungen .....	Zeile 17	89,0	85,5	100,0	100,0	100,0	100,0
44	nur dem Kläger/ Antragsteller .....	Zeile 17	86,6	83,9	95,0	100,0	100,0	100,0
45	dar. mit Ratenzahlung .....	Zeile 19	14,1	9,6	26,3	-	20,0	100,0
46	nur dem Beklagten/ Antragsgegner .....	Zeile 17	2,4	1,6	5,0	-	-	-
47	dar. mit Ratenzahlung .....	Zeile 21	50,0	-	100,0	-	-	-
48	beiden Parteien .....	Zeile 17	-	-	-	-	-	-
49	dar. mit Ratenzahlung .....	Zeile 23	-	-	-	-	-	-
50	Ablehnungen .....	Zeile 17	11,0	14,5	-	-	-	-
51	nur dem Kläger/ Antragsteller .....	Zeile 17	3,7	4,8	-	-	-	-
52	nur dem Beklagten/ Antragsgegner .....	Zeile 17	7,3	9,7	-	-	-	-
53	beiden Parteien .....	Zeile 17	-	-	-	-	-	-

\*) Ohne Hessen; bitte Vorbemerkung beachten.

\*\*) Einschl. Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.

## 2 Vor dem Arbeitsgericht 2009 erledigte Urteilsverfahren<sup>\*)\*\*)</sup>

2.2 Vorausgegangenes Mahnverfahren, Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte und Prozesskostenhilfe nach Ländern

2.2.6 Gegenstand: Tarifliche Eingruppierung, auch in Kombination mit weiteren Verfahrensgegenständen

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
<b>Anzahl</b>												
21	39	.	198	178	585	105	130	411	208	131	110	1
-	-	.	-	1	3	-	-	-	1	-	-	2
-	-	.	-	1	3	-	-	-	-	-	-	3
-	-	.	-	-	-	-	-	-	1	-	-	4
4	21	.	44	84	179	46	11	306	162	79	26	5
-	-	.	-	1	16	-	15	6	1	-	1	6
17	18	.	154	90	382	56	13	90	43	51	51	7
-	-	.	-	3	8	3	91	9	2	1	32	8
38	57	.	355	265	959	158	52	492	249	181	129	9
30	54	.	278	150	657	82	51	287	125	98	92	10
17	37	.	137	109	378	54	24	196	82	62	51	11
13	17	.	141	41	279	28	27	91	43	36	41	12
8	3	.	77	115	302	76	1	205	124	83	37	13
4	2	.	61	65	183	48	-	200	123	68	26	14
4	1	.	16	50	119	28	1	5	1	15	11	15
1	6	.	34	20	27	18	-	30	30	86	19	16
-	-	.	7	7	35	3	2	2	9	-	1	17
-	-	.	7	6	27	3	2	2	9	-	1	18
-	-	.	6	6	26	3	2	2	9	-	1	19
-	-	.	-	-	4	-	-	-	4	-	-	20
-	-	.	1	-	1	-	-	-	-	-	-	21
-	-	.	1	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	-	.	-	1	8	-	-	-	-	-	-	25
-	-	.	-	1	2	-	-	-	-	-	-	26
-	-	.	-	-	6	-	-	-	-	-	-	27
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28
<b>Prozent</b>												
-	-	.	-	0,6	0,5	-	-	-	0,5	-	-	29
-	-	.	-	100,0	100,0	-	-	-	-	-	-	30
-	-	.	-	-	-	-	-	-	100,0	-	-	31
19,0	53,8	.	22,2	47,2	30,6	43,8	8,5	74,5	77,9	60,3	23,6	32
-	-	.	-	0,6	2,7	-	11,5	1,5	0,5	-	0,9	33
81,0	46,2	.	77,8	50,6	65,3	53,3	10,0	21,9	20,7	38,9	46,4	34
-	-	.	-	1,7	1,4	2,9	70,0	2,2	1,0	0,8	29,1	35
78,9	94,7	.	78,3	56,6	68,5	51,9	98,1	58,3	50,2	54,1	71,3	36
44,7	64,9	.	38,6	41,1	39,4	34,2	46,2	39,8	32,9	34,3	39,5	37
34,2	29,8	.	39,7	15,5	29,1	17,7	51,9	18,5	17,3	19,9	31,8	38
21,1	5,3	.	21,7	43,4	31,5	48,1	1,9	41,7	49,8	45,9	28,7	39
10,5	3,5	.	17,2	24,5	19,1	30,4	-	40,7	49,4	37,6	20,2	40
10,5	1,8	.	4,5	18,9	12,4	17,7	1,9	1,0	0,4	8,3	8,5	41
4,8	15,4	.	17,2	11,2	4,6	17,1	-	7,3	14,4	65,6	17,3	42
-	-	.	100,0	85,7	77,1	100,0	100,0	100,0	100,0	-	100,0	43
-	-	.	85,7	85,7	74,3	100,0	100,0	100,0	100,0	-	100,0	44
-	-	.	-	-	15,4	-	-	-	44,4	-	-	45
-	-	.	14,3	-	2,9	-	-	-	-	-	-	46
-	-	.	100,0	-	-	-	-	-	-	-	-	47
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	49
-	-	.	-	14,3	22,9	-	-	-	-	-	-	50
-	-	.	-	14,3	5,7	-	-	-	-	-	-	51
-	-	.	-	-	17,1	-	-	-	-	-	-	52
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53

## 2 Vor dem Arbeitsgericht 2009 erledigte Urteilsverfahren<sup>\*)\*\*)</sup>

### 2.3 Verfahrensdauer nach Ländern

Lfd. Nr.	Verfahrensdauer	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin	Neue Länder	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg
<b>Alle Verfahrensgegenstände</b>								
<b>Anzahl</b>								
1	Erledigte Verfahren insgesamt .....	416 242	349 289	66 953	54 466	67 926	24 189	12 390
2	Durchschnittsdauer in Monaten .....	3,0	3,0	2,9	2,8	3,1	2,7	2,7
<b>Prozent</b>								
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate								
3	bis 1 .....	100	100	100	100	100	100	100
4	1 - 3 .....	28,0	27,3	31,6	31,8	26,0	29,9	38,1
5	3 - 6 .....	41,1	41,7	37,5	41,6	43,4	39,3	31,3
6	6 - 12 .....	18,3	18,6	16,7	17,3	16,8	20,4	18,6
7	mehr als 12 Monate .....	10,6	10,3	12,0	7,9	11,1	9,2	10,5
<b>Prozent kumuliert</b>								
8	bis 1 .....	28,0	27,3	31,6	31,8	26,0	29,9	38,1
9	1 - 3 .....	69,0	69,0	69,1	73,4	69,4	69,2	69,4
10	3 - 6 .....	87,4	87,7	85,8	90,8	86,2	89,6	88,0
11	6 - 12 .....	97,9	98,0	97,8	98,6	97,3	98,8	98,5
<b>Anzahl</b>								
12	Durch streitiges Urteil erledigte Verfahren zusammen .....	28 708	23 955	4 753	3 039	3 526	2 244	1 028
13	Durchschnittsdauer in Monaten .....	6,2	6,0	6,9	5,8	7,6	5,0	5,7
<b>Prozent</b>								
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate								
14	bis 1 .....	100	100	100	100	100	100	100
15	1 - 3 .....	5,4	5,8	3,6	4,5	5,2	4,4	2,7
16	3 - 6 .....	10,3	10,9	7,6	10,9	4,7	16,0	11,0
17	6 - 12 .....	45,0	46,1	39,2	50,7	35,3	52,5	52,2
18	mehr als 12 Monate .....	32,1	30,5	40,5	28,9	42,2	24,4	30,5
<b>Prozent kumuliert</b>								
19	bis 1 .....	7,1	6,7	9,1	5,0	12,6	2,8	3,5
20	1 - 3 .....	5,4	5,8	3,6	4,5	5,2	4,4	2,7
21	3 - 6 .....	15,7	16,6	11,2	15,4	9,9	20,3	13,7
22	6 - 12 .....	60,7	62,8	50,4	66,1	45,2	72,8	66,0
23	6 - 12 .....	92,9	93,3	90,9	95,0	87,4	97,2	96,5
<b>Bestandsstreitigkeiten (§ 61a ArbGG)<sup>1)</sup></b>								
<b>Anzahl</b>								
23	Erledigte Verfahren insgesamt .....	241 637	205 840	35 797	35 303	39 012	10 693	6 799
24	Durchschnittsdauer in Monaten .....	2,7	2,7	2,8	2,5	2,8	2,5	2,6
<b>Prozent</b>								
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate								
25	bis 1 .....	100	100	100	100	100	100	100
26	1 - 3 .....	27,5	27,1	29,6	32,0	24,7	31,0	36,6
27	3 - 6 .....	43,5	44,1	39,4	43,2	46,5	39,1	32,9
28	6 - 12 .....	19,0	19,1	18,5	17,3	17,5	21,9	19,6
29	mehr als 12 Monate .....	8,8	8,5	11,0	6,7	9,5	7,2	9,5
<b>Prozent kumuliert</b>								
30	bis 1 .....	1,3	1,2	1,5	0,8	1,7	0,8	1,3
31	1 - 3 .....	27,5	27,1	29,6	32,0	24,7	31,0	36,6
32	3 - 6 .....	70,9	71,2	69,0	75,2	71,2	70,0	69,5
33	6 - 12 .....	89,9	90,3	87,5	92,5	88,8	92,0	89,1
34	6 - 12 .....	98,7	98,8	98,5	99,2	98,3	99,2	98,7
<b>Anzahl</b>								
34	Durch streitiges Urteil erledigte Verfahren zusammen .....	13 777	11 421	2 356	1 568	1 534	965	518
35	Durchschnittsdauer in Monaten .....	6,2	6,1	6,7	5,8	7,8	4,9	5,6
<b>Prozent</b>								
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate								
36	bis 1 .....	100	100	100	100	100	100	100
37	1 - 3 .....	1,8	1,8	2,1	1,3	2,1	0,8	1,7
38	3 - 6 .....	9,2	9,7	6,8	10,1	3,4	18,2	10,0
39	6 - 12 .....	50,0	51,6	42,3	57,2	39,0	58,5	53,7
40	mehr als 12 Monate .....	33,0	31,3	41,4	27,9	44,2	20,6	30,9
<b>Prozent kumuliert</b>								
41	bis 1 .....	5,9	5,6	7,4	3,5	11,3	1,8	3,7
42	1 - 3 .....	1,8	1,8	2,1	1,3	2,1	0,8	1,7
43	3 - 6 .....	11,0	11,5	8,9	11,4	5,5	19,1	11,8
44	6 - 12 .....	61,1	63,1	51,2	68,6	44,5	77,6	65,4
45	6 - 12 .....	94,1	94,4	92,6	96,5	88,7	98,2	96,3

\*) Ohne Hessen; bitte Vorbemerkung beachten.

\*\*) Einschl. Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.

1) Auch in Kombination mit weiteren Verfahrensgegenständen.

## 2 Vor dem Arbeitsgericht 2009 erledigte Urteilsverfahren<sup>\*)\*\*)</sup>

### 2.3 Verfahrensdauer nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
<b>Alle Verfahrensgegenstände</b>												
<b>Anzahl</b>												
4 483	13 365	.	8 175	36 806	111 038	19 395	5 330	20 554	13 337	12 291	12 497	1
3,0	3,7	.	3,5	3,0	3,0	2,9	3,8	2,6	3,1	2,2	3,2	2
<b>Prozent</b>												
100	100	.	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
23,3	18,4	.	22,5	28,3	24,1	34,8	19,4	37,3	26,7	37,5	26,9	3
44,3	44,7	.	39,3	38,9	43,3	34,6	44,9	36,0	41,5	38,4	40,5	4
18,6	18,8	.	19,7	20,9	19,6	18,6	16,9	13,6	15,8	16,7	18,8	5
12,0	14,6	.	15,3	9,7	11,2	9,7	13,2	11,5	13,4	6,8	10,7	6
1,9	3,6	.	3,1	2,2	1,9	2,2	5,6	1,5	2,6	0,5	3,1	7
<b>Prozent kumuliert</b>												
23,3	18,4	.	22,5	28,3	24,1	34,8	19,4	37,3	26,7	37,5	26,9	8
67,6	63,1	.	61,8	67,2	67,3	69,4	64,3	73,3	68,2	75,9	67,4	9
86,1	81,9	.	81,5	88,1	86,9	88,1	81,2	86,9	84,0	92,7	86,2	10
98,1	96,4	.	96,9	97,8	98,1	97,8	94,4	98,5	97,4	99,5	96,9	11
<b>Anzahl</b>												
325	1 195	.	661	3 132	7 941	1 445	201	1 295	911	907	858	12
7,0	7,0	.	7,7	5,6	5,7	6,0	9,4	6,8	7,4	4,5	7,6	13
<b>Prozent</b>												
100	100	.	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
4,3	5,0	.	3,6	7,4	7,1	3,9	3,5	5,3	3,3	3,5	2,2	14
4,3	4,1	.	8,0	14,4	11,8	9,2	2,0	7,5	4,0	18,1	7,3	15
45,2	39,0	.	30,4	46,7	46,0	52,7	27,9	33,8	33,0	60,3	45,1	16
37,5	41,8	.	43,6	26,5	29,0	27,1	46,8	45,8	50,5	16,2	31,5	17
8,6	10,0	.	14,4	5,0	6,2	7,0	19,9	7,6	9,2	1,9	13,9	18
<b>Prozent kumuliert</b>												
4,3	5,0	.	3,6	7,4	7,1	3,9	3,5	5,3	3,3	3,5	2,2	19
8,6	9,1	.	11,6	21,8	18,8	13,1	5,5	12,7	7,2	21,6	9,6	20
53,8	48,1	.	42,1	68,5	64,8	65,9	33,3	46,6	40,3	81,9	54,7	21
91,4	90,0	.	85,6	95,0	93,8	93,0	80,1	92,4	90,8	98,1	86,1	22
<b>Bestandsstreitigkeiten (§ 61a ArbGG)<sup>1)</sup></b>												
<b>Anzahl</b>												
2 739	8 707	.	4 750	21 869	66 369	10 746	3 099	10 944	6 659	7 303	6 645	23
2,9	3,2	.	3,2	2,7	2,7	2,7	3,3	2,5	3,1	2,0	2,9	24
<b>Prozent</b>												
100	100	.	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
22,0	19,0	.	21,6	28,8	23,8	34,6	18,3	34,6	24,0	39,2	25,4	25
46,8	48,0	.	42,2	39,7	46,4	36,7	47,2	38,3	42,8	40,3	42,7	26
18,7	18,9	.	20,8	21,7	20,0	18,8	19,0	15,5	18,0	16,1	21,2	27
11,0	11,8	.	13,1	8,5	8,8	8,3	12,6	10,7	13,3	4,1	9,0	28
1,4	2,3	.	2,3	1,3	1,1	1,5	2,9	0,8	1,9	0,3	1,8	29
<b>Prozent kumuliert</b>												
22,0	19,0	.	21,6	28,8	23,8	34,6	18,3	34,6	24,0	39,2	25,4	30
68,9	67,0	.	63,7	68,5	70,2	71,4	65,5	72,9	66,8	79,6	68,1	31
87,6	86,0	.	84,6	90,2	90,1	90,2	84,5	88,5	84,8	95,7	89,2	32
98,6	97,7	.	97,7	98,7	98,9	98,5	97,1	99,2	98,1	99,7	98,2	33
<b>Anzahl</b>												
152	636	.	357	1 471	3 882	690	89	618	445	434	418	34
6,9	7,0	.	7,4	5,7	5,9	5,9	8,9	6,6	7,2	4,3	7,0	35
<b>Prozent</b>												
100	100	.	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
3,3	1,3	.	1,4	1,9	2,1	1,3	3,4	3,2	1,8	2,1	1,7	36
1,3	2,5	.	7,3	9,7	10,9	8,8	-	6,6	2,9	17,7	6,9	37
52,0	47,2	.	31,9	55,2	50,1	56,1	30,3	38,0	38,9	65,4	46,9	38
34,9	40,4	.	47,6	29,0	31,4	28,7	51,7	46,1	48,8	14,1	34,2	39
8,6	8,6	.	11,8	4,1	5,5	5,1	14,6	6,0	7,6	0,7	10,3	40
<b>Prozent kumuliert</b>												
3,3	1,3	.	1,4	1,9	2,1	1,3	3,4	3,2	1,8	2,1	1,7	41
4,6	3,8	.	8,7	11,6	13,0	10,1	3,4	9,9	4,7	19,8	8,6	42
56,6	50,9	.	40,6	66,8	63,1	66,2	33,7	47,9	43,6	85,3	55,5	43
91,4	91,4	.	88,2	95,9	94,5	94,9	85,4	94,0	92,4	99,3	89,7	44

## 2 Vor dem Arbeitsgericht 2009 erledigte Urteilsverfahren<sup>\*)\*\*)</sup>

noch: 2.3 Verfahrensdauer nach Ländern

Lfd. Nr.	Verfahrensdauer	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin	Neue Länder	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg
<b>Kündigungen<sup>1)</sup></b>								
<b>Anzahl</b>								
45	Erledigte Verfahren insgesamt .....	231 457	197 448	34 009	34 750	37 581	10 100	6 439
46	Durchschnittsdauer in Monaten .....	2,7	2,7	2,7	2,4	2,8	2,5	2,5
<b>Prozent</b>								
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate								
47	bis 1 .....	100	100	100	100	100	100	100
48	1 - 3 .....	27,6	27,3	29,8	32,1	24,7	31,7	37,2
49	3 - 6 .....	43,9	44,6	39,9	43,4	47,1	39,4	33,2
50	6 - 12 .....	18,7	18,8	18,2	17,3	17,3	21,2	19,4
51	mehr als 12 Monate .....	8,6	8,2	10,7	6,6	9,3	6,9	9,3
<b>Prozent kumuliert</b>								
52	bis 1 .....	1,2	1,2	1,4	0,8	1,6	0,8	1,0
53	bis 1 .....	27,6	27,3	29,8	32,1	24,7	31,7	37,2
54	1 - 3 .....	71,5	71,8	69,7	75,4	71,7	71,0	70,4
55	3 - 6 .....	90,2	90,6	87,9	92,7	89,1	92,3	89,8
56	6 - 12 .....	98,8	98,8	98,6	99,2	98,4	99,2	99,0
<b>Anzahl</b>								
56	Durch streitiges Urteil erledigte Verfahren zusammen .....	12 065	10 043	2 022	1 503	1 334	816	456
57	Durchschnittsdauer in Monaten .....	6,3	6,2	6,9	5,7	8,2	4,9	5,8
<b>Prozent</b>								
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate								
58	bis 1 .....	100	100	100	100	100	100	100
59	1 - 3 .....	0,8	0,9	0,6	1,0	0,9	0,6	0,4
60	3 - 6 .....	9,2	9,6	6,9	10,2	3,5	19,9	9,4
61	6 - 12 .....	50,3	51,9	42,1	58,3	36,8	57,5	53,7
62	mehr als 12 Monate .....	33,6	31,8	42,5	27,0	46,4	20,3	32,5
<b>Prozent kumuliert</b>								
63	bis 1 .....	6,1	5,8	7,9	3,5	12,4	1,7	3,9
64	bis 1 .....	0,8	0,9	0,6	1,0	0,9	0,6	0,4
65	1 - 3 .....	10,0	10,5	7,5	11,2	4,4	20,5	9,9
66	3 - 6 .....	60,3	62,4	49,6	69,5	41,2	77,9	63,6
67	6 - 12 .....	93,9	94,2	92,1	96,5	87,6	98,3	96,1
<b>Bestandsstreitigkeiten und Zahlungsklagen</b>								
<b>Anzahl</b>								
67	Erledigte Verfahren insgesamt .....	22 490	18 997	3 493	3 370	3 151	775	788
68	Durchschnittsdauer in Monaten .....	3,4	3,4	3,5	3,5	3,7	2,5	3,0
<b>Prozent</b>								
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate								
69	bis 1 .....	100	100	100	100	100	100	100
70	1 - 3 .....	21,1	20,7	23,3	25,1	17,3	35,5	32,9
71	3 - 6 .....	39,6	40,3	35,8	39,1	41,5	35,5	29,9
72	6 - 12 .....	22,9	23,1	21,9	22,4	22,2	19,9	22,3
73	mehr als 12 Monate .....	13,9	13,4	16,5	11,2	15,4	7,4	13,5
<b>Prozent kumuliert</b>								
74	bis 1 .....	2,6	2,6	2,5	2,1	3,6	1,8	1,4
75	bis 1 .....	21,1	20,7	23,3	25,1	17,3	35,5	32,9
76	1 - 3 .....	60,7	61,0	59,1	64,2	58,8	71,0	62,8
77	3 - 6 .....	83,6	84,0	81,0	86,6	81,1	90,8	85,2
78	6 - 12 .....	97,4	97,4	97,5	97,9	96,4	98,2	98,6
<b>Anzahl</b>								
78	Durch streitiges Urteil erledigte Verfahren zusammen .....	1 590	1 343	247	222	177	62	63
79	Durchschnittsdauer in Monaten .....	7,1	7,0	7,3	7,4	9,2	5,9	5,9
<b>Prozent</b>								
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate								
80	bis 1 .....	100	100	100	100	100	100	100
81	1 - 3 .....	0,7	0,7	0,4	0,9	0,6	1,6	1,6
82	3 - 6 .....	7,9	8,3	5,7	6,8	1,7	16,1	11,1
83	6 - 12 .....	44,7	46,1	36,8	49,5	30,5	51,6	46,0
84	mehr als 12 Monate .....	37,6	35,7	47,8	35,1	50,3	21,0	38,1
<b>Prozent kumuliert</b>								
85	bis 1 .....	9,1	9,1	9,3	7,7	16,9	9,7	3,2
86	bis 1 .....	0,7	0,7	0,4	0,9	0,6	1,6	1,6
87	1 - 3 .....	8,6	9,1	6,1	7,7	2,3	17,7	12,7
88	3 - 6 .....	53,3	55,2	42,9	57,2	32,8	69,4	58,7
89	6 - 12 .....	90,9	90,9	90,7	92,3	83,1	90,3	96,8

\*) Ohne Hessen; bitte Vorbemerkung beachten.

\*\*) Einschl. Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.

1) Auch in Kombination mit weiteren Verfahrensgegenständen.

## 2 Vor dem Arbeitsgericht 2009 erledigte Urteilsverfahren<sup>\*)\*\*)</sup>

noch: 2.3 Verfahrensdauer nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
<b>Kündigungen<sup>1)</sup></b>												
<b>Anzahl</b>												
2 490	8 252	.	4 472	20 772	63 440	10 099	2 901	10 374	6 388	7 063	6 336	45
2,8	3,0	.	3,2	2,7	2,7	2,7	3,3	2,5	3,0	1,9	2,8	46
<b>Prozent</b>												
100	100	.	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
22,1	19,6	.	21,7	29,0	23,9	35,2	18,4	34,9	24,2	39,5	25,5	47
47,8	49,0	.	42,8	40,1	46,9	37,2	47,6	38,8	43,3	40,3	43,2	48
18,6	18,5	.	20,4	21,3	19,7	18,4	19,0	15,3	17,7	16,0	20,8	49
10,2	11,1	.	13,0	8,4	8,5	7,9	12,2	10,2	13,1	4,0	8,9	50
1,4	1,9	.	2,2	1,2	1,0	1,4	2,9	0,8	1,7	0,2	1,7	51
<b>Prozent kumuliert</b>												
22,1	19,6	.	21,7	29,0	23,9	35,2	18,4	34,9	24,2	39,5	25,5	52
69,9	68,6	.	64,4	69,1	70,8	72,4	66,0	73,6	67,4	79,8	68,7	53
88,5	87,1	.	84,8	90,4	90,5	90,7	85,0	89,0	85,1	95,8	89,4	54
98,6	98,1	.	97,8	98,8	99,0	98,6	97,1	99,2	98,3	99,8	98,3	55
<b>Anzahl</b>												
124	521	.	312	1 255	3 432	577	76	509	391	405	354	56
7,2	7,0	.	7,7	5,9	6,0	5,9	9,4	6,8	7,2	4,3	7,3	57
<b>Prozent</b>												
100	100	.	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
-	1,0	.	0,3	0,7	0,9	0,5	1,3	1,0	0,8	1,5	0,6	58
1,6	2,5	.	5,8	8,4	10,5	8,8	-	7,3	3,3	18,3	7,9	59
53,2	48,2	.	29,8	55,9	50,9	56,2	28,9	39,9	38,9	65,2	44,6	60
35,5	39,5	.	51,0	30,8	32,0	29,6	52,6	45,4	49,9	14,3	35,6	61
9,7	8,8	.	13,1	4,2	5,6	4,9	17,1	6,5	7,2	0,7	11,3	62
<b>Prozent kumuliert</b>												
-	1,0	.	0,3	0,7	0,9	0,5	1,3	1,0	0,8	1,5	0,6	63
1,6	3,5	.	6,1	9,1	11,5	9,4	1,3	8,3	4,1	19,8	8,5	64
54,8	51,6	.	35,9	64,9	62,4	65,5	30,3	48,1	43,0	84,9	53,1	65
90,3	91,2	.	86,9	95,8	94,4	95,1	82,9	93,5	92,8	99,3	88,7	66
<b>Bestandsstreitigkeiten und Zahlungsklagen</b>												
<b>Anzahl</b>												
241	681	.	493	2 499	6 063	1 124	360	917	752	733	543	67
3,7	3,9	.	3,5	3,6	3,3	3,5	4,7	3,2	4,1	2,4	3,9	68
<b>Prozent</b>												
100	100	.	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
16,6	15,1	.	20,5	20,7	17,2	26,4	12,5	26,7	17,2	30,3	14,7	69
45,2	43,0	.	40,0	34,2	44,2	33,0	38,3	37,4	36,4	41,7	36,6	70
18,3	19,4	.	20,5	28,4	23,0	22,6	24,4	18,4	22,2	20,6	28,2	71
16,6	19,1	.	15,2	13,6	13,7	15,0	16,7	15,9	21,0	6,7	16,8	72
3,3	3,4	.	3,9	3,1	1,9	2,9	8,1	1,5	3,2	0,7	3,7	73
<b>Prozent kumuliert</b>												
16,6	15,1	.	20,5	20,7	17,2	26,4	12,5	26,7	17,2	30,3	14,7	74
61,8	58,1	.	60,4	54,9	61,4	59,4	50,8	64,1	53,6	72,0	51,4	75
80,1	77,5	.	80,9	83,3	84,3	82,0	75,3	82,6	75,8	92,6	79,6	76
96,7	96,6	.	96,1	96,9	98,1	97,1	91,9	98,5	96,8	99,3	96,3	77
<b>Anzahl</b>												
13	73	.	25	211	430	79	17	57	62	59	40	78
8,6	6,9	.	8,2	6,4	6,5	7,0	13,2	7,6	7,7	4,7	7,6	79
<b>Prozent</b>												
100	100	.	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
-	-	.	-	-	0,9	1,3	-	-	-	1,7	-	80
-	1,4	.	8,0	10,9	10,0	12,7	-	7,0	-	11,9	2,5	81
46,2	45,2	.	44,0	50,2	45,8	48,1	35,3	31,6	29,0	62,7	37,5	82
38,5	46,6	.	28,0	32,2	36,3	25,3	23,5	49,1	62,9	22,0	50,0	83
15,4	6,8	.	20,0	6,6	7,0	12,7	41,2	12,3	8,1	1,7	10,0	84
<b>Prozent kumuliert</b>												
-	-	.	-	-	0,9	1,3	-	-	-	1,7	-	85
-	1,4	.	8,0	10,9	10,9	13,9	-	7,0	-	13,6	2,5	86
46,2	46,6	.	52,0	61,1	56,7	62,0	35,3	38,6	29,0	76,3	40,0	87
84,6	93,2	.	80,0	93,4	93,0	87,3	58,8	87,7	91,9	98,3	90,0	88

## 2 Vor dem Arbeitsgericht 2009 erledigte Urteilsverfahren<sup>\*)\*\*)</sup>

noch: 2.3 Verfahrensdauer nach Ländern

Lfd. Nr.	Verfahrensdauer	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin	Neue Länder	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg
<b>Isolierte Zahlungsklagen</b>								
<b>Anzahl</b>								
89	Erledigte Verfahren insgesamt .....	106 191	84 666	21 525	11 394	18 001	4 485	3 512
90	Durchschnittsdauer in Monaten .....	3,2	3,3	2,9	3,4	3,3	2,7	2,6
<b>Prozent</b>								
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate								
91	bis 1 .....	100	100	100	100	100	100	100
92	1 - 3 .....	28,8	27,2	35,2	31,2	26,8	33,4	42,3
93	3 - 6 .....	38,2	38,8	36,0	38,4	41,0	35,8	29,2
94	6 - 12 .....	17,1	17,9	13,6	18,1	15,6	18,3	16,4
95	mehr als 12 Monate .....	12,9	13,0	12,6	9,7	12,9	11,2	10,5
<b>Prozent kumuliert</b>								
96	bis 1 .....	28,8	27,2	35,2	31,2	26,8	33,4	42,3
97	1 - 3 .....	67,0	65,9	71,2	69,6	67,7	69,3	71,6
98	3 - 6 .....	84,1	83,9	84,8	87,8	83,3	87,6	88,0
99	6 - 12 .....	97,0	96,9	97,4	97,5	96,2	98,8	98,5
<b>Anzahl</b>								
100	Durch streitiges Urteil erledigte Verfahren zusammen .....	8 249	6 870	1 379	830	1 058	463	273
101	Durchschnittsdauer in Monaten .....	6,3	6,1	7,4	6,0	7,9	5,1	5,5
<b>Prozent</b>								
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate								
102	bis 1 .....	100	100	100	100	100	100	100
103	1 - 3 .....	5,0	5,5	2,8	4,2	2,2	3,0	3,3
104	3 - 6 .....	12,9	13,7	9,1	13,7	6,5	15,3	13,6
105	6 - 12 .....	41,7	42,8	35,8	45,2	32,9	54,4	50,2
106	mehr als 12 Monate .....	32,1	30,3	41,3	30,0	43,5	25,5	30,4
<b>Prozent kumuliert</b>								
107	bis 1 .....	8,3	7,7	11,0	6,9	14,9	1,7	2,6
108	1 - 3 .....	5,0	5,5	2,8	4,2	2,2	3,0	3,3
109	3 - 6 .....	18,0	19,2	11,9	18,0	8,7	18,4	16,8
110	6 - 12 .....	59,6	62,0	47,7	63,1	41,6	72,8	67,0
110	6 - 12 .....	91,7	92,3	89,0	93,1	85,1	98,3	97,4
<b>Tarifliche Eingruppierung<sup>1)</sup></b>								
<b>Anzahl</b>								
111	Erledigte Verfahren insgesamt .....	3 060	2 004	1 056	164	319	332	129
112	Durchschnittsdauer in Monaten .....	5,4	5,4	5,2	4,7	5,3	3,7	6,2
<b>Prozent</b>								
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate								
113	bis 1 .....	100	100	100	100	100	100	100
114	1 - 3 .....	17,6	15,5	21,7	12,2	26,3	14,8	7,8
115	3 - 6 .....	21,8	22,6	20,4	26,8	16,3	44,6	10,1
116	6 - 12 .....	24,7	26,9	20,6	36,0	22,9	22,9	25,6
117	mehr als 12 Monate .....	26,9	26,1	28,4	22,6	26,0	13,9	50,4
<b>Prozent kumuliert</b>								
118	bis 1 .....	8,9	8,9	8,9	2,4	8,5	3,9	6,2
119	1 - 3 .....	17,6	15,5	21,7	12,2	26,3	14,8	7,8
120	3 - 6 .....	39,4	38,0	42,0	39,0	42,6	59,3	17,8
121	6 - 12 .....	64,2	64,9	62,7	75,0	65,5	82,2	43,4
121	6 - 12 .....	91,1	91,1	91,1	97,6	91,5	96,1	93,8
<b>Anzahl</b>								
122	Durch streitiges Urteil erledigte Verfahren zusammen .....	899	610	289	52	53	84	62
123	Durchschnittsdauer in Monaten .....	7,4	7,2	7,8	6,5	9,4	6,2	6,2
<b>Prozent</b>								
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate								
124	bis 1 .....	100	100	100	100	100	100	100
125	1 - 3 .....	0,2	0,3	-	-	-	-	-
126	3 - 6 .....	5,5	6,6	3,1	5,8	-	8,3	8,1
127	6 - 12 .....	42,7	45,2	37,4	53,8	34,0	51,2	37,1
128	mehr als 12 Monate .....	39,8	36,1	47,8	34,6	50,9	33,3	53,2
<b>Prozent kumuliert</b>								
129	bis 1 .....	11,8	11,8	11,8	5,8	15,1	7,1	1,6
130	1 - 3 .....	0,2	0,3	-	-	-	-	-
131	3 - 6 .....	5,7	6,9	3,1	5,8	-	8,3	8,1
132	6 - 12 .....	48,4	52,1	40,5	59,6	34,0	59,5	45,2
132	6 - 12 .....	88,2	88,2	88,2	94,2	84,9	92,9	98,4

\*) Ohne Hessen; bitte Vorbemerkung beachten.

\*\*) Einschl. Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.

1) Auch in Kombination mit weiteren Verfahrensgegenständen.

## 2 Vor dem Arbeitsgericht 2009 erledigte Urteilsverfahren<sup>\*)\*\*)</sup>

noch: 2.3 Verfahrensdauer nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
<b>Isolierte Zahlungsklagen</b>												
<b>Anzahl</b>												
1 139	2 683	.	2 196	9 592	27 370	5 649	1 323	6 847	4 848	3 030	4 122	89
3,2	4,8	.	3,6	3,2	3,4	3,0	4,5	2,5	2,9	2,4	3,4	90
<b>Prozent</b>												
100	100	.	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
23,7	14,5	.	24,5	28,0	23,8	35,1	16,9	42,8	29,8	35,3	28,5	91
41,9	39,8	.	37,1	38,5	39,3	31,8	44,0	33,4	41,8	36,6	38,8	92
18,6	18,4	.	17,3	19,2	18,8	18,7	13,8	10,3	13,3	17,9	15,0	93
13,1	20,7	.	17,6	11,3	15,1	11,9	15,0	11,7	12,5	9,7	13,1	94
2,7	6,4	.	3,4	3,1	3,0	2,5	10,4	1,8	2,6	0,5	4,5	95
<b>Prozent kumuliert</b>												
23,7	14,5	.	24,5	28,0	23,8	35,1	16,9	42,8	29,8	35,3	28,5	96
65,6	54,4	.	61,6	66,5	63,0	66,9	60,8	76,2	71,6	71,8	67,3	97
84,2	72,8	.	79,0	85,6	81,9	85,6	74,6	86,5	84,9	89,7	82,4	98
97,3	93,6	.	96,6	96,9	97,0	97,5	89,6	98,2	97,4	99,5	95,5	99
<b>Anzahl</b>												
106	315	.	157	1 064	2 260	468	63	392	272	243	285	100
7,5	7,6	.	8,3	5,1	5,7	5,9	9,2	7,2	7,3	4,7	9,0	101
<b>Prozent</b>												
100	100	.	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
0,9	2,2	.	3,2	13,3	6,0	3,6	4,8	3,3	2,2	0,4	1,8	102
8,5	5,1	.	10,2	24,5	13,1	10,7	1,6	9,9	6,6	21,8	5,6	103
40,6	33,7	.	31,2	34,1	46,4	53,2	25,4	26,3	32,7	58,0	40,7	104
40,6	47,3	.	41,4	22,7	28,1	23,9	42,9	52,0	47,8	18,5	30,5	105
9,4	11,7	.	14,0	5,4	6,4	8,5	25,4	8,4	10,7	1,2	21,4	106
<b>Prozent kumuliert</b>												
0,9	2,2	.	3,2	13,3	6,0	3,6	4,8	3,3	2,2	0,4	1,8	107
9,4	7,3	.	13,4	37,8	19,2	14,3	6,3	13,3	8,8	22,2	7,4	108
50,0	41,0	.	44,6	71,9	65,6	67,5	31,7	39,5	41,5	80,2	48,1	109
90,6	88,3	.	86,0	94,6	93,6	91,5	74,6	91,6	89,3	98,8	78,6	110
<b>Tarifliche Eingruppierung<sup>1)</sup></b>												
<b>Anzahl</b>												
21	39	.	198	178	585	105	130	411	208	131	110	111
6,5	7,0	.	7,4	6,8	6,2	5,9	4,8	4,4	4,2	5,2	5,3	112
<b>Prozent</b>												
100	100	.	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
4,8	2,6	.	6,6	5,6	7,5	6,7	56,9	25,1	37,0	15,3	23,6	113
14,3	12,8	.	8,6	14,0	22,9	16,2	5,4	32,6	16,8	13,0	14,5	114
28,6	30,8	.	28,3	33,1	29,1	42,9	6,9	18,7	11,1	22,9	26,4	115
38,1	43,6	.	41,9	37,6	26,5	27,6	16,9	14,6	29,8	45,8	27,3	116
14,3	10,3	.	14,6	9,6	14,0	6,7	13,8	9,0	5,3	3,1	8,2	117
<b>Prozent kumuliert</b>												
4,8	2,6	.	6,6	5,6	7,5	6,7	56,9	25,1	37,0	15,3	23,6	118
19,0	15,4	.	15,2	19,7	30,4	22,9	62,3	57,7	53,8	28,2	38,2	119
47,6	46,2	.	43,4	52,8	59,5	65,7	69,2	76,4	64,9	51,1	64,5	120
85,7	89,7	.	85,4	90,4	86,0	93,3	86,2	91,0	94,7	96,9	91,8	121
<b>Anzahl</b>												
8	26	.	49	80	206	49	17	88	60	35	30	122
8,6	7,9	.	9,8	7,7	7,1	6,3	9,5	7,6	8,6	5,3	7,3	123
<b>Prozent</b>												
100	100	.	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
-	-	.	-	1,3	0,5	-	-	-	-	-	-	124
-	3,8	.	-	3,8	9,7	-	5,9	2,3	-	14,3	6,7	125
25,0	30,8	.	24,5	37,5	42,7	65,3	35,3	53,4	15,0	60,0	56,7	126
50,0	53,8	.	46,9	50,0	29,1	32,7	35,3	34,1	75,0	20,0	23,3	127
25,0	11,5	.	28,6	7,5	18,0	2,0	23,5	10,2	10,0	5,7	13,3	128
<b>Prozent kumuliert</b>												
-	-	.	-	1,3	0,5	-	-	-	-	-	-	129
-	3,8	.	-	5,0	10,2	-	5,9	2,3	-	14,3	6,7	130
25,0	34,6	.	24,5	42,5	52,9	65,3	41,2	55,7	15,0	74,3	63,3	131
75,0	88,5	.	71,4	92,5	82,0	98,0	76,5	89,8	90,0	94,3	86,7	132



### 3 Vor dem Arbeitsgericht 2009 erledigte Beschlussverfahren <sup>\*)\*\*)</sup>

#### 3.1 Art des Verfahrens, Einleitungsart, Beteiligte und Erledigungsart nach Ländern

Lfd. Nr.	Verfahrensart Einleitungsart Verfahrensgegenstand Erledigungsart	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin	Neue Länder	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	
<b>Anzahl</b>									
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b> .....	<b>10 598</b>	<b>9 389</b>	<b>1 209</b>	<b>1 456</b>	<b>1 644</b>	<b>861</b>	<b>382</b>	
<b>Art des Verfahrens</b>									
2	Beschlussverfahren .....	9 335	8 297	1 038	1 285	1 461	785	339	
3	Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung .....	1 259	1 088	171	171	183	76	43	
4	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe .....	4	4	-	-	-	-	-	
<b>Einleitungsart</b>									
Die erledigten Verfahren wurden eingereicht durch									
5	Arbeitnehmer, Gewerkschaften, Betriebsräte, Wahlvorstände 1) .....	7 946	6 974	972	949	1 497	514	323	
6	Arbeitgeber, Arbeitgeberverbände .....	2 650	2 413	237	507	147	347	59	
7	Oberste Arbeitsbehörden .....	2	2	-	-	-	-	-	
<b>Beteiligte</b>									
Von den erledigten Verfahren waren Verfahren									
8	mit 2 Beteiligten .....	7 960	6 969	991	1 208	1 238	717	332	
9	mit mehr als 2 bis 5 Beteiligten .....	2 441	2 237	204	228	369	132	48	
10	mit mehr als 5 bis 10 Beteiligten .....	126	120	6	14	22	6	1	
11	mit mehr als 10 bis 20 Beteiligten .....	35	34	1	2	10	6	-	
12	mit mehr als 20 bis 50 Beteiligten .....	27	22	5	1	4	-	1	
13	mit mehr als 50 Beteiligten .....	9	7	2	3	1	-	-	
14	Zahl der Beteiligten insgesamt .....	26 952	23 957	2 995	3 590	4 265	2 012	865	
<b>Erledigungsart</b>									
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch									
15	Beschluss (§ 84 ArbGG) .....	2 401	2 160	241	284	342	268	70	
16	Vergleich .....	2 435	2 168	267	408	392	137	54	
17	Einstellung gemäß § 83a Abs. 2 Satz 1 ArbGG .....	1 600	1 410	190	261	226	132	58	
18	Beschluss über Arrest oder einstweilige Verfügung .....	259	202	57	23	70	-	15	
19	Zurücknahme des Antrags .....	1 910	1 720	190	309	315	147	-	
20	sonstige Erledigungsart .....	1 993	1 729	264	171	299	177	185	
<b>Prozent</b>									
Anteil an									
<b>Art des Verfahrens</b>									
21	Beschlussverfahren .....	Zeile 1	88,1	88,4	85,9	88,3	88,9	91,2	88,7
22	Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung .....	Zeile 1	11,9	11,6	14,1	11,7	11,1	8,8	11,3
23	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe .....	Zeile 1	0,0	0,0	-	-	-	-	-
<b>Einleitungsart</b>									
Die erledigten Verfahren wurden eingereicht durch									
24	Arbeitnehmer, Gewerkschaften, Betriebsräte, Wahlvorst. 1) .....	Zeile 1	75,0	74,3	80,4	65,2	91,1	59,7	84,6
25	Arbeitgeber, Arbeitgeberverbände .....	Zeile 1	25,0	25,7	19,6	34,8	8,9	40,3	15,4
26	Oberste Arbeitsbehörden .....	Zeile 1	0,0	0,0	-	-	-	-	-
<b>Beteiligte</b>									
Von den erledigten Verfahren waren Verfahren									
27	mit 2 Beteiligten .....	Zeile 1	75,1	74,2	82,0	83,0	75,3	83,3	86,9
28	mit mehr als 2 bis 5 Beteiligten .....	Zeile 1	23,0	23,8	16,9	15,7	22,4	15,3	12,6
29	mit mehr als 5 bis 10 Beteiligten .....	Zeile 1	1,2	1,3	0,5	1,0	1,3	0,7	0,3
30	mit mehr als 10 bis 20 Beteiligten .....	Zeile 1	0,3	0,4	0,1	0,1	0,6	0,7	-
31	mit mehr als 20 bis 50 Beteiligten .....	Zeile 1	0,3	0,2	0,4	0,1	0,2	-	0,3
32	mit mehr als 50 Beteiligten .....	Zeile 1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,1	-	-
<b>Erledigungsart</b>									
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch									
33	Beschluss (§ 84 ArbGG) .....	Zeile 1	22,7	23,0	19,9	19,5	20,8	31,1	18,3
34	Vergleich .....	Zeile 1	23,0	23,1	22,1	28,0	23,8	15,9	14,1
35	Einstellung gemäß § 83a Abs. 2 Satz 1 ArbGG .....	Zeile 1	15,1	15,0	15,7	17,9	13,7	15,3	15,2
36	Beschluss über Arrest oder einstweilige Verfügung .....	Zeile 1	2,4	2,2	4,7	1,6	4,3	-	3,9
37	Zurücknahme des Antrags .....	Zeile 1	18,0	18,3	15,7	21,2	19,2	17,1	-
38	sonstige Erledigungsart .....	Zeile 1	18,8	18,4	21,8	11,7	18,2	20,6	48,4

\*) Ohne Hessen; bitte Vorbemerkung beachten.

1) Einschl. sonstiger Arbeitnehmervertreter.

\*\*) Einschl. der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.

### 3 Vor dem Arbeitsgericht 2009 erledigte Beschlussverfahren <sup>\*)\*\*)</sup>

#### 3.1 Art des Verfahrens, Einleitungsart, Beteiligte und Erledigungsart nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
<b>Anzahl</b>												
267	646	.	149	916	2 633	461	188	243	273	317	162	1
229	572	.	133	805	2 322	389	176	206	217	273	143	2
38	74	.	16	111	308	72	12	37	56	43	19	3
-	-	.	-	-	3	-	-	-	-	1	-	4
250	566	.	85	769	1 653	413	151	215	221	212	128	5
17	80	.	64	147	978	48	37	28	52	105	34	6
-	-	.	-	-	2	-	-	-	-	-	-	7
206	11	.	132	736	2 200	348	60	186	219	245	122	8
50	613	.	16	159	388	102	127	53	48	69	39	9
8	16	.	1	14	35	1	1	-	3	3	1	10
3	4	.	-	3	4	2	-	1	-	-	-	11
-	2	.	-	3	4	8	-	2	2	-	-	12
-	-	.	-	1	2	-	-	1	1	-	-	13
663	2 196	.	326	2 301	6 310	1 341	538	692	725	741	387	14
64	148	.	35	158	667	87	62	53	51	80	32	15
49	121	.	27	235	608	98	48	66	60	72	60	16
71	110	.	37	121	326	78	33	29	41	52	25	17
11	23	.	7	44	-	26	3	10	25	2	-	18
39	104	.	16	231	422	91	18	70	67	44	37	19
33	140	.	27	127	610	81	24	15	29	67	8	20
<b>Prozent</b>												
85,8	88,5	.	89,3	87,9	88,2	84,4	93,6	84,8	79,5	86,1	88,3	21
14,2	11,5	.	10,7	12,1	11,7	15,6	6,4	15,2	20,5	13,6	11,7	22
-	-	.	-	-	0,1	-	-	-	-	0,3	-	23
93,6	87,6	.	57,0	84,0	62,8	89,6	80,3	88,5	81,0	66,9	79,0	24
6,4	12,4	.	43,0	16,0	37,1	10,4	19,7	11,5	19,0	33,1	21,0	25
-	-	.	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	26
77,2	1,7	.	88,6	80,3	83,6	75,5	31,9	76,5	80,2	77,3	75,3	27
18,7	94,9	.	10,7	17,4	14,7	22,1	67,6	21,8	17,6	21,8	24,1	28
3,0	2,5	.	0,7	1,5	1,3	0,2	0,5	-	1,1	0,9	0,6	29
1,1	0,6	.	-	0,3	0,2	0,4	-	0,4	-	-	-	30
-	0,3	.	-	0,3	0,2	1,7	-	0,8	0,7	-	-	31
-	-	.	-	0,1	0,1	-	-	0,4	0,4	-	-	32
24,0	22,9	.	23,5	17,2	25,3	18,9	33,0	21,8	18,7	25,2	19,8	33
18,4	18,7	.	18,1	25,7	23,1	21,3	25,5	27,2	22,0	22,7	37,0	34
26,6	17,0	.	24,8	13,2	12,4	16,9	17,6	11,9	15,0	16,4	15,4	35
4,1	3,6	.	4,7	4,8	-	5,6	1,6	4,1	9,2	0,6	-	36
14,6	16,1	.	10,7	25,2	16,0	19,7	9,6	28,8	24,5	13,9	22,8	37
12,4	21,7	.	18,1	13,9	23,2	17,6	12,8	6,2	10,6	21,1	4,9	38

### 3 Vor dem Arbeitsgericht 2009 erledigte Beschlussverfahren <sup>\*)\*\*)</sup>

#### 3.2 Verfahrensdauer nach Ländern

Lfd. Nr.	Verfahrensdauer	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin	Neue Länder	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg
<b>Anzahl</b>								
1	Erledigte Verfahren insgesamt .....	10 598	9 389	1 209	1 456	1 644	861	382
2	Durchschnittsdauer in Monaten .....	3,4	3,5	3,4	3,3	3,8	-	-
<b>Prozent</b>								
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate		100	100	100	100	100	100	100
3	bis 1 .....	31,6	31,5	32,3	32,6	28,8	35,1	31,9
4	1 - 3 .....	27,2	27,6	24,2	29,9	26,6	28,0	20,7
5	3 - 6 .....	22,4	22,2	24,7	20,9	23,1	23,9	23,6
6	6 - 12 .....	15,6	15,5	16,3	14,1	16,2	11,0	22,5
7	mehr als 12 Monate .....	3,2	3,3	2,5	2,5	5,2	2,0	1,3
<b>Prozent kumuliert</b>								
8	bis 1 .....	31,6	31,5	32,3	32,6	28,8	35,1	31,9
9	1 - 3 .....	58,7	59,0	56,5	62,4	55,5	63,1	52,6
10	3 - 6 .....	81,2	81,2	81,2	83,4	78,5	87,0	76,2
11	6 - 12 .....	96,8	96,7	97,5	97,5	94,8	98,0	98,7
<b>Anzahl</b>								
12	Durch Beschluss (§ 84 ArbGG) erledigte Verfahren zusammen .....	2 401	2 160	241	284	342	268	70
13	Durchschnittsdauer in Monaten .....	4,4	4,3	4,8	4,0	5,7	-	-
<b>Prozent</b>								
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate		100	100	100	100	100	100	100
14	bis 1 .....	22,1	22,3	20,3	28,9	12,9	25,0	11,4
15	1 - 3 .....	18,3	18,7	15,4	11,3	19,0	22,8	15,7
16	3 - 6 .....	33,9	33,8	34,4	38,4	31,3	35,1	40,0
17	6 - 12 .....	21,9	21,6	24,9	19,7	27,2	14,9	30,0
18	mehr als 12 Monate .....	3,7	3,6	5,0	1,8	9,6	2,2	2,9
<b>Prozent kumuliert</b>								
19	bis 1 .....	22,1	22,3	20,3	28,9	12,9	25,0	11,4
20	1 - 3 .....	40,4	40,9	35,7	40,1	31,9	47,8	27,1
21	3 - 6 .....	74,3	74,8	70,1	78,5	63,2	82,8	67,1
22	6 - 12 .....	96,3	96,4	95,0	98,2	90,4	97,8	97,1

\*) Ohne Hessen; bitte Vorbemerkung beachten.

\*\*) Einschl. der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.

### 3 Vor dem Arbeitsgericht 2009 erledigte Beschlussverfahren<sup>\*)\*\*)</sup>

#### 3.2 Verfahrensdauer nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
<b>Anzahl</b>												
267	646	.	149	916	2 633	461	188	243	273	317	162	1
3,8	-	.	4,1	3,2	3,2	3,4	4,1	3,2	-	3,1	2,4	2
<b>Prozent</b>												
100	100	.	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
28,5	23,7	.	23,5	35,6	32,0	34,3	26,6	38,3	36,3	31,2	25,9	3
21,7	23,1	.	18,8	24,6	29,6	24,5	30,9	23,9	20,1	29,0	44,4	4
27,3	22,4	.	37,6	21,3	22,2	18,4	17,0	19,8	25,3	24,0	22,2	5
20,2	22,9	.	14,1	15,6	13,9	21,0	18,6	14,0	16,5	14,2	6,8	6
2,2	7,9	.	6,0	2,9	2,3	1,7	6,9	4,1	1,8	1,6	0,6	7
<b>Prozent kumuliert</b>												
28,5	23,7	.	23,5	35,6	32,0	34,3	26,6	38,3	36,3	31,2	25,9	8
50,2	46,7	.	42,3	60,2	61,6	58,8	57,4	62,1	56,4	60,3	70,4	9
77,5	69,2	.	79,9	81,4	83,8	77,2	74,5	81,9	81,7	84,2	92,6	10
97,8	92,1	.	94,0	97,1	97,7	98,3	93,1	95,9	98,2	98,4	99,4	11
<b>Anzahl</b>												
64	148	.	35	158	667	87	62	53	51	80	32	12
5,0	-	.	4,3	4,5	3,6	4,7	3,6	5,3	-	3,7	3,6	13
<b>Prozent</b>												
100	100	.	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
14,1	12,8	.	25,7	17,1	29,1	13,8	19,4	20,8	17,6	18,8	37,5	14
4,7	16,9	.	14,3	19,6	18,4	26,4	35,5	18,9	17,6	22,5	6,3	15
48,4	25,7	.	40,0	37,3	33,7	28,7	16,1	28,3	27,5	41,3	37,5	16
31,3	36,5	.	14,3	22,8	17,1	27,6	27,4	20,8	33,3	16,3	18,8	17
1,6	8,1	.	5,7	3,2	1,6	3,4	1,6	11,3	3,9	1,3	-	18
<b>Prozent kumuliert</b>												
14,1	12,8	.	25,7	17,1	29,1	13,8	19,4	20,8	17,6	18,8	37,5	19
18,8	29,7	.	40,0	36,7	47,5	40,2	54,8	39,6	35,3	41,3	43,8	20
67,2	55,4	.	80,0	74,1	81,3	69,0	71,0	67,9	62,7	82,5	81,3	21
98,4	91,9	.	94,3	96,8	98,4	96,6	98,4	88,7	96,1	98,8	100,0	22

## 4 Geschäftsentwicklung beim Landesarbeitsgericht

### 4.1 Geschäftsentwicklung 1995 bis 2009<sup>\*)</sup>

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung	1995	1996	1997	1998	1999	2000
----------	----------------------	------	------	------	------	------	------

#### Berufungsverfahren<sup>1)</sup>

1	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn .....	16 326	15 082	15 865	17 236	16 184	14 162
2	Neuzugänge 2) .....	25 336	25 917	28 477	28 064	25 095	23 032
3	dar. Rügeverfahren .....	.	.	.	.	.	.
4	Abgaben innerhalb des Gerichts .....	.	.	.	.	.	.
5	Erledigte Verfahren 2) .....	26 646	25 133	27 062	29 109	27 134	25 224
6	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	15 016	15 866	17 280	16 191	14 145	11 970

#### Beschwerdeverfahren in Beschlussachen<sup>1)</sup>

7	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn .....	.	.	.	.	.	.
8	Neuzugänge 2) .....	.	.	.	.	.	.
9	dar. Rügeverfahren .....	.	.	.	.	.	.
10	Abgaben innerhalb des Gerichts .....	.	.	.	.	.	.
11	Erledigte Verfahren 2) .....	.	.	.	.	.	.
12	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	.	.	.	.	.	.

#### Beschwerdeverfahren nach §§ 78, 83 Abs. 5 ArbGG

13	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn .....	.	.	.	.	.	.
14	Neuzugänge 2) .....	.	.	.	.	.	.
15	dar. Rügeverfahren .....	.	.	.	.	.	.
16	Abgaben innerhalb des Gerichts .....	.	.	.	.	.	.
17	Erledigte Verfahren 2) .....	.	.	.	.	.	.
18	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	.	.	.	.	.	.

#### Sonstiger Geschäftsanfall

19	Kostensachen .....	.	.	.	.	.	.
20	Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens .....	.	.	.	.	.	.

<sup>\*)</sup> Quelle bis einschl. 2006: Bundesministerium für Gesundheit und Soziale Sicherung; wegen der Neukonzeption der Statistik

zum Berichtsjahr 2007 sind die aktuellen Ergebnisse mit den Daten für den Zeitraum bis zum Berichtsjahr 2006 nur eingeschränkt vergleichbar.

## 4 Geschäftsentwicklung beim Landesarbeitsgericht

### 4.1 Geschäftsentwicklung 1995 bis 2009<sup>1)</sup>

2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2009 ohne Hessen	Lfd. Nr.
<b>Berufungsverfahren<sup>1)</sup></b>										
12 006	11 221	11 321	12 488	12 910	12 337	11 141	10 340	10 581	9 047	1
21 916	21 280	23 571	24 209	23 373	20 793	19 763	19 387	17 913	15 874	2
.	.	.	.	.	.	.	.	.	16	3
.	.	.	.	.	.	.	.	.	4 087	4
22 701	21 145	22 344	23 779	23 945	22 042	20 572	19 267	18 575	16 123	5
11 221	11 356	12 548	12 918	12 338	11 088	10 332	10 460	9 919	8 798	6
<b>Beschwerdeverfahren in Beschlussachen<sup>1)</sup></b>										
.	.	.	.	.	.	773	799	1 052	932	7
.	.	.	.	.	.	1 739	2 036	1 681	1 427	8
.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	9
.	.	.	.	.	.	.	.	.	173	10
.	.	.	.	.	.	1 714	1 796	1 980	1 714	11
.	.	.	.	.	.	798	1 039	753	645	12
<b>Beschwerdeverfahren nach §§ 78, 83 Abs. 5 ArbGG</b>										
.	.	.	.	.	.	1 253	1 287	1 267	1 127	13
.	.	.	.	.	.	6 812	6 883	6 842	6 152	14
.	.	.	.	.	.	.	.	.	35	15
.	.	.	.	.	.	.	.	.	147	16
.	.	.	.	.	.	6 774	6 897	6 843	6 173	17
.	.	.	.	.	.	1 291	1 273	1 266	1 106	18
<b>Sonstiger Geschäftsanfall</b>										
.	.	.	.	.	.	.	.	.	165	19
.	.	.	.	.	.	.	.	.	525	20

1) Seit 2007 einschl. der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz; für Sachsen auch 2007, für Bayern und Berlin-Brandenburg auch 2007 und 2008, für Hessen auch 2007 bis 2009 einschl. der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.

2) Seit 2007 ohne Abgaben innerhalb des Gerichts; für Sachsen auch 2007, für Bayern und Berlin-Brandenburg auch 2007 und 2008, für Hessen auch 2007 bis 2009 einschl. der Abgaben innerhalb des Gerichts.

## 4 Geschäftsentwicklung beim Landesarbeitsgericht

### 4.2 Geschäftsentwicklung 2009 nach Ländern<sup>\*)</sup>

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung Alter der Verfahren	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin <sup>1)</sup>	Neue Länder <sup>2)</sup>	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin-Brandenburg
<b>Berufungsverfahren<sup>2)</sup></b>							
1	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn .....	9 047	7 631	1 416	964	1 184	943
2	Neuzugänge 3) .....	15 874	13 859	2 015	1 670	2 014	2 005
3	dar. Rügeverfahren .....	16	13	3	7	4	-
4	Abgaben innerhalb des Gerichts .....	4 087	3 562	525	1 044	208	371
5	Erledigte Verfahren 3) .....	16 123	14 043	2 080	1 614	2 026	1 901
6	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	8 798	7 447	1 351	1 020	1 172	1 047
<b>Beschwerdeverfahren in Beschlussachen<sup>3)</sup></b>							
7	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn .....	932	862	70	101	97	83
8	Neuzugänge 4) .....	1 427	1 320	107	177	256	189
9	dar. Rügeverfahren .....	1	1	-	1	-	-
10	Abgaben innerhalb des Gerichts .....	173	146	27	19	7	20
11	Erledigte Verfahren 4) .....	1 714	1 593	121	197	238	170
12	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	645	589	56	81	115	102
<b>Beschwerdeverfahren nach §§ 78, 83 Abs. 5 ArbGG</b>							
13	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn .....	1 127	980	147	68	247	52
14	Neuzugänge 4) .....	6 152	5 414	738	806	749	357
15	dar. Rügeverfahren .....	35	32	3	29	1	-
16	Abgaben innerhalb des Gerichts .....	147	135	12	13	14	15
17	Erledigte Verfahren 4) .....	6 173	5 432	741	782	770	342
18	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	1 106	962	144	92	226	67
<b>Sonstiger Geschäftsanfall</b>							
19	Kostensachen .....	165	165	-	14	5	145
20	Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens .....	525	470	55	44	37	190

\*) Ohne Hessen; bitte Vorbemerkung beachten.

1) Einschl. Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg.

2) Ohne Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg.

3) Einschl. der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.

4) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

## 4 Geschäftsentwicklung beim Landesarbeitsgericht

### 4.2 Geschäftsentwicklung 2009 nach Ländern\*)

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
--------	---------	--------	---------------------------------	--------------------	-------------------------	---------------------	----------	---------	--------------------	------------------------	-----------	-------------

#### Berufungsverfahren<sup>2)</sup>

126	443	.	223	1 212	2 140	359	86	495	303	174	395	1
181	696	.	319	1 616	4 291	792	109	739	501	485	456	2
-	-	.	-	1	-	-	-	3	-	1	-	3
15	24	.	49	448	1 210	121	11	114	302	110	60	4
197	705	.	361	1 867	4 305	862	120	813	470	446	436	5
110	434	.	181	961	2 126	289	75	421	334	213	415	6

#### Beschwerdeverfahren in Beschlussachen<sup>3)</sup>

16	50	.	11	70	367	11	44	23	30	23	6	7
38	88	.	27	118	335	56	9	31	38	54	11	8
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
3	7	.	1	13	69	4	-	1	24	4	1	10
34	85	.	24	136	583	46	45	39	50	59	8	11
20	53	.	14	52	119	21	8	15	18	18	9	12

#### Beschwerdeverfahren nach §§ 78, 83 Abs. 5 ArbGG

10	25	.	14	71	435	24	4	67	28	44	38	13
66	181	.	49	623	2 084	300	33	296	170	215	223	14
-	-	.	-	-	-	1	1	3	-	-	-	15
1	3	.	3	42	42	2	-	-	7	3	2	16
71	179	.	44	620	2 117	295	32	318	185	224	194	17
5	27	.	19	74	402	29	5	45	13	35	67	18

#### Sonstiger Geschäftsanfall

-	-	.	-	1	-	-	-	-	-	-	-	19
9	8	.	-	60	83	27	4	15	28	8	12	20



## 5 Vor dem Landesarbeitsgericht 2009 erledigte Berufungsverfahren <sup>\*)\*\*)</sup>

### 5.1 Art des Verfahrens, Verfahrensgegenstand, Erledigungsart und Zulässigkeit der Revision nach Ländern

#### 5.1.1 Alle Verfahrensgegenstände

Lfd. Nr.	Art des Verfahrens Verfahrensgegenstand Erledigungsart Zulässigkeit der Revision	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin <sup>1)</sup>	Neue Länder <sup>2)</sup>	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin-Brandenburg	
<b>Anzahl</b>								
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b>	<b>16 123</b>	<b>14 043</b>	<b>2 080</b>	<b>1 614</b>	<b>2 026</b>	<b>1 901</b>	
<b>Art des Verfahrens</b>								
2	Berufungen gegen Urteile in Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung	282	253	29	13	43	26	
3	Berufungsverfahren	15 693	13 664	2 029	1 582	1 973	1 851	
4	Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung	55	46	9	6	7	-	
5	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe	93	80	13	13	3	24	
<b>Verfahrensgegenstand</b>								
6	Erledigte Verfahren mit nur e i n e m Verfahrensgegenstand	12 969	11 228	1 741	1 351	1 641	1 546	
7	Bestandsstreitigkeiten	5 282	4 527	755	565	525	596	
8	darunter Kündigungen	4 521	3 890	631	536	443	443	
9	Zahlungsklagen	4 950	4 298	652	497	655	470	
10	Tarifliche Eingruppierung	575	442	133	32	53	88	
11	Sonstiges	2 162	1 961	201	257	408	392	
12	Erledigte Verfahren mit m e h r e n Verfahrensgegenständen	3 154	2 815	339	263	385	355	
13	Bestandsstreitigkeit und Zahlungsklage	1 018	871	147	102	151	85	
14	Bestandsstreitigkeit und Sonstiges	748	694	54	45	72	135	
15	Sonstiges mit mehreren Verfahrensgegenständen	1 388	1 250	138	116	162	135	
16	Zahl der Verfahrensgegenstände insgesamt	19 733	17 279	2 454	1 964	2 456	2 292	
<b>Erledigungsart</b>								
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch								
17	Streitiges Urteil	5 123	4 464	659	527	607	675	
18	Vergleich	6 153	5 380	773	665	831	613	
19	Versäumnis-/ Anerkenntnis-/ Verzichtsurteil	106	93	13	5	20	12	
20	Beschluss gemäß § 91a ZPO	90	80	10	12	3	15	
21	Beschluss gemäß § 522 Abs. 1 ZPO	307	271	36	25	45	33	
22	Zurücknahme der Klage	3 427	2 988	439	283	388	408	
23	sonstige Erledigungsart	917	767	150	97	132	145	
<b>Zulässigkeit der Revision</b>								
24	In den durch Streitiges Urteil erledigten Verfahren (lfd. Nr. 17) wurde die Revision zugelassen	812	722	90	42	98	114	
<b>Prozent</b>								
Anteil an								
<b>Art des Verfahrens</b>								
25	Berufungen gegen Urteile in Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung	Zeile 1	1,7	1,8	1,4	0,8	2,1	1,4
26	Berufungsverfahren	Zeile 1	97,3	97,3	97,5	98,0	97,4	97,4
27	Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung	Zeile 1	0,3	0,3	0,4	0,4	0,3	-
28	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe	Zeile 1	0,6	0,6	0,6	0,8	0,1	1,3
<b>Verfahrensgegenstand</b>								
29	Erledigte Verfahren mit nur e i n e m Verfahrensgegenstand	Zeile 1	80,4	80,0	83,7	83,7	81,0	81,3
30	Bestandsstreitigkeiten	Zeile 1	32,8	32,2	36,3	35,0	25,9	31,4
31	darunter Kündigungen	Zeile 1	28,0	27,7	30,3	33,2	21,9	23,3
32	Zahlungsklagen	Zeile 1	30,7	30,6	31,3	30,8	32,3	24,7
33	Tarifliche Eingruppierung	Zeile 1	3,6	3,1	6,4	2,0	2,6	4,6
34	Sonstiges	Zeile 1	13,4	14,0	9,7	15,9	20,1	20,6
35	Erledigte Verfahren mit m e h r e n Verfahrensgegenständ.	Zeile 1	19,6	20,0	16,3	16,3	19,0	18,7
36	Bestandsstreitigkeit und Zahlungsklage	Zeile 1	6,3	6,2	7,1	6,3	7,5	4,5
37	Bestandsstreitigkeit und Sonstiges	Zeile 1	4,6	4,9	2,6	2,8	3,6	7,1
38	Sonstiges mit mehreren Verfahrensgegenständen	Zeile 1	8,6	8,9	6,6	7,2	8,0	7,1
<b>Erledigungsart</b>								
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch								
39	Streitiges Urteil	Zeile 1	31,8	31,8	31,7	32,7	30,0	35,5
40	Vergleich	Zeile 1	38,2	38,3	37,2	41,2	41,0	32,2
41	Versäumnis-/ Anerkenntnis-/ Verzichtsurteil	Zeile 1	0,7	0,7	0,6	0,3	1,0	0,6
42	Beschluss gemäß § 91a ZPO	Zeile 1	0,6	0,6	0,5	0,7	0,1	0,8
43	Beschluss gemäß § 522 Abs. 1 ZPO	Zeile 1	1,9	1,9	1,7	1,5	2,2	1,7
44	Zurücknahme der Berufung	Zeile 1	21,3	21,3	21,1	17,5	19,2	21,5
45	sonstige Erledigungsart	Zeile 1	5,7	5,5	7,2	6,0	6,5	7,6
<b>Zulässigkeit der Revision</b>								
46	In den durch Streitiges Urteil erledigten Verfahren (lfd. Nr. 17) wurde die Revision zugelassen	Zeile 17	15,9	16,2	13,7	8,0	16,1	16,9

\*) Ohne Hessen; bitte Vorbemerkung beachten.

\*\*) Einschl. Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.

1) Einschl. Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg.

2) Ohne Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg.

## 5 Vor dem Landesarbeitsgericht 2009 erledigte Berufungsverfahren <sup>\*)\*\*)</sup>

### 5.1 Art des Verfahrens, Verfahrensgegenstand, Erledigungsart und Zulässigkeit der Revision nach Ländern

#### 5.1.1 Alle Verfahrensgegenstände

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
<b>Anzahl</b>												
197	705	.	361	1 867	4 305	862	120	813	470	446	436	1
2	16	.	2	27	99	20	1	20	3	6	4	2
187	689	.	357	1 831	4 158	837	119	781	461	437	430	3
5	-	.	-	7	16	3	-	7	2	2	-	4
3	-	.	2	2	32	2	-	5	4	1	2	5
160	567	.	297	1 596	3 143	713	112	680	408	399	356	6
78	243	.	121	623	1 402	277	54	293	189	164	152	7
64	216	.	102	494	1 239	254	45	244	161	156	124	8
54	147	.	106	766	1 201	323	39	241	144	146	161	9
5	21	.	50	70	98	43	12	46	28	20	9	10
23	156	.	20	137	442	70	7	100	47	69	34	11
37	138	.	64	271	1 162	149	8	133	62	47	80	12
20	37	.	26	133	253	61	7	51	39	22	31	13
6	46	.	16	47	311	25	1	19	6	6	13	14
11	55	.	22	91	598	63	-	63	17	19	36	15
236	866	.	429	2 167	5 640	1 030	128	965	536	500	524	16
54	197	.	116	524	1 342	335	53	243	179	150	121	17
63	307	.	133	692	1 761	227	41	307	186	180	147	18
2	1	.	2	14	34	3	1	5	2	1	4	19
-	3	.	2	6	37	3	-	7	1	1	-	20
3	25	.	-	33	82	18	3	18	10	4	8	21
60	130	.	64	499	878	237	21	177	70	84	128	22
15	42	.	44	99	171	39	1	56	22	26	28	23
15	38	.	12	68	288	24	9	31	45	26	2	24
<b>Prozent</b>												
1,0	2,3	.	0,6	1,4	2,3	2,3	0,8	2,5	0,6	1,3	0,9	25
94,9	97,7	.	98,9	98,1	96,6	97,1	99,2	96,1	98,1	98,0	98,6	26
2,5	-	.	-	0,4	0,4	0,3	-	0,9	0,4	0,4	-	27
1,5	-	.	0,6	0,1	0,7	0,2	-	0,6	0,9	0,2	0,5	28
81,2	80,4	.	82,3	85,5	73,0	82,7	93,3	83,6	86,8	89,5	81,7	29
39,6	34,5	.	33,5	33,4	32,6	32,1	45,0	36,0	40,2	36,8	34,9	30
32,5	30,6	.	28,3	26,5	28,8	29,5	37,5	30,0	34,3	35,0	28,4	31
27,4	20,9	.	29,4	41,0	27,9	37,5	32,5	29,6	30,6	32,7	36,9	32
2,5	3,0	.	13,9	3,7	2,3	5,0	10,0	5,7	6,0	4,5	2,1	33
11,7	22,1	.	5,5	7,3	10,3	8,1	5,8	12,3	10,0	15,5	7,8	34
18,8	19,6	.	17,7	14,5	27,0	17,3	6,7	16,4	13,2	10,5	18,3	35
10,2	5,2	.	7,2	7,1	5,9	7,1	5,8	6,3	8,3	4,9	7,1	36
3,0	6,5	.	4,4	2,5	7,2	2,9	0,8	2,3	1,3	1,3	3,0	37
5,6	7,8	.	6,1	4,9	13,9	7,3	-	7,7	3,6	4,3	8,3	38
27,4	27,9	.	32,1	28,1	31,2	38,9	44,2	29,9	38,1	33,6	27,8	39
32,0	43,5	.	36,8	37,1	40,9	26,3	34,2	37,8	39,6	40,4	33,7	40
1,0	0,1	.	0,6	0,7	0,8	0,3	0,8	0,6	0,4	0,2	0,9	41
-	0,4	.	0,6	0,3	0,9	0,3	-	0,9	0,2	0,2	-	42
1,5	3,5	.	-	1,8	1,9	2,1	2,5	2,2	2,1	0,9	1,8	43
30,5	18,4	.	17,7	26,7	20,4	27,5	17,5	21,8	14,9	18,8	29,4	44
7,6	6,0	.	12,2	5,3	4,0	4,5	0,8	6,9	4,7	5,8	6,4	45
27,8	19,3	.	10,3	13,0	21,5	7,2	17,0	12,8	25,1	17,3	1,7	46

## 5 Vor dem Landesarbeitsgericht 2009 erledigte Berufungsverfahren <sup>\*)\*\*)</sup>

5.1 Art des Verfahrens, Verfahrensgegenstand, Erledigungsart und Zulässigkeit der Revision nach Ländern

5.1.2 Gegenstand: Bestandsstreitigkeiten (§ 64 Abs. 8 ArbGG), auch in Kombination mit weiteren Verfahrensgegenständen

Lfd. Nr.	Art des Verfahrens Verfahrensgegenstand Erledigungsart Zulässigkeit der Revision	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin <sup>1)</sup>	Neue Länder <sup>2)</sup>	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin-Brandenburg	
<b>Anzahl</b>								
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b>	<b>7 502</b>	<b>6 509</b>	<b>993</b>	<b>799</b>	<b>799</b>	<b>849</b>	
<b>Art des Verfahrens</b>								
2	Berufungen gegen Urteile in Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung	85	75	10	1	18	5	
3	Berufungsverfahren	7 359	6 385	974	796	778	832	
4	Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung	15	11	4	-	3	-	
5	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe	43	38	5	2	-	12	
<b>Verfahrensgegenstand</b>								
6	Erledigte Verfahren mit nur e i n e m Verfahrensgegenstand	5 282	4 527	755	565	525	596	
7	Bestandsstreitigkeiten	5 282	4 527	755	565	525	596	
8	darunter Kündigungen	4 521	3 890	631	536	443	443	
9	Zahlungsklagen	-	-	-	-	-	-	
10	Tarifliche Eingruppierung	-	-	-	-	-	-	
11	Sonstiges	-	-	-	-	-	-	
12	Erledigte Verfahren mit m e h r e n Verfahrensgegenständen	2 220	1 982	238	234	274	253	
13	Bestandsstreitigkeit und Zahlungsklage	1 018	871	147	102	151	85	
14	Bestandsstreitigkeit und Sonstiges	748	694	54	45	72	135	
15	Sonstiges mit mehreren Verfahrensgegenständen	454	417	37	87	51	33	
16	Zahl der Verfahrensgegenstände insgesamt	10 163	8 897	1 266	1 120	1 118	1 135	
<b>Erledigungsart</b>								
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch								
17	Streitiges Urteil	2 003	1 724	279	236	216	256	
18	Vergleich	3 730	3 265	465	409	374	360	
19	Versäumnis-/ Anerkenntnis-/ Verzichtsurteil	37	34	3	3	7	3	
20	Beschluss gemäß § 91a ZPO	30	27	3	3	-	6	
21	Beschluss gemäß § 522 Abs. 1 ZPO	112	102	10	10	14	7	
22	Zurücknahme der Klage	1 301	1 122	179	121	145	174	
23	sonstige Erledigungsart	289	235	54	17	43	43	
<b>Zulässigkeit der Revision</b>								
24	In den durch Streitiges Urteil erledigten Verfahren (lfd. Nr. 17) wurde die Revision zugelassen	141	113	28	9	16	24	
<b>Prozent</b>								
Anteil an								
<b>Art des Verfahrens</b>								
25	Berufungen gegen Urteile in Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung	Zeile 1	1,1	1,2	1,0	0,1	2,3	0,6
26	Berufungsverfahren	Zeile 1	98,1	98,1	98,1	99,6	97,4	98,0
27	Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung	Zeile 1	0,2	0,2	0,4	-	0,4	-
28	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe	Zeile 1	0,6	0,6	0,5	0,3	-	1,4
<b>Verfahrensgegenstand</b>								
29	Erledigte Verfahren mit nur e i n e m Verfahrensgegenstand	Zeile 1	70,4	69,5	76,0	70,7	65,7	70,2
30	Bestandsstreitigkeiten	Zeile 1	70,4	69,5	76,0	70,7	65,7	70,2
31	darunter Kündigungen	Zeile 1	60,3	59,8	63,5	67,1	55,4	52,2
32	Zahlungsklagen	Zeile 1	-	-	-	-	-	-
33	Tarifliche Eingruppierung	Zeile 1	-	-	-	-	-	-
34	Sonstiges	Zeile 1	-	-	-	-	-	-
35	Erledigte Verfahren mit m e h r e n Verfahrensgegenständ.	Zeile 1	29,6	30,5	24,0	29,3	34,3	29,8
36	Bestandsstreitigkeit und Zahlungsklage	Zeile 1	13,6	13,4	14,8	12,8	18,9	10,0
37	Bestandsstreitigkeit und Sonstiges	Zeile 1	10,0	10,7	5,4	5,6	9,0	15,9
38	Sonstiges mit mehreren Verfahrensgegenständen	Zeile 1	6,1	6,4	3,7	10,9	6,4	3,9
<b>Erledigungsart</b>								
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch								
39	Streitiges Urteil	Zeile 1	26,7	26,5	28,1	29,5	27,0	30,2
40	Vergleich	Zeile 1	49,7	50,2	46,8	51,2	46,8	42,4
41	Versäumnis-/ Anerkenntnis-/ Verzichtsurteil	Zeile 1	0,5	0,5	0,3	0,4	0,9	0,4
42	Beschluss gemäß § 91a ZPO	Zeile 1	0,4	0,4	0,3	0,4	-	0,7
43	Beschluss gemäß § 522 Abs. 1 ZPO	Zeile 1	1,5	1,6	1,0	1,3	1,8	0,8
44	Zurücknahme der Berufung	Zeile 1	17,3	17,2	18,0	15,1	18,1	20,5
45	sonstige Erledigungsart	Zeile 1	3,9	3,6	5,4	2,1	5,4	5,1
<b>Zulässigkeit der Revision</b>								
46	In den durch Streitiges Urteil erledigten Verfahren (lfd. Nr. 17) wurde die Revision zugelassen	Zeile 17	7,0	6,6	10,0	3,8	7,4	9,4

\*) Ohne Hessen; bitte Vorbemerkung beachten.

\*\*) Einschl. Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.

1) Einschl. Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg.

2) Ohne Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg.

## 5 Vor dem Landesarbeitsgericht 2009 erledigte Berufungsverfahren <sup>\*)\*\*)</sup>

5.1 Art des Verfahrens, Verfahrensgegenstand, Erledigungsart und Zulässigkeit der Revision nach Ländern

5.1.2 Gegenstand: Bestandsstreitigkeiten (§ 64 Abs. 8 ArbGG), auch in Kombination mit weiteren Verfahrensgegenständen

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
<b>Anzahl</b>												
106	349	.	167	831	2 133	382	62	383	239	199	204	1
-	3	.	1	21	22	1	1	8	1	3	-	2
104	346	.	164	806	2 086	381	61	370	237	195	203	3
-	-	.	-	3	5	-	-	4	-	-	-	4
2	-	.	2	1	20	-	-	1	1	1	1	5
78	243	.	121	623	1 402	277	54	293	189	164	152	6
78	243	.	121	623	1 402	277	54	293	189	164	152	7
64	216	.	102	494	1 239	254	45	244	161	156	124	8
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
28	106	.	46	208	731	105	8	90	50	35	52	12
20	37	.	26	133	253	61	7	51	39	22	31	13
6	46	.	16	47	311	25	1	19	6	6	13	14
2	23	.	4	28	167	19	-	20	5	7	8	15
136	478	.	217	1 067	3 026	506	70	492	293	241	264	16
19	80	.	37	189	514	133	24	105	85	57	52	17
50	196	.	83	418	1 163	159	26	167	115	110	100	18
1	-	.	1	7	12	1	-	1	-	-	1	19
-	1	.	2	3	13	-	-	1	-	1	-	20
2	10	.	-	17	31	7	2	6	2	2	2	21
26	49	.	22	164	345	66	9	82	32	23	43	22
8	13	.	22	33	55	16	1	21	5	6	6	23
4	5	.	1	4	45	3	1	9	18	2	-	24
<b>Prozent</b>												
-	0,9	.	0,6	2,5	1,0	0,3	1,6	2,1	0,4	1,5	-	25
98,1	99,1	.	98,2	97,0	97,8	99,7	98,4	96,6	99,2	98,0	99,5	26
-	-	.	-	0,4	0,2	-	-	1,0	-	-	-	27
1,9	-	.	1,2	0,1	0,9	-	-	0,3	0,4	0,5	0,5	28
73,6	69,6	.	72,5	75,0	65,7	72,5	87,1	76,5	79,1	82,4	74,5	29
73,6	69,6	.	72,5	75,0	65,7	72,5	87,1	76,5	79,1	82,4	74,5	30
60,4	61,9	.	61,1	59,4	58,1	66,5	72,6	63,7	67,4	78,4	60,8	31
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34
26,4	30,4	.	27,5	25,0	34,3	27,5	12,9	23,5	20,9	17,6	25,5	35
18,9	10,6	.	15,6	16,0	11,9	16,0	11,3	13,3	16,3	11,1	15,2	36
5,7	13,2	.	9,6	5,7	14,6	6,5	1,6	5,0	2,5	3,0	6,4	37
1,9	6,6	.	2,4	3,4	7,8	5,0	-	5,2	2,1	3,5	3,9	38
17,9	22,9	.	22,2	22,7	24,1	34,8	38,7	27,4	35,6	28,6	25,5	39
47,2	56,2	.	49,7	50,3	54,5	41,6	41,9	43,6	48,1	55,3	49,0	40
0,9	-	.	0,6	0,8	0,6	0,3	-	0,3	-	-	0,5	41
-	0,3	.	1,2	0,4	0,6	-	-	0,3	-	0,5	-	42
1,9	2,9	.	-	2,0	1,5	1,8	3,2	1,6	0,8	1,0	1,0	43
24,5	14,0	.	13,2	19,7	16,2	17,3	14,5	21,4	13,4	11,6	21,1	44
7,5	3,7	.	13,2	4,0	2,6	4,2	1,6	5,5	2,1	3,0	2,9	45
21,1	6,3	.	2,7	2,1	8,8	2,3	4,2	8,6	21,2	3,5	-	46

## 5 Vor dem Landesarbeitsgericht 2009 erledigte Berufungsverfahren <sup>\*)\*\*)</sup>

5.1 Art des Verfahrens, Verfahrensgegenstand, Erledigungsart und Zulässigkeit der Revision nach Ländern

5.1.3 Gegenstand: Kündigungen, auch in Kombination mit weiteren Verfahrensgegenständen

Lfd. Nr.	Art des Verfahrens Verfahrensgegenstand Erledigungsart Zulässigkeit der Revision	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin <sup>1)</sup>	Neue Länder <sup>2)</sup>	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin-Brandenburg	
<b>Anzahl</b>								
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b>	6 429	5 599	830	740	684	646	
<b>Art des Verfahrens</b>								
2	Berufungen gegen Urteile in Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung	27	25	2	-	3	1	
3	Berufungsverfahren	6 361	5 541	820	738	680	636	
4	Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung	7	3	4	-	1	-	
5	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe	34	30	4	2	-	9	
<b>Verfahrensgegenstand</b>								
6	Erledigte Verfahren mit nur e i n e m Verfahrensgegenstand	4 521	3 890	631	536	443	443	
7	Bestandsstreitigkeiten	4 521	3 890	631	536	443	443	
8	darunter Kündigungen	4 521	3 890	631	536	443	443	
9	Zahlungsklagen	-	-	-	-	-	-	
10	Tarifliche Eingruppierung	-	-	-	-	-	-	
11	Sonstiges	-	-	-	-	-	-	
12	Erledigte Verfahren mit m e h r e n Verfahrensgegenständen	1 908	1 709	199	204	241	203	
13	Bestandsstreitigkeit und Zahlungsklage	862	742	120	91	137	65	
14	Bestandsstreitigkeit und Sonstiges	649	600	49	37	58	110	
15	Sonstiges mit mehreren Verfahrensgegenständen	397	367	30	76	46	28	
16	Zahl der Verfahrensgegenstände insgesamt	8 725	7 667	1 058	1 020	965	877	
<b>Erledigungsart</b>								
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch								
17	Streitiges Urteil	1 647	1 424	223	212	185	180	
18	Vergleich	3 350	2 950	400	384	333	303	
19	Versäumnis-/ Anerkenntnis-/ Verzichtsurteil	32	29	3	3	7	3	
20	Beschluss gemäß § 91a ZPO	19	17	2	2	-	3	
21	Beschluss gemäß § 522 Abs. 1 ZPO	102	95	7	10	13	7	
22	Zurücknahme der Klage	1 036	892	144	112	108	120	
23	sonstige Erledigungsart	243	192	51	17	38	30	
<b>Zulässigkeit der Revision</b>								
24	In den durch Streitiges Urteil erledigten Verfahren (lfd. Nr. 17) wurde die Revision zugelassen	81	68	13	6	16	9	
<b>Prozent</b>								
Anteil an								
<b>Art des Verfahrens</b>								
25	Berufungen gegen Urteile in Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung	Zeile 1	0,4	0,4	0,2	-	0,4	0,2
26	Berufungsverfahren	Zeile 1	98,9	99,0	98,8	99,7	99,4	98,5
27	Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung	Zeile 1	0,1	0,1	0,5	-	0,1	-
28	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe	Zeile 1	0,5	0,5	0,5	0,3	-	1,4
<b>Verfahrensgegenstand</b>								
29	Erledigte Verfahren mit nur e i n e m Verfahrensgegenstand	Zeile 1	70,3	69,5	76,0	72,4	64,8	68,6
30	Bestandsstreitigkeiten	Zeile 1	70,3	69,5	76,0	72,4	64,8	68,6
31	darunter Kündigungen	Zeile 1	70,3	69,5	76,0	72,4	64,8	68,6
32	Zahlungsklagen	Zeile 1	-	-	-	-	-	-
33	Tarifliche Eingruppierung	Zeile 1	-	-	-	-	-	-
34	Sonstiges	Zeile 1	-	-	-	-	-	-
35	Erledigte Verfahren mit m e h r e n Verfahrensgegenständ.	Zeile 1	29,7	30,5	24,0	27,6	35,2	31,4
36	Bestandsstreitigkeit und Zahlungsklage	Zeile 1	13,4	13,3	14,5	12,3	20,0	10,1
37	Bestandsstreitigkeit und Sonstiges	Zeile 1	10,1	10,7	5,9	5,0	8,5	17,0
38	Sonstiges mit mehreren Verfahrensgegenständen	Zeile 1	6,2	6,6	3,6	10,3	6,7	4,3
<b>Erledigungsart</b>								
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch								
39	Streitiges Urteil	Zeile 1	25,6	25,4	26,9	28,6	27,0	27,9
40	Vergleich	Zeile 1	52,1	52,7	48,2	51,9	48,7	46,9
41	Versäumnis-/ Anerkenntnis-/ Verzichtsurteil	Zeile 1	0,5	0,5	0,4	0,4	1,0	0,5
42	Beschluss gemäß § 91a ZPO	Zeile 1	0,3	0,3	0,2	0,3	-	0,5
43	Beschluss gemäß § 522 Abs. 1 ZPO	Zeile 1	1,6	1,7	0,8	1,4	1,9	1,1
44	Zurücknahme der Berufung	Zeile 1	16,1	15,9	17,3	15,1	15,8	18,6
45	sonstige Erledigungsart	Zeile 1	3,8	3,4	6,1	2,3	5,6	4,6
<b>Zulässigkeit der Revision</b>								
46	In den durch Streitiges Urteil erledigten Verfahren (lfd. Nr. 17) wurde die Revision zugelassen	Zeile 17	4,9	4,8	5,8	2,8	8,6	5,0

\*) Ohne Hessen; bitte Vorbemerkung beachten.

\*\*) Einschl. Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.

1) Einschl. Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg.

2) Ohne Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg.

## 5 Vor dem Landesarbeitsgericht 2009 erledigte Berufungsverfahren <sup>\*)\*\*)</sup>

5.1 Art des Verfahrens, Verfahrensgegenstand, Erledigungsart und Zulässigkeit der Revision nach Ländern

5.1.3 Gegenstand: Kündigungen, auch in Kombination mit weiteren Verfahrensgegenständen

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
<b>Anzahl</b>												
86	306	.	142	673	1 877	344	53	321	200	190	167	1
-	2	.	-	6	10	-	-	2	-	3	-	2
84	304	.	140	666	1 850	344	53	314	199	186	167	3
-	-	.	-	-	2	-	-	4	-	-	-	4
2	-	.	2	1	15	-	-	1	1	1	-	5
64	216	.	102	494	1 239	254	45	244	161	156	124	6
64	216	.	102	494	1 239	254	45	244	161	156	124	7
64	216	.	102	494	1 239	254	45	244	161	156	124	8
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
22	90	.	40	179	638	90	8	77	39	34	43	12
14	28	.	23	115	214	49	7	41	31	22	25	13
6	41	.	16	38	280	23	1	18	3	6	12	14
2	21	.	1	26	144	18	-	18	5	6	6	15
110	417	.	183	878	2 657	452	61	416	243	230	216	16
16	69	.	29	147	421	118	22	87	62	54	45	17
48	181	.	73	357	1 067	147	23	144	103	107	80	18
1	-	.	1	6	8	1	-	1	-	-	1	19
-	1	.	1	2	8	-	-	1	-	1	-	20
2	8	.	-	15	30	6	2	4	2	2	1	21
14	37	.	17	121	294	60	6	64	28	20	35	22
5	10	.	21	25	49	12	-	20	5	6	5	23
3	3	.	1	3	24	2	1	4	8	1	-	24
<b>Prozent</b>												
-	0,7	.	-	0,9	0,5	-	-	0,6	-	1,6	-	25
97,7	99,3	.	98,6	99,0	98,6	100,0	100,0	97,8	99,5	97,9	100,0	26
-	-	.	-	-	0,1	-	-	1,2	-	-	-	27
2,3	-	.	1,4	0,1	0,8	-	-	0,3	0,5	0,5	-	28
74,4	70,6	.	71,8	73,4	66,0	73,8	84,9	76,0	80,5	82,1	74,3	29
74,4	70,6	.	71,8	73,4	66,0	73,8	84,9	76,0	80,5	82,1	74,3	30
74,4	70,6	.	71,8	73,4	66,0	73,8	84,9	76,0	80,5	82,1	74,3	31
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34
25,6	29,4	.	28,2	26,6	34,0	26,2	15,1	24,0	19,5	17,9	25,7	35
16,3	9,2	.	16,2	17,1	11,4	14,2	13,2	12,8	15,5	11,6	15,0	36
7,0	13,4	.	11,3	5,6	14,9	6,7	1,9	5,6	1,5	3,2	7,2	37
2,3	6,9	.	0,7	3,9	7,7	5,2	-	5,6	2,5	3,2	3,6	38
18,6	22,5	.	20,4	21,8	22,4	34,3	41,5	27,1	31,0	28,4	26,9	39
55,8	59,2	.	51,4	53,0	56,8	42,7	43,4	44,9	51,5	56,3	47,9	40
1,2	-	.	0,7	0,9	0,4	0,3	-	0,3	-	-	0,6	41
-	0,3	.	0,7	0,3	0,4	-	-	0,3	-	0,5	-	42
2,3	2,6	.	-	2,2	1,6	1,7	3,8	1,2	1,0	1,1	0,6	43
16,3	12,1	.	12,0	18,0	15,7	17,4	11,3	19,9	14,0	10,5	21,0	44
5,8	3,3	.	14,8	3,7	2,6	3,5	-	6,2	2,5	3,2	3,0	45
18,8	4,3	.	3,4	2,0	5,7	1,7	4,5	4,6	12,9	1,9	-	46

## 5 Vor dem Landesarbeitsgericht 2009 erledigte Berufungsverfahren <sup>\*)\*\*)</sup>

5.1 Art des Verfahrens, Verfahrensgegenstand, Erledigungsart und Zulässigkeit der Revision nach Ländern

5.1.4 Gegenstand: Bestandsstreitigkeiten und Zahlungsklagen

Lfd. Nr.	Art des Verfahrens Verfahrensgegenstand Erledigungsart Zulässigkeit der Revision	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin <sup>1)</sup>	Neue Länder <sup>2)</sup>	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin-Brandenburg
<b>Anzahl</b>							
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b>	1 018	871	147	102	151	85
<b>Art des Verfahrens</b>							
2	Berufungen gegen Urteile in Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung	2	2	-	-	1	-
3	Berufungsverfahren	1 007	861	146	102	150	82
4	Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung	-	-	-	-	-	-
5	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe	9	8	1	-	-	3
<b>Verfahrensgegenstand</b>							
6	Erledigte Verfahren mit nur e i n e m Verfahrensgegenstand	-	-	-	-	-	-
7	Bestandsstreitigkeiten	-	-	-	-	-	-
8	darunter Kündigungen	-	-	-	-	-	-
9	Zahlungsklagen	-	-	-	-	-	-
10	Tarifliche Eingruppierung	-	-	-	-	-	-
11	Sonstiges	-	-	-	-	-	-
12	Erledigte Verfahren mit m e h r e n Verfahrensgegenständen	1 018	871	147	102	151	85
13	Bestandsstreitigkeit und Zahlungsklage	1 018	871	147	102	151	85
14	Bestandsstreitigkeit und Sonstiges	-	-	-	-	-	-
15	Sonstiges mit mehreren Verfahrensgegenständen	-	-	-	-	-	-
16	Zahl der Verfahrensgegenstände insgesamt	2 036	1 742	294	204	302	170
<b>Erledigungsart</b>							
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch							
17	Streitiges Urteil	261	211	50	22	43	23
18	Vergleich	496	432	64	64	63	42
19	Versäumnis-/ Anerkenntnis-/ Verzichtsurteil	14	13	1	1	4	-
20	Beschluss gemäß § 91a ZPO	3	2	1	-	-	-
21	Beschluss gemäß § 522 Abs. 1 ZPO	27	23	4	1	2	1
22	Zurücknahme der Klage	163	148	15	10	31	11
23	sonstige Erledigungsart	54	42	12	4	8	8
<b>Zulässigkeit der Revision</b>							
24	In den durch Streitiges Urteil erledigten Verfahren (lfd. Nr. 17) wurde die Revision zugelassen	23	21	2	2	13	-
<b>Prozent</b>							
Anteil an							
<b>Art des Verfahrens</b>							
25	Berufungen gegen Urteile in Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung	Zeile 1	0,2	0,2	-	0,7	-
26	Berufungsverfahren	Zeile 1	98,9	98,9	99,3	100,0	96,5
27	Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung	Zeile 1	-	-	-	-	-
28	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe	Zeile 1	0,9	0,9	0,7	-	3,5
<b>Verfahrensgegenstand</b>							
29	Erledigte Verfahren mit nur e i n e m Verfahrensgegenstand	Zeile 1	-	-	-	-	-
30	Bestandsstreitigkeiten	Zeile 1	-	-	-	-	-
31	darunter Kündigungen	Zeile 1	-	-	-	-	-
32	Zahlungsklagen	Zeile 1	-	-	-	-	-
33	Tarifliche Eingruppierung	Zeile 1	-	-	-	-	-
34	Sonstiges	Zeile 1	-	-	-	-	-
35	Erledigte Verfahren mit m e h r e n Verfahrensgegenständ.	Zeile 1	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
36	Bestandsstreitigkeit und Zahlungsklage	Zeile 1	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
37	Bestandsstreitigkeit und Sonstiges	Zeile 1	-	-	-	-	-
38	Sonstiges mit mehreren Verfahrensgegenständen	Zeile 1	-	-	-	-	-
<b>Erledigungsart</b>							
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch							
39	Streitiges Urteil	Zeile 1	25,6	24,2	34,0	21,6	27,1
40	Vergleich	Zeile 1	48,7	49,6	43,5	62,7	49,4
41	Versäumnis-/ Anerkenntnis-/ Verzichtsurteil	Zeile 1	1,4	1,5	0,7	1,0	2,6
42	Beschluss gemäß § 91a ZPO	Zeile 1	0,3	0,2	0,7	-	-
43	Beschluss gemäß § 522 Abs. 1 ZPO	Zeile 1	2,7	2,6	2,7	1,0	1,3
44	Zurücknahme der Berufung	Zeile 1	16,0	17,0	10,2	9,8	20,5
45	sonstige Erledigungsart	Zeile 1	5,3	4,8	8,2	3,9	9,4
<b>Zulässigkeit der Revision</b>							
46	In den durch Streitiges Urteil erledigten Verfahren (lfd. Nr. 17) wurde die Revision zugelassen	Zeile 17	8,8	10,0	4,0	9,1	30,2

\*) Ohne Hessen; bitte Vorbemerkung beachten.

\*\*) Einschl. Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.

1) Einschl. Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg.

2) Ohne Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg.

## 5 Vor dem Landesarbeitsgericht 2009 erledigte Berufungsverfahren <sup>\*)\*\*)</sup>

5.1 Art des Verfahrens, Verfahrensgegenstand, Erledigungsart und Zulässigkeit der Revision nach Ländern

5.1.4 Gegenstand: Bestandsstreitigkeiten und Zahlungsklagen

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
<b>Anzahl</b>												
20	37	.	26	133	253	61	7	51	39	22	31	1
-	-	.	-	1	-	-	-	-	-	-	-	2
18	37	.	26	132	250	61	7	51	39	22	30	3
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
2	-	.	-	-	3	-	-	-	-	-	1	5
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
20	37	.	26	133	253	61	7	51	39	22	31	12
20	37	.	26	133	253	61	7	51	39	22	31	13
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
40	74	.	52	266	506	122	14	102	78	44	62	16
3	8	.	8	27	55	26	1	14	15	3	13	17
11	18	.	10	67	134	18	3	24	16	12	14	18
-	-	.	1	4	4	-	-	-	-	-	-	19
-	-	.	1	1	1	-	-	-	-	-	-	20
1	1	.	-	3	10	1	1	2	2	2	-	21
4	9	.	3	25	38	13	2	6	5	5	1	22
1	1	.	3	6	11	3	-	5	1	-	3	23
1	2	.	-	1	2	-	-	2	-	-	-	24
<b>Prozent</b>												
-	-	.	-	0,8	-	-	-	-	-	-	-	25
90,0	100,0	.	100,0	99,2	98,8	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	96,8	26
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27
10,0	-	.	-	-	1,2	-	-	-	-	-	3,2	28
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	30
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34
100,0	100,0	.	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	35
100,0	100,0	.	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	36
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38
15,0	21,6	.	30,8	20,3	21,7	42,6	14,3	27,5	38,5	13,6	41,9	39
55,0	48,6	.	38,5	50,4	53,0	29,5	42,9	47,1	41,0	54,5	45,2	40
-	-	.	3,8	3,0	1,6	-	-	-	-	-	-	41
-	-	.	3,8	0,8	0,4	-	-	-	-	-	-	42
5,0	2,7	.	-	2,3	4,0	1,6	14,3	3,9	5,1	9,1	-	43
20,0	24,3	.	11,5	18,8	15,0	21,3	28,6	11,8	12,8	22,7	3,2	44
5,0	2,7	.	11,5	4,5	4,3	4,9	-	9,8	2,6	-	9,7	45
33,3	25,0	.	-	3,7	3,6	-	-	14,3	-	-	-	46



## 5 Vor dem Landesarbeitsgericht 2009 erledigte Berufungsverfahren <sup>\*)\*\*)</sup>

5.1 Art des Verfahrens, Verfahrensgegenstand, Erledigungsart und Zulässigkeit der Revision nach Ländern

5.1.5 Gegenstand: Isolierte Zahlungsklagen

Lfd. Nr.	Art des Verfahrens Verfahrensgegenstand Erledigungsart Zulässigkeit der Revision	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin <sup>1)</sup>	Neue Länder <sup>2)</sup>	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin-Brandenburg	
<b>Anzahl</b>								
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b> .....	4 950	4 298	652	497	655	470	
<b>Art des Verfahrens</b>								
2	Berufungen gegen Urteile in Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung .....	18	17	1	1	3	3	
3	Berufungsverfahren .....	4 907	4 260	647	495	650	463	
4	Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung .....	4	2	2	-	1	-	
5	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe .....	21	19	2	1	1	4	
<b>Verfahrensgegenstand</b>								
6	Erledigte Verfahren mit nur e i n e m Verfahrensgegenstand .....	4 950	4 298	652	497	655	470	
7	Bestandsstreitigkeiten .....	-	-	-	-	-	-	
8	darunter Kündigungen .....	-	-	-	-	-	-	
9	Zahlungsklagen .....	4 950	4 298	652	497	655	470	
10	Tarifliche Eingruppierung .....	-	-	-	-	-	-	
11	Sonstiges .....	-	-	-	-	-	-	
12	Erledigte Verfahren mit m e h r e n Verfahrensgegenständen .....	-	-	-	-	-	-	
13	Bestandsstreitigkeit und Zahlungsklage .....	-	-	-	-	-	-	
14	Bestandsstreitigkeit und Sonstiges .....	-	-	-	-	-	-	
15	Sonstiges mit mehreren Verfahrensgegenständen .....	-	-	-	-	-	-	
16	Zahl der Verfahrensgegenstände insgesamt .....	4 950	4 298	652	497	655	470	
<b>Erledigungsart</b>								
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch								
17	Streitiges Urteil .....	1 678	1 465	213	176	192	193	
18	Vergleich .....	1 409	1 219	190	152	264	121	
19	Versäumnis-/ Anerkenntnis-/ Verzichtsurteil .....	47	41	6	2	8	2	
20	Beschluss gemäß § 91a ZPO .....	16	14	2	5	1	1	
21	Beschluss gemäß § 522 Abs. 1 ZPO .....	115	97	18	9	16	12	
22	Zurücknahme der Klage .....	1 317	1 149	168	90	130	98	
23	sonstige Erledigungsart .....	368	313	55	63	44	43	
<b>Zulässigkeit der Revision</b>								
24	In den durch Streitiges Urteil erledigten Verfahren (lfd. Nr. 17) wurde die Revision zugelassen .....	335	304	31	13	42	50	
<b>Prozent</b>								
Anteil an								
<b>Art des Verfahrens</b>								
25	Berufungen gegen Urteile in Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung .....	Zeile 1	0,4	0,4	0,2	0,2	0,5	0,6
26	Berufungsverfahren .....	Zeile 1	99,1	99,1	99,2	99,6	99,2	98,5
27	Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung .....	Zeile 1	0,1	0,0	0,3	-	0,2	-
28	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe .....	Zeile 1	0,4	0,4	0,3	0,2	0,2	0,9
<b>Verfahrensgegenstand</b>								
29	Erledigte Verfahren mit nur e i n e m Verfahrensgegenstand .....	Zeile 1	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
30	Bestandsstreitigkeiten .....	Zeile 1	-	-	-	-	-	-
31	darunter Kündigungen .....	Zeile 1	-	-	-	-	-	-
32	Zahlungsklagen .....	Zeile 1	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
33	Tarifliche Eingruppierung .....	Zeile 1	-	-	-	-	-	-
34	Sonstiges .....	Zeile 1	-	-	-	-	-	-
35	Erledigte Verfahren mit m e h r e n Verfahrensgegenständ. ....	Zeile 1	-	-	-	-	-	-
36	Bestandsstreitigkeit und Zahlungsklage .....	Zeile 1	-	-	-	-	-	-
37	Bestandsstreitigkeit und Sonstiges .....	Zeile 1	-	-	-	-	-	-
38	Sonstiges mit mehreren Verfahrensgegenständen .....	Zeile 1	-	-	-	-	-	-
<b>Erledigungsart</b>								
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch								
39	Streitiges Urteil .....	Zeile 1	33,9	34,1	32,7	35,4	29,3	41,1
40	Vergleich .....	Zeile 1	28,5	28,4	29,1	30,6	40,3	25,7
41	Versäumnis-/ Anerkenntnis-/ Verzichtsurteil .....	Zeile 1	0,9	1,0	0,9	0,4	1,2	0,4
42	Beschluss gemäß § 91a ZPO .....	Zeile 1	0,3	0,3	0,3	1,0	0,2	0,2
43	Beschluss gemäß § 522 Abs. 1 ZPO .....	Zeile 1	2,3	2,3	2,8	1,8	2,4	2,6
44	Zurücknahme der Berufung .....	Zeile 1	26,6	26,7	25,8	18,1	19,8	20,9
45	sonstige Erledigungsart .....	Zeile 1	7,4	7,3	8,4	12,7	6,7	9,1
<b>Zulässigkeit der Revision</b>								
46	In den durch Streitiges Urteil erledigten Verfahren (lfd. Nr. 17) wurde die Revision zugelassen .....	Zeile 17	20,0	20,8	14,6	7,4	21,9	25,9

\*) Ohne Hessen; bitte Vorbemerkung beachten.

\*\*) Einschl. Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.

1) Einschl. Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg.

2) Ohne Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg.

## 5 Vor dem Landesarbeitsgericht 2009 erledigte Berufungsverfahren <sup>\*)\*\*)</sup>

5.1 Art des Verfahrens, Verfahrensgegenstand, Erledigungsart und Zulässigkeit der Revision nach Ländern

5.1.5 Gegenstand: Isolierte Zahlungsklagen

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
<b>Anzahl</b>												
54	147	.	106	766	1 201	323	39	241	144	146	161	1
-	1	.	-	1	5	3	-	1	-	-	-	2
53	146	.	106	764	1 185	319	39	239	141	146	161	3
-	-	.	-	-	1	-	-	1	1	-	-	4
1	-	.	-	1	10	1	-	-	2	-	-	5
54	147	.	106	766	1 201	323	39	241	144	146	161	6
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
54	147	.	106	766	1 201	323	39	241	144	146	161	9
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
54	147	.	106	766	1 201	323	39	241	144	146	161	16
16	50	.	39	239	420	116	19	72	54	44	48	17
10	43	.	26	190	340	44	11	85	51	44	28	18
1	1	.	1	6	17	2	1	1	1	1	3	19
-	1	.	-	1	4	1	-	2	-	-	-	20
1	7	.	-	12	30	7	1	8	6	2	4	21
21	35	.	29	274	318	138	7	59	19	38	61	22
5	10	.	11	44	72	15	-	14	13	17	17	23
5	15	.	2	28	124	10	6	9	18	11	2	24
<b>Prozent</b>												
-	0,7	.	-	0,1	0,4	0,9	-	0,4	-	-	-	25
98,1	99,3	.	100,0	99,7	98,7	98,8	100,0	99,2	97,9	100,0	100,0	26
-	-	.	-	-	0,1	-	-	0,4	0,7	-	-	27
1,9	-	.	-	0,1	0,8	0,3	-	-	1,4	-	-	28
100,0	100,0	.	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	29
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	30
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
100,0	100,0	.	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	32
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	36
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38
29,6	34,0	.	36,8	31,2	35,0	35,9	48,7	29,9	37,5	30,1	29,8	39
18,5	29,3	.	24,5	24,8	28,3	13,6	28,2	35,3	35,4	30,1	17,4	40
1,9	0,7	.	0,9	0,8	1,4	0,6	2,6	0,4	0,7	0,7	1,9	41
-	0,7	.	-	0,1	0,3	0,3	-	0,8	-	-	-	42
1,9	4,8	.	-	1,6	2,5	2,2	2,6	3,3	4,2	1,4	2,5	43
38,9	23,8	.	27,4	35,8	26,5	42,7	17,9	24,5	13,2	26,0	37,9	44
9,3	6,8	.	10,4	5,7	6,0	4,6	-	5,8	9,0	11,6	10,6	45
31,3	30,0	.	5,1	11,7	29,5	8,6	31,6	12,5	33,3	25,0	4,2	46

## 5 Vor dem Landesarbeitsgericht 2009 erledigte Berufungsverfahren <sup>\*)\*\*)</sup>

5.1 Art des Verfahrens, Verfahrensgegenstand, Erledigungsart und Zulässigkeit der Revision nach Ländern

5.1.6 Gegenstand: Tarifliche Eingruppierung, auch in Kombination mit weiteren Verfahrensgegenständen

Lfd. Nr.	Art des Verfahrens Verfahrensgegenstand Erledigungsart Zulässigkeit der Revision	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin <sup>1)</sup>	Neue Länder <sup>2)</sup>	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin-Brandenburg
<b>Anzahl</b>							
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b>	731	578	153	32	69	108
<b>Art des Verfahrens</b>							
2	Berufungen gegen Urteile in Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung	2	2	-	-	-	1
3	Berufungsverfahren	728	575	153	32	69	107
4	Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung	-	-	-	-	-	-
5	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe	1	1	-	-	-	-
<b>Verfahrensgegenstand</b>							
6	Erledigte Verfahren mit nur e i n e m Verfahrensgegenstand	575	442	133	32	53	88
7	Bestandsstreitigkeiten	-	-	-	-	-	-
8	darunter Kündigungen	-	-	-	-	-	-
9	Zahlungsklagen	-	-	-	-	-	-
10	Tarifliche Eingruppierung	575	442	133	32	53	88
11	Sonstiges	-	-	-	-	-	-
12	Erledigte Verfahren mit m e h r e n Verfahrensgegenständen	156	136	20	-	16	20
13	Bestandsstreitigkeit und Zahlungsklage	-	-	-	-	-	-
14	Bestandsstreitigkeit und Sonstiges	-	-	-	-	-	-
15	Sonstiges mit mehreren Verfahrensgegenständen	156	136	20	-	16	20
16	Zahl der Verfahrensgegenstände insgesamt	909	736	173	32	85	132
<b>Erledigungsart</b>							
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch							
17	Streitiges Urteil	355	284	71	19	22	53
18	Vergleich	176	132	44	7	24	22
19	Versäumnis-/ Anerkenntnis-/ Verzichtsurteil	-	-	-	-	-	-
20	Beschluss gemäß § 91a ZPO	1	1	-	-	-	-
21	Beschluss gemäß § 522 Abs. 1 ZPO	3	1	2	-	-	-
22	Zurücknahme der Klage	158	134	24	5	20	28
23	sonstige Erledigungsart	38	26	12	1	3	5
<b>Zulässigkeit der Revision</b>							
24	In den durch Streitiges Urteil erledigten Verfahren (lfd. Nr. 17) wurde die Revision zugelassen	129	107	22	7	7	14
<b>Prozent</b>							
Anteil an							
<b>Art des Verfahrens</b>							
25	Berufungen gegen Urteile in Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung	Zeile 1	0,3	0,3	-	-	0,9
26	Berufungsverfahren	Zeile 1	99,6	99,5	100,0	100,0	99,1
27	Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung	Zeile 1	-	-	-	-	-
28	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe	Zeile 1	0,1	0,2	-	-	-
<b>Verfahrensgegenstand</b>							
29	Erledigte Verfahren mit nur e i n e m Verfahrensgegenstand	Zeile 1	78,7	76,5	86,9	100,0	76,8
30	Bestandsstreitigkeiten	Zeile 1	-	-	-	-	-
31	darunter Kündigungen	Zeile 1	-	-	-	-	-
32	Zahlungsklagen	Zeile 1	-	-	-	-	-
33	Tarifliche Eingruppierung	Zeile 1	78,7	76,5	86,9	100,0	76,8
34	Sonstiges	Zeile 1	-	-	-	-	-
35	Erledigte Verfahren mit m e h r e n Verfahrensgegenständ.	Zeile 1	21,3	23,5	13,1	-	23,2
36	Bestandsstreitigkeit und Zahlungsklage	Zeile 1	-	-	-	-	-
37	Bestandsstreitigkeit und Sonstiges	Zeile 1	-	-	-	-	-
38	Sonstiges mit mehreren Verfahrensgegenständen	Zeile 1	21,3	23,5	13,1	-	23,2
<b>Erledigungsart</b>							
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch							
39	Streitiges Urteil	Zeile 1	48,6	49,1	46,4	59,4	31,9
40	Vergleich	Zeile 1	24,1	22,8	28,8	21,9	34,8
41	Versäumnis-/ Anerkenntnis-/ Verzichtsurteil	Zeile 1	-	-	-	-	-
42	Beschluss gemäß § 91a ZPO	Zeile 1	0,1	0,2	-	-	-
43	Beschluss gemäß § 522 Abs. 1 ZPO	Zeile 1	0,4	0,2	1,3	-	-
44	Zurücknahme der Berufung	Zeile 1	21,6	23,2	15,7	15,6	29,0
45	sonstige Erledigungsart	Zeile 1	5,2	4,5	7,8	3,1	4,6
<b>Zulässigkeit der Revision</b>							
46	In den durch Streitiges Urteil erledigten Verfahren (lfd. Nr. 17) wurde die Revision zugelassen	Zeile 17	36,3	37,7	31,0	36,8	31,8

\*) Ohne Hessen; bitte Vorbemerkung beachten.

\*\*) Einschl. Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.

1) Einschl. Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg.

2) Ohne Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg.

## 5 Vor dem Landesarbeitsgericht 2009 erledigte Berufungsverfahren <sup>\*)\*\*)</sup>

5.1 Art des Verfahrens, Verfahrensgegenstand, Erledigungsart und Zulässigkeit der Revision nach Ländern

5.1.6 Gegenstand: Tarifliche Eingruppierung, auch in Kombination mit weiteren Verfahrensgegenständen

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
<b>Anzahl</b>												
6	26	.	52	82	174	45	12	60	30	24	11	1
-	-	.	-	-	1	-	-	-	-	-	-	2
6	26	.	52	82	173	44	12	60	30	24	11	3
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
-	-	.	-	-	-	1	-	-	-	-	-	5
5	21	.	50	70	98	43	12	46	28	20	9	6
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
5	21	.	50	70	98	43	12	46	28	20	9	10
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
1	5	.	2	12	76	2	-	14	2	4	2	12
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
1	5	.	2	12	76	2	-	14	2	4	2	15
7	31	.	54	95	266	47	12	74	32	29	13	16
2	16	.	22	28	97	28	7	30	16	12	3	17
-	6	.	14	25	35	5	2	21	7	6	2	18
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19
-	-	.	-	-	1	-	-	-	-	-	-	20
-	-	.	-	-	-	1	-	1	1	-	-	21
4	3	.	6	23	34	8	3	7	6	6	5	22
-	1	.	10	6	7	3	-	1	-	-	1	23
2	13	.	7	18	33	5	2	12	3	6	-	24
<b>Prozent</b>												
-	-	.	-	-	0,6	-	-	-	-	-	-	25
100,0	100,0	.	100,0	100,0	99,4	97,8	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	26
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27
-	-	.	-	-	-	2,2	-	-	-	-	-	28
83,3	80,8	.	96,2	85,4	56,3	95,6	100,0	76,7	93,3	83,3	81,8	29
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	30
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
83,3	80,8	.	96,2	85,4	56,3	95,6	100,0	76,7	93,3	83,3	81,8	33
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34
16,7	19,2	.	3,8	14,6	43,7	4,4	-	23,3	6,7	16,7	18,2	35
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	36
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37
16,7	19,2	.	3,8	14,6	43,7	4,4	-	23,3	6,7	16,7	18,2	38
33,3	61,5	.	42,3	34,1	55,7	62,2	58,3	50,0	53,3	50,0	27,3	39
-	23,1	.	26,9	30,5	20,1	11,1	16,7	35,0	23,3	25,0	18,2	40
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	41
-	-	.	-	-	0,6	-	-	-	-	-	-	42
-	-	.	-	-	-	2,2	-	1,7	3,3	-	-	43
66,7	11,5	.	11,5	28,0	19,5	17,8	25,0	11,7	20,0	25,0	45,5	44
-	3,8	.	19,2	7,3	4,0	6,7	-	1,7	-	-	9,1	45
100,0	81,3	.	31,8	64,3	34,0	17,9	28,6	40,0	18,8	50,0	-	46

## 5 Vor dem Landesarbeitsgericht 2009 erledigte Berufungsverfahren<sup>\*)\*\*)</sup>

5.2 Rechtsmittelführer/ Rechtsmittelgegner, Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte und Prozesskostenhilfe nach Ländern

5.2.1 Alle Verfahrensgegenstände

Lfd. Nr.	Rechtsmittelführer/ Rechtsmittelgegner Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte Prozesskostenhilfe/ Beiordnung eines Anwalts	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin <sup>1)</sup>	Neue Länder <sup>2)</sup>	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin-Brandenburg	
<b>Anzahl</b>								
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b> .....	<b>16 123</b>	<b>14 043</b>	<b>2 080</b>	<b>1 614</b>	<b>2 026</b>	<b>1 901</b>	
<b>Rechtsmittelführer/ Rechtsmittelgegner</b>								
2	Insgesamt eingelegte Rechtsmittel .....	15 975	13 917	2 058	1 595	2 016	1 877	
3	vom Kläger der 1. Instanz .....	8 832	7 650	1 182	822	1 175	840	
4	Arbeitnehmer oder Gewerkschaften 3) .....	8 028	6 991	1 037	793	1 083	795	
5	Arbeitgeber oder Arbeitgeberverbände 4) .....	792	648	144	29	92	36	
6	Land (§ 25 HAG und § 14 MindArbG) .....	3	2	1	-	-	-	
7	Gemeinsame Einrichtung der Tarifvertragsparteien .....	9	9	-	-	-	9	
8	vom Beklagten der 1. Instanz .....	7 143	6 267	876	773	841	1 037	
9	Arbeitnehmer oder Gewerkschaften 3) .....	214	187	27	28	30	20	
10	Arbeitgeber oder Arbeitgeberverbände 4) .....	6 927	6 078	849	745	811	1 016	
11	Gemeinsame Einrichtung der Tarifvertragsparteien .....	2	2	-	-	-	1	
12	Rechtsmittelgegner insgesamt .....	16 125	14 045	2 080	1 614	2 026	1 903	
13	davon Kläger der 1. Instanz .....	7 166	6 288	878	773	843	1 040	
14	Arbeitnehmer oder Gewerkschaften 3) .....	6 902	6 054	848	748	811	964	
15	Arbeitgeber oder Arbeitgeberverbände 4) .....	206	176	30	25	30	20	
16	Land (§ 25 HAG und § 14 MindArbG) .....	3	3	-	-	2	1	
17	Gemeinsame Einrichtung der Tarifvertragsparteien .....	55	55	-	-	-	55	
18	davon Beklagte der 1. Instanz .....	8 959	7 757	1 202	841	1 183	863	
19	Arbeitnehmer oder Gewerkschaften 3) .....	822	673	149	34	93	34	
20	Arbeitgeber oder Arbeitgeberverbände 4) .....	8 133	7 080	1 053	807	1 090	829	
21	Gemeinsame Einrichtung der Tarifvertragsparteien .....	4	4	-	-	-	-	
<b>Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte</b>								
In den erledigten Verfahren waren durch Bevollmächtigte vertreten								
22	nur der Rechtsmittelführer/ Antragsteller .....	478	423	55	42	69	107	
23	nur der Rechtsmittelgegner/ Antragsgegner .....	296	256	40	7	66	67	
24	beide Parteien .....	14 937	12 997	1 940	1 558	1 792	1 710	
25	keine Partei .....	412	367	45	7	99	17	
26	Bevollmächtigte insgesamt .....	30 665	26 683	3 982	3 166	3 719	3 602	
27	davon Rechtsanwälte .....	26 322	22 828	3 494	2 674	3 135	3 296	
28	des Rechtsmittelführers/ Antragstellers .....	13 435	11 654	1 781	1 395	1 578	1 699	
29	des Rechtsmittelgegners/ Antragsgegners .....	12 887	11 174	1 713	1 279	1 557	1 597	
30	davon sonstige Bevollmächtigte .....	4 343	3 855	488	492	584	306	
31	des Rechtsmittelführers/ Antragstellers .....	1 989	1 772	217	206	283	123	
32	des Rechtsmittelgegners/ Antragsgegners .....	2 354	2 083	271	286	301	183	
33	Erledigte Verfahren unter Beteiligung des öffentlichen Dienstes .....	1 274	942	332	112	118	119	
<b>Prozesskostenhilfe (PKH)/ Beiordnung eines Anwalts</b>								
34	Entscheidungen über PKH/ Beiordnung nach § 11a ArbGG .....	1 647	1 362	285	171	204	188	
35	davon Bewilligungen 4) .....	1 358	1 123	235	125	178	166	
36	nur dem Rechtsmittelführer/ Antragsteller .....	739	588	151	42	143	48	
37	dar. mit Ratenzahlung .....	98	83	15	5	23	7	
38	nur dem Rechtsmittelgegner/ Antragsgegner .....	559	487	72	77	27	116	
39	dar. mit Ratenzahlung .....	85	78	7	15	5	16	
40	beiden Parteien .....	30	24	6	3	4	1	
41	dar. mit Ratenzahlung .....	5	4	1	-	1	1	
42	davon Ablehnungen 4) .....	289	239	50	46	26	22	
43	nur dem Rechtsmittelführer/ Antragsteller .....	236	196	40	38	23	19	
44	nur dem Rechtsmittelgegner/ Antragsgegner .....	49	39	10	8	3	3	
45	beiden Parteien .....	2	2	-	-	-	-	
<b>Prozent</b>								
Anteil an								
<b>Rechtsmittelführer/ Rechtsmittelgegner</b>								
Rechtsmittel wurden eingelegt								
46	vom Kläger der 1. Instanz .....	Zeile 2	55,3	55,0	57,4	51,5	58,3	44,8
47	vom Beklagten der 1. Instanz .....	Zeile 2	44,7	45,0	42,6	48,5	41,7	55,2
<b>Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte</b>								
48	Erledigte Verfahren unter Beteiligung des öffentlichen Dienstes .....	Zeile 1	7,9	6,7	16,0	6,9	5,8	6,3
<b>Prozesskostenhilfe (PKH)/ Beiordnung eines Anwalts</b>								
Von den Entscheidungen über PKH/ Beiordnung nach § 11a ArbGG waren								
49	Bewilligungen .....	Zeile 34	82,5	82,5	82,5	73,1	87,3	88,3
50	nur dem Rechtsmittelführer/ Antragsteller .....	Zeile 34	44,9	43,2	53,0	24,6	70,1	25,5
51	dar. mit Ratenzahlung .....	Zeile 36	13,3	14,1	9,9	11,9	16,1	14,6
52	nur dem Rechtsmittelgegner/ Antragsgegner .....	Zeile 34	33,9	35,8	25,3	45,0	13,2	61,7
53	dar. mit Ratenzahlung .....	Zeile 38	15,2	16,0	9,7	19,5	18,5	13,8
54	beiden Parteien .....	Zeile 34	1,8	1,8	2,1	1,8	2,0	0,5
55	dar. mit Ratenzahlung .....	Zeile 40	16,7	16,7	16,7	-	25,0	100,0

\*) Ohne Hessen; bitte Vorbemerkung beachten.

1) Einschl. Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg.

\*\*) Einschl. Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.

2) Ohne Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg.

## 5 Vor dem Landesarbeitsgericht 2009 erledigte Berufungsverfahren<sup>\*)\*\*)</sup>

5.2 Rechtsmittelführer/ Rechtsmittelgegner, Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte und Prozesskostenhilfe nach Ländern

5.2.1 Alle Verfahrensgegenstände

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
<b>Anzahl</b>												
197	705	.	361	1 867	4 305	862	120	813	470	446	436	1
189	705	.	359	1 858	4 257	857	120	801	464	443	434	2
91	485	.	184	1 062	2 418	423	86	489	314	248	195	3
80	362	.	178	1 027	2 151	380	86	380	297	234	182	4
11	123	.	5	34	266	43	-	109	17	14	13	5
-	-	.	1	1	1	-	-	-	-	-	-	6
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
98	220	.	175	796	1 839	434	34	312	150	195	239	8
4	5	.	2	36	43	8	-	11	5	13	9	9
94	215	.	173	760	1 795	426	34	301	145	182	230	10
-	-	.	-	-	1	-	-	-	-	-	-	11
197	705	.	361	1 867	4 305	862	120	813	470	446	436	12
100	220	.	175	798	1 848	436	34	312	151	196	240	13
97	215	.	170	770	1 806	428	32	301	145	183	232	14
3	5	.	5	28	42	8	2	11	6	13	8	15
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
97	485	.	186	1 069	2 457	426	86	501	319	250	196	18
12	134	.	6	38	270	43	1	115	16	14	12	19
85	351	.	180	1 031	2 183	383	85	386	303	236	184	20
-	-	.	-	-	4	-	-	-	-	-	-	21
10	28	.	9	64	59	14	24	18	19	6	9	22
2	29	.	1	42	23	9	11	10	25	-	4	23
181	626	.	350	1 598	4 212	802	78	765	404	440	421	24
4	22	.	1	163	11	37	7	20	22	-	2	25
374	1 309	.	716	3 302	8 506	1 627	191	1 558	852	887	856	26
297	1 228	.	605	2 598	7 385	1 344	191	1 409	763	680	717	27
159	626	.	316	1 309	3 742	702	102	704	381	342	380	28
138	602	.	289	1 289	3 643	642	89	705	382	338	337	29
77	81	.	111	704	1 121	283	-	149	89	207	139	30
32	28	.	46	353	529	114	-	79	42	104	50	31
45	53	.	65	351	592	169	-	70	47	103	89	32
14	40	.	82	175	158	101	33	157	73	72	20	33
24	-	.	39	181	436	94	3	122	69	61	55	34
17	-	.	30	159	350	71	3	102	60	54	43	35
17	-	.	7	138	148	31	3	77	58	18	9	36
1	-	.	1	19	22	4	-	11	2	2	1	37
-	-	.	23	11	190	38	-	19	2	28	28	38
-	-	.	-	4	31	3	-	2	-	4	5	39
-	-	.	-	5	6	1	-	3	-	4	3	40
-	-	.	-	2	-	-	-	-	-	-	1	41
7	-	.	9	22	86	23	-	20	9	7	12	42
7	-	.	9	18	66	19	-	14	8	6	9	43
-	-	.	-	4	16	4	-	6	1	1	3	44
-	-	.	-	-	2	-	-	-	-	-	-	45
<b>Prozent</b>												
48,1	68,8	.	51,3	57,2	56,8	49,4	71,7	61,0	67,7	56,0	44,9	46
51,9	31,2	.	48,7	42,8	43,2	50,6	28,3	39,0	32,3	44,0	55,1	47
7,1	5,7	.	22,7	9,4	3,7	11,7	27,5	19,3	15,5	16,1	4,6	48
70,8	-	.	76,9	87,8	80,3	75,5	100,0	83,6	87,0	88,5	78,2	49
70,8	-	.	17,9	76,2	33,9	33,0	100,0	63,1	84,1	29,5	16,4	50
5,9	-	.	14,3	13,8	14,9	12,9	-	14,3	3,4	11,1	11,1	51
-	-	.	59,0	6,1	43,6	40,4	-	15,6	2,9	45,9	50,9	52
-	-	.	-	36,4	16,3	7,9	-	10,5	-	14,3	17,9	53
-	-	.	-	2,8	1,4	1,1	-	2,5	-	6,6	5,5	54
-	-	.	-	40,0	-	-	-	-	-	-	33,3	55

3) Einschl. Zusammenschlüsse von Gewerkschaften.

4) Einschl. Vereinigungen von Arbeitgeberverbänden.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 10, Reihe 2.8, 2009

## 5 Vor dem Landesarbeitsgericht 2009 erledigte Berufungsverfahren<sup>\*)\*\*)</sup>

5.2 Rechtsmittelführer/ Rechtsmittelgegner, Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte und Prozesskostenhilfe nach Ländern

5.2.2 Gegenstand: Bestandsstreitigkeiten (§ 64 Abs. 8 ArbGG), auch in Kombination mit weiteren Verfahrensgegenständen

Lfd. Nr.	Rechtsmittelführer/ Rechtsmittelgegner Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte Prozesskostenhilfe/ Beiordnung eines Anwalts	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin <sup>1)</sup>	Neue Länder <sup>2)</sup>	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin-Brandenburg	
<b>Anzahl</b>								
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b> .....	7 502	6 509	993	799	799	849	
<b>Rechtsmittelführer/ Rechtsmittelgegner</b>								
2	Insgesamt eingelegte Rechtsmittel .....	7 444	6 460	984	797	796	837	
3	vom Kläger der 1. Instanz .....	3 696	3 177	519	356	416	320	
4	Arbeitnehmer oder Gewerkschaften 3) .....	3 409	2 962	447	355	397	318	
5	Arbeitgeber oder Arbeitgeberverbände 4) .....	285	213	72	1	19	2	
6	Land (§ 25 HAG und § 14 MindArbG) .....	2	2	-	-	-	-	
7	Gemeinsame Einrichtung der Tarifvertragsparteien .....	-	-	-	-	-	-	
8	vom Beklagten der 1. Instanz .....	3 748	3 283	465	441	380	517	
9	Arbeitnehmer oder Gewerkschaften 3) .....	38	35	3	6	4	3	
10	Arbeitgeber oder Arbeitgeberverbände 4) .....	3 709	3 247	462	435	376	514	
11	Gemeinsame Einrichtung der Tarifvertragsparteien .....	1	1	-	-	-	-	
12	Rechtsmittelgegner insgesamt .....	7 502	6 509	993	799	799	849	
13	davon Kläger der 1. Instanz .....	3 754	3 289	465	441	381	518	
14	Arbeitnehmer oder Gewerkschaften 3) .....	3 725	3 263	462	435	377	515	
15	Arbeitgeber oder Arbeitgeberverbände 4) .....	29	26	3	6	4	3	
16	Land (§ 25 HAG und § 14 MindArbG) .....	-	-	-	-	-	-	
17	Gemeinsame Einrichtung der Tarifvertragsparteien .....	-	-	-	-	-	-	
18	davon Beklagte der 1. Instanz .....	3 748	3 220	528	358	418	331	
19	Arbeitnehmer oder Gewerkschaften 3) .....	302	227	75	2	19	2	
20	Arbeitgeber oder Arbeitgeberverbände 4) .....	3 445	2 992	453	356	399	329	
21	Gemeinsame Einrichtung der Tarifvertragsparteien .....	1	1	-	-	-	-	
<b>Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte</b>								
In den erledigten Verfahren waren durch Bevollmächtigte vertreten								
22	nur der Rechtsmittelführer/ Antragsteller .....	155	135	20	12	21	30	
23	nur der Rechtsmittelgegner/ Antragsgegner .....	122	108	14	3	30	19	
24	beide Parteien .....	7 090	6 154	936	783	712	796	
25	keine Partei .....	135	112	23	1	36	4	
26	Bevollmächtigte insgesamt .....	14 463	12 554	1 909	1 581	1 475	1 643	
27	davon Rechtsanwälte .....	12 761	11 041	1 720	1 360	1 336	1 517	
28	des Rechtsmittelführers/ Antragstellers .....	6 481	5 607	874	710	658	775	
29	des Rechtsmittelgegners/ Antragsgegners .....	6 280	5 434	846	650	678	742	
30	davon sonstige Bevollmächtigte .....	1 702	1 513	189	221	139	126	
31	des Rechtsmittelführers/ Antragstellers .....	768	684	84	85	75	53	
32	des Rechtsmittelgegners/ Antragsgegners .....	934	829	105	136	64	73	
33	Erledigte Verfahren unter Beteiligung des öffentlichen Dienstes .....	490	358	132	39	39	50	
<b>Prozesskostenhilfe (PKH)/ Beiordnung eines Anwalts</b>								
34	Entscheidungen über PKH/ Beiordnung nach § 11a ArbGG .....	937	790	147	105	99	107	
35	davon Bewilligungen .....	802	675	127	84	86	99	
36	nur dem Rechtsmittelführer/ Antragsteller .....	458	364	94	31	74	29	
37	dar. mit Ratenzahlung .....	60	49	11	3	11	5	
38	nur dem Rechtsmittelgegner/ Antragsgegner .....	324	297	27	51	10	70	
39	dar. mit Ratenzahlung .....	53	50	3	9	-	13	
40	beiden Parteien .....	10	7	3	1	1	-	
41	dar. mit Ratenzahlung .....	1	-	1	-	-	-	
42	davon Ablehnungen .....	135	115	20	21	13	8	
43	nur dem Rechtsmittelführer/ Antragsteller .....	112	95	17	16	13	5	
44	nur dem Rechtsmittelgegner/ Antragsgegner .....	21	18	3	5	-	3	
45	beiden Parteien .....	1	1	-	-	-	-	
<b>Prozent</b>								
Anteil an								
<b>Rechtsmittelführer/ Rechtsmittelgegner</b>								
Rechtsmittel wurden eingelegt								
46	vom Kläger der 1. Instanz .....	Zeile 2	49,7	49,2	52,7	44,7	52,3	38,2
47	vom Beklagten der 1. Instanz .....	Zeile 2	50,3	50,8	47,3	55,3	47,7	61,8
<b>Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte</b>								
48	Erledigte Verfahren unter Beteiligung des öffentlichen Dienstes .....	Zeile 1	6,5	5,5	13,3	4,9	4,9	5,9
<b>Prozesskostenhilfe (PKH)/ Beiordnung eines Anwalts</b>								
Von den Entscheidungen über PKH/ Beiordnung nach § 11a ArbGG waren								
49	Bewilligungen .....	Zeile 34	85,6	85,4	86,4	80,0	86,9	92,5
50	nur dem Rechtsmittelführer/ Antragsteller .....	Zeile 34	48,9	46,1	63,9	29,5	74,7	27,1
51	dar. mit Ratenzahlung .....	Zeile 36	13,1	13,5	11,7	9,7	14,9	17,2
52	nur dem Rechtsmittelgegner/ Antragsgegner .....	Zeile 34	34,6	37,6	18,4	48,6	10,1	65,4
53	dar. mit Ratenzahlung .....	Zeile 38	16,4	16,8	11,1	17,6	-	18,6
54	beiden Parteien .....	Zeile 34	1,1	0,9	2,0	1,0	1,0	-
55	dar. mit Ratenzahlung .....	Zeile 40	10,0	-	33,3	-	-	-

\*) Ohne Hessen; bitte Vorbemerkung beachten.

1) Einschl. Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg.

\*\*) Einschl. Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.

2) Ohne Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg.

## 5 Vor dem Landesarbeitsgericht 2009 erledigte Berufungsverfahren<sup>\*)\*\*)</sup>

5.2 Rechtsmittelführer/ Rechtsmittelgegner, Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte und Prozesskostenhilfe nach Ländern

5.2.2 Gegenstand: Bestandsstreitigkeiten (§ 64 Abs. 8 ArbGG), auch in Kombination mit weiteren Verfahrensgegenständen

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
<b>Anzahl</b>												
106	349	.	167	831	2 133	382	62	383	239	199	204	1
104	349	.	165	827	2 108	382	62	378	238	198	203	2
45	220	.	77	439	1 068	173	42	216	152	98	74	3
39	156	.	75	436	960	163	42	155	145	96	72	4
6	64	.	2	2	107	10	-	61	7	2	2	5
-	-	.	-	1	1	-	-	-	-	-	-	6
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
59	129	.	88	388	1 040	209	20	162	86	100	129	8
1	3	.	-	10	4	1	-	1	1	3	1	9
58	126	.	88	378	1 035	208	20	161	85	97	128	10
-	-	.	-	-	1	-	-	-	-	-	-	11
106	349	.	167	831	2 133	382	62	383	239	199	204	12
59	129	.	88	389	1 043	209	20	162	86	100	129	13
58	127	.	88	387	1 039	209	19	161	84	97	129	14
1	2	.	-	2	4	-	1	1	2	3	-	15
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
47	220	.	79	442	1 090	173	42	221	153	99	75	18
6	74	.	2	4	108	10	-	64	7	2	2	19
41	146	.	77	438	981	163	42	157	146	97	73	20
-	-	.	-	-	1	-	-	-	-	-	-	21
2	12	.	2	29	14	3	10	4	10	2	4	22
1	17	.	1	26	5	3	4	2	9	-	2	23
102	310	.	164	741	2 111	357	45	368	206	197	198	24
1	10	.	-	35	3	19	3	9	14	-	-	25
207	649	.	334	1 537	4 241	720	104	742	431	397	402	26
166	613	.	285	1 261	3 762	588	104	688	395	334	352	27
85	313	.	146	640	1 898	305	55	345	199	168	184	28
81	300	.	139	621	1 864	283	49	343	196	166	168	29
41	36	.	49	276	479	132	-	54	36	63	50	30
19	9	.	22	130	227	55	-	27	17	31	18	31
22	27	.	27	146	252	77	-	27	19	32	32	32
7	14	.	27	79	57	43	12	66	29	18	10	33
15	-	.	18	96	270	53	2	60	42	43	27	34
12	-	.	13	87	226	42	2	54	39	37	21	35
12	-	.	4	85	97	22	2	47	39	12	4	36
1	-	.	-	12	12	4	-	10	1	1	-	37
-	-	.	9	2	127	20	-	5	-	17	13	38
-	-	.	-	-	22	3	-	1	-	3	2	39
-	-	.	-	-	1	-	-	1	-	4	2	40
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	1	41
3	-	.	5	9	44	11	-	6	3	6	6	42
3	-	.	5	8	35	10	-	4	3	5	5	43
-	-	.	-	1	7	1	-	2	-	1	1	44
-	-	.	-	-	1	-	-	-	-	-	-	45
<b>Prozent</b>												
43,3	63,0	.	46,7	53,1	50,7	45,3	67,7	57,1	63,9	49,5	36,5	46
56,7	37,0	.	53,3	46,9	49,3	54,7	32,3	42,9	36,1	50,5	63,5	47
6,6	4,0	.	16,2	9,5	2,7	11,3	19,4	17,2	12,1	9,0	4,9	48
80,0	-	.	72,2	90,6	83,7	79,2	100,0	90,0	92,9	86,0	77,8	49
80,0	-	.	22,2	88,5	35,9	41,5	100,0	78,3	92,9	27,9	14,8	50
8,3	-	.	-	14,1	12,4	18,2	-	21,3	2,6	8,3	-	51
-	-	.	50,0	2,1	47,0	37,7	-	8,3	-	39,5	48,1	52
-	-	.	-	-	17,3	15,0	-	20,0	-	17,6	15,4	53
-	-	.	-	-	0,4	-	-	1,7	-	9,3	7,4	54
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	50,0	55

3) Einschl. Zusammenschlüsse von Gewerkschaften.

4) Einschl. Vereinigungen von Arbeitgeberverbänden.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 10, Reihe 2.8, 2009



## 5 Vor dem Landesarbeitsgericht 2009 erledigte Berufungsverfahren<sup>\*)\*\*)</sup>

5.2 Rechtsmittelführer/ Rechtsmittelgegner, Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte und Prozesskostenhilfe nach Ländern

5.2.3 Gegenstand: Kündigungen, auch in Kombination mit weiteren Verfahrensgegenständen

Lfd. Nr.	Rechtsmittelführer/ Rechtsmittelgegner Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte Prozesskostenhilfe/ Beordnung eines Anwalts	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin <sup>1)</sup>	Neue Länder <sup>2)</sup>	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin-Brandenburg
		<b>Anzahl</b>					
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b> .....	6 429	5 599	830	740	684	646
	<b>Rechtsmittelführer/ Rechtsmittelgegner</b>						
2	Insgesamt eingelegte Rechtsmittel .....	6 388	5 566	822	738	683	637
3	vom Kläger der 1. Instanz .....	3 068	2 653	415	327	344	233
4	Arbeitnehmer oder Gewerkschaften 3) .....	2 811	2 458	353	326	326	232
5	Arbeitgeber oder Arbeitgeberverbände 4) .....	257	195	62	1	18	1
6	Land (§ 25 HAG und § 14 MindArbG) .....	-	-	-	-	-	-
7	Gemeinsame Einrichtung der Tarifvertragsparteien .....	-	-	-	-	-	-
8	vom Beklagten der 1. Instanz .....	3 320	2 913	407	411	339	404
9	Arbeitnehmer oder Gewerkschaften 3) .....	32	29	3	5	2	2
10	Arbeitgeber oder Arbeitgeberverbände 4) .....	3 287	2 883	404	406	337	402
11	Gemeinsame Einrichtung der Tarifvertragsparteien .....	1	1	-	-	-	-
12	Rechtsmittelgegner insgesamt .....	6 429	5 599	830	740	684	646
13	davon Kläger der 1. Instanz .....	3 322	2 915	407	411	339	404
14	Arbeitnehmer oder Gewerkschaften 3) .....	3 299	2 894	405	405	337	402
15	Arbeitgeber oder Arbeitgeberverbände 4) .....	23	21	2	6	2	2
16	Land (§ 25 HAG und § 14 MindArbG) .....	-	-	-	-	-	-
17	Gemeinsame Einrichtung der Tarifvertragsparteien .....	-	-	-	-	-	-
18	davon Beklagte der 1. Instanz .....	3 107	2 684	423	329	345	242
19	Arbeitnehmer oder Gewerkschaften 3) .....	271	207	64	2	18	1
20	Arbeitgeber oder Arbeitgeberverbände 4) .....	2 835	2 476	359	327	327	241
21	Gemeinsame Einrichtung der Tarifvertragsparteien .....	1	1	-	-	-	-
	<b>Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte</b>						
	In den erledigten Verfahren waren durch Bevollmächtigte vertreten						
22	nur der Rechtsmittelführer/ Antragsteller .....	107	94	13	9	16	19
23	nur der Rechtsmittelgegner/ Antragsgegner .....	103	92	11	3	24	14
24	beide Parteien .....	6 102	5 317	785	727	614	609
25	keine Partei .....	117	96	21	1	30	4
26	Bevollmächtigte insgesamt .....	12 420	10 823	1 597	1 466	1 268	1 253
27	davon Rechtsanwälte .....	10 949	9 501	1 448	1 255	1 155	1 146
28	des Rechtsmittelführers/ Antragstellers .....	5 548	4 815	733	656	567	582
29	des Rechtsmittelgegners/ Antragsgegners .....	5 401	4 686	715	599	588	564
30	davon sonstige Bevollmächtigte .....	1 471	1 322	149	211	113	107
31	des Rechtsmittelführers/ Antragstellers .....	665	598	67	80	63	48
32	des Rechtsmittelgegners/ Antragsgegners .....	806	724	82	131	50	59
33	Erledigte Verfahren unter Beteiligung des öffentlichen Dienstes .....	320	238	82	33	30	26
	<b>Prozesskostenhilfe (PKH)/ Beordnung eines Anwalts</b>						
34	Entscheidungen über PKH/ Beordnung nach § 11a ArbGG .....	832	701	131	99	80	80
35	davon Bewilligungen .....	712	600	112	78	71	73
36	nur dem Rechtsmittelführer/ Antragsteller .....	415	333	82	30	67	20
37	dar. mit Ratenzahlung .....	55	46	9	3	11	3
38	nur dem Rechtsmittelgegner/ Antragsgegner .....	281	255	26	48	2	53
39	dar. mit Ratenzahlung .....	47	44	3	8	-	10
40	beiden Parteien .....	8	6	2	-	1	-
41	dar. mit Ratenzahlung .....	1	-	1	-	-	-
42	davon Ablehnungen .....	120	101	19	21	9	7
43	nur dem Rechtsmittelführer/ Antragsteller .....	98	82	16	16	9	5
44	nur dem Rechtsmittelgegner/ Antragsgegner .....	20	17	3	5	-	2
45	beiden Parteien .....	1	1	-	-	-	-
		<b>Prozent</b>					
		Anteil an					
	<b>Rechtsmittelführer/ Rechtsmittelgegner</b>						
	Rechtsmittel wurden eingelegt						
46	vom Kläger der 1. Instanz .....	Zeile 2	48,0	47,7	50,5	44,3	50,4
47	vom Beklagten der 1. Instanz .....	Zeile 2	52,0	52,3	49,5	55,7	49,6
	<b>Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte</b>						
48	Erledigte Verfahren unter Beteiligung des öffentlichen Dienstes .....	Zeile 1	5,0	4,3	9,9	4,5	4,4
	<b>Prozesskostenhilfe (PKH)/ Beordnung eines Anwalts</b>						
	Von den Entscheidungen über PKH/ Beordnung nach § 11a ArbGG waren						
49	Bewilligungen .....	Zeile 34	85,6	85,6	85,5	78,8	88,8
50	nur dem Rechtsmittelführer/ Antragsteller .....	Zeile 34	49,9	47,5	62,6	30,3	83,8
51	dar. mit Ratenzahlung .....	Zeile 36	13,3	13,8	11,0	10,0	16,4
52	nur dem Rechtsmittelgegner/ Antragsgegner .....	Zeile 34	33,8	36,4	19,8	48,5	2,5
53	dar. mit Ratenzahlung .....	Zeile 38	16,7	17,3	11,5	16,7	-
54	beiden Parteien .....	Zeile 34	1,0	0,9	1,5	-	1,3
55	dar. mit Ratenzahlung .....	Zeile 40	12,5	-	50,0	-	-

\*) Ohne Hessen; bitte Vorbemerkung beachten.

1) Einschl. Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg.

\*\*) Einschl. Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.

2) Ohne Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg.

## 5 Vor dem Landesarbeitsgericht 2009 erledigte Berufungsverfahren<sup>\*)\*\*\*)</sup>

5.2 Rechtsmittelführer/ Rechtsmittelgegner, Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte und Prozesskostenhilfe nach Ländern

5.2.3 Gegenstand: Kündigungen, auch in Kombination mit weiteren Verfahrensgegenständen

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.	
<b>Anzahl</b>	<b>86</b>	<b>306</b>	<b>.</b>	<b>142</b>	<b>673</b>	<b>1 877</b>	<b>344</b>	<b>53</b>	<b>321</b>	<b>200</b>	<b>190</b>	<b>167</b>	<b>1</b>
	84	306	.	140	672	1 860	344	53	316	199	189	167	2
	36	191	.	61	338	904	152	34	172	128	94	54	3
	30	133	.	59	336	805	144	34	119	122	92	53	4
	6	58	.	2	2	99	8	-	53	6	2	1	5
	-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
	-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
	48	115	.	79	334	956	192	19	144	71	95	113	8
	1	3	.	-	10	2	1	-	1	1	3	1	9
	47	112	.	79	324	953	191	19	143	70	92	112	10
	-	-	.	-	-	1	-	-	-	-	-	-	11
	86	306	.	142	673	1 877	344	53	321	200	190	167	12
	48	115	.	79	334	958	192	19	144	71	95	113	13
	47	113	.	79	332	956	192	18	144	69	92	113	14
	1	2	.	-	2	2	-	1	-	2	3	-	15
	-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
	-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
	38	191	.	63	339	919	152	34	177	129	95	54	18
	6	68	.	2	3	99	8	-	55	6	2	1	19
	32	123	.	61	336	819	144	34	122	123	93	53	20
	-	-	.	-	-	1	-	-	-	-	-	-	21
	2	9	.	2	16	12	3	7	2	8	1	1	22
	1	17	.	1	22	5	3	3	2	7	-	1	23
	82	271	.	139	606	1 857	321	41	308	173	189	165	24
	1	9	.	-	29	3	17	2	9	12	-	-	25
	167	568	.	284	1 250	3 731	648	92	620	361	380	332	26
	142	534	.	243	1 029	3 303	526	92	574	332	319	299	27
	71	272	.	125	523	1 664	272	48	286	168	160	154	28
	71	262	.	118	506	1 639	254	44	288	164	159	145	29
	25	34	.	41	221	428	122	-	46	29	61	33	30
	13	8	.	18	99	205	52	-	24	13	30	12	31
	12	26	.	23	122	223	70	-	22	16	31	21	32
	3	9	.	19	45	32	36	9	41	15	15	7	33
	13	-	.	18	92	248	45	2	55	35	42	23	34
	11	-	.	13	84	208	37	2	49	32	36	18	35
	11	-	.	4	82	88	21	2	42	32	12	4	36
	-	-	.	-	12	12	4	-	8	1	1	-	37
	-	-	.	9	2	118	16	-	5	-	16	12	38
	-	-	.	-	-	21	2	-	1	-	3	2	39
	-	-	.	-	-	1	-	-	1	-	4	1	40
	-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	1	41
	2	-	.	5	8	40	8	-	6	3	6	5	42
	2	-	.	5	7	31	7	-	4	3	5	4	43
	-	-	.	-	1	7	1	-	2	-	1	1	44
	-	-	.	-	-	1	-	-	-	-	-	-	45
<b>Prozent</b>													
	42,9	62,4	.	43,6	50,3	48,6	44,2	64,2	54,4	64,3	49,7	32,3	46
	57,1	37,6	.	56,4	49,7	51,4	55,8	35,8	45,6	35,7	50,3	67,7	47
	3,5	2,9	.	13,4	6,7	1,7	10,5	17,0	12,8	7,5	7,9	4,2	48
	84,6	-	.	72,2	91,3	83,9	82,2	100,0	89,1	91,4	85,7	78,3	49
	84,6	-	.	22,2	89,1	35,5	46,7	100,0	76,4	91,4	28,6	17,4	50
	-	-	.	-	14,6	13,6	19,0	-	19,0	3,1	8,3	-	51
	-	-	.	50,0	2,2	47,6	35,6	-	9,1	-	38,1	52,2	52
	-	-	.	-	-	17,8	12,5	-	20,0	-	18,8	16,7	53
	-	-	.	-	-	0,4	-	-	1,8	-	9,5	4,3	54
	-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	100,0	55

3) Einschl. Zusammenschlüsse von Gewerkschaften.

4) Einschl. Vereinigungen von Arbeitgeberverbänden.

## 5 Vor dem Landesarbeitsgericht 2009 erledigte Berufungsverfahren<sup>\*)\*\*)</sup>

5.2 Rechtsmittelführer/ Rechtsmittelgegner, Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte und Prozesskostenhilfe nach Ländern

5.2.4 Gegenstand: Bestandsstreitigkeiten und Zahlungsklagen

Lfd. Nr.	Rechtsmittelführer/ Rechtsmittelgegner Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte Prozesskostenhilfe/ Beiordnung eines Anwalts	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin <sup>1)</sup>	Neue Länder <sup>2)</sup>	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin-Brandenburg	
<b>Anzahl</b>								
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b> .....	<b>1 018</b>	<b>871</b>	<b>147</b>	<b>102</b>	<b>151</b>	<b>85</b>	
<b>Rechtsmittelführer/ Rechtsmittelgegner</b>								
2	Insgesamt eingelegte Rechtsmittel .....	1 009	863	146	102	151	82	
3	vom Kläger der 1. Instanz .....	493	411	82	45	87	37	
4	Arbeitnehmer oder Gewerkschaften 3) .....	448	382	66	45	78	37	
5	Arbeitgeber oder Arbeitgeberverbände 4) .....	45	29	16	-	9	-	
6	Land (§ 25 HAG und § 14 MindArbG) .....	-	-	-	-	-	-	
7	Gemeinsame Einrichtung der Tarifvertragsparteien .....	-	-	-	-	-	-	
8	vom Beklagten der 1. Instanz .....	516	452	64	57	64	45	
9	Arbeitnehmer oder Gewerkschaften 3) .....	9	9	-	1	-	-	
10	Arbeitgeber oder Arbeitgeberverbände 4) .....	507	443	64	56	64	45	
11	Gemeinsame Einrichtung der Tarifvertragsparteien .....	-	-	-	-	-	-	
12	Rechtsmittelgegner insgesamt .....	1 018	871	147	102	151	85	
13	davon Kläger der 1. Instanz .....	517	453	64	57	64	46	
14	Arbeitnehmer oder Gewerkschaften 3) .....	511	448	63	57	64	46	
15	Arbeitgeber oder Arbeitgeberverbände 4) .....	6	5	1	-	-	-	
16	Land (§ 25 HAG und § 14 MindArbG) .....	-	-	-	-	-	-	
17	Gemeinsame Einrichtung der Tarifvertragsparteien .....	-	-	-	-	-	-	
18	davon Beklagte der 1. Instanz .....	501	418	83	45	87	39	
19	Arbeitnehmer oder Gewerkschaften 3) .....	45	29	16	-	9	-	
20	Arbeitgeber oder Arbeitgeberverbände 4) .....	456	389	67	45	78	39	
21	Gemeinsame Einrichtung der Tarifvertragsparteien .....	-	-	-	-	-	-	
<b>Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte</b>								
In den erledigten Verfahren waren durch Bevollmächtigte vertreten								
22	nur der Rechtsmittelführer/ Antragsteller .....	23	20	3	2	3	2	
23	nur der Rechtsmittelgegner/ Antragsgegner .....	23	21	2	-	4	5	
24	beide Parteien .....	933	797	136	100	133	78	
25	keine Partei .....	39	33	6	-	11	-	
26	Bevollmächtigte insgesamt .....	1 913	1 636	277	202	273	163	
27	davon Rechtsanwälte .....	1 817	1 551	266	184	264	159	
28	des Rechtsmittelführers/ Antragstellers .....	915	780	135	96	129	77	
29	des Rechtsmittelgegners/ Antragsgegners .....	902	771	131	88	135	82	
30	davon sonstige Bevollmächtigte .....	96	85	11	18	9	4	
31	des Rechtsmittelführers/ Antragstellers .....	41	37	4	6	7	3	
32	des Rechtsmittelgegners/ Antragsgegners .....	55	48	7	12	2	1	
33	Erledigte Verfahren unter Beteiligung des öffentlichen Dienstes .....	27	13	14	1	2	-	
<b>Prozesskostenhilfe (PKH)/ Beiordnung eines Anwalts</b>								
34	Entscheidungen über PKH/ Beiordnung nach § 11a ArbGG .....	172	142	30	14	21	15	
35	davon Bewilligungen .....	147	120	27	12	18	13	
36	nur dem Rechtsmittelführer/ Antragsteller .....	80	63	17	5	15	4	
37	dar. mit Ratenzahlung .....	8	7	1	1	2	1	
38	nur dem Rechtsmittelgegner/ Antragsgegner .....	59	51	8	7	1	9	
39	dar. mit Ratenzahlung .....	9	8	1	1	-	1	
40	beiden Parteien .....	4	3	1	-	1	-	
41	dar. mit Ratenzahlung .....	1	-	1	-	-	-	
42	davon Ablehnungen .....	25	22	3	2	3	2	
43	nur dem Rechtsmittelführer/ Antragsteller .....	19	17	2	1	3	-	
44	nur dem Rechtsmittelgegner/ Antragsgegner .....	6	5	1	1	-	2	
45	beiden Parteien .....	-	-	-	-	-	-	
<b>Prozent</b>								
Anteil an								
<b>Rechtsmittelführer/ Rechtsmittelgegner</b>								
Rechtsmittel wurden eingelegt								
46	vom Kläger der 1. Instanz .....	Zeile 2	48,9	47,6	56,2	44,1	57,6	45,1
47	vom Beklagten der 1. Instanz .....	Zeile 2	51,1	52,4	43,8	55,9	42,4	54,9
<b>Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte</b>								
48	Erledigte Verfahren unter Beteiligung des öffentlichen Dienstes .....	Zeile 1	2,7	1,5	9,5	1,0	1,3	-
<b>Prozesskostenhilfe (PKH)/ Beiordnung eines Anwalts</b>								
Von den Entscheidungen über PKH/ Beiordnung nach § 11a ArbGG waren								
49	Bewilligungen .....	Zeile 34	85,5	84,5	90,0	85,7	85,7	86,7
50	nur dem Rechtsmittelführer/ Antragsteller .....	Zeile 34	46,5	44,4	56,7	35,7	71,4	26,7
51	dar. mit Ratenzahlung .....	Zeile 36	10,0	11,1	5,9	20,0	13,3	25,0
52	nur dem Rechtsmittelgegner/ Antragsgegner .....	Zeile 34	34,3	35,9	26,7	50,0	4,8	60,0
53	dar. mit Ratenzahlung .....	Zeile 38	15,3	15,7	12,5	14,3	-	11,1
54	beiden Parteien .....	Zeile 34	2,3	2,1	3,3	-	4,8	-
55	dar. mit Ratenzahlung .....	Zeile 40	25,0	-	100,0	-	-	-

\*) Ohne Hessen; bitte Vorbemerkung beachten.

1) Einschl. Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg.

\*\*) Einschl. Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.

2) Ohne Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg.

## 5 Vor dem Landesarbeitsgericht 2009 erledigte Berufungsverfahren<sup>\*)\*\*)</sup>

5.2 Rechtsmittelführer/ Rechtsmittelgegner, Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte und Prozesskostenhilfe nach Ländern

5.2.4 Gegenstand: Bestandsstreitigkeiten und Zahlungsklagen

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
<b>Anzahl</b>												
20	37	.	26	133	253	61	7	51	39	22	31	1
18	37	.	26	133	250	61	7	51	39	22	30	2
7	22	.	10	57	112	30	1	37	23	13	12	3
7	14	.	9	57	102	28	1	26	20	13	11	4
-	8	.	1	-	10	2	-	11	3	-	1	5
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
11	15	.	16	76	138	31	6	14	16	9	18	8
-	-	.	-	4	4	-	-	-	-	-	-	9
11	15	.	16	72	134	31	6	14	16	9	18	10
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
20	37	.	26	133	253	61	7	51	39	22	31	12
11	15	.	16	76	138	31	6	14	16	9	18	13
11	15	.	16	75	134	31	6	14	15	9	18	14
-	-	.	-	1	4	-	-	-	1	-	-	15
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
9	22	.	10	57	115	30	1	37	23	13	13	18
-	8	.	1	-	10	2	-	11	3	-	1	19
9	14	.	9	57	105	28	1	26	20	13	12	20
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
-	3	.	-	7	2	-	1	-	2	-	1	22
-	1	.	1	7	3	1	-	-	1	-	-	23
20	32	.	25	108	246	52	6	49	32	22	30	24
-	1	.	-	11	2	8	-	2	4	-	-	25
40	68	.	51	230	497	105	13	98	67	45	61	26
38	67	.	46	212	470	102	13	97	63	42	60	27
20	35	.	23	109	235	51	7	48	33	21	31	28
18	32	.	23	103	235	51	6	49	30	21	29	29
2	1	.	5	18	27	3	-	1	4	3	1	30
-	-	.	2	6	13	1	-	1	1	1	-	31
2	1	.	3	12	14	2	-	-	3	2	1	32
-	1	.	3	5	2	-	-	6	2	2	3	33
4	-	.	4	22	48	11	-	7	9	7	10	34
3	-	.	3	20	40	8	-	6	9	6	9	35
3	-	.	1	18	12	4	-	6	9	2	1	36
-	-	.	-	1	2	-	-	1	-	-	-	37
-	-	.	2	2	28	4	-	-	-	-	6	38
-	-	.	-	-	5	1	-	-	-	-	1	39
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	2	1	40
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	1	41
1	-	.	1	2	8	3	-	1	-	1	1	42
1	-	.	1	2	7	3	-	-	-	-	1	43
-	-	.	-	-	1	-	-	1	-	1	-	44
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45
<b>Prozent</b>												
38,9	59,5	.	38,5	42,9	44,8	49,2	14,3	72,5	59,0	59,1	40,0	46
61,1	40,5	.	61,5	57,1	55,2	50,8	85,7	27,5	41,0	40,9	60,0	47
-	2,7	.	11,5	3,8	0,8	-	-	11,8	5,1	9,1	9,7	48
75,0	-	.	75,0	90,9	83,3	72,7	-	85,7	100,0	85,7	90,0	49
75,0	-	.	25,0	81,8	25,0	36,4	-	85,7	100,0	28,6	10,0	50
-	-	.	-	5,6	16,7	-	-	16,7	-	-	-	51
-	-	.	50,0	9,1	58,3	36,4	-	-	-	-	60,0	52
-	-	.	-	-	17,9	25,0	-	-	-	-	16,7	53
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	28,6	10,0	54
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	100,0	55

3) Einschl. Zusammenschlüsse von Gewerkschaften.

4) Einschl. Vereinigungen von Arbeitgeberverbänden.

## 5 Vor dem Landesarbeitsgericht 2009 erledigte Berufungsverfahren<sup>\*)\*\*)</sup>

5.2 Rechtsmittelführer/ Rechtsmittelgegner, Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte und Prozesskostenhilfe nach Ländern

5.2.5 Gegenstand: Isolierte Zahlungsklagen

Lfd. Nr.	Rechtsmittelführer/ Rechtsmittelgegner Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte Prozesskostenhilfe/ Beordnung eines Anwalts	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin <sup>1)</sup>	Neue Länder <sup>2)</sup>	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin-Brandenburg
<b>Anzahl</b>							
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b> .....	4 950	4 298	652	497	655	470
<b>Rechtsmittelführer/ Rechtsmittelgegner</b>							
2	Insgesamt eingelegte Rechtsmittel .....	4 925	4 277	648	496	653	466
3	vom Kläger der 1. Instanz .....	2 794	2 417	377	287	375	214
4	Arbeitnehmer oder Gewerkschaften 3) .....	2 494	2 161	333	272	335	192
5	Arbeitgeber oder Arbeitgeberverbände 4) .....	295	252	43	15	40	18
6	Land (§ 25 HAG und § 14 MindArbG) .....	1	-	1	-	-	-
7	Gemeinsame Einrichtung der Tarifvertragsparteien .....	4	4	-	-	-	4
8	vom Beklagten der 1. Instanz .....	2 131	1 860	271	209	278	252
9	Arbeitnehmer oder Gewerkschaften 3) .....	111	95	16	12	16	11
10	Arbeitgeber oder Arbeitgeberverbände 4) .....	2 020	1 765	255	197	262	241
11	Gemeinsame Einrichtung der Tarifvertragsparteien .....	-	-	-	-	-	-
12	<b>Rechtsmittelgegner insgesamt</b> .....	4 952	4 300	652	497	655	472
13	davon Kläger der 1. Instanz .....	2 134	1 862	272	209	279	253
14	Arbeitnehmer oder Gewerkschaften 3) .....	1 992	1 738	254	197	261	215
15	Arbeitgeber oder Arbeitgeberverbände 4) .....	114	96	18	12	16	12
16	Land (§ 25 HAG und § 14 MindArbG) .....	2	2	-	-	2	-
17	Gemeinsame Einrichtung der Tarifvertragsparteien .....	26	26	-	-	-	26
18	davon Beklagte der 1. Instanz .....	2 818	2 438	380	288	376	219
19	Arbeitnehmer oder Gewerkschaften 3) .....	297	253	44	15	40	18
20	Arbeitgeber oder Arbeitgeberverbände 4) .....	2 519	2 183	336	273	336	201
21	Gemeinsame Einrichtung der Tarifvertragsparteien .....	2	2	-	-	-	-
<b>Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte</b>							
In den erledigten Verfahren waren durch Bevollmächtigte vertreten							
22	nur der Rechtsmittelführer/ Antragsteller .....	166	150	16	16	26	31
23	nur der Rechtsmittelgegner/ Antragsgegner .....	81	64	17	-	14	14
24	beide Parteien .....	4 510	3 904	606	481	580	421
25	keine Partei .....	193	180	13	-	35	4
26	<b>Bevollmächtigte insgesamt</b> .....	9 271	8 024	1 247	978	1 200	889
27	davon Rechtsanwälte .....	7 678	6 618	1 060	804	930	809
28	des Rechtsmittelführers/ Antragstellers .....	3 954	3 409	545	417	482	425
29	des Rechtsmittelgegners/ Antragsgegners .....	3 724	3 209	515	387	448	384
30	davon sonstige Bevollmächtigte .....	1 593	1 406	187	174	270	80
31	des Rechtsmittelführers/ Antragstellers .....	723	645	78	80	124	27
32	des Rechtsmittelgegners/ Antragsgegners .....	870	761	109	94	146	53
33	Erledigte Verfahren unter Beteiligung des öffentlichen Dienstes .....	266	195	71	29	32	20
<b>Prozesskostenhilfe (PKH)/ Beordnung eines Anwalts</b>							
34	Entscheidungen über PKH/ Beordnung nach § 11a ArbGG .....	465	366	99	34	50	52
35	davon Bewilligungen .....	372	291	81	24	46	43
36	nur dem Rechtsmittelführer/ Antragsteller .....	178	140	38	3	34	15
37	dar. mit Ratenzahlung .....	19	16	3	-	3	2
38	nur dem Rechtsmittelgegner/ Antragsgegner .....	162	125	37	19	8	26
39	dar. mit Ratenzahlung .....	20	16	4	4	2	1
40	beiden Parteien .....	16	13	3	1	2	1
41	dar. mit Ratenzahlung .....	4	4	-	-	1	1
42	davon Ablehnungen .....	93	75	18	10	4	9
43	nur dem Rechtsmittelführer/ Antragsteller .....	72	58	14	8	3	9
44	nur dem Rechtsmittelgegner/ Antragsgegner .....	19	15	4	2	1	-
45	beiden Parteien .....	1	1	-	-	-	-
<b>Prozent</b>							
Anteil an							
<b>Rechtsmittelführer/ Rechtsmittelgegner</b>							
Rechtsmittel wurden eingelegt							
46	vom Kläger der 1. Instanz .....	56,7	56,5	58,2	57,9	57,4	45,9
47	vom Beklagten der 1. Instanz .....	43,3	43,5	41,8	42,1	42,6	54,1
<b>Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte</b>							
48	Erledigte Verfahren unter Beteiligung des öffentlichen Dienstes .....	5,4	4,5	10,9	5,8	4,9	4,3
<b>Prozesskostenhilfe (PKH)/ Beordnung eines Anwalts</b>							
Von den Entscheidungen über PKH/ Beordnung nach § 11a ArbGG waren							
49	Bewilligungen .....	80,0	79,5	81,8	70,6	92,0	82,7
50	nur dem Rechtsmittelführer/ Antragsteller .....	38,3	38,3	38,4	8,8	68,0	28,8
51	dar. mit Ratenzahlung .....	10,7	11,4	7,9	-	8,8	13,3
52	nur dem Rechtsmittelgegner/ Antragsgegner .....	34,8	34,2	37,4	55,9	16,0	50,0
53	dar. mit Ratenzahlung .....	12,3	12,8	10,8	21,1	25,0	3,8
54	beiden Parteien .....	3,4	3,6	3,0	2,9	4,0	1,9
55	dar. mit Ratenzahlung .....	25,0	30,8	-	-	50,0	100,0

\*) Ohne Hessen; bitte Vorbemerkung beachten.

1) Einschl. Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg.

\*\*) Einschl. Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.

2) Ohne Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg.

## 5 Vor dem Landesarbeitsgericht 2009 erledigte Berufungsverfahren<sup>\*)\*\*)</sup>

5.2 Rechtsmittelführer/ Rechtsmittelgegner, Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte und Prozesskostenhilfe nach Ländern

5.2.5 Gegenstand: Isolierte Zahlungsklagen

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
<b>Anzahl</b>												
54	147	.	106	766	1 201	323	39	241	144	146	161	1
53	147	.	106	765	1 190	322	39	240	141	146	161	2
26	106	.	52	455	710	146	27	151	100	71	74	3
23	82	.	49	437	612	118	27	122	97	63	65	4
3	24	.	2	18	98	28	-	29	3	8	9	5
-	-	.	1	-	-	-	-	-	-	-	-	6
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
27	41	.	54	310	480	176	12	89	41	75	87	8
2	2	.	1	20	22	4	-	8	4	6	3	9
25	39	.	53	290	458	172	12	81	37	69	84	10
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
54	147	.	106	766	1 201	323	39	241	144	146	161	12
27	41	.	54	310	480	176	12	89	42	75	87	13
26	38	.	50	290	459	172	11	81	38	69	85	14
1	3	.	4	20	21	4	1	8	4	6	2	15
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
27	106	.	52	456	721	147	27	152	102	71	74	18
3	24	.	3	18	98	28	1	30	3	8	8	19
24	82	.	49	438	621	119	26	122	99	63	66	20
-	-	.	-	-	2	-	-	-	-	-	-	21
7	8	.	5	18	26	7	10	2	6	1	3	22
1	10	.	-	11	9	2	3	4	12	-	1	23
44	123	.	100	621	1 162	303	24	228	122	145	156	24
2	6	.	1	116	4	11	2	7	4	-	1	25
96	264	.	206	1 271	2 359	615	61	462	262	291	317	26
74	245	.	175	966	2 010	526	61	409	229	193	247	27
44	120	.	95	470	1 042	280	34	204	109	95	137	28
30	125	.	80	496	968	246	27	205	120	98	110	29
22	19	.	31	305	349	89	-	53	33	98	70	30
7	11	.	11	169	146	30	-	26	19	51	22	31
15	8	.	20	136	203	59	-	27	14	47	48	32
5	4	.	17	34	26	16	12	34	17	17	3	33
6	-	.	18	69	105	34	-	40	19	16	22	34
3	-	.	15	61	75	24	-	32	15	15	19	35
3	-	.	3	45	26	8	-	17	14	6	4	36
-	-	.	1	7	3	-	-	-	1	1	1	37
-	-	.	12	6	43	14	-	11	1	9	13	38
-	-	.	-	3	6	-	-	1	-	-	3	39
-	-	.	-	5	3	1	-	2	-	-	1	40
-	-	.	-	2	-	-	-	-	-	-	-	41
3	-	.	3	8	30	10	-	8	4	1	3	42
3	-	.	3	5	22	7	-	5	4	1	2	43
-	-	.	-	3	6	3	-	3	-	-	1	44
-	-	.	-	-	1	-	-	-	-	-	-	45
<b>Prozent</b>												
49,1	72,1	.	49,1	59,5	59,7	45,3	69,2	62,9	70,9	48,6	46,0	46
50,9	27,9	.	50,9	40,5	40,3	54,7	30,8	37,1	29,1	51,4	54,0	47
9,3	2,7	.	16,0	4,4	2,2	5,0	30,8	14,1	11,8	11,6	1,9	48
50,0	-	.	83,3	88,4	71,4	70,6	-	80,0	78,9	93,8	86,4	49
50,0	-	.	16,7	65,2	24,8	23,5	-	42,5	73,7	37,5	18,2	50
-	-	.	33,3	15,6	11,5	-	-	-	7,1	16,7	25,0	51
-	-	.	66,7	8,7	41,0	41,2	-	27,5	5,3	56,3	59,1	52
-	-	.	-	50,0	14,0	-	-	9,1	-	-	23,1	53
-	-	.	-	7,2	2,9	2,9	-	5,0	-	-	4,5	54
-	-	.	-	40,0	-	-	-	-	-	-	-	55

3) Einschl. Zusammenschlüsse von Gewerkschaften.

4) Einschl. Vereinigungen von Arbeitgeberverbänden.

## 5 Vor dem Landesarbeitsgericht 2009 erledigte Berufungsverfahren<sup>\*)\*\*)</sup>

5.2 Rechtsmittelführer/ Rechtsmittelgegner, Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte und Prozesskostenhilfe nach Ländern

5.2.6 Gegenstand: Tarifliche Eingruppierung, auch in Kombination mit weiteren Verfahrensgegenständen

Lfd. Nr.	Rechtsmittelführer/ Rechtsmittelgegner Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte Prozesskostenhilfe/ Beordnung eines Anwalts	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin <sup>1)</sup>	Neue Länder <sup>2)</sup>	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin-Brandenburg
	<b>Anzahl</b>						
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b> .....	731	578	153	32	69	108
	<b>Rechtsmittelführer/ Rechtsmittelgegner</b>						
2	Insgesamt eingelegte Rechtsmittel .....	730	577	153	32	69	108
3	vom Kläger der 1. Instanz .....	515	407	108	23	51	65
4	Arbeitnehmer oder Gewerkschaften 3) .....	494	392	102	23	50	64
5	Arbeitgeber oder Arbeitgeberverbände 4) .....	20	14	6	-	1	-
6	Land (§ 25 HAG und § 14 MindArbG) .....	-	-	-	-	-	-
7	Gemeinsame Einrichtung der Tarifvertragsparteien .....	1	1	-	-	-	1
8	vom Beklagten der 1. Instanz .....	215	170	45	9	18	43
9	Arbeitnehmer oder Gewerkschaften 3) .....	-	-	-	-	-	-
10	Arbeitgeber oder Arbeitgeberverbände 4) .....	215	170	45	9	18	43
11	Gemeinsame Einrichtung der Tarifvertragsparteien .....	-	-	-	-	-	-
12	Rechtsmittelgegner insgesamt .....	731	578	153	32	69	108
13	davon Kläger der 1. Instanz .....	215	170	45	9	18	43
14	Arbeitnehmer oder Gewerkschaften 3) .....	212	167	45	9	18	41
15	Arbeitgeber oder Arbeitgeberverbände 4) .....	2	2	-	-	-	1
16	Land (§ 25 HAG und § 14 MindArbG) .....	-	-	-	-	-	-
17	Gemeinsame Einrichtung der Tarifvertragsparteien .....	1	1	-	-	-	1
18	davon Beklagte der 1. Instanz .....	516	408	108	23	51	65
19	Arbeitnehmer oder Gewerkschaften 3) .....	20	14	6	-	1	-
20	Arbeitgeber oder Arbeitgeberverbände 4) .....	496	394	102	23	50	65
21	Gemeinsame Einrichtung der Tarifvertragsparteien .....	-	-	-	-	-	-
	<b>Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte</b>						
	In den erledigten Verfahren waren durch Bevollmächtigte vertreten						
22	nur der Rechtsmittelführer/ Antragsteller .....	34	28	6	4	1	9
23	nur der Rechtsmittelgegner/ Antragsgegner .....	15	13	2	-	3	8
24	beide Parteien .....	668	526	142	28	62	90
25	keine Partei .....	14	11	3	-	3	1
26	Bevollmächtigte insgesamt .....	1 387	1 093	294	60	128	197
27	davon Rechtsanwälte .....	1 033	800	233	46	72	167
28	des Rechtsmittelführers/ Antragstellers .....	546	427	119	25	35	87
29	des Rechtsmittelgegners/ Antragsgegners .....	487	373	114	21	37	80
30	davon sonstige Bevollmächtigte .....	354	293	61	14	56	30
31	des Rechtsmittelführers/ Antragstellers .....	156	127	29	7	28	12
32	des Rechtsmittelgegners/ Antragsgegners .....	198	166	32	7	28	18
33	Erledigte Verfahren unter Beteiligung des öffentlichen Dienstes .....	264	183	81	19	15	17
	<b>Prozesskostenhilfe (PKH)/ Beordnung eines Anwalts</b>						
34	Entscheidungen über PKH/ Beordnung nach § 11a ArbGG .....	11	8	3	1	1	1
35	davon Bewilligungen .....	7	6	1	1	1	1
36	nur dem Rechtsmittelführer/ Antragsteller .....	4	4	-	1	1	-
37	dar. mit Ratenzahlung .....	1	1	-	1	-	-
38	nur dem Rechtsmittelgegner/ Antragsgegner .....	3	2	1	-	-	1
39	dar. mit Ratenzahlung .....	-	-	-	-	-	-
40	beiden Parteien .....	-	-	-	-	-	-
41	dar. mit Ratenzahlung .....	-	-	-	-	-	-
42	davon Ablehnungen .....	4	2	2	-	-	-
43	nur dem Rechtsmittelführer/ Antragsteller .....	2	1	1	-	-	-
44	nur dem Rechtsmittelgegner/ Antragsgegner .....	2	1	1	-	-	-
45	beiden Parteien .....	-	-	-	-	-	-
	<b>Prozent</b>						
	Anteil an						
	<b>Rechtsmittelführer/ Rechtsmittelgegner</b>						
	Rechtsmittel wurden eingelegt						
46	vom Kläger der 1. Instanz .....	Zeile 2	70,5	70,5	70,6	71,9	60,2
47	vom Beklagten der 1. Instanz .....	Zeile 2	29,5	29,5	29,4	28,1	39,8
	<b>Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte</b>						
48	Erledigte Verfahren unter Beteiligung des öffentlichen Dienstes .....	Zeile 1	36,1	31,7	52,9	59,4	15,7
	<b>Prozesskostenhilfe (PKH)/ Beordnung eines Anwalts</b>						
	Von den Entscheidungen über PKH/ Beordnung nach § 11a ArbGG waren						
49	Bewilligungen .....	Zeile 34	63,6	75,0	33,3	100,0	100,0
50	nur dem Rechtsmittelführer/ Antragsteller .....	Zeile 34	36,4	50,0	-	100,0	100,0
51	dar. mit Ratenzahlung .....	Zeile 36	25,0	25,0	-	100,0	-
52	nur dem Rechtsmittelgegner/ Antragsgegner .....	Zeile 34	27,3	25,0	33,3	-	100,0
53	dar. mit Ratenzahlung .....	Zeile 38	-	-	-	-	-
54	beiden Parteien .....	Zeile 34	-	-	-	-	-
55	dar. mit Ratenzahlung .....	Zeile 40	-	-	-	-	-

\*) Ohne Hessen; bitte Vorbemerkung beachten.

1) Einschl. Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg.

\*\*) Einschl. Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.

2) Ohne Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg.

## 5 Vor dem Landesarbeitsgericht 2009 erledigte Berufungsverfahren<sup>\*)\*\*)</sup>

5.2 Rechtsmittelführer/ Rechtsmittelgegner, Verfahrensbeteiligte/ Bevollmächtigte und Prozesskostenhilfe nach Ländern

5.2.6 Gegenstand: Tarifliche Eingruppierung, auch in Kombination mit weiteren Verfahrensgegenständen

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
<b>Anzahl</b>												
6	26	.	52	82	174	45	12	60	30	24	11	1
6	26	.	52	82	174	44	12	60	30	24	11	2
6	17	.	34	50	132	35	10	43	22	18	9	3
6	14	.	34	50	124	33	10	40	19	18	9	4
-	3	.	-	-	8	2	-	3	3	-	-	5
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
-	9	.	18	32	42	9	2	17	8	6	2	8
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	9	.	18	32	42	9	2	17	8	6	2	10
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
6	26	.	52	82	174	45	12	60	30	24	11	12
-	9	.	18	32	42	9	2	17	8	6	2	13
-	9	.	18	31	42	9	2	17	8	6	2	14
-	-	.	-	1	-	-	-	-	-	-	-	15
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
6	17	.	34	50	132	36	10	43	22	18	9	18
-	3	.	-	-	8	2	-	3	3	-	-	19
6	14	.	34	50	124	34	10	40	19	18	9	20
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
-	-	.	1	2	5	3	4	3	1	-	1	22
-	-	.	-	-	-	-	2	2	-	-	-	23
6	26	.	51	77	169	40	4	54	27	24	10	24
-	-	.	-	3	-	2	2	1	2	-	-	25
12	52	.	105	156	343	83	14	113	55	48	21	26
8	48	.	80	97	263	51	14	93	44	34	16	27
4	26	.	42	54	141	30	8	44	25	17	8	28
4	22	.	38	43	122	21	6	49	19	17	8	29
4	4	.	25	59	80	32	-	20	11	14	5	30
2	-	.	10	25	33	13	-	13	3	7	3	31
2	4	.	15	34	47	19	-	7	8	7	2	32
2	10	.	31	35	41	22	8	30	17	14	3	33
-	-	.	-	-	3	1	1	-	2	-	1	34
-	-	.	-	-	2	-	1	-	-	-	1	35
-	-	.	-	-	1	-	1	-	-	-	-	36
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37
-	-	.	-	-	1	-	-	-	-	-	1	38
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	39
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	41
-	-	.	-	-	1	1	-	-	2	-	-	42
-	-	.	-	-	-	1	-	-	1	-	-	43
-	-	.	-	-	1	-	-	-	1	-	-	44
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45
<b>Prozent</b>												
100,0	65,4	.	65,4	61,0	75,9	79,5	83,3	71,7	73,3	75,0	81,8	46
-	34,6	.	34,6	39,0	24,1	20,5	16,7	28,3	26,7	25,0	18,2	47
33,3	38,5	.	59,6	42,7	23,6	48,9	66,7	50,0	56,7	58,3	27,3	48
-	-	.	-	-	66,7	-	100,0	-	-	-	100,0	49
-	-	.	-	-	33,3	-	100,0	-	-	-	-	50
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
-	-	.	-	-	33,3	-	-	-	-	-	100,0	52
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	54
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	55

3) Einschl. Zusammenschlüsse von Gewerkschaften.

4) Einschl. Vereinigungen von Arbeitgeberverbänden.



## 5 Vor dem Landesarbeitsgericht 2009 erledigte Berufungsverfahren <sup>\*)\*\*)</sup>

### 5.3 Verfahrensdauer nach Ländern

#### 5.3.1 Alle Verfahrensgegenstände

Lfd. Nr.	Verfahrensdauer	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin <sup>1)</sup>	Neue Länder <sup>2)</sup>	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin-Brandenburg
<b>Verfahrensdauer in der Rechtsmittelinstanz</b>							
<b>Anzahl</b>							
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b> .....	<b>16 123</b>	<b>14 043</b>	<b>2 080</b>	<b>1 614</b>	<b>2 026</b>	<b>1 901</b>
2	Durchschnittsdauer in Monaten .....	6,2	5,8	8,3	5,6	7,5	4,3
<b>Prozent</b>							
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate							
3	1 - 3 .....	100	100	100	100	100	100
4	3 - 6 .....	23,4	24,5	15,8	25,5	19,7	32,5
5	6 - 12 .....	39,3	41,8	22,0	41,3	32,6	51,4
6	mehr als 12 Monate .....	28,6	26,2	44,6	29,0	32,8	13,8
<b>Prozent kumuliert</b>							
7	1 - 3 .....	23,4	24,5	15,8	25,5	19,7	32,5
8	3 - 6 .....	62,7	66,4	37,7	66,8	52,4	84,0
9	6 - 12 .....	91,2	92,6	82,3	95,8	85,2	97,7
<b>Anzahl</b>							
10	<b>Durch streitiges Urteil erledigte Verfahren zusammen</b> .....	<b>5 123</b>	<b>4 464</b>	<b>659</b>	<b>527</b>	<b>607</b>	<b>675</b>
11	Durchschnittsdauer in Monaten .....	6,9	6,5	9,3	6,1	8,5	4,8
<b>Prozent</b>							
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate							
12	1 - 3 .....	100	100	100	100	100	100
13	3 - 6 .....	9,4	10,5	2,1	9,5	4,8	19,7
14	6 - 12 .....	45,9	49,6	20,8	50,5	35,3	60,1
15	mehr als 12 Monate .....	35,2	31,8	57,8	36,8	44,0	17,9
<b>Prozent kumuliert</b>							
16	1 - 3 .....	9,4	10,5	2,1	9,5	4,8	19,7
17	3 - 6 .....	55,3	60,1	22,9	60,0	40,0	79,9
18	6 - 12 .....	90,4	91,9	80,7	96,8	84,0	97,8
<b>Verfahrensdauer ab Eingang in der ersten Instanz</b>							
<b>Anzahl</b>							
19	<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b> .....	<b>16 123</b>	<b>14 043</b>	<b>2 080</b>	<b>1 614</b>	<b>2 026</b>	<b>1 901</b>
20	Durchschnittsdauer in Monaten .....	15,3	14,9	18,2	14,2	19,7	12,1
<b>Prozent</b>							
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate							
21	bis 1 .....	100	100	100	100	100	100
22	1 - 3 .....	4,1	4,5	2,1	3,2	3,2	5,6
23	3 - 6 .....	36,5	39,2	18,9	42,3	21,5	54,7
24	6 - 12 .....	35,4	34,8	39,2	36,8	33,7	29,5
25	mehr als 12 Monate .....	12,9	11,6	22,0	10,2	19,7	6,8
<b>Prozent kumuliert</b>							
26	bis 1 .....	4,1	4,5	2,1	3,2	3,2	5,6
27	1 - 3 .....	40,7	43,6	21,0	45,5	24,6	60,3
28	3 - 6 .....	76,0	78,4	60,1	82,3	58,3	89,8
29	6 - 12 .....	89,0	90,0	82,2	92,6	78,0	96,6
<b>Anzahl</b>							
30	<b>Durch streitiges Urteil erledigte Verfahren zusammen</b> .....	<b>5 123</b>	<b>4 464</b>	<b>659</b>	<b>527</b>	<b>607</b>	<b>675</b>
31	Durchschnittsdauer in Monaten .....	16,3	15,9	19,2	15,2	20,9	13,0
<b>Prozent</b>							
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate							
32	bis 1 .....	100	100	100	100	100	100
33	1 - 3 .....	2,4	2,6	1,1	0,9	2,6	3,0
34	3 - 6 .....	31,9	34,9	11,4	36,4	12,5	54,7
35	6 - 12 .....	37,9	36,9	44,9	43,1	36,9	29,9
36	mehr als 12 Monate .....	15,2	13,7	25,6	12,5	24,9	8,6
<b>Prozent kumuliert</b>							
37	bis 1 .....	2,4	2,6	1,1	0,9	2,6	3,0
38	1 - 3 .....	34,3	37,5	12,4	37,4	15,2	57,6
39	3 - 6 .....	72,2	74,4	57,4	80,5	52,1	87,6
40	6 - 12 .....	87,4	88,0	83,0	93,0	76,9	96,1

\*) Ohne Hessen; bitte Vorbemerkung beachten.

\*\*) Einschl. Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.

1) Einschl. Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg.

2) Ohne Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg.

## 5 Vor dem Landesarbeitsgericht 2009 erledigte Berufungsverfahren <sup>\*)\*\*)</sup>

### 5.3 Verfahrensdauer nach Ländern

#### 5.3.1 Alle Verfahrensgegenstände

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
<b>Verfahrensdauer in der Rechtsmittelinstanz</b>												
<b>Anzahl</b>												
197	705	.	361	1 867	4 305	862	120	813	470	446	436	1
5,9	6,6	.	7,5	7,6	5,2	5,1	7,2	7,4	7,9	4,6	11,1	2
<b>Prozent</b>												
100	100	.	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
19,8	17,6	.	15,5	16,1	28,2	24,1	11,7	18,1	13,4	26,7	14,2	3
38,6	40,9	.	29,6	27,5	45,5	52,9	35,8	23,6	21,3	52,0	13,3	4
34,0	32,2	.	42,9	41,5	21,5	17,3	42,5	46,4	54,3	20,0	32,1	5
7,6	9,4	.	11,9	14,9	4,8	5,7	10,0	11,9	11,1	1,3	40,4	6
<b>Prozent kumuliert</b>												
19,8	17,6	.	15,5	16,1	28,2	24,1	11,7	18,1	13,4	26,7	14,2	7
58,4	58,4	.	45,2	43,6	73,7	77,0	47,5	41,7	34,7	78,7	27,5	8
92,4	90,6	.	88,1	85,1	95,2	94,3	90,0	88,1	88,9	98,7	59,6	9
<b>Anzahl</b>												
54	197	.	116	524	1 342	335	53	243	179	150	121	10
6,7	7,2	.	7,3	9,2	5,9	4,8	8,4	9,3	8,6	5,6	12,2	11
<b>Prozent</b>												
100	100	.	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
3,7	4,6	.	1,7	3,2	13,8	8,4	1,9	3,3	1,7	9,3	0,8	12
48,1	44,7	.	32,8	25,2	53,3	75,8	34,0	21,8	18,4	62,7	10,7	13
38,9	40,6	.	56,9	48,1	27,8	14,3	50,9	57,2	68,7	24,7	43,8	14
9,3	10,2	.	8,6	23,5	5,1	1,5	13,2	17,7	11,2	3,3	44,6	15
<b>Prozent kumuliert</b>												
3,7	4,6	.	1,7	3,2	13,8	8,4	1,9	3,3	1,7	9,3	0,8	16
51,9	49,2	.	34,5	28,4	67,1	84,2	35,8	25,1	20,1	72,0	11,6	17
90,7	89,8	.	91,4	76,5	94,9	98,5	86,8	82,3	88,8	96,7	55,4	18
<b>Verfahrensdauer ab Eingang in der ersten Instanz</b>												
<b>Anzahl</b>												
197	705	.	361	1 867	4 305	862	120	813	470	446	436	19
15,4	17,3	.	17,4	16,7	13,4	13,9	19,2	16,2	17,8	11,9	23,1	20
<b>Prozent</b>												
100	100	.	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
2,5	3,5	.	0,8	3,7	5,4	4,6	0,8	3,2	1,7	6,1	1,4	21
24,4	27,1	.	23,0	27,6	45,2	41,1	21,7	22,5	16,0	57,8	11,9	22
47,2	41,4	.	43,5	39,7	32,5	41,9	31,7	42,6	46,0	27,8	22,0	23
18,8	14,8	.	15,5	13,1	10,3	5,6	24,2	21,5	24,9	5,8	25,2	24
7,1	13,2	.	17,2	15,9	6,5	6,8	21,7	10,2	11,5	2,5	39,4	25
<b>Prozent kumuliert</b>												
2,5	3,5	.	0,8	3,7	5,4	4,6	0,8	3,2	1,7	6,1	1,4	26
26,9	30,6	.	23,8	31,3	50,7	45,7	22,5	25,7	17,7	63,9	13,3	27
74,1	72,1	.	67,3	71,0	83,2	87,6	54,2	68,3	63,6	91,7	35,3	28
92,9	86,8	.	82,8	84,1	93,5	93,2	78,3	89,8	88,5	97,5	60,6	29
<b>Anzahl</b>												
54	197	.	116	524	1 342	335	53	243	179	150	121	30
15,2	17,7	.	17,5	19,5	14,3	14,4	19,0	17,8	19,1	13,1	24,0	31
<b>Prozent</b>												
100	100	.	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
-	2,0	.	1,7	2,3	3,9	0,9	-	1,2	1,1	1,3	-	32
24,1	20,3	.	17,2	18,3	39,9	44,5	18,9	15,2	6,7	52,7	5,0	33
53,7	45,2	.	50,0	36,1	35,7	39,7	41,5	49,8	52,0	34,0	19,8	34
16,7	19,8	.	15,5	15,1	12,6	5,1	18,9	21,0	26,8	8,7	43,0	35
5,6	12,7	.	15,5	28,2	7,9	9,9	20,8	12,8	13,4	3,3	32,2	36
<b>Prozent kumuliert</b>												
-	2,0	.	1,7	2,3	3,9	0,9	-	1,2	1,1	1,3	-	37
24,1	22,3	.	19,0	20,6	43,8	45,4	18,9	16,5	7,8	54,0	5,0	38
77,8	67,5	.	69,0	56,7	79,5	85,1	60,4	66,3	59,8	88,0	24,8	39
94,4	87,3	.	84,5	71,8	92,1	90,1	79,2	87,2	86,6	96,7	67,8	40

## 5 Vor dem Landesarbeitsgericht 2009 erledigte Berufungsverfahren <sup>\*)\*\*)</sup>

### 5.3 Verfahrensdauer nach Ländern

#### 5.3.2 Gegenstand: Bestandsstreitigkeiten (§ 64 Abs. 8 ArbGG), auch in Kombination mit weiteren Verfahrensgegenständen

Lfd. Nr.	Verfahrensdauer	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin <sup>1)</sup>	Neue Länder <sup>2)</sup>	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin-Brandenburg
<b>Verfahrensdauer in der Rechtsmittelinstanz</b>							
<b>Anzahl</b>							
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b> .....	<b>7 502</b>	<b>6 509</b>	<b>993</b>	<b>799</b>	<b>799</b>	<b>849</b>
2	Durchschnittsdauer in Monaten .....	5,5	5,2	7,6	5,2	7,1	4,0
<b>Prozent</b>							
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate							
3	1 - 3 .....	100	100	100	100	100	100
4	3 - 6 .....	24,6	25,9	16,4	27,9	22,8	32,0
5	6 - 12 .....	42,7	45,3	25,5	45,1	32,4	54,9
6	mehr als 12 Monate .....	27,3	24,5	45,7	23,5	31,7	12,2
<b>Prozent kumuliert</b>							
7	1 - 3 .....	24,6	25,9	16,4	27,9	22,8	32,0
8	3 - 6 .....	67,3	71,2	41,9	73,0	55,2	86,9
9	6 - 12 .....	94,6	95,7	87,6	96,5	86,9	99,2
<b>Anzahl</b>							
10	<b>Durch streitiges Urteil erledigte Verfahren zusammen</b> .....	<b>2 003</b>	<b>1 724</b>	<b>279</b>	<b>236</b>	<b>216</b>	<b>256</b>
11	Durchschnittsdauer in Monaten .....	6,6	6,2	8,9	5,8	8,6	4,6
<b>Prozent</b>							
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate							
12	1 - 3 .....	100	100	100	100	100	100
13	3 - 6 .....	8,6	9,9	0,7	8,5	5,6	19,1
14	6 - 12 .....	48,3	52,3	24,0	56,4	33,3	64,1
15	mehr als 12 Monate .....	35,8	32,2	58,4	32,2	44,4	16,0
<b>Prozent kumuliert</b>							
16	1 - 3 .....	7,2	5,7	16,8	3,0	16,7	0,8
17	3 - 6 .....	8,6	9,9	0,7	8,5	5,6	19,1
18	6 - 12 .....	56,9	62,1	24,7	64,8	38,9	83,2
		92,8	94,3	83,2	97,0	83,3	99,2
<b>Verfahrensdauer ab Eingang in der ersten Instanz</b>							
<b>Anzahl</b>							
19	<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b> .....	<b>7 502</b>	<b>6 509</b>	<b>993</b>	<b>799</b>	<b>799</b>	<b>849</b>
20	Durchschnittsdauer in Monaten .....	14,1	13,7	17,0	13,2	18,2	11,2
<b>Prozent</b>							
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate							
21	bis 1 .....	100	100	100	100	100	100
22	1 - 3 .....	3,6	3,9	1,6	2,8	3,6	4,6
23	3 - 6 .....	41,9	44,8	23,2	48,3	25,9	61,4
24	6 - 12 .....	36,2	35,3	41,7	37,4	33,2	27,3
25	mehr als 12 Monate .....	11,3	9,9	20,5	7,5	17,8	5,7
<b>Prozent kumuliert</b>							
26	bis 1 .....	7,0	6,1	13,0	4,0	19,5	1,1
27	1 - 3 .....	3,6	3,9	1,6	2,8	3,6	4,6
28	3 - 6 .....	45,5	48,7	24,8	51,1	29,5	66,0
29	6 - 12 .....	81,7	84,0	66,5	88,5	62,7	93,3
		93,0	93,9	87,0	96,0	80,5	98,9
<b>Anzahl</b>							
30	<b>Durch streitiges Urteil erledigte Verfahren zusammen</b> .....	<b>2 003</b>	<b>1 724</b>	<b>279</b>	<b>236</b>	<b>216</b>	<b>256</b>
31	Durchschnittsdauer in Monaten .....	15,7	15,1	19,5	14,4	21,0	12,0
<b>Prozent</b>							
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate							
32	bis 1 .....	100	100	100	100	100	100
33	1 - 3 .....	1,5	1,7	0,4	-	3,2	3,5
34	3 - 6 .....	34,5	38,3	11,1	40,7	10,6	57,4
35	6 - 12 .....	39,9	38,9	46,2	44,1	36,6	29,7
36	mehr als 12 Monate .....	14,4	12,9	23,7	9,7	25,5	8,2
<b>Prozent kumuliert</b>							
37	bis 1 .....	9,5	8,1	18,6	5,5	24,1	1,2
38	1 - 3 .....	1,5	1,7	0,4	-	3,2	3,5
39	3 - 6 .....	36,1	40,1	11,5	40,7	13,9	60,9
40	6 - 12 .....	76,0	79,0	57,7	84,7	50,5	90,6
		90,5	91,9	81,4	94,5	75,9	98,8

\*) Ohne Hessen; bitte Vorbemerkung beachten.

\*\*) Einschl. Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.

1) Einschl. Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg.

2) Ohne Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg.

## 5 Vor dem Landesarbeitsgericht 2009 erledigte Berufungsverfahren <sup>\*)\*\*)</sup>

### 5.3 Verfahrensdauer nach Ländern

#### 5.3.2 Gegenstand: Bestandsstreitigkeiten (§ 64 Abs. 8 ArbGG), auch in Kombination mit weiteren Verfahrensgegenständen

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
<b>Verfahrensdauer in der Rechtsmittelinstanz</b>												
<b>Anzahl</b>												
106	349	.	167	831	2 133	382	62	383	239	199	204	1
6,5	5,9	.	8,0	6,1	4,7	4,5	6,9	6,8	6,7	4,1	9,8	2
<b>Prozent</b>												
100	100	.	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
12,3	16,9	.	16,8	19,3	28,6	26,2	12,9	16,7	14,6	28,6	17,6	3
40,6	43,6	.	35,9	34,8	48,0	58,9	32,3	26,1	25,9	57,3	15,2	4
38,7	33,2	.	34,7	41,2	20,7	13,1	46,8	50,4	54,8	14,1	35,3	5
8,5	6,3	.	12,6	4,8	2,7	1,8	8,1	6,8	4,6	-	31,9	6
<b>Prozent kumuliert</b>												
12,3	16,9	.	16,8	19,3	28,6	26,2	12,9	16,7	14,6	28,6	17,6	7
52,8	60,5	.	52,7	54,0	76,6	85,1	45,2	42,8	40,6	85,9	32,8	8
91,5	93,7	.	87,4	95,2	97,3	98,2	91,9	93,2	95,4	100,0	68,1	9
<b>Anzahl</b>												
19	80	.	37	189	514	133	24	105	85	57	52	10
7,7	7,2	.	7,6	7,4	5,9	5,2	8,6	8,4	8,0	4,9	12,2	11
<b>Prozent</b>												
100	100	.	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
-	1,3	.	-	4,8	11,5	8,3	-	1,0	-	15,8	1,9	12
42,1	43,8	.	37,8	31,7	57,4	68,4	25,0	25,7	24,7	64,9	9,6	13
42,1	46,3	.	51,4	55,6	27,0	20,3	62,5	60,0	67,1	19,3	46,2	14
15,8	8,8	.	10,8	7,9	4,1	3,0	12,5	13,3	8,2	-	42,3	15
<b>Prozent kumuliert</b>												
-	1,3	.	-	4,8	11,5	8,3	-	1,0	-	15,8	1,9	16
42,1	45,0	.	37,8	36,5	68,9	76,7	25,0	26,7	24,7	80,7	11,5	17
84,2	91,3	.	89,2	92,1	95,9	97,0	87,5	86,7	91,8	100,0	57,7	18
<b>Verfahrensdauer ab Eingang in der ersten Instanz</b>												
<b>Anzahl</b>												
106	349	.	167	831	2 133	382	62	383	239	199	204	19
15,5	15,2	.	17,4	14,0	12,7	13,8	18,6	15,2	16,5	11,0	20,7	20
<b>Prozent</b>												
100	100	.	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
-	2,0	.	0,6	4,7	4,3	3,9	1,6	2,6	1,3	6,0	1,0	21
18,9	33,0	.	27,5	35,9	48,8	47,4	12,9	26,9	20,5	68,3	15,7	22
55,7	42,4	.	40,7	43,1	34,1	37,2	43,5	42,8	52,3	21,1	27,9	23
21,7	13,5	.	12,6	11,6	8,9	5,0	27,4	21,1	18,4	3,0	28,4	24
3,8	9,2	.	18,6	4,8	3,9	6,5	14,5	6,5	7,5	1,5	27,0	25
<b>Prozent kumuliert</b>												
-	2,0	.	0,6	4,7	4,3	3,9	1,6	2,6	1,3	6,0	1,0	26
18,9	35,0	.	28,1	40,6	53,1	51,3	14,5	29,5	21,8	74,4	16,7	27
74,5	77,4	.	68,9	83,6	87,2	88,5	58,1	72,3	74,1	95,5	44,6	28
96,2	90,8	.	81,4	95,2	96,1	93,5	85,5	93,5	92,5	98,5	73,0	29
<b>Anzahl</b>												
19	80	.	37	189	514	133	24	105	85	57	52	30
16,8	15,9	.	16,9	16,2	14,1	15,1	17,5	17,5	20,2	12,2	24,1	31
<b>Prozent</b>												
100	100	.	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
-	-	.	2,7	3,2	1,2	0,8	-	-	-	1,8	-	32
10,5	30,0	.	18,9	24,9	43,6	45,9	8,3	15,2	8,2	61,4	1,9	33
57,9	45,0	.	48,6	44,4	38,7	39,1	58,3	50,5	52,9	28,1	25,0	34
21,1	15,0	.	13,5	18,5	11,1	3,8	29,2	20,0	22,4	7,0	40,4	35
10,5	10,0	.	16,2	9,0	5,4	10,5	4,2	14,3	16,5	1,8	32,7	36
<b>Prozent kumuliert</b>												
-	-	.	2,7	3,2	1,2	0,8	-	-	-	1,8	-	37
10,5	30,0	.	21,6	28,0	44,7	46,6	8,3	15,2	8,2	63,2	1,9	38
68,4	75,0	.	70,3	72,5	83,5	85,7	66,7	65,7	61,2	91,2	26,9	39
89,5	90,0	.	83,8	91,0	94,6	89,5	95,8	85,7	83,5	98,2	67,3	40

## 5 Vor dem Landesarbeitsgericht 2009 erledigte Berufungsverfahren <sup>\*)\*\*)</sup>

### 5.3 Verfahrensdauer nach Ländern

#### 5.3.3 Gegenstand: Kündigungen, auch in Kombination mit weiteren Verfahrensgegenständen

Lfd. Nr.	Verfahrensdauer	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin <sup>1)</sup>	Neue Länder <sup>2)</sup>	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin-Brandenburg
<b>Verfahrensdauer in der Rechtsmittelinstanz</b>							
<b>Anzahl</b>							
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b> .....	<b>6 429</b>	<b>5 599</b>	<b>830</b>	<b>740</b>	<b>684</b>	<b>646</b>
2	Durchschnittsdauer in Monaten .....	5,5	5,2	7,6	5,1	6,9	3,9
<b>Prozent</b>							
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate							
3	1 - 3 .....	100	100	100	100	100	100
4	3 - 6 .....	24,6	25,8	16,6	29,1	21,1	31,7
5	6 - 12 .....	43,5	46,1	26,1	45,4	33,0	56,8
6	mehr als 12 Monate .....	26,6	24,0	44,3	22,4	33,0	11,1
<b>Prozent kumuliert</b>							
7	1 - 3 .....	24,6	25,8	16,6	29,1	21,1	31,7
8	3 - 6 .....	68,1	71,9	42,8	74,5	54,1	88,5
9	6 - 12 .....	94,7	95,9	87,1	96,9	87,1	99,7
<b>Anzahl</b>							
10	<b>Durch streitiges Urteil erledigte Verfahren zusammen</b> .....	<b>1 647</b>	<b>1 424</b>	<b>223</b>	<b>212</b>	<b>185</b>	<b>180</b>
11	Durchschnittsdauer in Monaten .....	6,6	6,2	9,2	5,7	8,6	4,4
<b>Prozent</b>							
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate							
12	1 - 3 .....	100	100	100	100	100	100
13	3 - 6 .....	8,0	9,1	0,9	9,0	3,8	19,4
14	6 - 12 .....	49,1	53,0	24,2	56,6	32,4	66,1
15	mehr als 12 Monate .....	35,2	32,0	55,6	31,6	47,0	14,4
<b>Prozent kumuliert</b>							
16	1 - 3 .....	8,0	9,1	0,9	9,0	3,8	19,4
17	3 - 6 .....	57,1	62,1	25,1	65,6	36,2	85,6
18	6 - 12 .....	92,2	94,0	80,7	97,2	83,2	100,0
<b>Verfahrensdauer ab Eingang in der ersten Instanz</b>							
<b>Anzahl</b>							
19	<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b> .....	<b>6 429</b>	<b>5 599</b>	<b>830</b>	<b>740</b>	<b>684</b>	<b>646</b>
20	Durchschnittsdauer in Monaten .....	14,1	13,6	17,0	13,2	18,3	11,1
<b>Prozent</b>							
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate							
21	bis 1 .....	100	100	100	100	100	100
22	1 - 3 .....	3,1	3,4	1,2	2,8	1,9	4,8
23	3 - 6 .....	42,8	45,5	24,3	48,8	26,6	61,1
24	6 - 12 .....	36,0	35,5	40,0	36,6	33,6	27,7
25	mehr als 12 Monate .....	11,2	9,8	21,1	7,8	18,9	5,7
<b>Prozent kumuliert</b>							
26	bis 1 .....	3,1	3,4	1,2	2,8	1,9	4,8
27	1 - 3 .....	45,9	48,9	25,5	51,6	28,5	65,9
28	3 - 6 .....	81,9	84,3	65,5	88,2	62,1	93,7
29	6 - 12 .....	93,1	94,1	86,6	96,1	81,0	99,4
<b>Anzahl</b>							
30	<b>Durch streitiges Urteil erledigte Verfahren zusammen</b> .....	<b>1 647</b>	<b>1 424</b>	<b>223</b>	<b>212</b>	<b>185</b>	<b>180</b>
31	Durchschnittsdauer in Monaten .....	15,9	15,2	20,0	14,4	21,6	12,0
<b>Prozent</b>							
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate							
32	bis 1 .....	100	100	100	100	100	100
33	1 - 3 .....	1,0	1,1	-	-	1,6	2,8
34	3 - 6 .....	34,8	38,5	11,2	41,0	10,8	57,8
35	6 - 12 .....	39,2	38,7	42,2	42,9	34,1	30,6
36	mehr als 12 Monate .....	15,1	13,5	25,1	10,8	28,1	8,3
<b>Prozent kumuliert</b>							
37	bis 1 .....	1,0	1,1	-	-	1,6	2,8
38	1 - 3 .....	35,8	39,6	11,2	41,0	12,4	60,6
39	3 - 6 .....	74,9	78,3	53,4	84,0	46,5	91,1
40	6 - 12 .....	90,0	91,8	78,5	94,8	74,6	99,4

\*) Ohne Hessen; bitte Vorbemerkung beachten.

\*\*) Einschl. Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.

1) Einschl. Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg.

2) Ohne Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg.

## 5 Vor dem Landesarbeitsgericht 2009 erledigte Berufungsverfahren <sup>\*)\*\*)</sup>

### 5.3 Verfahrensdauer nach Ländern

#### 5.3.3 Gegenstand: Kündigungen, auch in Kombination mit weiteren Verfahrensgegenständen

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
<b>Verfahrensdauer in der Rechtsmittelinstanz</b>												
<b>Anzahl</b>												
86	306	.	142	673	1 877	344	53	321	200	190	167	1
6,5	5,8	.	8,4	6,1	4,7	4,5	7,1	6,8	6,6	4,2	9,6	2
<b>Prozent</b>												
100	100	.	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
14,0	16,0	.	16,9	18,6	29,1	25,9	11,3	16,5	15,5	27,9	18,0	3
40,7	45,4	.	35,2	37,6	47,8	58,7	30,2	26,5	28,0	58,4	15,6	4
34,9	32,0	.	33,1	39,1	20,6	13,7	50,9	49,2	52,0	13,7	35,3	5
10,5	6,5	.	14,8	4,8	2,6	1,7	7,5	7,8	4,5	-	31,1	6
<b>Prozent kumuliert</b>												
14,0	16,0	.	16,9	18,6	29,1	25,9	11,3	16,5	15,5	27,9	18,0	7
54,7	61,4	.	52,1	56,2	76,9	84,6	41,5	43,0	43,5	86,3	33,5	8
89,5	93,5	.	85,2	95,2	97,4	98,3	92,5	92,2	95,5	100,0	68,9	9
<b>Anzahl</b>												
16	69	.	29	147	421	118	22	87	62	54	45	10
7,7	7,1	.	8,0	7,6	5,7	5,3	8,8	8,7	8,0	4,9	12,4	11
<b>Prozent</b>												
100	100	.	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
-	1,4	.	-	3,4	10,7	7,6	-	1,1	-	14,8	2,2	12
50,0	46,4	.	31,0	32,7	58,9	66,9	22,7	24,1	30,6	66,7	11,1	13
31,3	42,0	.	55,2	54,4	26,4	22,0	63,6	58,6	61,3	18,5	42,2	14
18,8	10,1	.	13,8	9,5	4,0	3,4	13,6	16,1	8,1	-	44,4	15
<b>Prozent kumuliert</b>												
-	1,4	.	-	3,4	10,7	7,6	-	1,1	-	14,8	2,2	16
50,0	47,8	.	31,0	36,1	69,6	74,6	22,7	25,3	30,6	81,5	13,3	17
81,3	89,9	.	86,2	90,5	96,0	96,6	86,4	83,9	91,9	100,0	55,6	18
<b>Verfahrensdauer ab Eingang in der ersten Instanz</b>												
<b>Anzahl</b>												
86	306	.	142	673	1 877	344	53	321	200	190	167	19
15,3	15,3	.	17,9	14,0	12,6	13,8	18,5	15,4	16,4	11,1	20,2	20
<b>Prozent</b>												
100	100	.	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
-	2,0	.	-	2,5	4,0	4,1	-	1,9	1,0	6,3	1,2	21
22,1	32,7	.	26,8	38,5	49,8	47,4	9,4	28,3	23,5	67,4	15,6	22
54,7	43,8	.	40,8	44,0	33,7	37,5	49,1	40,5	48,0	21,6	28,7	23
18,6	12,4	.	12,7	9,7	8,7	4,9	30,2	21,8	20,0	3,2	28,1	24
4,7	9,2	.	19,7	5,3	3,8	6,1	11,3	7,5	7,5	1,6	26,3	25
<b>Prozent kumuliert</b>												
-	2,0	.	-	2,5	4,0	4,1	-	1,9	1,0	6,3	1,2	26
22,1	34,6	.	26,8	41,0	53,8	51,5	9,4	30,2	24,5	73,7	16,8	27
76,7	78,4	.	67,6	85,0	87,5	89,0	58,5	70,7	72,5	95,3	45,5	28
95,3	90,8	.	80,3	94,7	96,2	93,9	88,7	92,5	92,5	98,4	73,7	29
<b>Anzahl</b>												
16	69	.	29	147	421	118	22	87	62	54	45	30
16,9	15,8	.	18,2	16,6	13,8	15,2	17,8	18,0	20,6	12,3	24,3	31
<b>Prozent</b>												
100	100	.	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
-	-	.	-	1,4	1,0	0,8	-	-	-	1,9	-	32
12,5	30,4	.	10,3	28,6	43,7	46,6	4,5	16,1	11,3	59,3	2,2	33
56,3	47,8	.	55,2	43,5	38,5	38,1	59,1	47,1	43,5	29,6	22,2	34
18,8	11,6	.	13,8	15,6	12,4	4,2	31,8	19,5	27,4	7,4	40,0	35
12,5	10,1	.	20,7	10,9	4,5	10,2	4,5	17,2	17,7	1,9	35,6	36
<b>Prozent kumuliert</b>												
-	-	.	-	1,4	1,0	0,8	-	-	-	1,9	-	37
12,5	30,4	.	10,3	29,9	44,7	47,5	4,5	16,1	11,3	61,1	2,2	38
68,8	78,3	.	65,5	73,5	83,1	85,6	63,6	63,2	54,8	90,7	24,4	39
87,5	89,9	.	79,3	89,1	95,5	89,8	95,5	82,8	82,3	98,1	64,4	40

## 5 Vor dem Landesarbeitsgericht 2009 erledigte Berufungsverfahren <sup>\*)\*\*)</sup>

### 5.3 Verfahrensdauer nach Ländern

#### 5.3.4 Gegenstand: Bestandsstreitigkeiten und Zahlungsklagen

Lfd. Nr.	Verfahrensdauer	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin <sup>1)</sup>	Neue Länder <sup>2)</sup>	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin-Brandenburg
<b>Verfahrensdauer in der Rechtsmittelinstanz</b>							
<b>Anzahl</b>							
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b> .....	<b>1 018</b>	<b>871</b>	<b>147</b>	<b>102</b>	<b>151</b>	<b>85</b>
2	Durchschnittsdauer in Monaten .....	6,0	5,6	8,3	6,9	6,1	4,1
<b>Prozent</b>							
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate							
3	1 - 3 .....	100	100	100	100	100	100
4	3 - 6 .....	21,6	22,7	15,0	18,6	17,9	32,9
5	6 - 12 .....	41,9	45,0	23,8	50,0	39,7	52,9
6	mehr als 12 Monate .....	29,5	27,6	40,8	22,5	36,4	14,1
6	mehr als 12 Monate .....	7,0	4,7	20,4	8,8	6,0	-
<b>Prozent kumuliert</b>							
7	1 - 3 .....	21,6	22,7	15,0	18,6	17,9	32,9
8	3 - 6 .....	63,6	67,7	38,8	68,6	57,6	85,9
9	6 - 12 .....	93,0	95,3	79,6	91,2	94,0	100,0
<b>Anzahl</b>							
10	<b>Durch streitiges Urteil erledigte Verfahren zusammen</b> .....	<b>261</b>	<b>211</b>	<b>50</b>	<b>22</b>	<b>43</b>	<b>23</b>
11	Durchschnittsdauer in Monaten .....	7,1	6,4	10,0	5,0	7,8	3,8
<b>Prozent</b>							
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate							
12	1 - 3 .....	100	100	100	100	100	100
13	3 - 6 .....	6,9	8,5	-	9,1	-	34,8
14	6 - 12 .....	47,9	53,1	26,0	72,7	27,9	56,5
15	mehr als 12 Monate .....	33,7	31,8	42,0	13,6	62,8	8,7
15	mehr als 12 Monate .....	11,5	6,6	32,0	4,5	9,3	-
<b>Prozent kumuliert</b>							
16	1 - 3 .....	6,9	8,5	-	9,1	-	34,8
17	3 - 6 .....	54,8	61,6	26,0	81,8	27,9	91,3
18	6 - 12 .....	88,5	93,4	68,0	95,5	90,7	100,0
<b>Verfahrensdauer ab Eingang in der ersten Instanz</b>							
<b>Anzahl</b>							
19	<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b> .....	<b>1 018</b>	<b>871</b>	<b>147</b>	<b>102</b>	<b>151</b>	<b>85</b>
20	Durchschnittsdauer in Monaten .....	14,7	14,0	19,1	14,6	14,6	11,5
<b>Prozent</b>							
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate							
21	bis 1 .....	100	100	100	100	100	100
22	1 - 3 .....	2,2	2,4	0,7	3,9	2,0	5,9
23	3 - 6 .....	36,1	39,4	16,3	45,1	27,8	56,5
24	6 - 12 .....	39,2	39,0	40,1	35,3	33,8	30,6
25	mehr als 12 Monate .....	14,5	13,8	19,0	10,8	25,2	5,9
25	mehr als 12 Monate .....	8,1	5,4	23,8	4,9	11,3	1,2
<b>Prozent kumuliert</b>							
26	bis 1 .....	2,2	2,4	0,7	3,9	2,0	5,9
27	1 - 3 .....	38,2	41,8	17,0	49,0	29,8	62,4
28	3 - 6 .....	77,4	80,8	57,1	84,3	63,6	92,9
29	6 - 12 .....	91,9	94,6	76,2	95,1	88,7	98,8
<b>Anzahl</b>							
30	<b>Durch streitiges Urteil erledigte Verfahren zusammen</b> .....	<b>261</b>	<b>211</b>	<b>50</b>	<b>22</b>	<b>43</b>	<b>23</b>
31	Durchschnittsdauer in Monaten .....	16,5	15,5	20,9	12,6	19,3	11,5
<b>Prozent</b>							
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate							
32	bis 1 .....	100	100	100	100	100	100
33	1 - 3 .....	1,1	1,4	-	-	-	13,0
34	3 - 6 .....	27,6	32,2	8,0	59,1	11,6	52,2
35	6 - 12 .....	41,8	42,2	40,0	31,8	30,2	26,1
36	mehr als 12 Monate .....	18,4	17,5	22,0	4,5	46,5	8,7
36	mehr als 12 Monate .....	11,1	6,6	30,0	4,5	11,6	-
<b>Prozent kumuliert</b>							
37	bis 1 .....	1,1	1,4	-	-	-	13,0
38	1 - 3 .....	28,7	33,6	8,0	59,1	11,6	65,2
39	3 - 6 .....	70,5	75,8	48,0	90,9	41,9	91,3
40	6 - 12 .....	88,9	93,4	70,0	95,5	88,4	100,0

\*) Ohne Hessen; bitte Vorbemerkung beachten.

\*\*) Einschl. Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.

1) Einschl. Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg.

2) Ohne Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg.

## 5 Vor dem Landesarbeitsgericht 2009 erledigte Berufungsverfahren <sup>\*)\*\*)</sup>

### 5.3 Verfahrensdauer nach Ländern

#### 5.3.4 Gegenstand: Bestandsstreitigkeiten und Zahlungsklagen

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
<b>Verfahrensdauer in der Rechtsmittelinstanz</b>												
<b>Anzahl</b>												
20	37	.	26	133	253	61	7	51	39	22	31	1
7,1	5,8	.	7,2	6,3	5,3	4,1	5,2	8,0	5,9	4,1	12,7	2
<b>Prozent</b>												
100	100	.	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
10,0	24,3	.	15,4	21,1	22,1	32,8	28,6	13,7	23,1	31,8	6,5	3
30,0	43,2	.	34,6	27,1	51,0	57,4	42,9	19,6	35,9	50,0	6,5	4
60,0	24,3	.	34,6	44,4	23,3	8,2	28,6	49,0	35,9	18,2	38,7	5
-	8,1	.	15,4	7,5	3,6	1,6	-	17,6	5,1	-	48,4	6
<b>Prozent kumuliert</b>												
10,0	24,3	.	15,4	21,1	22,1	32,8	28,6	13,7	23,1	31,8	6,5	7
40,0	67,6	.	50,0	48,1	73,1	90,2	71,4	33,3	59,0	81,8	12,9	8
100,0	91,9	.	84,6	92,5	96,4	98,4	100,0	82,4	94,9	100,0	51,6	9
<b>Anzahl</b>												
3	8	.	8	27	55	26	1	14	15	3	13	10
8,3	8,8	.	8,0	7,5	6,8	4,6	4,8	11,4	7,9	7,6	12,2	11
<b>Prozent</b>												
100	100	.	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
-	-	.	-	3,7	9,1	7,7	-	-	-	-	-	12
33,3	62,5	.	62,5	25,9	61,8	84,6	100,0	14,3	33,3	33,3	7,7	13
66,7	12,5	.	12,5	59,3	21,8	7,7	-	42,9	60,0	66,7	38,5	14
-	25,0	.	25,0	11,1	7,3	-	-	42,9	6,7	-	53,8	15
<b>Prozent kumuliert</b>												
-	-	.	-	3,7	9,1	7,7	-	-	-	-	-	16
33,3	62,5	.	62,5	29,6	70,9	92,3	100,0	14,3	33,3	33,3	7,7	17
100,0	75,0	.	75,0	88,9	92,7	100,0	100,0	57,1	93,3	100,0	46,2	18
<b>Verfahrensdauer ab Eingang in der ersten Instanz</b>												
<b>Anzahl</b>												
20	37	.	26	133	253	61	7	51	39	22	31	19
17,0	15,4	.	18,1	14,3	13,6	13,8	21,0	18,7	15,6	11,0	24,8	20
<b>Prozent</b>												
100	100	.	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
-	-	.	-	-	2,8	1,6	-	-	2,6	4,5	-	21
10,0	32,4	.	19,2	36,1	41,5	44,3	-	13,7	25,6	59,1	6,5	22
50,0	40,5	.	38,5	49,6	38,7	42,6	57,1	41,2	56,4	36,4	19,4	23
40,0	16,2	.	15,4	11,3	13,4	3,3	14,3	27,5	5,1	-	25,8	24
-	10,8	.	26,9	3,0	3,6	8,2	28,6	17,6	10,3	-	48,4	25
<b>Prozent kumuliert</b>												
-	-	.	-	-	2,8	1,6	-	-	2,6	4,5	-	26
10,0	32,4	.	19,2	36,1	44,3	45,9	-	13,7	28,2	63,6	6,5	27
60,0	73,0	.	57,7	85,7	83,0	88,5	57,1	54,9	84,6	100,0	25,8	28
100,0	89,2	.	73,1	97,0	96,4	91,8	71,4	82,4	89,7	100,0	51,6	29
<b>Anzahl</b>												
3	8	.	8	27	55	26	1	14	15	3	13	30
17,6	17,7	.	17,0	14,9	15,7	14,7	13,7	21,2	18,6	14,3	25,8	31
<b>Prozent</b>												
100	100	.	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	12,5	.	37,5	29,6	30,9	46,2	-	-	6,7	-	-	33
66,7	62,5	.	25,0	55,6	47,3	42,3	100,0	35,7	73,3	100,0	15,4	34
33,3	12,5	.	12,5	11,1	16,4	-	-	28,6	-	-	46,2	35
-	12,5	.	25,0	3,7	5,5	11,5	-	35,7	20,0	-	38,5	36
<b>Prozent kumuliert</b>												
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37
-	12,5	.	37,5	29,6	30,9	46,2	-	-	6,7	-	-	38
66,7	75,0	.	62,5	85,2	78,2	88,5	100,0	35,7	80,0	100,0	15,4	39
100,0	87,5	.	75,0	96,3	94,5	88,5	100,0	64,3	80,0	100,0	61,5	40



## 5 Vor dem Landesarbeitsgericht 2009 erledigte Berufungsverfahren <sup>\*)\*\*)</sup>

### 5.3 Verfahrensdauer nach Ländern

#### 5.3.5 Gegenstand: Isolierte Zahlungsklagen

Lfd. Nr.	Verfahrensdauer	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin <sup>1)</sup>	Neue Länder <sup>2)</sup>	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin-Brandenburg
<b>Verfahrensdauer in der Rechtsmittelinstanz</b>							
<b>Anzahl</b>							
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b> .....	<b>4 950</b>	<b>4 298</b>	<b>652</b>	<b>497</b>	<b>655</b>	<b>470</b>
2	Durchschnittsdauer in Monaten .....	6,8	6,5	8,9	6,7	7,1	4,3
<b>Prozent</b>							
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate							
3	1 - 3 .....	20,6	21,5	14,1	20,1	18,2	32,3
4	3 - 6 .....	35,2	37,8	18,1	35,6	35,6	50,6
5	6 - 12 .....	32,0	29,9	45,7	37,6	34,7	14,5
6	mehr als 12 Monate .....	12,2	10,7	22,1	6,6	11,6	2,6
<b>Prozent kumuliert</b>							
7	1 - 3 .....	20,6	21,5	14,1	20,1	18,2	32,3
8	3 - 6 .....	55,8	59,4	32,2	55,7	53,7	83,0
9	6 - 12 .....	87,8	89,3	77,9	93,4	88,4	97,4
<b>Anzahl</b>							
10	<b>Durch streitiges Urteil erledigte Verfahren zusammen</b> .....	<b>1 678</b>	<b>1 465</b>	<b>213</b>	<b>176</b>	<b>192</b>	<b>193</b>
11	Durchschnittsdauer in Monaten .....	7,1	6,8	9,2	6,6	7,7	4,6
<b>Prozent</b>							
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate							
12	1 - 3 .....	8,0	8,9	1,4	10,8	3,1	20,2
13	3 - 6 .....	45,1	48,9	18,8	44,9	39,6	60,6
14	6 - 12 .....	35,2	31,5	60,6	39,2	47,4	17,6
15	mehr als 12 Monate .....	11,7	10,6	19,2	5,1	9,9	1,6
<b>Prozent kumuliert</b>							
16	1 - 3 .....	8,0	8,9	1,4	10,8	3,1	20,2
17	3 - 6 .....	53,1	57,9	20,2	55,7	42,7	80,8
18	6 - 12 .....	88,3	89,4	80,8	94,9	90,1	98,4
<b>Verfahrensdauer ab Eingang in der ersten Instanz</b>							
<b>Anzahl</b>							
19	<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b> .....	<b>4 950</b>	<b>4 298</b>	<b>652</b>	<b>497</b>	<b>655</b>	<b>470</b>
20	Durchschnittsdauer in Monaten .....	16,7	16,3	19,5	16,2	20,6	12,8
<b>Prozent</b>							
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate							
21	bis 6 .....	2,8	3,1	0,8	1,6	1,4	7,4
22	6 - 12 .....	31,5	34,0	14,7	34,2	18,9	50,2
23	12 - 18 .....	35,2	35,1	36,0	35,2	36,3	29,6
24	18 - 24 .....	15,0	13,7	23,9	14,3	21,7	6,8
25	mehr als 24 Monate .....	15,5	14,1	24,5	14,7	21,7	6,0
<b>Prozent kumuliert</b>							
26	bis 6 .....	2,8	3,1	0,8	1,6	1,4	7,4
27	6 - 12 .....	34,3	37,2	15,5	35,8	20,3	57,7
28	12 - 18 .....	69,5	72,3	51,5	71,0	56,6	87,2
29	18 - 24 .....	84,5	85,9	75,5	85,3	78,3	94,0
<b>Anzahl</b>							
30	<b>Durch streitiges Urteil erledigte Verfahren zusammen</b> .....	<b>1 678</b>	<b>1 465</b>	<b>213</b>	<b>176</b>	<b>192</b>	<b>193</b>
31	Durchschnittsdauer in Monaten .....	17,1	16,8	18,7	16,3	19,8	13,3
<b>Prozent</b>							
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate							
32	bis 6 .....	1,0	1,1	-	0,6	1,0	2,6
33	6 - 12 .....	30,7	33,7	10,3	32,4	16,1	57,5
34	12 - 18 .....	36,1	34,9	44,1	42,6	42,2	26,9
35	18 - 24 .....	16,6	14,5	30,5	14,8	21,9	6,7
36	mehr als 24 Monate .....	15,7	15,8	15,0	9,7	18,8	6,2
<b>Prozent kumuliert</b>							
37	bis 6 .....	1,0	1,1	-	0,6	1,0	2,6
38	6 - 12 .....	31,6	34,7	10,3	33,0	17,2	60,1
39	12 - 18 .....	67,7	69,6	54,5	75,6	59,4	87,0
40	18 - 24 .....	84,3	84,2	85,0	90,3	81,3	93,8

\*) Ohne Hessen; bitte Vorbemerkung beachten.

\*\*) Einschl. Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.

1) Einschl. Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg.

2) Ohne Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg.

## 5 Vor dem Landesarbeitsgericht 2009 erledigte Berufungsverfahren <sup>\*)\*\*)</sup>

### 5.3 Verfahrensdauer nach Ländern

#### 5.3.5 Gegenstand: Isolierte Zahlungsklagen

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
<b>Verfahrensdauer in der Rechtsmittelinstanz</b>												
<b>Anzahl</b>												
54	147	.	106	766	1 201	323	39	241	144	146	161	1
4,6	8,1	.	7,2	8,8	5,7	6,2	7,6	7,0	9,1	4,7	12,7	2
<b>Prozent</b>												
100	100	.	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
33,3	13,6	.	16,0	12,3	25,2	22,3	10,3	19,9	9,7	30,1	8,1	3
40,7	38,8	.	19,8	19,2	44,8	40,9	38,5	23,2	16,7	45,9	10,6	4
20,4	32,0	.	51,9	44,4	22,9	25,7	41,0	46,5	54,2	21,9	32,9	5
5,6	15,6	.	12,3	24,2	7,1	11,1	10,3	10,4	19,4	2,1	48,4	6
<b>Prozent kumuliert</b>												
33,3	13,6	.	16,0	12,3	25,2	22,3	10,3	19,9	9,7	30,1	8,1	7
74,1	52,4	.	35,8	31,5	70,0	63,2	48,7	43,2	26,4	76,0	18,6	8
94,4	84,4	.	87,7	75,8	92,9	88,9	89,7	89,6	80,6	97,9	51,6	9
<b>Anzahl</b>												
16	50	.	39	239	420	116	19	72	54	44	48	10
5,2	7,1	.	7,0	10,5	6,0	4,5	7,7	8,6	9,1	5,9	11,9	11
<b>Prozent</b>												
100	100	.	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
6,3	-	.	2,6	0,8	11,9	9,5	5,3	2,8	-	4,5	-	12
68,8	56,0	.	23,1	18,4	55,2	79,3	42,1	23,6	14,8	68,2	12,5	13
25,0	30,0	.	66,7	43,9	26,4	11,2	47,4	59,7	70,4	22,7	45,8	14
-	14,0	.	7,7	36,8	6,4	-	5,3	13,9	14,8	4,5	41,7	15
<b>Prozent kumuliert</b>												
6,3	-	.	2,6	0,8	11,9	9,5	5,3	2,8	-	4,5	-	16
75,0	56,0	.	25,6	19,2	67,1	88,8	47,4	26,4	14,8	72,7	12,5	17
100,0	86,0	.	92,3	63,2	93,6	100,0	94,7	86,1	85,2	95,5	58,3	18
<b>Verfahrensdauer ab Eingang in der ersten Instanz</b>												
<b>Anzahl</b>												
54	147	.	106	766	1 201	323	39	241	144	146	161	19
14,3	20,0	.	18,0	19,1	14,1	14,4	19,1	16,1	18,9	12,6	26,1	20
<b>Prozent</b>												
100	100	.	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
5,6	-	.	-	2,0	3,4	4,0	-	1,2	0,7	7,5	0,6	21
37,0	22,4	.	17,0	21,3	43,5	32,5	33,3	22,0	10,4	52,1	6,2	22
35,2	42,9	.	44,3	35,9	32,0	50,8	20,5	46,5	36,1	29,5	14,9	23
13,0	16,3	.	17,9	14,8	13,2	6,5	23,1	20,7	38,2	6,8	19,9	24
9,3	18,4	.	20,8	26,1	7,9	6,2	23,1	9,5	14,6	4,1	58,4	25
<b>Prozent kumuliert</b>												
5,6	-	.	-	2,0	3,4	4,0	-	1,2	0,7	7,5	0,6	26
42,6	22,4	.	17,0	23,2	47,0	36,5	33,3	23,2	11,1	59,6	6,8	27
77,8	65,3	.	61,3	59,1	78,9	87,3	53,8	69,7	47,2	89,0	21,7	28
90,7	81,6	.	79,2	73,9	92,1	93,8	76,9	90,5	85,4	95,9	41,6	29
<b>Anzahl</b>												
16	50	.	39	239	420	116	19	72	54	44	48	30
14,3	19,3	.	17,9	22,0	14,9	14,7	19,7	16,9	18,4	14,0	22,3	31
<b>Prozent</b>												
100	100	.	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
-	-	.	-	0,4	1,7	-	-	-	-	-	-	32
31,3	16,0	.	12,8	15,5	40,2	40,5	31,6	16,7	1,9	50,0	8,3	33
50,0	44,0	.	56,4	27,2	33,1	41,4	31,6	50,0	53,7	34,1	14,6	34
18,8	24,0	.	15,4	13,4	16,7	7,8	10,5	25,0	37,0	9,1	43,8	35
-	16,0	.	15,4	43,5	8,3	10,3	26,3	8,3	7,4	6,8	33,3	36
<b>Prozent kumuliert</b>												
-	-	.	-	0,4	1,7	-	-	-	-	-	-	37
31,3	16,0	.	12,8	15,9	41,9	40,5	31,6	16,7	1,9	50,0	8,3	38
81,3	60,0	.	69,2	43,1	75,0	81,9	63,2	66,7	55,6	84,1	22,9	39
100,0	84,0	.	84,6	56,5	91,7	89,7	73,7	91,7	92,6	93,2	66,7	40

## 5 Vor dem Landesarbeitsgericht 2009 erledigte Berufungsverfahren <sup>\*)\*\*)</sup>

### 5.3 Verfahrensdauer nach Ländern

#### 5.3.6 Gegenstand: Tarifliche Eingruppierung, auch in Kombination mit weiteren Verfahrensgegenständen

Lfd. Nr.	Verfahrensdauer	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin <sup>1)</sup>	Neue Länder <sup>2)</sup>	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin-Brandenburg
<b>Verfahrensdauer in der Rechtsmittelinstanz</b>							
<b>Anzahl</b>							
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b> .....	731	578	153	32	69	108
2	Durchschnittsdauer in Monaten .....	7,2	6,6	9,6	5,7	8,5	4,5
<b>Prozent</b>							
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate							
3	1 - 3 .....	19,2	20,8	13,1	15,6	20,3	34,3
4	3 - 6 .....	33,2	38,6	13,1	43,8	18,8	50,0
5	6 - 12 .....	34,1	29,6	51,0	40,6	39,1	13,0
6	mehr als 12 Monate .....	13,5	11,1	22,9	-	21,7	2,8
<b>Prozent kumuliert</b>							
7	1 - 3 .....	19,2	20,8	13,1	15,6	20,3	34,3
8	3 - 6 .....	52,4	59,3	26,1	59,4	39,1	84,3
9	6 - 12 .....	86,5	88,9	77,1	100,0	78,3	97,2
<b>Anzahl</b>							
10	<b>Durch streitiges Urteil erledigte Verfahren zusammen</b> .....	355	284	71	19	22	53
11	Durchschnittsdauer in Monaten .....	7,5	6,9	9,8	6,3	9,4	4,9
<b>Prozent</b>							
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate							
12	1 - 3 .....	7,6	9,5	-	-	-	24,5
13	3 - 6 .....	41,1	46,8	18,3	52,6	27,3	56,6
14	6 - 12 .....	39,7	33,8	63,4	47,4	45,5	17,0
15	mehr als 12 Monate .....	11,5	9,9	18,3	-	27,3	1,9
<b>Prozent kumuliert</b>							
16	1 - 3 .....	7,6	9,5	-	-	-	24,5
17	3 - 6 .....	48,7	56,3	18,3	52,6	27,3	81,1
18	6 - 12 .....	88,5	90,1	81,7	100,0	72,7	98,1
<b>Verfahrensdauer ab Eingang in der ersten Instanz</b>							
<b>Anzahl</b>							
19	<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b> .....	731	578	153	32	69	108
20	Durchschnittsdauer in Monaten .....	16,8	16,2	19,2	15,5	19,4	13,7
<b>Prozent</b>							
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate							
21	bis 6 .....	1,1	1,4	-	-	-	1,9
22	6 - 12 .....	25,6	28,9	13,1	37,5	13,0	38,9
23	12 - 18 .....	42,3	41,9	43,8	43,8	47,8	46,3
24	18 - 24 .....	15,7	13,3	24,8	9,4	15,9	7,4
25	mehr als 24 Monate .....	15,3	14,5	18,3	9,4	23,2	5,6
<b>Prozent kumuliert</b>							
26	bis 6 .....	1,1	1,4	-	-	-	1,9
27	6 - 12 .....	26,7	30,3	13,1	37,5	13,0	40,7
28	12 - 18 .....	68,9	72,1	56,9	81,3	60,9	87,0
29	18 - 24 .....	84,7	85,5	81,7	90,6	76,8	94,4
<b>Anzahl</b>							
30	<b>Durch streitiges Urteil erledigte Verfahren zusammen</b> .....	355	284	71	19	22	53
31	Durchschnittsdauer in Monaten .....	16,3	15,8	18,5	17,6	21,3	13,4
<b>Prozent</b>							
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate							
32	bis 6 .....	0,8	1,1	-	-	-	1,9
33	6 - 12 .....	28,5	32,0	14,1	26,3	13,6	49,1
34	12 - 18 .....	42,8	41,5	47,9	52,6	18,2	32,1
35	18 - 24 .....	15,5	13,4	23,9	5,3	36,4	13,2
36	mehr als 24 Monate .....	12,4	12,0	14,1	15,8	31,8	3,8
<b>Prozent kumuliert</b>							
37	bis 6 .....	0,8	1,1	-	-	-	1,9
38	6 - 12 .....	29,3	33,1	14,1	26,3	13,6	50,9
39	12 - 18 .....	72,1	74,6	62,0	78,9	31,8	83,0
40	18 - 24 .....	87,6	88,0	85,9	84,2	68,2	96,2

\*) Ohne Hessen; bitte Vorbemerkung beachten.

\*\*) Einschl. Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.

1) Einschl. Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg.

2) Ohne Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg.

## 5 Vor dem Landesarbeitsgericht 2009 erledigte Berufungsverfahren <sup>\*)\*\*)</sup>

### 5.3 Verfahrensdauer nach Ländern

#### 5.3.6 Gegenstand: Tarifliche Eingruppierung, auch in Kombination mit weiteren Verfahrensgegenständen

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
<b>Verfahrensdauer in der Rechtsmittelinstanz</b>												
<b>Anzahl</b>												
6	26	.	52	82	174	45	12	60	30	24	11	1
6,1	7,7	.	8,0	9,5	6,1	5,1	8,4	8,8	14,0	5,5	9,4	2
<b>Prozent</b>												
100	100	.	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
33,3	3,8	.	9,6	14,6	21,8	17,8	-	15,0	10,0	12,5	27,3	3
16,7	19,2	.	13,5	14,6	45,4	66,7	41,7	15,0	10,0	41,7	9,1	4
33,3	69,2	.	65,4	42,7	24,1	8,9	41,7	46,7	43,3	45,8	27,3	5
16,7	7,7	.	11,5	28,0	8,6	6,7	16,7	23,3	36,7	-	36,4	6
<b>Prozent kumuliert</b>												
33,3	3,8	.	9,6	14,6	21,8	17,8	-	15,0	10,0	12,5	27,3	7
50,0	23,1	.	23,1	29,3	67,2	84,4	41,7	30,0	20,0	54,2	36,4	8
83,3	92,3	.	88,5	72,0	91,4	93,3	83,3	76,7	63,3	100,0	63,6	9
<b>Anzahl</b>												
2	16	.	22	28	97	28	7	30	16	12	3	10
11,7	8,2	.	8,2	10,2	6,9	4,3	9,7	10,2	11,3	5,8	10,0	11
<b>Prozent</b>												
100	100	.	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
-	-	.	-	-	12,4	7,1	-	-	-	-	-	12
-	25,0	.	18,2	17,9	47,4	85,7	28,6	23,3	12,5	50,0	-	13
50,0	62,5	.	77,3	57,1	30,9	7,1	42,9	46,7	68,8	50,0	100,0	14
50,0	12,5	.	4,5	25,0	9,3	-	28,6	30,0	18,8	-	-	15
<b>Prozent kumuliert</b>												
-	-	.	-	-	12,4	7,1	-	-	-	-	-	16
-	25,0	.	18,2	17,9	59,8	92,9	28,6	23,3	12,5	50,0	-	17
50,0	87,5	.	95,5	75,0	90,7	100,0	71,4	70,0	81,3	100,0	100,0	18
<b>Verfahrensdauer ab Eingang in der ersten Instanz</b>												
<b>Anzahl</b>												
6	26	.	52	82	174	45	12	60	30	24	11	19
23,5	18,6	.	17,6	18,6	15,3	14,4	24,6	18,0	22,9	12,2	23,8	20
<b>Prozent</b>												
100	100	.	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
-	-	.	-	-	2,9	-	-	-	-	4,2	-	21
-	11,5	.	13,5	15,9	35,6	33,3	8,3	15,0	6,7	41,7	18,2	22
-	46,2	.	51,9	45,1	33,9	53,3	16,7	43,3	43,3	45,8	9,1	23
66,7	23,1	.	25,0	15,9	15,5	2,2	16,7	26,7	20,0	8,3	27,3	24
33,3	19,2	.	9,6	23,2	12,1	11,1	58,3	15,0	30,0	-	45,5	25
<b>Prozent kumuliert</b>												
-	-	.	-	-	2,9	-	-	-	-	4,2	-	26
-	11,5	.	13,5	15,9	38,5	33,3	8,3	15,0	6,7	45,8	18,2	27
-	57,7	.	65,4	61,0	72,4	86,7	25,0	58,3	50,0	91,7	27,3	28
66,7	80,8	.	90,4	76,8	87,9	88,9	41,7	85,0	70,0	100,0	54,5	29
<b>Anzahl</b>												
2	16	.	22	28	97	28	7	30	16	12	3	30
20,5	17,2	.	19,6	19,2	15,0	12,9	23,6	16,9	20,0	11,2	18,1	31
<b>Prozent</b>												
100	100	.	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
-	-	.	-	-	1,0	-	-	-	-	8,3	-	32
-	6,3	.	9,1	14,3	40,2	28,6	-	23,3	6,3	41,7	-	33
-	56,3	.	45,5	46,4	38,1	71,4	28,6	46,7	56,3	50,0	33,3	34
100,0	25,0	.	27,3	17,9	10,3	-	14,3	20,0	18,8	-	66,7	35
-	12,5	.	18,2	21,4	10,3	-	57,1	10,0	18,8	-	-	36
<b>Prozent kumuliert</b>												
-	-	.	-	-	1,0	-	-	-	-	8,3	-	37
-	6,3	.	9,1	14,3	41,2	28,6	-	23,3	6,3	50,0	-	38
-	62,5	.	54,5	60,7	79,4	100,0	28,6	70,0	62,5	100,0	33,3	39
100,0	87,5	.	81,8	78,6	89,7	100,0	42,9	90,0	81,3	100,0	100,0	40

## 6 Vor dem Landesarbeitsgericht 2009 erledigte Beschwerdeverfahren in Beschluss-sachen<sup>\*)\*\*)</sup>

### 6.1 Art des Verfahrens, Beschwerdeführer, Beteiligte und Erledigungsart nach Ländern

Lfd. Nr.	Verfahrensart Beschwerdeführer Beteiligte Erledigungsart	Deutsch-land <sup>1)</sup>	Früheres Bundes-gebiet und Berlin <sup>1)</sup>	Neue Länder	Baden-Württem-berg	Bayern	Berlin-Brandenburg
<b>Anzahl</b>							
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b> .....	1 714	1 593	121	197	238	170
<b>Art des Verfahrens</b>							
2	Beschwerden .....	1 677	1 558	119	192	232	170
3	... gegen eine Entscheid. über Arrest/ einstweilige Verfügung .....	659	630	29	14	22	-
4	Beschwerdeverfahren nach §§ 87, 98 Abs. 2 ArbGG 3) .....	1 018	928	90	178	210	170
5	Verfahren über Arrest ode einstweilige Verfügung .....	37	35	2	5	6	-
6	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe .....	-	-	-	-	-	-
<b>Beschwerdeführer</b>							
Die erledigten Verfahren wurden eingereicht durch							
7	Arbeitnehmer, Gewerkschaften, Betriebsräte 4) .....	1 042	967	75	112	159	86
8	Arbeitgeber, Arbeitgeberverbände .....	672	626	46	85	79	84
9	Oberste Arbeitsbehörden .....	-	-	-	-	-	-
<b>Beteiligte</b>							
Von den erledigten Verfahren waren Verfahren							
10	mit 2 Beteiligten .....	1 275	1 189	86	161	172	139
11	mit mehr als 2 bis 5 Beteiligten .....	387	356	31	32	53	28
12	mit mehr als 5 bis 10 Beteiligten .....	30	28	2	2	10	1
13	mit mehr als 10 bis 20 Beteiligten .....	15	14	1	2	2	1
14	mit mehr als 20 bis 50 Beteiligten .....	4	4	-	-	1	-
15	mit mehr als 50 Beteiligten .....	3	2	1	-	-	1
16	Zahl der Beteiligten insgesamt .....	4 654	4 259	395	473	641	490
<b>Erledigungsart</b>							
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch							
17	Beschluss (§ 91 ArbGG) .....	520	489	31	85	94	75
18	Vergleich .....	236	221	15	40	28	20
19	Einstellung gemäß § 90 Abs. 2 i.V.m. § 83a Abs. 2 Satz 1 ArbGG .....	344	329	15	30	36	21
20	Zurücknahme der Beschwerde .....	309	260	49	29	61	31
21	sonstige Erledigungsart .....	305	294	11	13	19	23
<b>Prozent</b>							
Anteil an							
<b>Art des Verfahrens</b>							
22	Beschwerden .....	97,8	97,8	98,3	97,5	97,5	100,0
23	... gegen eine Entscheid. über Arrest/ einstweilige Verfügung .....	38,4	39,5	24,0	7,1	9,2	-
24	Beschwerdeverfahren nach §§ 87, 98 Abs. 2 ArbGG 3) .....	59,4	58,3	74,4	90,4	88,2	100,0
25	Verfahren über Arrest ode einstweilige Verfügung .....	2,2	2,2	1,7	2,5	2,5	-
26	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe .....	-	-	-	-	-	-
<b>Beschwerdeführer</b>							
Die erledigten Verfahren wurden eingereicht durch							
27	Arbeitnehmer, Gewerkschaften, Betriebsräte 4) .....	60,8	60,7	62,0	56,9	66,8	50,6
28	Arbeitgeber, Arbeitgeberverbände .....	39,2	39,3	38,0	43,1	33,2	49,4
29	Oberste Arbeitsbehörden .....	-	-	-	-	-	-
<b>Beteiligte</b>							
Von den erledigten Verfahren waren Verfahren							
31	mit 2 Beteiligten .....	74,4	74,6	71,1	81,7	72,3	81,8
32	mit mehr als 2 bis 5 Beteiligten .....	22,6	22,3	25,6	16,2	22,3	16,5
33	mit mehr als 5 bis 10 Beteiligten .....	1,8	1,8	1,7	1,0	4,2	0,6
34	mit mehr als 10 bis 20 Beteiligten .....	0,9	0,9	0,8	1,0	0,8	0,6
35	mit mehr als 20 bis 50 Beteiligten .....	0,2	0,3	-	-	0,4	-
36	mit mehr als 50 Beteiligten .....	0,2	0,1	0,8	-	-	0,6
<b>Erledigungsart</b>							
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch							
37	Beschluss (§ 91 ArbGG) .....	30,3	30,7	25,6	43,1	39,5	44,1
38	Vergleich .....	13,8	13,9	12,4	20,3	11,8	11,8
39	Einstellung gemäß § 90 Abs. 2 i.V.m. § 83a Abs. 2 Satz 1 ArbGG ...	20,1	20,7	12,4	15,2	15,1	12,4
40	Zurücknahme der Beschwerde .....	18,0	16,3	40,5	14,7	25,6	18,2
41	sonstige Erledigungsart .....	17,8	18,5	9,1	6,6	8,0	13,5

\*) Ohne Hessen; bitte Vorbemerkung beachten.

\*\*) Einschl. Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.

1) Einschl. Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg.

2) Ohne Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg.

## 6 Vor dem Landesarbeitsgericht 2009 erledigte Beschwerdeverfahren in Beschlussachen<sup>\*)\*\*)</sup>

### 6.1 Art des Verfahrens, Beschwerdeführer, Beteiligte und Erledigungsart nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
<b>Anzahl</b>												
34	85	.	24	136	583	46	45	39	50	59	8	1
30	83	.	24	134	567	46	45	38	49	59	8	2
1	7	.	7	11	567	4	-	7	12	4	3	3
29	76	.	17	123	-	42	45	31	37	55	5	4
4	2	.	-	2	16	-	-	1	1	-	-	5
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
19	46	.	7	77	408	26	6	26	39	28	3	7
15	39	.	17	59	175	20	39	13	11	31	5	8
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
24	8	.	21	98	468	31	41	25	33	47	7	10
8	70	.	3	32	106	13	4	13	14	10	1	11
1	3	.	-	4	5	1	-	1	1	1	-	12
-	3	.	-	2	3	-	-	-	1	1	-	13
1	1	.	-	-	-	1	-	-	-	-	-	14
-	-	.	-	-	1	-	-	-	1	-	-	15
118	341	.	54	352	1 456	148	94	97	227	146	17	16
12	26	.	7	47	69	20	40	10	13	21	1	17
4	16	.	2	19	78	8	1	11	1	7	1	18
12	11	.	3	25	174	5	2	6	5	13	1	19
4	22	.	6	37	48	13	2	11	31	13	1	20
2	10	.	6	8	214	-	-	1	-	5	4	21
<b>Prozent</b>												
88,2	97,6	.	100,0	98,5	97,3	100,0	100,0	97,4	98,0	100,0	100,0	22
2,9	8,2	.	29,2	8,1	97,3	8,7	-	17,9	24,0	6,8	37,5	23
85,3	89,4	.	70,8	90,4	-	91,3	100,0	79,5	74,0	93,2	62,5	24
11,8	2,4	.	-	1,5	2,7	-	-	2,6	2,0	-	-	25
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26
55,9	54,1	.	29,2	56,6	70,0	56,5	13,3	66,7	78,0	47,5	37,5	27
44,1	45,9	.	70,8	43,4	30,0	43,5	86,7	33,3	22,0	52,5	62,5	28
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29
70,6	9,4	.	87,5	72,1	80,3	67,4	91,1	64,1	66,0	79,7	87,5	30
23,5	82,4	.	12,5	23,5	18,2	28,3	8,9	33,3	28,0	16,9	12,5	31
2,9	3,5	.	-	2,9	0,9	2,2	-	2,6	2,0	1,7	-	32
-	3,5	.	-	1,5	0,5	-	-	-	2,0	1,7	-	33
2,9	1,2	.	-	-	-	2,2	-	-	-	-	-	34
-	-	.	-	-	0,2	-	-	-	2,0	-	-	35
-	-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	36
35,3	30,6	.	29,2	34,6	11,8	43,5	88,9	25,6	26,0	35,6	12,5	37
11,8	18,8	.	8,3	14,0	13,4	17,4	2,2	28,2	2,0	11,9	12,5	38
35,3	12,9	.	12,5	18,4	29,8	10,9	4,4	15,4	10,0	22,0	12,5	39
11,8	25,9	.	25,0	27,2	8,2	28,3	4,4	28,2	62,0	22,0	12,5	40
5,9	11,8	.	25,0	5,9	36,7	-	-	2,6	-	8,5	50,0	41

3) Ohne lfd. Nr. 3.

4) Einschl. Wahlvorstände und sonstige Arbeitnehmervertreter.

# 6 Vor dem Landesarbeitsgericht 2009 erledigte Beschwerdeverfahren in Beschlusssachen <sup>\*)\*\*)</sup>

## 6.2 Verfahrensdauer, Zulassung der Beschwerde nach Ländern

Lfd. Nr.	Verfahrensdauer Zulassung der Beschwerde	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin <sup>1)</sup>	Neue Länder <sup>2)</sup>	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin-Brandenburg
<b>Verfahrensdauer in der Rechtsmittelinstanz</b>							
<b>Anzahl</b>							
1	<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b> .....	1 714	1 593	121	197	238	170
2	Durchschnittsdauer in Monaten .....	6,1	6,0	7,1	5,4	5,4	3,6
<b>Prozent</b>							
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate							
3	bis 3 .....	100	100	100	100	100	100
4	3 - 6 .....	34,2	34,3	32,2	35,5	42,9	50,6
5	6 - 12 .....	30,3	30,1	32,2	34,0	28,2	37,6
6	mehr als 12 Monate .....	21,5	21,5	21,5	24,4	16,4	10,0
<b>Prozent kumuliert</b>							
7	bis 3 .....	14,1	14,1	14,0	6,1	12,6	1,8
8	3 - 6 .....	34,2	34,3	32,2	35,5	42,9	50,6
9	6 - 12 .....	64,5	64,5	64,5	69,5	71,0	88,2
9	6 - 12 .....	85,9	85,9	86,0	93,9	87,4	98,2
<b>Anzahl</b>							
10	<b>Durch Beschluss (§ 91 ArbGG) erledigte Verfahren zusammen</b> .....	520	489	31	85	94	75
11	Durchschnittsdauer in Monaten .....	6,1	6,0	7,4	4,8	6,5	3,4
<b>Prozent</b>							
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate							
12	bis 3 .....	100	100	100	100		
13	3 - 6 .....	27,1	27,2	25,8	28,2	26,6	48,0
14	6 - 12 .....	36,7	37,0	32,3	42,4	38,3	46,7
15	mehr als 12 Monate .....	22,5	21,7	35,5	27,1	22,3	5,3
<b>Prozent kumuliert</b>							
16	bis 3 .....	13,7	14,1	6,5	2,4	12,8	-
17	3 - 6 .....	27,1	27,2	25,8	28,2	26,6	48,0
18	6 - 12 .....	63,8	64,2	58,1	70,6	64,9	94,7
18	6 - 12 .....	86,3	85,9	93,5	97,6	87,2	100,0
<b>Verfahrensdauer ab Eingang in der ersten Instanz</b>							
<b>Anzahl</b>							
19	<b>Erledigte Verfahren insgesamt</b> .....	1 714	1 593	121	197	238	170
20	Durchschnittsdauer in Monaten .....	13,0	13,0	13,0	11,7	13,3	9,7
<b>Prozent</b>							
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate							
21	bis 3 .....	100	100	100	100	100	100
22	3 - 6 .....	9,9	9,5	15,7	10,7	11,8	12,9
23	6 - 12 .....	13,2	13,2	14,0	14,7	14,3	13,5
24	12 - 18 .....	31,2	32,0	21,5	26,9	27,3	44,7
25	mehr als 18 Monate .....	24,7	24,4	28,9	35,0	22,7	20,0
<b>Prozent kumuliert</b>							
26	bis 3 .....	20,9	21,0	19,8	12,7	23,9	8,8
27	3 - 6 .....	9,9	9,5	15,7	10,7	11,8	12,9
28	6 - 12 .....	23,2	22,7	29,8	25,4	26,1	26,5
29	12 - 18 .....	54,4	54,6	51,2	52,3	53,4	71,2
29	12 - 18 .....	79,1	79,0	80,2	87,3	76,1	91,2
<b>Anzahl</b>							
30	<b>Durch Beschluss (§ 91 ArbGG) erledigte Verfahren zusammen</b> .....	520	489	31	85	94	75
31	Durchschnittsdauer in Monaten .....	15,2	15,4	12,5	11,3	14	10
<b>Prozent</b>							
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate							
32	bis 3 .....	100	100	100	100	100	100
33	3 - 6 .....	9,4	8,8	19,4	10,6	12,8	12,0
34	6 - 12 .....	11,3	11,0	16,1	11,8	12,8	18,7
35	12 - 18 .....	27,5	28,2	16,1	29,4	19,1	44,0
36	mehr als 18 Monate .....	27,1	26,4	38,7	38,8	29,8	16,0
<b>Prozent kumuliert</b>							
37	bis 3 .....	24,6	25,6	9,7	9,4	25,5	9,3
38	3 - 6 .....	9,4	8,8	19,4	10,6	13	12
39	6 - 12 .....	20,8	19,8	35,5	22,4	26	31
40	12 - 18 .....	48,3	48,1	51,6	51,8	45	75
40	12 - 18 .....	75,4	74,4	90,3	90,6	74	91
<b>Zulassung der Beschwerde</b>							
Durch Beschluss (§ 91 ArbGG) erledigte Verfahren							
41	zusammen .....	520	489	31	85	94	75
42	darin wurde Rechtsbeschwerde zugelassen .....	90	88	2	14	10	6
43	Anteil in %	17,3	18,0	6,5	16,5	10,6	8,0

\*) Ohne Hessen; bitte Vorbemerkung beachten.

\*\*) Einschl. Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.

1) Einschl. Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg.

2) Ohne Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg.

## 6 Vor dem Landesarbeitsgericht 2009 erledigte Beschwerdeverfahren in Beschluss-sachen <sup>\*)\*\*)</sup>

### 6.2 Verfahrensdauer, Zulassung der Beschwerde nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
<b>Verfahrensdauer in der Rechtsmittelinstanz</b>												
<b>Anzahl</b>												
34	85	.	24	136	583	46	45	39	50	59	8	1
3,9	5,6	.	4,0	6,7	6,9	4,2	11,7	7,8	8,2	4,9	6,1	2
<b>Prozent</b>												
100	100	.	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
41,2	45,9	.	50,0	36,0	26,2	28,3	8,9	23,1	32,0	28,8	25,0	3
41,2	20,0	.	20,8	19,1	29,5	60,9	-	28,2	40,0	42,4	37,5	4
14,7	22,4	.	29,2	30,9	26,1	8,7	2,2	35,9	6,0	25,4	25,0	5
2,9	11,8	.	-	14,0	18,2	2,2	88,9	12,8	22,0	3,4	12,5	6
<b>Prozent kumuliert</b>												
41,2	45,9	.	50,0	36,0	26,2	28,3	8,9	23,1	32,0	28,8	25,0	7
82,4	65,9	.	70,8	55,1	55,7	89,1	8,9	51,3	72,0	71,2	62,5	8
97,1	88,2	.	100,0	86,0	81,8	97,8	11,1	87,2	78,0	96,6	87,5	9
<b>Anzahl</b>												
12	26	.	7	47	69	20	40	10	13	21	1	10
4,2	5,6	.	5,0	8,3	5,3	4,7	12,7	11,3	5,5	5,9	8,6	11
<b>Prozent</b>												
100	100	.	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
33,3	46,2	.	28,6	17,0	29,0	15,0	-	20,0	30,8	4,8	-	12
58,3	15,4	.	28,6	10,6	43,5	75,0	-	20,0	46,2	61,9	-	13
8,3	30,8	.	42,9	51,1	23,2	10,0	2,5	50,0	15,4	28,6	100,0	14
-	7,7	.	-	21,3	4,3	-	97,5	10,0	7,7	4,8	-	15
<b>Prozent kumuliert</b>												
33,3	46,2	.	28,6	17,0	29,0	15,0	-	20,0	30,8	4,8	-	16
91,7	61,5	.	57,1	27,7	72,5	90,0	-	40,0	76,9	66,7	-	17
100,0	92,3	.	100,0	78,7	95,7	100,0	2,5	90,0	92,3	95,2	100,0	18
<b>Verfahrensdauer ab Eingang in der ersten Instanz</b>												
<b>Anzahl</b>												
34	85	.	24	136	583	46	45	39	50	59	8	19
10,5	13,3	.	10,2	13,7	12,2	14,6	41,5	14,5	13,9	11,1	8,9	20
<b>Prozent</b>												
100	100	.	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
17,6	11,8	.	25,0	9,6	8,1	4,3	-	12,8	14,0	3,4	12,5	21
5,9	14,1	.	4,2	18,4	11,7	19,6	-	5,1	22,0	13,6	37,5	22
29,4	24,7	.	33,3	25,0	36,0	32,6	2,2	20,5	18,0	40,7	12,5	23
38,2	21,2	.	25,0	22,1	23,5	21,7	4,4	43,6	20,0	35,6	25,0	24
8,8	28,2	.	12,5	25,0	20,8	21,7	93,3	17,9	26,0	6,8	12,5	25
<b>Prozent kumuliert</b>												
17,6	11,8	.	25,0	9,6	8,1	4,3	-	12,8	14,0	3,4	12,5	26
23,5	25,9	.	29,2	27,9	19,7	23,9	-	17,9	36,0	16,9	50,0	27
52,9	50,6	.	62,5	52,9	55,7	56,5	2,2	38,5	54,0	57,6	62,5	28
91,2	71,8	.	87,5	75,0	79,2	78,3	6,7	82,1	74,0	93,2	87,5	29
<b>Anzahl</b>												
12	26	.	7	47	69	20	40	10	13	21	1	30
11,5	12,7	.	8,1	16,4	11,5	22,1	44,3	20,0	9,1	12,8	13,2	31
<b>Prozent</b>												
100	100	.	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
-	19,2	.	28,6	6,4	5,8	5,0	-	20,0	15,4	-	-	32
16,7	11,5	.	-	12,8	7,2	-	-	-	38,5	9,5	-	33
33,3	15,4	.	57,1	10,6	55,1	20,0	-	-	7,7	33,3	-	34
50,0	23,1	.	14,3	29,8	18,8	35,0	-	60,0	30,8	47,6	100,0	35
-	30,8	.	-	40,4	13,0	40,0	100,0	20,0	7,7	9,5	-	36
<b>Prozent kumuliert</b>												
-	19,2	.	28,6	6,4	5,8	5,0	-	20,0	15,4	-	-	37
16,7	30,8	.	28,6	19,1	13,0	5,0	-	20,0	53,8	9,5	-	38
50,0	46,2	.	85,7	29,8	68,1	25,0	-	20,0	61,5	42,9	-	39
100,0	69,2	.	100,0	59,6	87,0	60,0	-	80,0	92,3	90,5	100,0	40
<b>Zulassung der Beschwerde</b>												
12	26	.	7	47	69	20	40	10	13	21	1	41
5	5	.	2	9	2	2	31	-	-	4	-	42
41,7	19,2	.	28,6	19,1	2,9	10,0	77,5	-	-	19,0	-	43



## 7 Verfahren vor dem Bundesarbeitsgericht

### 7.1 Geschäftsentwicklung 1995 - 2009

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung	1995	1996	1997	1998	1999	2000
1	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	1 343	1 256	1 154	1 153	1 163	1 136
2	Neuzugänge	2 099	2 116	2 085	2 294	1 939	2 013
3	Erledigte Verfahren	2 184	2 221	2 086	2 284	1 966	2 054
	Nach der Art der Verfahren						
4	Revisionen	957	945	775	959	759	767
5	Nichtzulassungsbeschwerden	1 100	1 153	1 143	1 161	1 095	1 124
6	Sonstige Verfahren	127	123	168	164	112	163
	Erledigte Revisionen nach Art der Erledigung						
7	Streitiges Urteil	652	637	587	640	523	549
8	Sonstiges Urteil	1	-	-	-	-	-
9	Beschluss	19	15	15	19	20	11
10	Vergleich	83	88	60	70	51	68
11	Rücknahme	197	150	110	221	139	117
12	Andere Erledigungsart	5	55	3	9	26	22
13	Anhängige Verfahren am Jahresende	1 258	1 151	1 153	1 163	1 136	1 095

## 7 Verfahren vor dem Bundesarbeitsgericht

### 7.1 Geschäftsentwicklung 1995 - 2009

2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	Lfd. Nr.
1 095	1 077	893	904	957	1 195	1 626	1 717	1 707	1
1 844	1 767	1 735	1 908	2 294	2 615	2 715	2 614	2 295	2
1 862	1 953	1 724	1 855	2 058	2 184	2 624	2 621	2 329	3
702	849	681	678	673	817	958	886	911	4
1 044	976	877	1 040	1 225	1 204	1 474	1 542	1 272	5
116	128	166	137	160	163	192	193	146	6
505	548	497	450	468	511	607	525	594	7
-	-	-	-	1	2	40	2	2	8
9	16	13	5	8	27	18	40	9	9
64	61	56	69	101	80	91	107	82	10
116	204	105	145	81	176	177	186	213	11
8	20	10	9	14	21	25	26	11	12
1 077	891	904	957	1 193	1 626	1 717	1 710	1 673	13

Quelle: Bundesarbeitsgericht Erfurt.

**7 Verfahren vor dem Bundesarbeitsgericht**  
 7.2 Geschäftsentwicklung 2009 nach Verfahrensarten

Lfd. Nr.	Art des Verfahrens Art der Nachweisung	Bestand am Jahresanfang	Neuzugänge	Erledigte Verfahren	Bestand am Jahresende
<b>Revisionen</b>					
1	Geschäftsentwicklung .....	1 252	873	911	1 214
<b>Herkunft der Revisionen</b>					
2	Baden-Württemberg .....		47		
3	Bayern .....		85		
4	Berlin-Brandenburg .....		104		
5	Bremen .....		8		
6	Hamburg .....		30		
7	Hessen .....		105		
8	Mecklenburg-Vorpommern .....		11		
9	Niedersachsen .....		71		
10	Nordrhein-Westfalen .....		273		
11	Rheinland-Pfalz .....		26		
12	Saarland .....		11		
13	Sachsen .....		29		
14	Sachsen-Anhalt .....		31		
15	Schleswig-Holstein .....		36		
16	Thüringen .....		6		
<b>Art der Erledigung der Revisionen</b>					
17	Streitiges Urteil .....			594	
18	Sonstiges Urteil .....			2	
19	Beschluss nach § 91 a ZPO .....			3	
20	Sonstigen Beschluss .....			6	
21	Vergleich .....			82	
22	Rücknahme .....			213	
23	Auf sonstige Art .....			11	
<b>Verfahrensdauer der durch Streitiges Urteil erledigten Revisionen</b>					
24	bis einschl. 6 Monate .....			3	
25	mehr als 6 bis einschl. 12 Monate .....			178	
26	mehr als 1 bis einschl. 2 Jahre .....			400	
27	mehr als 2 Jahre .....			15	
<b>Rechtsbeschwerden</b>					
28	Geschäftsentwicklung .....	132	141	102	171
<b>Herkunft der Rechtsbeschwerden</b>					
29	Baden-Württemberg .....		12		
30	Bayern .....		9		
31	Berlin-Brandenburg .....		14		
32	Bremen .....		3		
33	Hamburg .....		5		
34	Hessen .....		13		
35	Mecklenburg-Vorpommern .....		3		
36	Niedersachsen .....		11		
37	Nordrhein-Westfalen .....		32		
38	Rheinland-Pfalz .....		1		
39	Saarland .....		33		
40	Sachsen .....		2		
41	Sachsen-Anhalt .....		-		
42	Schleswig-Holstein .....		3		
43	Thüringen .....		-		
<b>Art der Erledigung der Rechtsbeschwerden</b>					
44	Beschluss .....			46	
45	... durch mündliche Verhandlung .....			36	
46	... ohne mündliche Verhandlung .....			10	
47	Einstellung des Verfahrens gemäß § 94 Abs. 3 ArbGG oder auf sonstige Art .....			56	
<b>Verfahrensdauer der durch Beschluss erledigten Rechtsbeschwerden</b>					
48	bis einschl. 6 Monate .....			1	
49	mehr als 6 bis einschl. 12 Monate .....			5	
50	mehr als 1 bis einschl. 2 Jahre .....			38	
51	mehr als 2 Jahre .....			1	

Quelle: Bundesarbeitsgericht Erfurt.

## 7 Verfahren vor dem Bundesarbeitsgericht

### 7.2 Geschäftsentwicklung 2009 nach Verfahrensarten

Lfd. Nr.	Art des Verfahrens Art der Nachweisung	Bestand am Jahresanfang	Neuzugänge	Erledigte Verfahren	Bestand am Jahresende
<b>Nichtzulassungsbeschwerden</b>					
Verfahren gemäß § 72a ArbGG					
52	<b>Geschäftsentwicklung</b> .....	286	1 125	1 160	251
<b>Art der Erledigung der Nichtzulassungsbeschwerden (§ 72a ArbGG)</b>					
53	Statgebender Beschluss .....			82	
54	Zurückweisung .....			463	
55	Zurückverweisung .....			55	
56	Verwerfung .....			350	
56	Rücknahme .....			200	
56	Sonstige Erledigungsart .....			10	
Verfahren gemäß § 92 ArbGG					
57	<b>Geschäftsentwicklung</b> .....	22	118	112	28
<b>Art der Erledigung der Nichtzulassungsbeschwerden (§ 92 ArbGG)</b>					
58	Statgebender Beschluss .....			12	
59	Zurückweisung .....			64	
60	Zurückverweisung .....			1	
61	Verwerfung .....			8	
62	Rücknahme .....			20	
63	Sonstige Erledigungsart .....			7	
<b>Revisionsbeschwerden</b>					
Verfahren gemäß § 72b ArbGG					
64	<b>Geschäftsentwicklung</b> .....	-	3	2	1
<b>Art der Erledigung der Revisionsbeschwerden (§ 72b ArbGG)</b>					
65	Statgebender Beschluss (Zurückverweisung) .....			1	
66	Zurückweisung .....			1	
67	Verwerfung .....			-	
68	Rücknahme .....			-	
69	Sonstige Erledigungsart .....			-	
Verfahren gemäß § 77 ArbGG					
70	<b>Geschäftsentwicklung</b> .....	3	5	7	1
<b>Art der Erledigung der Revisionsbeschwerden (§ 77 ArbGG)</b>					
71	Statgebender Beschluss .....			-	
72	Zurückweisung .....			-	
73	Verwerfung .....			6	
74	Rücknahme .....			-	
75	Sonstige Erledigungsart .....			1	
Verfahren gemäß § 78 ArbGG					
76	<b>Geschäftsentwicklung</b> .....	12	30	35	7
<b>Art der Erledigung der Revisionsbeschwerden (§ 78 ArbGG)</b>					
77	Statgabe .....			6	
78	Zurückweisung .....			12	
79	Verwerfung .....			13	
80	Rücknahme .....			3	
81	Sonstige Erledigungsart .....			1	
<b>Bestimmungen des zuständigen Gerichts</b>					
82	<b>Geschäftsentwicklung</b> .....	2	4	6	-
<b>Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe</b>					
83	<b>Geschäftsentwicklung (bei Anträgen außerhalb einer anhängigen Revision)</b> .....	2	23	25	-
84	Ergangene Entscheidungen bei anhängigen Revisionsverfahren (Zahl der Beschlüsse) .....			8	
<b>Großer Senat (Anrufungen)</b>					
85	<b>Geschäftsentwicklung</b> .....	-	-	-	-
<b>Sonstiger Geschäftsanfall</b>					
86	Entscheidungen über Anträge auf Einstellung der Zwangsvollstreckung .....			8	
87	In das allgemeine Register eingetragene Anträge und Anfragen .....			361	

Quelle: Bundesarbeitsgericht Erfurt.

## A 1 Tätigkeit der Arbeitsgerichte 2009 (Übersicht nach AG 1)

Lfd. Nr. der AG 1	Art des Verfahrens Einleitungsart Verfahrensgegenstand Erledigungsart	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin	Neue Länder	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin (einschl. Sozialkassen)	Brandenburg	Bremen
<b>1 Urteilsverfahren1)</b>									
11	Unerledigte Klagen zu Jahresbeginn .....	133 555	113 549	20 006	13 437	18 668	7 293	3 745	1 352
12	Eingereichte Klagen 2) .....	494 512	427 424	67 088	56 453	69 859	24 628	12 140	5 376
	davon eingereicht durch 3)								
121	Arbeitnehmer, Gewerkschaften, Betriebsräte .....	471 470	405 095	66 375	53 680	67 615	19 938	12 267	4 457
122	Arbeitgeber und ihre Organisationen 4) .....	9 672	9 120	552	781	221	4 250	122	26
123	Länder (§ 25 HAG und § 14 MindArbBG) .....	180	154	26	5	90	1	1	-
13	Klagen insgesamt 2) .....	628 067	540 973	87 094	69 890	88 527	31 921	15 885	6 728
14	Erledigte Klagen 2) .....	478 640	411 687	66 953	54 466	67 926	24 189	12 390	4 483
141	dar. Zulassung der Berufung (§ 64 Abs. 3 ArbGG) .....	.	.	.	.	.	.	.	.
142	Nach Art der Erledigung:								
1421	durch streitiges Urteil .....	32 047	27 294	4 753	3 039	3 526	2 244	1 028	325
1422	durch sonstiges Urteil .....	45 807	38 597	7 210	2 697	4 416	3 754	1 446	308
1423	durch Vergleich .....	273 313	236 842	36 471	37 822	42 301	10 405	6 836	2 769
1424	auf andere Weise .....	127 473	108 954	18 519	10 908	17 683	7 786	3 080	1 081
143	Nach Streitgegenständen: 5)								
	Zahlungsklagen 6) .....	183 206	151 036	32 170	20 038	26 327	8 351	5 998	1 746
1431	Arbeitsentgelt .....	.	.	.	.	.	.	.	.
1432	Urlaub, Urlaubsentgelt 7) .....	.	.	.	.	.	.	.	.
1433	Bestandsstreitigkeiten (§ 61a ArbGG) .....	263 047	227 250	35 797	35 303	39 012	10 693	6 799	2 739
14331	darunter Kündigungen .....	252 056	218 047	34 009	34 750	37 581	10 100	6 439	2 490
1434	Zeugniserteilung und -berichtigung .....	.	.	.	.	.	.	.	.
1435	Schadenersatz 7) .....	.	.	.	.	.	.	.	.
1436	tarifliche Einstufungen .....	3 302	2 246	1 056	164	319	332	129	21
1437	Sonstiges .....	141 987	127 137	14 850	12 172	15 367	12 030	3 293	873
144	Streitgegenstände zusammen .....	593 333	509 460	83 873	67 677	81 025	31 406	16 219	5 379
1441	darunter Klagen mit mehreren Streitgegenständen .....	95 691	80 780	14 911	11 530	11 704	6 513	3 343	783
145	Nach Dauer des Verfahrens:								
	Bei Bestandsstreitigkeiten (§ 61a ArbGG) <sup>8)</sup>								
14511	bis zu einem Monat .....	72 366	61 779	10 587	11 302	9 644	3 311	2 488	603
14512	über 1 bis 3 Monate .....	114 478	100 360	14 118	15 252	18 147	4 179	2 237	1 283
14513	über 3 bis 6 Monate .....	49 668	43 039	6 629	6 109	6 846	2 347	1 335	513
14514	über 6 bis 12 Monate .....	23 262	19 336	3 926	2 359	3 723	768	648	301
14515	über 12 Monate .....	3 273	2 736	537	281	652	88	91	39
1452	Bei den übrigen Verfahren:								
14521	bis zu einem Monat .....	58 195	47 622	10 573	6 025	8 004	3 926	2 230	442
14522	über 1 bis 3 Monate .....	79 601	68 641	10 960	7 412	11 346	5 327	1 641	701
14523	über 3 bis 6 Monate .....	42 943	38 389	4 554	3 334	4 552	2 584	974	319
14524	über 6 bis 12 Monate .....	28 209	24 080	4 129	1 925	3 850	1 448	656	237
14525	über 12 Monate .....	6 645	5 705	940	467	1 162	211	90	45
15	Unerledigte Klagen am Jahresende .....	149 427	129 286	20 141	15 424	20 601	7 732	3 495	2 245
<b>2 Sonstige Verfahren (ohne Ziff. 2)</b>									
	Arreste und einstweilige Verfügungen:								
212	Ergangene Entscheidungen 9) .....	5 484	4 869	615	526	850	270	134	114
22	Eingegangene Mahnverfahren .....	68 422	66 779	1 643	2 377	2 045	12 586	-	162
<b>3 Beschlussverfahren1)</b>									
31	Unerledigte Beschlussssachen zu Jahresbeginn 1) .....	4 451	4 044	407	500	610	291	141	117
32	Eingereichte Anträge 1) 2) .....	12 789	11 516	1 273	1 432	1 668	870	431	278
	davon eingereicht durch 3)								
321	Arbeitnehmer, Gewerkschaften, Betriebsräte, Wahlvorstände .....	9 621	8 649	972	949	1 497	514	323	250
322	Arbeitgeber und ihre Vereinigungen .....	2 731	2 494	237	507	147	347	59	17
323	oberste Arbeitsbehörden .....	2	2	-	-	-	-	-	-
33	Beschlussssachen insgesamt 1) 2) .....	17 240	15 560	1 680	1 932	2 278	1 161	572	395
34	Erledigte Beschlussssachen 1) 2) .....	12 601	11 392	1 209	1 456	1 644	861	382	267
341	Nach Art der Erledigung:								
3411	durch Beschluss (§ 84 ArbGG) .....	2 794	2 553	241	284	342	268	70	64
3412	durch Vergleich oder Erledigungserklärung (§ 83a Abs. 1 ArbGG) .....	4 752	4 295	457	669	618	269	112	120
3413	auf andere Weise .....	5 055	4 544	511	503	684	324	200	83
342	Nach Dauer des Verfahrens:								
3421	bis zu einem Monat .....	3 875	3 484	391	474	474	302	122	76
3422	über 1 bis 3 Monate .....	3 358	3 066	292	435	438	241	79	58
3423	über 3 bis 6 Monate .....	2 715	2 416	299	305	379	206	90	73
3424	über 6 bis 12 Monate .....	2 247	2 050	197	206	267	95	86	54
3425	über 12 Monate .....	406	376	30	36	86	17	5	6
35	Unerledigte Beschlussssachen am Jahresende .....	4 639	4 168	471	476	634	300	190	128

1) Einschl. der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz; für Hessen ohne diese Verfahren.

2) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts; für Hessen einschl. der Abgaben innerhalb des Gerichts.

3) Für Hessen bezogen auf die eingereichten, ansonsten bezogen auf die erledigten Klagen bzw. Anträge.

4) Einschl. gemeinsamer Einrichtungen der Tarifvertragsparteien.

5) Wegen Mehrfachzählungen Abweichung zu lfd. Nr. 144 möglich.

## A 1 Tätigkeit der Arbeitsgerichte 2009 (Übersicht nach AG 1)

Hamburg	Hessen (ohne Sozial- kassen)	Hessen (Sozial- kassen)	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr. der AG 1
4 438	9 578	8 363	2 642	9 349	31 243	5 005	1 911	5 606	4 300	2 912	3 713	11
13 964	37 193	27 887	8 148	39 101	115 943	19 429	5 356	21 642	13 243	12 235	11 915	12
13 242	36 331	27 887	8 059	36 303	109 021	19 202	5 298	20 476	13 216	12 121	12 357	121
122	854	-	104	499	1 979	187	32	77	121	169	128	122
1	8	-	12	4	38	6	-	1	-	1	12	123
18 402	46 771	36 250	10 790	48 450	147 186	24 434	7 267	27 248	17 543	15 147	15 628	13
13 365	35 675	26 723	8 175	36 806	111 038	19 395	5 330	20 554	13 337	12 291	12 497	14
.	88	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	141
1 195	3 203	136	661	3 132	7 941	1 445	201	1 295	911	907	858	142
834	1 888	10 628	731	2 447	8 896	1 629	277	2 174	1 601	823	1 258	1421
8 010	22 522	120	4 839	22 077	68 740	11 330	3 584	11 119	6 527	7 162	7 150	1422
3 326	8 062	15 839	1 944	9 150	25 461	4 991	1 268	5 966	4 298	3 399	3 231	1423
4 929	13 178	-	3 737	15 494	44 797	8 753	2 357	9 578	6 939	5 066	5 918	1424
.	12 340	-	.	.	.	.	.	.	.	.	.	143
.	800	-	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1431
8 707	21 410	-	4 750	21 869	66 369	10 746	3 099	10 944	6 659	7 303	6 645	1432
8 252	20 599	-	4 472	20 772	63 440	10 099	2 901	10 374	6 388	7 063	6 336	1433
.	1 791	-	.	.	.	.	.	.	.	.	.	14331
.	38	-	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1434
39	242	-	198	178	585	105	130	411	208	131	110	1435
6 220	9 933	26 723	2 159	7 670	27 502	4 529	1 326	3 805	2 451	2 792	3 142	1436
19 895	46 554	26 723	10 844	45 211	139 253	24 133	6 912	24 738	16 257	15 292	15 815	1437
5 886	3 846	-	2 272	7 440	24 916	4 123	1 355	3 737	2 552	2 684	3 007	144
1 658	6 015	-	1 024	6 298	15 793	3 722	567	3 791	1 595	2 866	1 689	14511
4 180	9 483	-	2 004	8 692	30 788	3 948	1 462	4 191	2 851	2 946	2 835	14512
1 646	3 804	-	990	4 735	13 250	2 025	589	1 698	1 200	1 175	1 406	14513
1 025	1 898	-	622	1 861	5 823	891	390	1 173	888	297	595	14514
198	210	-	110	283	715	160	91	91	125	19	120	14515
796	3 052	5 058	819	4 125	10 944	3 035	468	3 881	1 968	1 747	1 675	14521
1 799	5 157	8 562	1 205	5 619	17 248	2 764	932	3 205	2 682	1 774	2 227	14522
861	2 481	10 032	622	2 968	8 480	1 588	310	1 104	912	880	942	14523
920	2 969	2 521	632	1 705	6 657	993	316	1 197	898	539	746	14524
282	606	550	147	520	1 340	269	205	223	218	48	262	14525
5 037	11 096	9 527	2 615	11 644	36 148	5 039	1 937	6 694	4 206	2 856	3 131	15
245	422	-	45	447	1 556	240	58	210	122	141	104	212
547	1 395	40 408	232	1 628	4 359	597	127	660	395	548	356	22
285	832	-	62	277	808	145	57	64	85	122	55	31
746	1 756	-	152	871	2 756	440	371	277	280	328	133	32
566	1 675	-	85	769	1 653	413	151	215	221	212	128	321
80	81	-	64	147	978	48	37	28	52	105	34	322
.	.	-	.	.	2	.	.	.	.	.	.	323
1 031	2 588	-	214	1 148	3 564	585	428	341	365	450	188	33
646	2 003	-	149	916	2 633	461	188	243	273	317	162	34
148	393	-	35	158	667	87	62	53	51	80	32	341
231	717	-	64	356	934	176	81	95	101	124	85	3412
267	893	-	50	402	1 032	198	45	95	121	113	45	3413
153	530	-	35	326	842	158	50	93	99	99	42	3421
149	477	-	28	225	780	113	58	58	55	92	72	3422
145	336	-	56	195	584	85	32	48	69	76	36	3423
148	593	-	21	143	367	97	35	34	45	45	11	3424
51	67	-	9	27	60	8	13	10	5	5	1	3425
385	585	-	65	232	931	124	240	98	92	133	26	35

6) Für Hessen fallen hierunter die Gegenstände Arbeitsentgelt, Urlaub, Urlaubsentgelt und Schadenersatz.

9) Außer für Hessen in der Zahl der erledigten Klagen (lfd. Nr. 14) enthalten.

7) Außer für Hessen in der Zahl "Sonstiger Streitgegenstand" enthalten.

8) Wegen Mehrfachzählungen Abweichung zu lfd. Nr. 1433 möglich.

## A 2 Tätigkeit der Landesarbeitsgerichte 2009 (Übersicht nach AG 2)

Lfd. Nr. der AG 2	Art des Verfahrens Einleitungsart Verfahrensgegenstand Erledigungsart	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg	Bremen	Hamburg
<b>1</b>	<b>Berufungsverfahren<sup>1)</sup></b>						
11	Unerledigte Berufungen zum Jahresbeginn .....	10 581	964	1 184	943	126	443
12	Eingereichte Berufungen 2) .....	17 913	1 670	2 014	2 005	181	696
13	Berufungen insgesamt 2) .....	28 494	2 634	3 198	2 948	307	1 139
14	Erledigte Berufungen 2) .....	18 575	1 614	2 026	1 901	197	705
141	dar. Bestandsstreitigkeiten (§ 64 Abs. 8 ArbGG) .....	8 075	799	799	849	106	349
143	Nach Art der Erledigung:						
1431	durch streitiges Urteil .....	5 782	527	607	675	54	197
142	dar. Revision zugelassen 3) .....	914	42	98	114	15	38
1432	durch sonstiges Urteil .....	142	5	20	12	2	1
1433	durch Vergleich .....	6 789	665	831	613	63	307
1434	durch Beschluss (§ 522 Abs. 1 ZPO) .....	336	25	45	33	3	25
1435	auf andere Weise .....	5 526	392	523	568	75	175
144	Nach Dauer des Verfahrens:						
1441	Bei Bestandsstreitigkeiten (§ 64 Abs. 8 ArbGG) <sup>4)</sup>						
14411	bis zu 3 Monaten .....	1 961	223	182	272	13	59
14412	über 3 bis 6 Monate .....	3 367	360	259	466	43	152
14413	über 6 bis 12 Monate .....	2 298	188	253	104	41	116
14414	über 12 Monate .....	449	28	105	7	9	22
1442	Bei den übrigen Verfahren:						
14421	bis zu 3 Monaten .....	2 272	188	218	346	26	65
14422	über 3 bis 6 Monate .....	3 455	307	402	512	33	136
14423	über 6 bis 12 Monate .....	3 563	280	412	158	26	111
14424	über 12 Monate .....	1 210	40	195	36	6	44
15	Unerledigte Berufungen am Jahresende .....	9 919	1 020	1 172	1 047	110	434
<b>16</b>	<b>Arreste und einstweilige Verfügungen</b>						
161	Erledigte Verfahren 5) .....	93	6	7	-	5	-
<b>2</b>	<b>Beschwerdeverfahren in Beschluss-sachen nach §§ 87, 98 Abs. 2 ArbGG</b>						
21	Unerledigte Beschwerden zum Jahresbeginn .....	1 052	101	97	83	16	50
22	Eingereichte Beschwerden 2) .....	1 681	177	256	189	38	88
23	Beschwerden insgesamt 2) .....	2 733	278	353	272	54	138
24	Erledigte Beschwerden 2) .....	1 980	197	238	170	34	85
241	dar. Zulassung der Rechtsbeschwerde (§ 92 Abs. 1 ArbGG) .....	97	14	10	6	5	5
242	Nach Art der Erledigung:						
2421	durch Beschluss (§ 91 ArbGG) .....	622	85	94	75	12	26
2422	durch Vergleich o. Erledigungserklärung (§§ 90 Abs. 2, 83a Abs. 1 ArbGG) .....	744	70	64	41	16	27
2423	auf andere Weise .....	614	42	80	54	6	32
243	Nach Dauer des Verfahrens:						
2431	bis zu 3 Monaten .....	692	70	102	86	14	39
2432	über 3 bis 6 Monate .....	587	67	67	64	14	17
2433	über 6 bis 12 Monate .....	433	48	39	17	5	19
2434	über 12 Monate .....	268	12	30	3	1	10
25	Unerledigte Beschwerden am Jahresende .....	753	81	115	102	20	53
<b>3</b>	<b>Beschwerdeverfahren nach §§ 78, 83 Abs. 5 ArbGG</b>						
31	Unerledigte Beschwerden zum Jahresbeginn .....	1 267	68	247	52	10	25
32	Eingereichte Beschwerden 2) .....	6 842	806	749	357	66	181
33	Beschwerden insgesamt 2) .....	8 109	874	996	409	76	206
34	Erledigte Beschwerden 2) .....	6 843	782	770	342	71	179
35	Unerledigte Beschwerden am Jahresende .....	1 266	92	226	67	5	27

1) Einschl. der Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung; für Hessen ohne diese Verfahren.

2) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts; für Hessen einschl. der Abgaben.

3) Für Hessen insgesamt zugelassene Revisionen nach § 72 Abs. 2 ArbGG.

## A 2 Tätigkeit der Landesarbeitsgerichte 2009 (Übersicht nach AG 2)

Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr. der AG 2
1 534	223	1 212	2 140	359	86	495	303	174	395	11
2 039	319	1 616	4 291	792	109	739	501	485	456	12
3 573	542	2 828	6 431	1 151	195	1 234	804	659	851	12
2 452	361	1 867	4 305	862	120	813	470	446	436	14
573	167	831	2 133	382	62	383	239	199	204	141
659	116	524	1 342	335	53	243	179	150	121	1431
102	12	68	288	24	9	31	45	26	2	142
36	2	14	34	3	1	5	2	1	4	1432
636	133	692	1 761	227	41	307	186	180	147	1433
29	-	33	82	18	3	18	10	4	8	1434
1 092	110	604	1 086	279	22	240	93	111	156	1435
114	28	160	610	100	8	64	35	57	36	14411
163	60	289	1 023	225	20	100	62	114	31	14412
251	58	342	442	50	29	193	131	28	72	14413
45	21	40	58	7	5	26	11	-	65	14414
344	28	141	603	108	6	83	28	62	26	14421
330	47	224	935	231	23	92	38	118	27	14422
1 003	97	433	485	99	22	184	124	61	68	14423
202	22	238	149	42	7	71	41	6	111	14424
1 121	181	961	2 126	289	75	421	334	213	415	15
38	-	7	16	3	-	7	2	2	-	161
120	11	70	367	11	44	23	30	23	6	21
254	27	118	335	56	9	31	38	54	11	22
374	38	188	702	67	53	54	68	77	17	23
266	24	136	583	46	45	39	50	59	8	24
7	2	9	2	2	31	-	-	4	-	241
102	7	47	69	20	40	10	13	21	1	242
164	5	44	252	13	3	17	6	20	2	2422
-	12	45	262	13	2	12	31	18	5	2423
106	12	49	153	13	4	9	16	17	2	243
68	5	26	172	28	-	11	20	25	3	2431
65	7	42	152	4	1	14	3	15	2	2432
27	-	19	106	1	40	5	11	2	1	2433
108	14	52	119	21	8	15	18	18	9	2434
140	14	71	435	24	4	67	28	44	38	25
690	49	623	2 084	300	33	296	170	215	223	31
830	63	694	2 519	324	37	363	198	259	261	32
670	44	620	2 117	295	32	318	185	224	194	33
160	19	74	402	29	5	45	13	35	67	34
										35

4) Wegen Mehrfachzählungen Abweichung zu lfd. Nr. 141 möglich.

5) Außer für Hessen in der Zahl der Berufungsverfahren (lfd. Nr. 13) enthalten.



### A 3 Tätigkeit des Bundesarbeitsgerichts 2009 (Übersicht nach AG 3)

Zeilen-Nr. der AG 3	Art des Verfahrens Art der Nachweisung	insgesamt	Vorjahr	Veränderung 2009 gegenüber 2008
<b>1</b>	<b>Revisionen</b>			
11	Unerledigte Revisionen am Jahresanfang .....	1 252	1 093	+ 159
12	Eingelegte Revisionen .....	873	1 045	- 172
	davon aus:			
1201	Baden-Württemberg .....	47	109	- 62
1202	Bayern .....	85	126	- 41
1203	Berlin-Brandenburg .....	104	95	+ 9
1205	Bremen .....	8	15	- 7
1206	Hamburg .....	30	28	+ 2
1207	Hessen .....	105	136	- 31
1208	Mecklenburg-Vorpommern .....	11	22	- 11
1209	Niedersachsen .....	71	54	+ 17
1210	Nordrhein-Westfalen .....	273	313	- 40
1211	Rheinland-Pfalz .....	26	33	- 7
1212	Saarland .....	11	6	+ 5
1213	Sachsen .....	29	43	- 14
1214	Sachsen-Anhalt .....	31	29	+ 2
1215	Schleswig-Holstein .....	36	27	+ 9
1216	Thüringen .....	6	9	- 3
13	Revisionen insgesamt .....	2 125	2 138	- 13
14	Erledigte Revisionen .....	911	886	+ 25
	Nach Art der Erledigung:			
1411	Streitiges Urteil .....	594	525	+ 69
1412	Sonstiges Urteil .....	2	2	-
1413	Beschluss nach § 91 a ZPO .....	3	26	- 23
1414	Sonstigen Beschluss .....	6	14	- 8
1415	Vergleich .....	82	107	- 25
1416	Rücknahme .....	213	186	+ 27
1417	Auf sonstige Art .....	11	26	- 15
	Durch Streitiges Urteil erledigte Revisionen (1411) nach Dauer des Verfahrens			
1421	bis einschl. 6 Monate .....	3	4	- 1
1422	mehr als 6 bis einschl. 12 Monate .....	178	119	+ 59
1423	mehr als 1 bis einschl. 2 Jahre .....	400	375	+ 25
1424	mehr als 2 Jahre .....	15	27	- 12
15	Unerledigte Revisionen am Jahresende .....	1 214	1 252	- 38
<b>2</b>	<b>Rechtsbeschwerden</b>			
21	Unerledigte Rechtsbeschwerden am Jahresanfang .....	132	99	+ 33
22	Eingereichte Rechtsbeschwerden .....	141	104	+ 37
	davon aus:			
2201	Baden-Württemberg .....	12	11	+ 1
2202	Bayern .....	9	14	- 5
2203	Berlin-Brandenburg .....	14	4	+ 10
2205	Bremen .....	3	2	+ 1
2206	Hamburg .....	5	10	- 5
2207	Hessen .....	13	16	- 3
2208	Mecklenburg-Vorpommern .....	3	-	+ 3
2209	Niedersachsen .....	11	8	+ 3
2210	Nordrhein-Westfalen .....	32	22	+ 10
2211	Rheinland-Pfalz .....	1	3	- 2
2212	Saarland .....	33	1	+ 32
2213	Sachsen .....	2	1	+ 1
2214	Sachsen-Anhalt .....	-	1	- 1
2215	Schleswig-Holstein .....	3	11	- 8
2216	Thüringen .....	-	-	-
13	Rechtsbeschwerden insgesamt .....	273	203	+ 70
23	Erledigte Rechtsbeschwerden .....	102	71	+ 31
	davon:			
241	durch mündliche Verhandlung .....	36	28	+ 8
242	ohne mündliche Verhandlung .....	10	13	- 3
243	durch Einstellung des Verfahrens gemäß § 94 Abs. 3 ArbGG oder auf sonstige Art .....	56	30	+ 26
	Durch Beschluss erledigte Rechtsbeschwerden (241-242) nach Dauer des Verfahrens			
251	bis einschl. 6 Monate .....	1	-	+ 1
252	mehr als 6 bis einschl. 12 Monate .....	5	3	+ 2
253	mehr als 1 bis einschl. 2 Jahre .....	38	37	+ 1
254	mehr als 2 Jahre .....	1	1	-
26	Unerledigte Rechtsbeschwerden am Jahresende .....	171	132	+ 39

### A 3 Tätigkeit des Bundesarbeitsgerichts 2009 (Übersicht nach AG 3)

Zeilen-Nr. der AG 3	Art des Verfahrens Art der Nachweisung	insgesamt	Vorjahr	Veränderung 2009 gegenüber 2008
<b>3</b>	<b>Nichtzulassungsbeschwerden</b>			
<b>31</b>	<b>Verfahren gemäß § 72a ArbGG</b>			
311	Unerledigte Verfahren am Jahresanfang .....	286	484	- 198
312	Beantragte Verfahren .....	1 125	1 237	- 112
313	Verfahren insgesamt .....	1 411	1 721	- 310
314	Erledigte Verfahren .....	1 160	1 435	- 275
	davon durch:			
3141	Stattgebenden Beschluss .....	82	82	-
3142	Zurückweisung .....	463	603	- 140
3143	Zurückverweisung .....	55	54	+ 1
3144	Verwerfung .....	350	471	- 121
3145	Rücknahme .....	200	202	- 2
3146	Sonstige Erledigungsart .....	10	23	- 13
315	Unerledigte Verfahren am Jahresende .....	251	286	- 35
<b>32</b>	<b>Verfahren gemäß § 92 ArbGG</b>			
321	Unerledigte Verfahren am Jahresanfang .....	22	21	+ 1
322	Beantragte Verfahren .....	118	108	+ 10
323	Verfahren insgesamt .....	140	129	+ 11
324	Erledigte Verfahren .....	112	107	+ 5
	davon durch:			
3241	Stattgebenden Beschluss .....	12	4	+ 8
3242	Zurückweisung .....	64	38	+ 26
3243	Zurückverweisung .....	1	2	- 1
3244	Verwerfung .....	8	45	- 37
3245	Rücknahme .....	20	16	+ 4
3246	Sonstige Erledigungsart .....	7	2	+ 5
325	Unerledigte Verfahren am Jahresende .....	28	22	+ 6
<b>4</b>	<b>Revisionsbeschwerden</b>			
<b>41</b>	<b>Verfahren gemäß § 72b ArbGG</b>			
411	Unerledigte Verfahren am Jahresanfang .....	-	-	-
412	Beantragte Verfahren .....	3	4	- 1
413	Verfahren insgesamt .....	3	4	- 1
414	Erledigte Verfahren .....	2	4	- 2
	davon durch:			
4141	Stattgebenden Beschluss (Zurückverweisung) .....	1	4	- 3
4142	Zurückweisung .....	1	-	+ 1
4143	Verwerfung .....	-	-	-
4144	Rücknahme .....	-	-	-
4145	Sonstige Erledigungsart .....	-	-	-
415	Unerledigte Verfahren am Jahresende .....	1	-	+ 1
<b>42</b>	<b>Verfahren gemäß § 77 ArbGG</b>			
421	Unerledigte Verfahren am Jahresanfang .....	3	2	+ 1
422	Beantragte Verfahren .....	5	11	- 6
423	Verfahren insgesamt .....	8	13	- 5
424	Erledigte Verfahren .....	7	10	- 3
	davon durch:			
4241	Stattgebenden Beschluss .....	-	-	-
4242	Zurückweisung .....	-	1	- 1
4243	Verwerfung .....	6	8	- 2
4244	Rücknahme .....	-	-	-
4245	Sonstige Erledigungsart .....	1	1	-
425	Unerledigte Verfahren am Jahresende .....	1	3	- 2
<b>43</b>	<b>Verfahren gemäß § 78 ArbGG</b>			
431	Unerledigte Verfahren am Jahresanfang .....	12	12	-
432	Beantragte Verfahren .....	30	86	- 56
433	Verfahren insgesamt .....	42	98	- 56
434	Erledigte Verfahren .....	35	86	- 51
	davon durch:			
4341	Stattgabe .....	6	11	- 5
4342	Zurückweisung .....	12	14	- 2
4343	Verwerfung .....	13	47	- 34
4344	Rücknahme .....	3	9	- 6
4345	Sonstige Erledigungsart .....	1	5	- 4
435	Unerledigte Verfahren am Jahresende .....	7	12	- 5

### A 3 Tätigkeit des Bundesarbeitsgerichts 2008 (Übersicht nach AG 3)

Zeilen-Nr. der AG 3	Art des Verfahrens Art der Nachweisung	insgesamt	Vorjahr	Veränderung 2009 gegenüber 2008
<b>5</b>	<b>Bestimmungen des zuständigen Gerichts</b>			
51	Unerledigte Anträge am Jahresanfang .....	2	1	+ 1
52	Eingereichte Anträge .....	4	2	+ 2
53	Anträge insgesamt .....	6	3	+ 3
54	Erledigte Anträge .....	6	2	+ 4
55	Unerledigte Anträge am Jahresende .....	-	1	- 1
<b>6</b>	<b>Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe</b>			
<b>61</b>	<b>Anträge außerhalb einer anhängigen Revision</b>			
611	Unerledigte Anträge am Jahresanfang .....	2	5	- 3
612	Eingereichte Anträge .....	23	17	+ 6
613	Anträge insgesamt .....	25	22	+ 3
614	Erledigte Anträge .....	25	20	+ 5
615	Unerledigte Anträge am Jahresende .....	-	2	- 2
<b>62</b>	<b>Ergangene Entscheidungen bei anhängigen Revisionsverfahren (Zahl der Beschlüsse) .....</b>	<b>8</b>	<b>24</b>	<b>- 16</b>
<b>7</b>	<b>Entscheidung über Anträge auf Einstellung der Zwangsvollstreckung .....</b>	<b>8</b>	<b>13</b>	<b>- 5</b>
<b>8</b>	<b>In das allgemeine Register eingetragene Anträge und Anfragen .....</b>	<b>361</b>	<b>87</b>	<b>+ 274</b>
<b>9</b>	<b>Großer Senat (Anrufungen)</b>			
91	Unerledigte Vorlagen am Jahresanfang .....	-	-	-
92	Eingereichte Vorlagen .....	-	-	-
93	Vorlagen insgesamt .....	-	-	-
94	Entschiedene Vorlagen .....	-	-	-
95	Unerledigte Vorlagen am Jahresende .....	-	-	-

Quelle: Bundesarbeitsgericht Erfurt.

## Auszug aus dem Wortlaut der in den Tabellen erwähnten Gesetzestexte

### Arbeitsgerichtsgesetz (ArbGG)

#### § 11a. Beiordnung eines Rechtsanwalts, Prozesskostenhilfe.

(1) <sup>1</sup> Einer Partei, die außerstande ist, ohne Beeinträchtigung des für sie und ihre Familie notwendigen Unterhalts die Kosten des Prozesses zu bestreiten, und die nicht durch ein Mitglied oder einen Angestellten einer Gewerkschaft oder einer Vereinigung von Arbeitgebern vertreten werden kann, hat der Vorsitzende des Arbeitsgerichts auf ihren Antrag einen Rechtsanwalt beizuordnen, wenn die Gegenpartei durch einen Rechtsanwalt vertreten ist. <sup>2</sup> Die Partei ist auf ihr Antragsrecht hinzuweisen.

(2) <sup>1</sup> Die Beiordnung kann unterbleiben, wenn sie aus besonderen Gründen nicht erforderlich ist, oder wenn die Rechtsverfolgung offensichtlich mutwillig ist.

(2a) <sup>1</sup> Die Absätze 1 und 2 gelten auch für die grenzüberschreitende Prozesskostenhilfe innerhalb der Europäischen Union nach der Richtlinie 2003/8/EG des Rates vom 27. Januar 2003 zur Verbesserung des Zugangs zum Recht bei Streitsachen mit grenzüberschreitendem Bezug durch Festlegung gemeinsamer Mindestvorschriften für die Prozesskostenhilfe in derartigen Streitsachen (ABl. EG Nr. L 26 S. 41, ABl. EU Nr. L 32 S. 15).

(3) <sup>1</sup> Die Vorschriften der Zivilprozessordnung über die Prozesskostenhilfe und über die grenzüberschreitende Prozesskostenhilfe innerhalb der Europäischen Union nach der Richtlinie 2003/8/EG gelten in Verfahren vor den Gerichten für Arbeitssachen entsprechend.

(4) <sup>1</sup> Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales wird ermächtigt, zur Vereinfachung und Vereinheitlichung des Verfahrens durch Rechtsverordnung mit Zustimmung des Bundesrates Formulare für die Erklärung der Partei über ihre persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse (§ 117 Abs. 2 der Zivilprozessordnung) einzuführen.

#### § 61a. Besondere Prozessförderung in Kündigungsverfahren.

(1) <sup>1</sup> Verfahren in Rechtsstreitigkeiten über das Bestehen, das Nichtbestehen oder die Kündigung eines Arbeitsverhältnisses sind nach Maßgabe der folgenden Vorschriften vorrangig zu erledigen.

(2) <sup>1</sup> Die Güteverhandlung soll innerhalb von zwei Wochen nach Klageerhebung stattfinden.

(3) <sup>1</sup> Ist die Güteverhandlung erfolglos oder wird das Verfahren nicht in einer sich unmittelbar anschließenden weiteren Verhandlung abgeschlossen, fordert der Vorsitzende den Beklagten auf, binnen einer angemessenen Frist, die mindestens zwei Wochen betragen muss, im einzelnen unter Beweisantritt schriftlich die Klage zu erwidern, wenn der Beklagte noch nicht oder nicht ausreichend auf die Klage erwidert hat.

(4) <sup>1</sup> Der Vorsitzende kann dem Kläger eine angemessene Frist, die mindestens zwei Wochen betragen muss, zur schriftlichen Stellungnahme auf die Klageerwidlung setzen.

(5) <sup>1</sup> Angriffs- und Verteidigungsmittel, die erst nach Ablauf der nach Absatz 3 oder 4 gesetzten Fristen vorgebracht werden, sind nur zuzulassen, wenn nach der freien Überzeugung des Gerichts ihre Zulassung die Erledigung des Rechtsstreits nicht verzögert oder wenn die Partei die Verspätung genügend entschuldigt.

(6) <sup>1</sup> Die Parteien sind über die Folgen der Versäumung der nach Absatz 3 oder 4 gesetzten Fristen zu belehren.

#### § 64. Grundsatz.

...

(8) <sup>1</sup> Berufungen in Rechtsstreitigkeiten über das Bestehen, das Nichtbestehen oder die Kündigung eines Arbeitsverhältnisses sind vorrangig zu erledigen.

#### § 72a. Nichtzulassungsbeschwerde.

(1) <sup>1</sup> Die Nichtzulassung der Revision durch das Landesarbeitsgericht kann selbständig durch Beschwerde angefochten werden.

(2) <sup>1</sup> Die Beschwerde ist bei dem Bundesarbeitsgericht innerhalb einer Notfrist von einem Monat nach Zustellung des in vollständiger Form abgefassten Urteils schriftlich einzulegen. <sup>2</sup> Der Beschwerdeschrift soll eine Ausfertigung oder beglaubigte Abschrift des Urteils beigelegt werden, gegen das die Revision eingelegt werden soll.

(3) <sup>1</sup> Die Beschwerde ist innerhalb einer Notfrist von zwei Monaten nach Zustellung des in vollständiger Form abgefassten Urteils zu begründen. <sup>2</sup> Die Begründung muss enthalten:

1. die Darlegung der grundsätzlichen Bedeutung einer Rechtsfrage und deren Entscheidungserheblichkeit,
2. die Bezeichnung der Entscheidung, von der das Urteil des Landesarbeitsgerichts abweicht, oder

3. die Darlegung eines absoluten Revisionsgrundes nach § 547 Nr. 1 bis 5 der Zivilprozessordnung oder der Verletzung des Anspruchs auf rechtliches Gehör und der Entscheidungserheblichkeit der Verletzung.

(4) <sup>1</sup> Die Einlegung der Beschwerde hat aufschiebende Wirkung. <sup>2</sup> Die Vorschriften des § 719 Abs. 2 und 3 der Zivilprozessordnung sind entsprechend anzuwenden.

(5) <sup>1</sup> Das Landesarbeitsgericht ist zu einer Änderung seiner Entscheidung nicht befugt. <sup>2</sup> Das Bundesarbeitsgericht entscheidet unter Hinzuziehung der ehrenamtlichen Richter durch Beschluss, der ohne mündliche Verhandlung ergehen kann. <sup>3</sup> Die ehrenamtlichen Richter wirken nicht mit, wenn die Nichtzulassungsbeschwerde als unzulässig verworfen wird, weil sie nicht statthaft oder nicht in der gesetzlichen Form und Frist eingelegt und begründet ist. <sup>4</sup> Dem Beschluss soll eine kurze Begründung beigefügt werden. <sup>5</sup> Von einer Begründung kann abgesehen werden, wenn sie nicht geeignet wäre, zur Klärung der Voraussetzungen beizutragen, unter denen eine Revision zuzulassen ist, oder wenn der Beschwerde stattgegeben wird. <sup>6</sup> Mit der Ablehnung der Beschwerde durch das Bundesarbeitsgericht wird das Urteil rechtskräftig.

(6) <sup>1</sup> Wird der Beschwerde stattgegeben, so wird das Beschwerdeverfahren als Revisionsverfahren fortgesetzt. <sup>2</sup> In diesem Fall gilt die form- und fristgerechte Einlegung der Nichtzulassungsbeschwerde als Einlegung der Revision. <sup>3</sup> Mit der Zustellung der Entscheidung beginnt die Revisionsbegründungsfrist.

(7) <sup>1</sup> Hat das Landesarbeitsgericht den Anspruch des Beschwerdeführers auf rechtliches Gehör in entscheidungserheblicher Weise verletzt, so kann das Bundesarbeitsgericht abweichend von Absatz 6 in dem der Beschwerde stattgebenden Beschluss das angefochtene Urteil aufheben und den Rechtsstreit zur neuen Verhandlung und Entscheidung an das Landesarbeitsgericht zurückverweisen.

### **§ 72b. Sofortige Beschwerde wegen verspäteter Absetzung des Berufungsurteils.**

(1) <sup>1</sup> Das Endurteil eines Landesarbeitsgerichts kann durch sofortige Beschwerde angefochten werden, wenn es nicht binnen fünf Monaten nach der Verkündung vollständig abgefasst und mit den Unterschriften sämtlicher Mitglieder der Kammer versehen der Geschäftsstelle übergeben worden ist. <sup>2</sup> § 72a findet keine Anwendung.

(2) <sup>1</sup> Die sofortige Beschwerde ist innerhalb einer Notfrist von einem Monat beim Bundesarbeitsgericht einzulegen und zu begründen. <sup>2</sup> Die Frist beginnt mit dem Ablauf von fünf Monaten nach der Verkündung des Urteils des Landesarbeitsgerichts. <sup>3</sup> § 9 Abs. 5 findet keine Anwendung.

(3) <sup>1</sup> Die sofortige Beschwerde wird durch Einreichung einer Beschwerdeschrift eingelegt. <sup>2</sup> Die Beschwerdeschrift muss die Bezeichnung der angefochtenen Entscheidung sowie die Erklärung enthalten, dass Beschwerde gegen diese Entscheidung eingelegt werde. <sup>2</sup> Die Beschwerde kann nur damit begründet werden, dass das Urteil des Landesarbeitsgerichts mit Ablauf von fünf Monaten nach der Verkündung noch nicht vollständig abgefasst und mit den Unterschriften sämtlicher Mitglieder der Kammer versehen der Geschäftsstelle übergeben worden ist.

(4) <sup>1</sup> Über die sofortige Beschwerde entscheidet das Bundesarbeitsgericht ohne Hinzuziehung der ehrenamtlichen Richter durch Beschluss, der ohne mündliche Verhandlung ergehen kann. <sup>2</sup> Dem Beschluss soll eine kurze Begründung beigefügt werden.

(5) <sup>1</sup> Ist die sofortige Beschwerde zulässig und begründet, ist das Urteil des Landesarbeitsgerichts aufzuheben und die Sache zur neuen Verhandlung und Entscheidung an das Landesarbeitsgericht zurückzuverweisen. <sup>2</sup> Die Zurückverweisung kann an eine andere Kammer des Landesarbeitsgerichts erfolgen.

### **§ 77. Revisionsbeschwerde.**

<sup>1</sup> Gegen den Beschluss des Landesarbeitsgerichts, der die Berufung als unzulässig verwirft, findet die Rechtsbeschwerde nur statt, wenn das Landesarbeitsgericht sie in dem Beschluss zugelassen hat. <sup>2</sup> Für die Zulassung der Rechtsbeschwerde gilt § 72 Abs. 2 entsprechend. Über die Rechtsbeschwerde entscheidet das Bundesarbeitsgericht ohne Zuziehung der ehrenamtlichen Richter. <sup>3</sup> Die Vorschriften der Zivilprozessordnung über die Rechtsbeschwerde gelten entsprechend.

### **§ 78. Beschwerdeverfahren.**

<sup>1</sup> Hinsichtlich der Beschwerde gegen Entscheidungen der Arbeitsgerichte oder ihrer Vorsitzenden gelten die für die Beschwerde gegen Entscheidungen der Amtsgerichte maßgebenden Vorschriften der Zivilprozessordnung entsprechend. <sup>2</sup> Für die Zulassung der Rechtsbeschwerde gilt § 72 Abs. 2 entsprechend. Über die sofortige Beschwerde entscheidet das Landesarbeitsgericht ohne Hinzuziehung der ehrenamtlichen Richter, über die Rechtsbeschwerde das Bundesarbeitsgericht.

### **§ 78a. Abhilfe bei Verletzung des Anspruchs auf rechtliches Gehör.**

(1) <sup>1</sup> Auf die Rüge der durch die Entscheidung beschwerten Partei ist das Verfahren fortzuführen, wenn

1. ein Rechtsmittel oder ein anderer Rechtsbehelf gegen die Entscheidung nicht gegeben ist und

2. das Gericht den Anspruch dieser Partei auf rechtliches Gehör in entscheidungserheblicher Weise verletzt hat.

<sup>2</sup> Gegen eine der Endentscheidung vorausgehende Entscheidung findet die Rüge nicht statt.

(2) <sup>1</sup> Die Rüge ist innerhalb einer Notfrist von zwei Wochen nach Kenntnis von der Verletzung des rechtlichen Gehörs zu erheben; der Zeitpunkt der Kenntniserlangung ist glaubhaft zu machen. <sup>2</sup> Nach Ablauf eines Jahres seit Bekanntgabe der angegriffenen Entscheidung kann die Rüge nicht mehr erhoben werden. <sup>3</sup> Formlos mitgeteilte Entscheidungen gelten mit dem dritten Tage nach Aufgabe zur Post als bekannt gegeben. <sup>4</sup> Die Rüge ist schriftlich bei dem Gericht zu erheben, dessen Entscheidung angegriffen wird. <sup>5</sup> Die Rüge muss die angegriffene Entscheidung bezeichnen und das Vorliegen der in Absatz 1 Satz 1 Nr. 2 genannten Voraussetzungen darlegen.

(3) <sup>1</sup> Dem Gegner ist, soweit erforderlich, Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben.

(4) <sup>1</sup> Das Gericht hat von Amts wegen zu prüfen, ob die Rüge an sich statthaft und ob sie in der gesetzlichen Form und Frist erhoben ist. <sup>2</sup> Mangelt es an einem dieser Erfordernisse, so ist die Rüge als unzulässig zu verwerfen. <sup>3</sup> Ist die Rüge unbegründet, weist das Gericht sie zurück. <sup>4</sup> Die Entscheidung ergeht durch unanfechtbaren Beschluss. <sup>5</sup> Der Beschluss soll kurz begründet werden.

(5) <sup>1</sup> Ist die Rüge begründet, so hilft ihr das Gericht ab, indem es das Verfahren fortführt, soweit dies aufgrund der Rüge geboten ist. <sup>2</sup> Das Verfahren wird in die Lage zurückversetzt, in der es sich vor dem Schluss der mündlichen Verhandlung befand. <sup>3</sup> § 343 der Zivilprozessordnung gilt entsprechend. <sup>4</sup> In schriftlichen Verfahren tritt an die Stelle des Schlusses der mündlichen Verhandlung der Zeitpunkt, bis zu dem Schriftsätze eingereicht werden können.

(6) <sup>1</sup> Die Entscheidungen nach den Absätzen 4 und 5 erfolgen unter Hinzuziehung der ehrenamtlichen Richter. <sup>2</sup> Die ehrenamtlichen Richter wirken nicht mit, wenn die Rüge als unzulässig verworfen wird oder sich gegen eine Entscheidung richtet, die ohne Hinzuziehung der ehrenamtlichen Richter erlassen wurde.

(7) <sup>1</sup> § 707 der Zivilprozessordnung ist unter der Voraussetzung entsprechend anzuwenden, dass der Beklagte glaubhaft macht, dass die Vollstreckung ihm einen nicht zu ersetzenden Nachteil bringen würde.

(8) <sup>1</sup> Auf das Beschlussverfahren finden die Absätze 1 bis 7 entsprechende Anwendung.

## **§ 83. Verfahren.**

...

(5) <sup>1</sup> Gegen Beschlüsse und Verfügungen des Arbeitsgerichts oder seines Vorsitzenden findet die Beschwerde nach Maßgabe des § 78 statt.

## **§ 83a. Vergleich, Erledigung des Verfahrens.**

(1) <sup>1</sup> Die Beteiligten können, um das Verfahren ganz oder zum Teil zu erledigen, zur Niederschrift des Gerichts oder des Vorsitzenden einen Vergleich schließen, soweit sie über den Gegenstand des Vergleichs verfügen können, oder das Verfahren für erledigt erklären.

(2) <sup>1</sup> Haben die Beteiligten das Verfahren für erledigt erklärt, so ist es vom Vorsitzenden des Arbeitsgerichts einzustellen. <sup>2</sup> § 81 Abs. 2 Satz 3 ist entsprechend anzuwenden.

...

## **§ 84. Beschluss.**

<sup>1</sup> Das Gericht entscheidet nach seiner freien, aus dem Gesamtergebnis des Verfahrens gewonnenen Überzeugung. <sup>2</sup> Der Beschluss ist schriftlich abzufassen. § 60 ist entsprechend anzuwenden.

## **§ 87. Grundsatz.**

(1) <sup>1</sup> Gegen die das Verfahren beendenden Beschlüsse der Arbeitsgerichte findet die Beschwerde an das Landesarbeitsgericht statt.

(2) <sup>1</sup> Für das Beschwerdeverfahren gelten die für das Berufungsverfahren maßgebenden Vorschriften über die Einlegung der Berufung und ihre Begründung, über Prozessfähigkeit, Ladungen, Termine und Fristen, Ablehnung und Ausschließung von Gerichtspersonen, Zustellungen, persönliches Erscheinen der Parteien, Öffentlichkeit, Befugnisse des Vorsitzenden und der ehrenamtlichen Richter, Vorbereitung der streitigen Verhandlung, Verhandlung vor der Kammer, Beweisaufnahme, gütliche Erledigung des Rechtsstreits, Wiedereinsetzung in den vorigen Stand und Wiederaufnahme des Verfahrens sowie die Vorschriften des § 85 über die Zwangsvollstreckung entsprechend. <sup>2</sup> Für die Vertretung der Beteiligten gilt § 11 Abs. 1 bis 3 und 5 entsprechend. <sup>3</sup> Der Antrag kann jederzeit mit Zustimmung der anderen Beteiligten zurückgenommen werden; § 81 Abs. 2 Satz 2 und 3 und Absatz 3 ist entsprechend anzuwenden.

(3) <sup>1</sup> In erster Instanz zu Recht zurückgewiesenes Vorbringen bleibt ausgeschlossen.

<sup>2</sup> Neues Vorbringen, das im ersten Rechtszug entgegen einer hierfür nach § 83 Abs. 1a gesetzten Frist nicht vorgebracht wurde, kann zurückgewiesen werden, wenn seine Zulassung nach der freien Überzeugung des Landesarbeitsgerichts die Erledigung des Beschlussverfahrens verzögern würde und der Beteiligte die Verzögerung nicht genügend entschuldigt. <sup>3</sup> Soweit neues Vorbringen nach Satz 2 zulässig ist, muss es der Beschwerdeführer in der Beschwerdebegründung, der Beschwerdegegner in der Beschwerdebeantwortung vortragen. <sup>4</sup> Wird es später vorgebracht, kann es zurückgewiesen werden, wenn die Möglichkeit es vorzutragen vor der Beschwerdebegründung oder der Beschwerdebeantwortung entstanden ist und das verspätete Vorbringen nach der freien Überzeugung des Landesarbeitsgerichts die Erledigung des Rechtsstreits verzögern würde und auf dem Verschulden des Beteiligten beruht.

(4) <sup>1</sup> Die Einlegung der Beschwerde hat aufschiebende Wirkung; § 85 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.

#### **§ 90. Verfahren.**

...

(2) <sup>1</sup> Für das Verfahren sind die §§ 83 und 83a entsprechend anzuwenden.

#### **§ 91. Entscheidung.**

(1) <sup>1</sup> Über die Beschwerde entscheidet das Landesarbeitsgericht durch Beschluss. <sup>2</sup> Eine Zurückverweisung ist nicht zulässig. <sup>3</sup> § 84 Satz 2 gilt entsprechend.

(2) <sup>1</sup> Der Beschluss nebst Gründen ist von den Mitgliedern der Kammer zu unterschreiben und den Beteiligten zuzustellen. <sup>2</sup> § 69 Abs. 1 Satz 2 gilt entsprechend.

#### **§ 92. Rechtsbeschwerdeverfahren, Grundsatz.**

(1) <sup>1</sup> Gegen den das Verfahren beendenden Beschluss eines Landesarbeitsgerichts findet die Rechtsbeschwerde an das Bundesarbeitsgericht statt, wenn sie in dem Beschluss des Landesarbeitsgerichts oder in dem Beschluss des Bundesarbeitsgerichts nach § 92a Satz 2 zugelassen wird. <sup>2</sup> § 72 Abs. 1 Satz 2, Abs. 2 und 3 ist entsprechend anzuwenden. <sup>3</sup> In den Fällen des § 85 Abs. 2 findet die Rechtsbeschwerde nicht statt.

(2) <sup>1</sup> Für das Rechtsbeschwerdeverfahren gelten die für das Revisionsverfahren maßgebenden Vorschriften über Einlegung der Revision und ihre Begründung, Prozessfähigkeit, Ladung, Termine und Fristen, Ablehnung und Ausschließung von Gerichtspersonen, Zustellungen, persönliches Erscheinen der Parteien, Öffentlichkeit, Befugnisse des Vorsitzenden und der Beisitzer, gütliche Erledigung des Rechtsstreits, Wiedereinsetzung in den vorigen Stand und Wiederaufnahme des Verfahrens sowie die Vorschriften des § 85 über die Zwangsvollstreckung

entsprechend, soweit sich aus den §§ 93 bis 96 nichts anderes ergibt. <sup>2</sup> Für die Vertretung der Beteiligten gilt § 11 Abs. 1 bis 3 und 5 entsprechend. Der Antrag kann jederzeit mit Zustimmung der anderen Beteiligten zurückgenommen werden; § 81 Abs. 2 Satz 2 und 3 ist entsprechend anzuwenden.

(3) <sup>1</sup> Die Einlegung der Rechtsbeschwerde hat aufschiebende Wirkung. <sup>2</sup> § 85 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.

#### **§ 94. Einlegung.**

(1) <sup>1</sup> Für die Einlegung und Begründung der Rechtsbeschwerde gilt § 11 Abs. 4 und 5 entsprechend.

(2) <sup>1</sup> Die Rechtsbeschwerdeschrift muss den Beschluss bezeichnen, gegen den die Rechtsbeschwerde gerichtet ist, und die Erklärung enthalten, dass gegen diesen Beschluss die Rechtsbeschwerde eingelegt werde. <sup>2</sup> Die Rechtsbeschwerdebegründung muss angeben, inwieweit die Abänderung des angefochtenen Beschlusses beantragt wird, welche Bestimmungen verletzt sein sollen und worin die Verletzung bestehen soll. <sup>3</sup> § 74 Abs. 2 ist entsprechend anzuwenden.

(3) <sup>1</sup> Die Rechtsbeschwerde kann jederzeit in der für ihre Einlegung vorgeschriebenen Form zurückgenommen werden. <sup>2</sup> Im Falle der Zurücknahme stellt der Vorsitzende das Verfahren ein. <sup>3</sup> Er gibt hiervon den Beteiligten Kenntnis, soweit ihnen die Rechtsbeschwerde zugestellt worden ist.

#### **§ 98. Entscheidung über die Besetzung der Einigungsstelle.**

...

(2) <sup>1</sup> Gegen die Entscheidungen des Vorsitzenden findet die Beschwerde an das Landesarbeitsgericht statt. <sup>2</sup> Die Beschwerde ist innerhalb einer Frist von zwei Wochen einzulegen und zu begründen. <sup>3</sup> Für das Verfahren gelten § 87 Abs. 2 und 3 und die §§ 88 bis 90 Abs. 1 und 2 sowie § 91 Abs. 1 und 2 entsprechend mit der Maßgabe, dass an die Stelle der Kammer des Landesarbeitsgericht der Vorsitzende tritt. <sup>4</sup> Gegen dessen Entscheidungen findet kein Rechtsmittel statt.

#### **§ 109. Zwangsvollstreckung.**

(1) <sup>1</sup> Die Zwangsvollstreckung findet aus dem Schiedsspruch oder aus einem vor dem Schiedsgericht geschlossenen Vergleich nur statt, wenn der Schiedsspruch oder der Vergleich von dem Vorsitzenden des Arbeitsgerichts, das für die Geltendmachung des Anspruchs zuständig wäre, für vollstreckbar erklärt worden ist. <sup>2</sup> Der Vorsitzende hat vor der Erklärung den Gegner zu hören. <sup>3</sup> Wird nachgewiesen, dass auf Aufhebung des Schiedsspruchs geklagt ist, so ist die Entscheidung bis zur Erledigung dieses Rechtsstreits auszusetzen.

(2) <sup>1</sup> Die Entscheidung des Vorsitzenden ist endgültig.  
<sup>2</sup> Sie ist den Parteien zuzustellen.

#### **§ 110. Aufhebungsklage.**

(1) <sup>1</sup> Auf Aufhebung des Schiedsspruchs kann geklagt werden,

1. wenn das schiedsgerichtliche Verfahren unzulässig war;
2. wenn der Schiedsspruch auf der Verletzung einer Rechtsnorm beruht;
3. wenn die Voraussetzungen vorliegen, unter denen gegen ein gerichtliches Urteil nach § 580 Nr. 1 bis 6 der Zivilprozessordnung die Restitutionsklage zulässig wäre.

(2) <sup>1</sup> Für die Klage ist das Arbeitsgericht zuständig, das für die Geltendmachung des Anspruchs zuständig wäre.

(3) <sup>1</sup> Die Klage ist binnen einer Notfrist von zwei Wochen zu erheben. <sup>2</sup> Die Frist beginnt in den Fällen des Absatzes 1 Nr. 1 und 2 mit der Zustellung des Schiedsspruchs. <sup>3</sup> Im Falle des Absatzes 1 Nr. 3 beginnt sie mit der Rechtskraft des Urteils, das die Verurteilung wegen der Straftat ausspricht, oder mit dem Tag, an dem der Partei bekannt geworden ist, dass die Einleitung oder die Durchführung des Verfahrens nicht erfolgen kann; nach Ablauf von zehn Jahren, von der Zustellung des Schiedsspruchs an gerechnet, ist die Klage unstatthaft.

(4) <sup>1</sup> Ist der Schiedsspruch für vollstreckbar erklärt, so ist in dem der Klage stattgebenden Urteil auch die Aufhebung der Vollstreckbarkeitserklärung auszusprechen.

#### **Heimarbeitsgesetz (HAG)**

#### **§ 25. Klagebefugnis der Länder.**

<sup>1</sup> Das Land, vertreten durch die oberste Arbeitsbehörde oder die von ihr bestimmte Stelle, kann im eigenen Namen den Anspruch auf Nachzahlung des Minderbetrags an den Berechtigten gerichtlich geltend machen. <sup>2</sup> Das Urteil wirkt auch für und gegen den in Heimarbeits Beschäftigten oder den Gleichgestellten. <sup>3</sup> § 24 Satz 3 gilt entsprechend.

#### **Gesetz über die Festsetzung von Mindestarbeitsbedingungen (MindArbG)**

#### **§ 14. Gerichtliche Geltendmachung des Anspruchs aus Mindestarbeitsbedingungen.**

<sup>1</sup> Das Land, vertreten durch die oberste Arbeitsbehörde oder die von ihr bestimmte Stelle, kann im eigenen Namen den Anspruch eines Arbeitnehmers aus Mindestarbeitsbedingungen gerichtlich geltend machen. <sup>2</sup> Das Urteil gilt auch für und gegen den Arbeitnehmer.

#### **Zivilprozessordnung (ZPO)**

#### **§ 91a. Kosten bei Erledigung der Hauptsache.**

(1) <sup>1</sup> Haben die Parteien in der mündlichen Verhandlung oder durch Einreichung eines Schriftsatzes oder zu Protokoll der Geschäftsstelle den Rechtsstreit in der Hauptsache für erledigt erklärt, so entscheidet das Gericht über die Kosten unter Berücksichtigung des bisherigen Sach- und Streitstandes nach billigem Ermessen durch Beschluss. <sup>2</sup> Dasselbe gilt, wenn der Beklagte der Erledigungserklärung des Klägers nicht innerhalb einer Notfrist von zwei Wochen seit der Zustellung des Schriftsatzes widerspricht, wenn der Beklagte zuvor auf diese Folge hingewiesen worden ist.

(2) <sup>1</sup> Gegen die Entscheidung findet die sofortige Beschwerde statt. <sup>2</sup> Dies gilt nicht, wenn der Streitwert der Hauptsache den in § 511 genannten Betrag nicht übersteigt. <sup>3</sup> Vor der Entscheidung über die Beschwerde ist der Gegner zu hören.

#### **§ 522. Zulässigkeitsprüfung; Zurückweisungsbeschluss.**

(1) <sup>1</sup> Das Berufungsgericht hat von Amts wegen zu prüfen, ob die Berufung an sich statthaft und ob sie in der gesetzlichen Form und Frist eingelegt und begründet ist. <sup>2</sup> Mangelt es an einem dieser Erfordernisse, so ist die Berufung als unzulässig zu verwerfen. <sup>3</sup> Die Entscheidung kann durch Beschluss ergehen. <sup>4</sup> Gegen den Beschluss findet die Rechtsbeschwerde statt.

...